

MSTory 7: Seto Kaiba und die neunschwänzige Sue

Von Richter

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| Prolog: Land des Wahnsinns | 2 |
| Kapitel 1: Seto Kaiba und das Multi-HP-YGO!-GoT-Bibel- Crossover | 38 |
| Kapitel 2: Seto Kaiba und die Euphemismen des Schreckens ... | 65 |
| Kapitel 3: Seto Kaiba und das "Dueall" mit der Langeweile | 85 |
| Kapitel 4: Seto Kaiba und die nicht enden wollenden Emotions deeper Chars | 101 |
| Kapitel 5: Seto Kaiba und der Pseudo-Plottwist | 122 |
| Kapitel 6: Sydrin, Mivaner, Selna und die Kopfschmerzen der Kommentatoren | 143 |

Prolog: Land des Wahnsinns

Tiefste Nacht liegt über dem Königreich Klaburiah. Kaum ein Lichtstrahl fällt durch die dichte Wolkendecke, die sich über das Land wölbt.

Brummende, seltsam hohle Klänge durchdringen die Stille, als sich in einem abgelegenen Waldgebiet ein Plothole öffnet, das noch ein wenig dunkler als die Nacht zu sein scheint.

Eilig tritt ein alter, aber keinesfalls gebrechlich wirkender Mann in schwerer Rüstung heraus, dicht gefolgt von vier deutlich Jüngeren in langen Mänteln. Der letzte der kleinen Gruppe, ein zierliches Wesen, dessen schwach grün leuchtendes Gesicht grimmig unter einer viel zu großen Kapuze hervorlugt, hat das Plothole kaum verlassen, da schließt es sich wieder, als sei es nie da gewesen.

„Da sind wir schon“, sagt Torquemada. Noch während der Bariton seiner Stimme zwischen den kahlen Stämmen verhallt, umgibt magisches Feuer die Rechte des Inquisitors und erzeugt eine kleine Insel aus Helligkeit um sie herum.

„Kalt“, murmelt Dando, geht einige dumpfe Schritte auf dem matschigen Grund.

„Arschkalt, Altah“, kommt es sogleich von Viggo. „Da solltest eigentlich bei so Kälte gar net drauß'n sein.“

„Natürlich“, brummt Torquemada ungerührt, während er Arin eine der Fackeln in die Hand drückt. „Dieses Land liegt nördlich. Wir wollen froh sein, dass wir den Regen verpasst haben.“ Donnergrollen rollt über sie hinweg, verklingt deutlich in der Ferne. „Oder das Gewitter“, korrigiert er sich und nimmt einen tiefen Atemzug. „Ich glaube aber, dass es bereits davongezogen ist.“

Zusehends breitet sich rot-orangene Helligkeit um sie herum aus.

Dando sieht sich um. Irgendetwas ist hier anders und er braucht einen Moment, um den Eindruck ganz fassen zu können.

Weit oben sind die Kronen der Bäume: kahle Astgewirre, die wie die ellenlangen Finger durrer Hände ineinander verschlungen sind. Eine dichte, bräunliche Schicht aus Reisig bedeckt weiträumig den Boden.

„Dieser Wald fühlt sich seltsam an“, sagt Malik, blickt aus weit geöffneten Mutantenaugen in die Umgebung. „Ich spüre kaum biologische Aktivität; in diesen Bäumen steckt fast gar kein Leben!“

„Ja“, macht Dando, streicht über seine Unterarme. „Es ist, als wäre der Wald tot, oder?“

„Es fällt einem natürlich sofort auf“, antwortet Torquemada, tritt an seine Seite und reicht ihm eine der Fackeln. „So was sehe ich nicht zum ersten Mal. Und ihr habt Recht: Das Leben wird aus diesen Bäumen herausgezogen“, sagt er, sieht mit ernster Miene in die Gesichter seiner Schüler. „In einigen Wochen werden sie ganz kahl sein. Im Einflussbereich der FF wird nichts mehr gedeihen.“

Dando erschauert, als ihm bewusst wird, wie Recht Torquemada hat. Ein grauer Schleier scheint über allem zu liegen, und es ist nicht nur der nebelige Dunst, der durch die Nacht kriecht, sondern etwas *anderes*.

Es ist ganz still.

„Wie ein Parasit“, sagt Arin, während er versucht, mit einer Hand den Kragen seines Mantels enger zu schließen.

Währenddessen geht Viggo in die Hocke, und Malik steigt auf seinen Rücken und

klammert sich an seinem massigen Nacken fest. In seiner braunen Kutte wirkt er fast wie ein zu groß geratener Rucksack.

Torquemada wirft einen letzten, prüfenden Blick auf die Jungen. „Nun gut. Wir wollen aufbrechen. Die Stadt und das Schloss liegen in dieser Richtung“, sagt er und stapft los.

„Wie weit ist es denn?“, fragt Arin, sieht sich aus den Augenwinkeln immer wieder um. Bizarre Spiele aus flackerndem Licht und tanzenden Schatten werden nach allen Seiten geworfen.

„Es sind schon einige Kilometer. Drei Stunden, bis wir die Stadt erreichen. Zwei, wenn wirklich gar nichts dazwischenkommt. Aber das würde mich überraschen.“

Matschig und saugend verklingen ihre Schritte in der Nacht, während sie den Weg entlang marschieren. Nach einiger Zeit senkt sich der Boden spürbar ab.

„Hier ist nicht ein einziges Tier“, wispert Malik, der sich von Viggos Rücken aus neugierig umsieht.

„Tiere spüren so etwas viel früher“, lässt der Inquisitor ihn wissen. „Die Vögel und Nager machen sich immer als erste aus dem Staub. Und der Rest...“ Torquemada beendet den Satz nicht, geht unbeirrt weiter. „Bleibt wachsam. Es ist möglich, dass einheimische Fauna mutiert, vor allem in magiegetränkten Welten wie dieser. Man weiß nie, was einen erwartet.“

Bald lichtet sich der Wald, und als sie die letzten Bäume hinter sich gelassen haben, halten sie kurz inne. Der Himmel klärt mittlerweile auf. Vor ihnen erstreckt sich ein weites Tal, und je tiefer ihr Blick hinabfällt, desto dichter mutet der weiße Schleier an, der aus den umgebenden Bergen und Wäldern herauszufließen scheint.

„Ich hasse Nebel“, seufzt Arin, entlockt den anderen schelmisches Gekicher.

„Silent Hill Trauma?“, fragt Dando und sieht zum Mond empor: Er ist etwas größer und bläulicher, als er ihn kennt, und das von ihm ausgehende Licht ist irgendwie anders.

„Ja. Erstens das. Zu silenthillig, zu kalt, zu feucht, zu stinkig. Verträgt sich auch nicht wirklich mit Haargel.“

Dando lacht. „Hey, wenn du dir...“, hebt er an, doch Torquemadas heiseres Räuspern bringt ihn zum Verstummen.

„Seht. Man kann das Schloss von hier aus bereits erkennen“, sagt er und deutet mit seiner Fackel in die Ferne.

Die Jungen erschrecken, als ihnen klar wird, wie weit die Stadt noch entfernt sein muss. Erst in vielen Kilometern Entfernung, wo das Tal bereits ins Gebirge übergeht, zeichnen sich silhouettenhafte Umrisse von Zinnen und großen Bauten vor dem Firmament ab. Einer der Türme ist so hoch, dass er fast die Wolken erreichen muss.

„Ich habe uns absichtlich nicht weiter nach drinnen gebracht“, erzählt Torquemada, während er den Hügel hinabgeht. „Wir wissen nicht, was uns erwartet. Dann ist es unklug, mitten im Ort des Geschehens aufzutauchen. Sich aus der Ferne zu nähern ist sicherer.“

„Kann nicht wenigstens Danny seine Kräfte einsetzen und wir überspringen mal einen Kilometer?“, fragt Arin.

Torquemada reckt das Kinn vor, scheint in einem Anflug von Häme alle vier gleichzeitig anzusehen. „Nein. Wenn ihr meine Schüler sein wollt, müsst ihr einen kurzen Marsch wie diesen hier bewältigen können. Mindestens.“

Sie setzen ihren Weg fort, vorbei an Gestrüpp, wie verloren wirkenden Findlingen und den Überresten einer Hütte, die vor Jahren dem Verfall überlassen worden sein muss.

Bald erreichen sie den Grund des Tals. Immer wieder spiegelt sich der Schein ihrer Fackeln in großen Pfützen.

„Es dürfte euch interessieren, dass es erst kürzlich einen Thronwechsel gab“, erzählt Torquemada nach einer Weile. „Die letzte Königin, Eva Lilith Jahwe XIII, war eine Mary Sue, Hexe, Alchemistin ... und zuletzt über 200 Jahre alt. Sie stand lange Zeit unter Beobachtung durch die interdimensionale MSTing-Organisation.“

„Cool“, macht Arin, der aus einer Art Starre aufzuschrecken scheint, als er den Inquisitor plötzlich reden hört. „Und nun ist sie tot?“

„So ist es“, antwortet Torquemada. „Die neue Königin ist ihre Tochter: Eloihim Jahwe III.“

„Ah ja“, grunzt Arin mit vor Spott triefender Stimme. „Die ist auch eine Mary Sue, was?“

Der Inquisitor zögert einen Moment. Er schmunzelt. „Davon gehe ich aus.“

Als Torquemada auch Sekunden später noch nicht weiterspricht, holt Arin zu ihm auf, klingt fast verzweifelt, als er das Gespräch fortzuführen versucht.

„Wieso ist Eva Lilith denn überhaupt tot? Wenn sie so alt war, muss sie ja ziemlich was draufgehabt haben?“

„Nun, das weiß ich nicht“, antwortet der Alte. „Golden hat erzählt, dass sie zufällig auf die Situation hier aufmerksam geworden ist. Eva Liliths Ableben kann noch nicht lange her sein und steht zweifellos mit den Ereignissen in Verbindung. Du hast allerdings Recht, Arin.“ Sein Blick verfinstert sich, als er aus dem Augenwinkel in das Gesicht des Jungen sieht. „Wer so mächtig war wie Eva Lilith, stirbt nicht einfach. Wenn ich kann, werde ich herausfinden, wie es dazu gekommen ist.“

Bald lassen sich die unsymmetrisch aneinandergereihten Pflastersteine einer Straße unter dem Schlamm erahnen.

„Wartet“, sagt Torquemada und hebt eine Hand. Aus zu Schlitzten verengten Augen späht er in die Finsternis.

Die Straße führt zwischen mannshohe Getreidefelder, erfüllt vom monotonen Klang zu Boden tröpfelnden Wassers und sich schwer in der Brise wiegender, feuchter Halme.

Die Luft riecht nach Ozon und Kuhdung.

„Es muss sich um eine Art Roggen handeln“, überlegt Torquemada, nähert sich dem Feld mit gemessenen Schritten. „Dieses Jahr wird die Ernte mager ausfallen...“

Im Schein der Fackeln wirken die Pflanzen grau und kränklich, biegen sich deutlich unter dem Gewicht ihrer nassen Ähren durch.

„Ich finde es unglaublich, dass eine FF so was auslösen kann“, sagt Arin entsetzt, berührt einen der Halme und streicht ihn langsam ab. Er muss nicht fest ziehen, um den Stängel, der trotz seiner Dicke und des kürzlichen Regens kaum Widerstand bietet, einfach abzureißen. Die Pflanze fühlt sich eigenartig porös an und scheint kälter als die Nachtluft zu sein.

Schließlich lässt er den Halm angewidert fallen.

„Die schlimmsten unter ihnen können noch ganz andere Katastrophen auslösen, wenn sie nicht versiegelt werden. Die Organisation mag ihre Fehler haben, doch dadurch, dass sie solches Unheil verhindern, tut sie dem Multiversum einen Gefallen.“ Torquemada lässt seinen Blick über die Felder schweifen. „Umso mehr frage ich mich, wie es *dazu* kommen konnte...“

„Vielleicht steckt die Organisation dahinter“, sagt Malik. „Wenn die MSTing-Sues diese Welt beobachtet haben, würde es mich nicht wundern, wenn sie irgendetwas damit zu

tun haben.“

„Nun“, macht Torquemada gedehnt, während er Malik flüchtig anlächelt und fast wie ein Vater wirkt, der ansetzt, seinen Sohn zu loben. „Golden sagte, sie hätten es *nicht* kommen sehen. Wir tun allerdings gut daran, der Sue nicht alles zu glauben, was sie uns erzählt. Sicherlich wird sich die Rolle der Organisation in dieser Angelegenheit irgendwann offenbaren.“

Er wendet sich um, folgt weiter der Straße. Als sie den unebenen Pfad entlang schreiten, deutet der Inquisitor nach links.

Weit innen im Feld zeichnen sich die düsteren Umrisse einiger Gebäude ab. Hinter den Fenstern des größten von ihnen flackert gedämpft rötliches Fackellicht, lässt sie wie zwinkernde Raubtieraugen erscheinen.

„Die Menschen dort mögen etwas von den Ereignissen in der Stadt mitbekommen haben. Und auch diesen Wachturm werden wir uns ansehen“, sagt Torquemada leise, während er in die andere Richtung zeigt.

In hunderten Metern Entfernung lässt sich die von Feuerschein erhellte Silhouette eines Turmes erahnen, der sich einsam über das Feld erhebt.

„Sollen wir uns aufteilen?“, fragt Dando, während er zwischen den Feldern hin und her sieht.

Torquemada nickt, wird Schritt für Schritt etwas schneller.

Bald wird die Straße breiter und geht schließlich in eine Kreuzung über. Nahe zweier der Abzweigungen steht ein Pfahl, besetzt mit mehreren Schildern, deren Pfeilform sich gerade so erahnen lässt. Torquemada richtet seine Fackel auf den Wegweiser, doch die Schrift ist so ausgebleicht, dass sie sich kaum entziffern lässt.

Seufzend wendet er sich um und sieht zu seinen Schülern, die ein bisschen verloren wirkend einige Schritte hinter ihm stehen.

„Ich möchte, dass ihr hier bleibt, Arin und Malik. Dando und Viggo sollen zum Bauernhaus gehen und die Bewohner befragen. Ich werde mich beim Wachturm vorstellen.“

„Wieso sollen wir zwei denn hier warten?“, fragt Arin gleich und sieht unsicher zu Malik, der mittlerweile von Viggos Rücken klettert.

Torquemada geht einen Schritt auf die kleine Gruppe zu. „Sie könnten dich in deiner Kluft für einen Schurken halten, Arin. Und deine Erscheinung, Malik, passt nicht in diese Welt. Du würdest die Menschen ängstigen.“

„Schurke?!“, ruft Arin, verzieht fast schon empört das Gesicht. „Hey, ich bin ein abgehärteter, sexy Waldläufer. Wenn hier jemand vertrauenserweckend aussieht, dann ja wohl ich!“

„Ja, vor allem mit dem bunten Haar und weil du sogar deinen Bart gefärbt hast“, kommentiert Dando trocken, wirft ihm von der Seite einen Blick zu. „Das ist bestimmt ein Zeichen für einen besonders hohen Rang in der Assasinengilde des Westens oder so.“

Arin fährt herum. „Du arschloch!“, ruft er, wobei er die Stimme hörbar im Zaum halten muss, um nicht loszulachen. „Ich hab 'ne dramatische Vergangenheit und bin eigentlich der Sohn edler Händler, da kann ich mir das importieren lassen, wegen den Kontakten. Import-Kontakte, so!“

Viggo lacht auf, und Torquemada rollt nur noch genervt mit den Augen. Er neigt sich etwas vornüber, um den beiden ernst ins Gesicht zu sehen.

„Geht jetzt. Benehmt euch und bedroht die Leute nicht.“ Er runzelt die Stirn, scheint einen Moment lang zu überlegen. „Das mit den Händlern ist eigentlich eine gute Idee. Wenn ihr müsst, erzählt ihnen, dass Dandos Weste aus Drachenleder und Viggos

Hemd aus Mithril gefertigt sind. Das ist plump, aber sollte euch Respekt verschaffen. Solche Materialien sind selten und teuer.“

Dando seufzt. „Ja, natürlich. Der Schlamm auf meinem Mantel macht mich auch seriöser.“

Torquemada winkt ab und hält bereits auf den Weg zu, der zum Turm führt.

„Kehrt hierher zurück, sobald ihr könnt. Wenn wir nach einer Stunde nicht alle versammelt sind, gehen wir davon aus, dass etwas passiert ist“, sagt er noch und ist schließlich hinter den Ähren verschwunden. Der Klang seiner schnellen Schritte entfernt sich immer weiter. Bald ist er nur noch anhand des Scheins seiner Fackel auszumachen.

Arin kichert. „Torquy wirkt ein bisschen nervöser als sonst, was?“, fragt er die anderen. „Scheint sich bei ihm paradoxerweise durch Nettigkeit zu zeigen.“

„Na ja, aber du wohl“, blafft Dando zurück und fingert in der Innentasche seines Mantels herum, nur um schließlich eine Schachtel Zigaretten hervorzuholen. „Ich find das auch nicht gerade beruhigend, mit der FF, die diese Welt aussaugt und in den Wahnsinn treibt und so.“

Torquemada eilt, die Fackel weit vor sich gestreckt, durch die Nacht. Die Kälte ist mittlerweile spürbar durch die Wollkleider unter seiner Rüstung gedrungen; doch der Inquisitor lässt sich nicht beirren und hält unaufhaltsam auf den Wachturm zu.

Dass so weit entfernt von der Stadt noch Menschen lebten, die geistig dazu in der Lage waren, Fackeln zu entfachen, ist ein gutes Zeichen, überlegt er; dass indessen die komplette Stadt in Dunkelheit getaucht ist, ein schlechtes.

Torquemada wird langsamer, als er schließlich bis auf wenige Schritte an den Turm heran ist.

Das Gebäude wirkt marode und schlecht instandgehalten. Der dunkle Stein ist an vielen Stellen porös und mit Moos überwachsen, welches im Schein der Fackeln eigentümlich grau wirkt. Links liegt ein alter Karren schief, leere Truhen und nasse, vom Regen dunkel gewordene Säcke darauf. Der Inquisitor bemerkt im Vorbeigehen, dass die Täue der Zugtiere gerissen sind.

Langsam steigt er die wenige Schritte messende Treppe empor, die zum Turm führt. Als er schließlich eine Faust ballt und mehrmals anklopft, knarrt das morsche, vor lauter Nässe schwammig gewordene Holz der Tür bedrohlich.

Niemand antwortet ihm. Er lauscht, und kein Laut dringt aus dem Inneren des Gebäudes.

„Salve!“, ruft er nach einer Weile. „Ich bin Torquemada, der Inquisitor. Öffnet, wenn Ihr mich hört! Ich will Euch nicht schaden.“

Er klopft abermals, hämmert mit gemessener Intensität gegen die verbogene Tür.

Wieder folgt keine Antwort.

Womöglich sind die Wachen auf Patrouille, überlegt er. Sie würden nicht mitten zwischen Feldern einen Wachturm errichten, wenn die Besatzung dann nicht regelmäßig Kontrollgänge zu erledigen hätte; andererseits würde man einen Wachturm nicht gänzlich unbesetzt lassen, und jede gut organisierte Einheit bestand aus genug Mitgliedern, um sich regelmäßig abzuwechseln.

Torquemada klopft erneut. „Lasst mich ein!“, ruft er, klingt mittlerweile deutlich fordernder als zuvor.

Als ihm auch diesmal niemand antwortet, langt er kurzerhand aus, greift den massiven, schmiedeeisernen Knauf und drückt ihn so fest hinunter, dass das ganze Schloss wackelt.

Die Tür ist verriegelt und öffnet sich nicht, als er mehrmals an ihr rüttelt.

Torquemada überlegt, ob er sie nicht einfach aufsprengen sollte, um sich Einlass zu verschaffen - doch es mag sein, dass die Wache bald zurückkehrt, und ein gewaltsames Eindringen ist selten die Basis für erbauliche Gespräche.

Ein kleines Sichtfenster ist in die Tür eingelassen.

Mit einer flinken Bewegung greift Torquemada zu einer Lederscheide an seinem Gürtel und zieht einen Dolch heraus, welcher in seiner gepanzerten Hand beinahe lächerlich klein wirkt. Er beugt sich vornüber, setzt den Dolch zwischen zwei der Scheite, aus denen der Laden gefertigt ist und dreht ihn mit einer kraftvollen Bewegung leicht ein. Die Klinge gleitet geradezu sanft durch das nasse Holz und verkeilt sich nach wenigen Zentimetern. Der Inquisitor zieht scharf Luft ein, als er den Dolch prüfend erst nach links, dann nach rechts drückt; tatsächlich gleitet der Laden scharrend hin und her.

Die Falten auf seiner Stirn werden vor Anspannung noch tiefer, während er das Sichtfenster schließlich so weit aufschiebt, dass der Scheit kurz davor steht, aus den Nuten zu gleiten. Torquemada beugt sich weiter vor und späht in den Turm.

Drinnen ist der Raum von mehreren Fackeln erhellt; auf dem kleinen Tisch gegenüber der Tür brennt eine Kerze, welche vor nicht allzu langer Zeit entflammt worden sein muss. Ihr Licht spiegelt sich deutlich auf einer dichten Blutlache auf dem Boden und lässt etwas Langes, Dickes, Feuchtes glänzen, das aus dem Augenwinkel wie ein Stück Darm aussieht.

Etwas raschelt.

Ein Vogel schreit; Torquemada setzt zurück, Millisekunden bevor eine Krähe aus dem Guckloch heraus nach seinen Augen stößt, reißt den Dolch herum und schließt ruckartig den Laden. Einklemmt zappelt das Tier wild hin und her, krächzt immer wieder und lässt seinen Schnabel auf und zu schnappen.

Die Augen der Krähe leuchten in einem inneren, violetten Schein.

Torquemadas Blick weitert sich entsetzt, während er die offensichtlich dem Wahnsinn anheimgefallene Kreatur anstarrt und ihr schließlich das Genick bricht. Er überlegt keine zwei Sekunden - und macht einen weiten Schritt zurück.

Noch ehe sein Dolch ganz zu Boden gefallen ist, züngeln bereits magische Flammen um seine Finger herum, die sich zu einer tosenden Woge ballen; schreiend stößt der Inquisitor seinen Arm vor und schleudert den Feuerball gegen die Tür.

„Mein Gott, ist das creepy“, nuschelt Dando gepresst und sieht aus den Augenwinkeln immer wieder zu den Feldern links und rechts von ihnen. Gierig nimmt er einen letzten Zug von seiner Zigarette, überlegt einen Moment, wie er mit dem Stummel verfahren soll - und schnippst ihn schließlich einfach davon.

„Altah, glaubst du überhaupt, es ist noch jemand auf um da Uhrzeit?“, brummt Viggo und sieht ihn skeptisch an.

„Eh ... also, wenn nicht, wecken wir sie auf. Das mit der Bedrohung durch den Wahnsinn und so ist bestimmt Grund genug.“

„OK, Altah“, macht Viggo, nickt und schenkt seinem Gefährten ein zuversichtliches Lächeln, welches Dando nur leicht irritiert erwidern kann.

Als sie aus den Feldern heraustreten, finden sie sich auf einem weiten Hof wieder, eingefasst von dicken, morschen Holzzäunen. Das Bauernhaus wirkt windschief und uralt. Im Erdgeschoss und weit oben, unterhalb des sich fast bedrohlich durchbiegenden Daches, dringt rötliches Licht aus den Fenstern.

„Scheinen nicht gut zu verdienen“, kommentiert Dando trocken, während er sich über

den Zaun schwingt. Viggo folgt sogleich.

Aus der Entfernung dringen Geräusche heran; Weidetiere muhen.

„Boah, da lebt wat!“, ruft Viggo und strahlt bis über beide Ohren. „Seh'n wa uns da Kühe an?“

„Eh ... nee, warte mal“, macht Dando schnell, klingt von einer Sekunde auf die andere viel angespannter. „Torquemada sagte doch, die Tiere seien alle geflohen?“

„Kann sein“, knurrt sein Begleiter verblüfft, kratzt sich am Hinterkopf. „Vielleischt sin se, weil wegen da Zaun?“

Dando zuckt unschlüssig mit den Schultern und eilt auf das Haus zu. „Also, denk dran: Du bist der große, einschüchternde Typ und ich übernehm das Reden.“

Viggo brummt nur noch irgendetwas zur Bestätigung.

„Genau so“, kichert Dando verschlagen, strafft sich sichtlich und tritt vor die Tür, hebt eine Faust, um zu klopfen.

Noch ehe seine Hand auch nur das Holz berührt, wird ihnen bereits geantwortet. Dando und Viggo stutzen, werfen sich beunruhigte Blicke zu.

„Wer ist da?“, hallt es von innen heraus, spitz und kratzig: Die Stimme einer alten Frau. Sie klingt so überrascht, dass es nicht normal sein kann.

Dando spannt sich instinktiv - irgendetwas stimmt hier nicht.

„Salve, gute Frau“, beginnt er. „Wir sind Schüler des Inquisitors Torquemada und gekommen, da uns die Kunde erreicht hat, Klaburiah solle sich in arger Bedrängnis befinden. Mögt Ihr uns wohl Einlass gewähren?“

Er bemerkt beiläufig, wie Viggos Mundwinkel zucken und hört immer wieder kläglich unterdrücktes Kichern. Auch wenn der blonde Hüne sich alle Mühe gibt, kann er kaum verbergen, wie ulkig er all das findet.

„Ah!“, krächzt die Frau, und das Scheppern und Rütteln mehrerer Türriegel erklingt gedämpft durch viel zu altes Holz.

Es dauert fast eine Minute, ehe sich die Tür schließlich öffnet.

Dando und Viggo japsen vor Schreck auf, als sie die Frau sehen: Sie ist uralte, und ihr langes, schlichtes Hanfkleid wirkt im spärlichen Licht der Fackel so verdreckt, als sei es seit Monaten nicht gewaschen worden.

„Ah“, macht sie abermals, tritt einen Schritt heraus und ins Licht ihrer Fackel. Ihr Haar ist strubblig und verfilzt, und undefinierbarer Schmutz bedeckt fast ihr gesamtes Gesicht; doch das Absonderlichste sind die unzähligen, fransig-verschlissenen Papierseiten auf ihrem Kleid, über und über beschmiert mit krakeligen Buchstaben.

„Ah, Ihr seid bestimmt von der Stadtwache, nicht wahr?“, fragt sie gedehnt. Ihre Stimme ist so grell, dass es fast in den Ohren schmerzt, ihr zuzuhören.

„... nein. Wir sind Schüler des Inquisitors Torquemada, wir...“, hebt Dando nochmals an und verstummt, als die Alte ihm mit einer hektischen, wie abgehackt wirkenden Geste einfach das Wort abschneidet.

„Ja, ja, Bürschchen, das sagtet Ihr bereits“, brabbelt sie, klingt fahrig und lallend, als sei sie betrunken.

Auch wenn irgendetwas im Gesicht der Alten ihn in seinen Bann zieht, kann Dando nicht anders, als immer wieder flüchtige Blicke auf die Papierseiten auf ihrem Kleid zu werfen. Sie wirken, als seien sie aus einem Buch gerissen worden und sind mit groben Stichen festgenäht.

Noch während er sich fragt, ob die Frau womöglich eine Hexe ist, stiehlt sich ein fast manisches Funkeln in ihre blutunterlaufenen Augen; erst jetzt bemerkt Dando, dass ihre Pupillen im Licht der Fackel violett schimmern, als glimme Licht in ihnen.

„Ihr sucht bestimmt meinen Sohn, der macht diese Sachen; ich tu indessen das Haus

nur bewachen“, lallt sie, sieht grinsend zwischen Dando und Viggo hin und her. „Mein guter Aldridge ist im Hof, füttert hinten die Kühe. Hat viel für seine Mutter getan, gibt sich alle Mühe!“, gackert sie und bleckt ihre ölig glänzenden Zahnstummel.

„Gute Frau, mögt Ihr uns wohl...“, beginnt Dando erneut, doch einmal mehr unterbricht sie ihn einfach.

„Aldridge füttert die Kühe. Macht diese ganzen Sachen! Gibt sich Mühe!“, faucht sie. Alles geht so schnell, dass die Jungen noch viel zu überrumpelt sind, um zu reagieren; und mit einem lauten Knall fällt die Tür zurück ins Schloss. Wieder ist metallisches Scheppern und Klappern zu hören, als nach und nach scheinbar sämtliche Schlösser verriegelt werden.

Dando und Viggo sehen sich irritiert an.

„Vollschuss“, brummt Dando und sieht skeptisch zur Tür. „Entweder, sie ist einfach so, oder es sind die Auswirkung dieser FF. Weiß nicht, was mir lieber wäre.“

„Altah, dat is übel“, murmelt Viggo, ist sichtlich entsetzt. „Jetze stell dia vor, da ganze Stadt is so.“ Dando beißt die Zähne aufeinander, fühlt die dunkle Ahnung in sich aufkeimen, dass Viggos Vermutung näher an der Wahrheit liegen könnte, als er selbst denkt.

„Na ja“, sagt er dann kopfschüttelnd, „lass uns mal diesen Aldridge suchen.“

Sie umrunden das Haus in gemessenem Abstand, blicken immer wieder zu den Fenstern.

Hinter einem von ihnen steht die Frau, im Zwielicht kaum mehr als ein dunkler Schemen mit violett leuchtenden Augen, der sie beobachtet. Dando fröstelt, als er bemerkt, dass er sich den fast dämonisch wirkenden Glanz in ihren Pupillen nicht nur eingebildet hat.

„Guck dir das an!“, zischt er alarmiert.

Viggo fährt herum, während die Frau mit abgehackten Bewegungen in Deckung geht; doch auch er erhascht einen Blick auf ihre violetten Augen.

„Altah, glaubst da se is besess'n?“, murmelt er gepresst.

„Keine Ahnung“, entgegnet Dando nur noch und geht unwillkürlich etwas schneller, als ihn der Drang überkommt, sich von dem Gebäude und seiner fürchterlichen Bewohnerin zu entfernen. „Hast du gesehen, was sie an ihrem Kleid hat? Ich hab versucht, es zu lesen, aber kein Wort verstanden. Vielleicht ist sie 'ne Hexe oder so.“ Bald erreichen sie eine große Scheune, und der angrenzende Zaun verliert sich auf einer dunklen Weide. Je näher sie kommen, desto lauter werden die Geräusche der Kühe.

„Wer füttert denn mitten in der Nacht Kühe?“, fragt Dando.

In der Ferne sehen sie sie: vier oder fünf Tiere, gesammelt vor einem großen Futtertrog unterhalb des Zaunes. Das Geräusch, als sie fressen, ihr Futter buchstäblich in sich hineinschlingen, klingt so anstößig, dass Dando noch kälter wird.

Etwas abseits vom Zaun geben die Fackeln mehrere Säcke preis, einige bereits völlig leer, andere noch prall gefüllt und zugebunden. Korn rieselt aus ihnen und sammelt sich in kleinen Häufchen.

„Getreide? Für Kühe?!“, murmelt Dando überrascht.

Während sie näher kommen, werden sie immer langsamer.

Die Tiere wirken regelrecht *aufgebläht* und können sich zu fünft kaum vor dem Trog aufhalten, ohne sich mit ihren massiven Leibern gegenseitig davon weg zu drängen. Wenn eine von ihnen zu weit zurückgeschoben wird, muht sie aggressiv, stürzt vor und drängelt sich gewaltsam an den Trog zurück.

Sie scheinen sie nicht einmal zu bemerken.

„Igit“, zischt Dando, sieht irritiert zwischen der Fressorgie und seinem Gefährten hin und her.

Viggo zuckt nur ratlos mit den Schultern. „Aldridge?“, ruft er laut, dass es von der Scheune nur so zurückhallt.

Aldridge antwortet nicht, doch unterhalb der Koppel beginnt die Alte, schallend zu lachen; so laut, dass es bis hinauf zur Scheune zu hören ist.

Dando fährt herum und sieht zum Haus. Er meint, ihre leuchtenden Augen selbst aus dieser Entfernung noch erkennen zu können.

„Die ist vollkommen verrückt“, flüstert er. Wieder schaut er zu Viggo, der in der Zwischenzeit langsam zu den Kühen geht, seinen Blick über den Stall schweifen lässt und abermals nach Aldridge ruft.

Das wirre Gelächter der alten Frau ist die einzige Antwort, die sie erhalten.

„Lass uns abhauen!“, ruft Dando, doch Viggo hebt eine Hand und winkt ihn zu sich.

„Nee, nee! Guck ma da!“, antwortet er, nähert sich Schritt für Schritt dem Trog.

Dando folgt ihm widerwillig - stellt angewidert fest, wie *feucht* es sich anhört, als die Tiere fressen. Erst dann wird ihm klar, dass die Kühe überhaupt nicht schlucken; sie beißen und kauen nur, schlagen ihre kantigen, langen Gebisse immer wieder in irgendetwas hinein, das in ihrem Trog liegt.

Als er nah genug heran ist, sieht er auch, was Viggo bereits vor ihm aufgefallen ist.

Abermals wird einer der fetten Wänster zurückgeschoben, als andere Tiere sich näher an den Trog pressen. Die Kuh brüllt wütend, stürzt gewaltsam vor und zwischen die anderen, so fest, dass sie gegen den Trog stößt.

Der dumpfe Ruck lässt einen blutigen Unterarm herausfallen.

Saure Galle macht sich unangenehm in Dandos Mund breit, als Dando sieht, *was* eigentlich im Trog vor ihnen liegt; als ihm klar wird, dass es Aldridge sein muss. „Was zum Geier...“, raunt er mit vor Entsetzen zitternder Stimme.

Ein Ruck geht durch die Kühe, als sie fast zeitgleich innehalten, die Köpfe heben und sie aus weit aufgerissenen, leuchtenden Augen anstarren.

Ihre blutbefleckten Gebisse schimmern im Licht der Fackel.

Torquemada schreit, als die Tür vor ihm zersprengt wird, reißt einen Arm hoch und hält ihn schützend vor sein Gesicht. Noch ehe die Holzbrocken überhaupt den Boden berühren und die Feuersbrunst abgeebbt ist, stürmt er voran und wirft sich gellend hinein.

Die erste Krähe ist heran, stößt krächzend und irre flatternd mit ihren Krallen nach Torquemadas Gesicht. Doch der Inquisitor sieht sie kommen, lässt seinen gepanzerten Arm wie eine Schlange vorschnappen, zermalmt das Tier mühelos in der Faust und schleudert es gegen die Wand.

Ein ganzes Dutzend wild gewordener Vögel flattert auf, lässt von einem in der Ecke des Raumes liegenden Leichnam ab und hält auf ihn zu. Flügelschlagen und irres Krächzen erfüllen den Turm, als der pechschwarze Schwarm sich wie ein einziger, unheilvoller Organismus auf Torquemada stürzt - doch der Inquisitor reagiert ohne mit der Wimper zu zucken, spreizt die Finger seiner vorgestreckten Hand und schleudert einer der Kreaturen einen gleißend hellen Energieblitz entgegen.

Die Wucht des Angriffs zerfetzt sein Ziel, und fast im gleichen Moment brechen unzählige weitere Blitze aus dem Feuer fangenden Rumpf der Krähe hervor, schlagen tosend in weitere von ihnen ein und versengen binnen eines Lidschlags den gesamten Schwarm.

Dampfend und zischend fallen ihre Leiber zu Boden.

Von einer Sekunde auf die andere ist es fast totenstill im Turm. Der Gestank von Asche und verkohltem Fleisch breitet sich aus.

Torquemada lauscht, ob noch weitere hier sind, und als er nichts mehr hört, tritt er langsam ein. Er blickt sich um; weniger als zwei Sekunden genügen ihm, um die Umgebung mit Adлераugen und mentalen Kräften gleichermaßen zu sondieren.

Der Inquisitor atmet geräuschvoll aus, tut einen Schritt und nähert sich der Lache auf dem Boden. Sein Gesicht verkrampft sich, als er dann den halb auf einem Stuhl hängenden Körper des Wachpostens entdeckt, entsetzt und zerhackt von unzähligen Krähenschnäbeln. Der blaue Waffenrock schimmert dunkel vor lauter Blut.

Torquemada geht langsam auf die Leiche zu; was auch immer hier geschehen war, es ging so schnell, dass der Mann sich nicht wehren konnte. Blaue Flecken zeichnen sich an den ungepanzerten Unterarmen und in seinem Gesicht ab; seine Augen sind völlig unversehrt, blicken starr und aufgerissen in die Leere, doch stattdessen... Im Körper des Mannes fehlen Organe; wo die Leber sein sollte, klafft ein tiefes Loch, und noch mehr - doch Torquemada sieht davon ab, die Gräueltat genauer zu inspizieren.

Die Art, wie der Waffenrock zerrissen wurde, lässt eher auf ein großes Tier als auf Vögel schließen, und doch muss es der wild gewordene Krähenschwarm gewesen sein, der ihn so zugerichtet hat. Die Tür war verschlossen und ansonsten führen nur Fenster in den Turm. Im Stockwerk über ihnen wird sich kaum ein Mörder verbergen, der Torquemadas mentalen Fühlern entgangen ist. Stirnrunzelnd erinnert er sich, wie die Augen der Krähen geleuchtet haben; schließlich dämmt es ihm.

Im Gegensatz zu vielen anderen war dieser Schwarm nicht geflohen und fiel dem diabolischen Einfluss der FF, die das ganze Reich in den Wahnsinn gezogen hat, zum Opfer.

„Verdammte FFs“, zischt Torquemada, wendet sich kopfschüttelnd ab und geht einige Schritte. Abgesehen von der Bluttat wirkt das Innere des Turms beinahe sauber. Ein Bücherregal weiter hinten ist spärlich bestückt, doch der Inhalt geordnet, und auf einem kleinen Tisch in der Ecke steht ein unberührtes Abendmahl aus trockenem Brot und einer Wurst. Selbst die drei Betten im oberen Stockwerk sind gemacht; nur eines davon scheint in letzter Zeit überhaupt benutzt worden zu sein.

Die Fackel niedrig haltend, um das Gebälk des Turms nicht aus Versehen anzustecken, geht Torquemada den Raum ab. Er sieht auf Tische und in Schubladen, öffnet einen kleinen Schrank, in dem nur Flaschen liegen, und seufzt.

Auf einer kleinen Kommode liegen Briefe in abgewetzten Umschlägen, einer versehen mit einem großen, zerbrochenen Wachssiegel; sie mussten hastig gelesen und in ihre Umschläge gestopft worden sein. Torquemada hat Mühe, einen davon mit seiner freien Hand zu öffnen.

Raimbaut,

die letzten, die nicht verrückt geworden sind, haben sich im Schloss verbarrikadiert.

Das hier ist die letzte Lieferung, die raus geht. Die Tore hat der Hauptmann schon zugemacht, um die Bestien aus dem Umland aus der Stadt rauszuhalten.

Mit Euren Vorräten müsstet ihr also bis auf Weiteres haushalten.

Die Königin bittet erneut darum, dass alle bei Verstand Gebliebenen sich hier versammeln.

Es ist Eure Entscheidung: Ich möchte aber anmerken, dass es hier auch nicht sicherer ist

als im Außenbezirk. Die Stadt ist mittlerweile ein Speißrutenlauf. Ich wüsste nicht, wie ihr zum Schloss gelangen solltet, ohne, dass die Verrückten Euch zerreißen. Und den Kanal kann man nur von innen öffnen, wie Ihr wisst; Umwege sind ausgeschlossen.

Ihr könnt die Stellung also genauso gut halten, und als kleinen Bonus verdreifache ich den vereinbarten Sold.

Vergesst nicht: Jede Karawane soll kehrtmachen und die Lieferungen in Seidgerten lassen. Mein Außenposten regelt alles, wenn sich die Wogen geglättet haben.

So oder so: Hebt den Brief auf. Wenn ich keinen Beweis dafür sehe, dass der Taugenichts Euch die Nachricht gebracht hat, wird sein Kopf für die Unsumme, die ich ihm bezahlt habe, rollen!

Es sei denn, ihr hasst den Knaben. Dann verbrennt den Brief nur!

Sofern er bei seinem Fluchtversuch nicht ohnehin umkommt, aber wieso ihm nicht ein kleines Taschengeld zukommen lassen, um bei der Gelegenheit noch mal Bote zu spielen? Ihr kennt das ja.

Mit den besten Grüßen

- Darna Goldkelch

Torquemada runzelt die Stirn, während er mit flink hin und her huschenden Pupillen die Nachricht liest. Die Schrift ist fein und verschnörkelt.

Golden schien nicht gelogen zu haben: Diesen Worten zufolge ist fast die ganze Stadt wahnsinnig geworden; und diejenigen, die der FF noch nicht zum Opfer gefallen waren, mussten sich im Schloss verschanzt haben - dem einzig logischen Ansatzpunkt für seine Untersuchungen.

Ein letztes Mal prüft Torquemada den Rand des Papiers, sucht nach einem Datum, um einschätzen zu können, wie alt die Nachricht ist - und legt sie seufzend zur Seite, als er nichts entdecken kann.

Die nächste Nachricht wirkt zumindest älter, und die wenigen Zeilen sind auf dem mindestens einmal nass gewordenen Papier nur noch mit Mühe zu entziffern.

Auf Geheiß Ihrer Majestät, Königin Elohim Jahwe III, ergeht folgender Befehl: Posten aufgeben, Rückkehr zum Schloss.

Bringt nur so viele Vorräte mit, dass Ihr im Notfall rennen könnt.

Der Nachricht fehlt eine Unterschrift; stattdessen prangt ein blutig rotes Wachssiegel darunter, mit den stilisierten Symbolen zweier Schwerter.

Torquemada stutzt. Anders als der von Darna Goldkelch unterschriebene Brief vermuten ließ, hatte die Königin nicht darum gebeten, zum Schloss zurückzukehren, sondern den Befehl dazu erteilt; gleichzeitig hatte jemand den Wachposten bestochen, den Turm nicht zu räumen, um stattdessen Karawanen umzuleiten. Wer auch immer Darna Goldkelch war, wähnte sich sicher genug, um sich über die Befehle der Königin hinwegzusetzen, und der Brief stinkt nach Manipulation und Intrigen.

Auf dem Tisch liegen weitere Umschläge, doch Torquemada öffnet sie nicht mehr, rauft die Papiere zusammen und verstaut sie in einer kleinen Ledertasche an seinem Gürtel. Es würde zu viel Zeit verschlingen, sie alle zu lesen, und im Wachturm gab es sonst nichts zu holen.

Die einzige Spur führte ins Schloss der Königin - inmitten einer Stadt, die vermutlich

voller Wahnsinniger war.

Der Zaun zerbricht, als die Kühe sich gegen ihn werfen, mit lächerlich unbeholfenen Bewegungen über ihren Trog klettern und das Holz unter sich zermalmen. Überrascht aufschreiend setzen Dando und Viggo zurück.

In einer Geschwindigkeit, die ihren fettgefressenen Wänstern Hohn spricht, hält die Herde auf sie zu. Ihre lärmenden, wie im Rinderwahn ausgestoßenen Schreie werden nur noch vom manischen Gelächter der Frau übertönt, welche hinter ihrem Fenster auf und ab tanzt, dazu freudig in die Hände klatscht.

Eines der Tiere brüllt laut auf, stürmt vor und schnappt mit pendelndem Kopf immer wieder nach den Jungen.

Dando flucht verhalten, macht einen Satz zurück und schnippst mit der Rechten; aus dunklen Rauchwolken heraus erscheint eine Hellebarde in seinen Händen, mit einem langen, rostigen Sensenblatt anstelle eines Beils. Noch ehe die wild gewordene Kuh heran ist, stößt er die Waffe vor, schreit gellend und rammt die Klinge in das weit geöffnete, spastisch auf und zu schlagende Maul; der Anstoß der Kuh drängt ihn meterweit zurück.

Da ist bereits die nächste heran - und macht Bekanntschaft mit Viggos Fuß, welcher ihren Schädel mit einem gut platzierten Roundhouse-Kick so schnell zur Seite schmettert, dass lautstark ihre Nackenwirbel zerbersten. Blut und halb verdautes Getreide erbrechend fällt die Kreatur um.

Wahnsinniges Gekreische dringt heran, als die Alte zu schreien und zu fluchen beginnt.

Der Rest der Herde verharrt mit scharrenden Hufen in einigen Metern Entfernung, beobachtet die Jungs aus unheimlichen, violetten Augen, als würden sie auf etwas warten.

Dando ist zumute, als verfügten die Tiere über eine geteilte Intelligenz, als kommunizierten sie miteinander auf fremdartige Weise. Doch noch ehe er den Gedanken überhaupt aussprechen kann, trampeln fünf, sechs weitere Kühe den Hügel hinab, schlanker und weniger vollgefressen als die anderen, dafür umso wendiger. Mit unwirklichen, athletischen Sprüngen setzen sie über den zermalmtten Trog und Zaun hinweg und holen zu ihren Artgenossen auf. Wild muhend preschen die Bestien los, entsenden einen verzerrten Kanon irrsinniger Schreie in die Nacht.

Viggo spannt sich bereits, doch Dando ist schneller, packt ihn an der Schulter und reißt ihn zurück. „Das ist vollkommen sinnlos! Weg hier!“, schreit er. Fast zeitgleich zerpuffen sie in einer Rauchwolke, nur um auf dem Dach des Bauernhauses wieder zu erscheinen.

Unter ihnen keift die alte Frau, speit einen unsäglichen Fluch nach dem anderen aus. Die Herde rast den Hügel hinab, hält auf das Gebäude zu, und die Verrückte wird von Sekunde zu Sekunde lauter. Erst hören sich ihre Verwünschungen noch an wie das debile Geplärre der besoffenen Griechin, welche öfters mal den Brunnenplatz unter Richters Wohnhaus in Grund und Boden schreit und dem halben Viertel mit ihrer Existenz gehörig auf die Eier geht. Doch bald schlägt ihre Litanei in panisches Gekreische um, als die Kühe die Veranda stürmen, mühelos den Zaun unter sich begraben und wie lebendige Rammböcke in das Haus einschlagen.

Die Alte wird unter dem Ansturm zermalmt.

„Boah, geil!“, jubelt Viggo, als Holzscheite zerbersten und Balken brechen, das Dach heftig hin und her zu schwanken beginnt. Dando schreit, packt ihn und teleportiert sie abermals davon, keine Sekunde bevor das Gebäude zusammenkracht.

Sie stehen jetzt hinter dem Zaun, blicken zu einer Fontäne aus Schutt und Staub empor und reißen die Arme vor die Gesichter.

„Heilige Scheiße!“, schreit Dando, packt das Handgelenk seines Freundes und zerrt ihn mit sich. „Weg hier!“

Viggo folgt ihm auf dem Fuß, doch sie bringen keine zehn Meter zwischen sich und die Ruine.

Lautstark werden Holzscheite auseinandergeschmettert und poltern zu Boden. Dando blickt über die Schulter; seine Pupillen verengen sich vor Schreck. Violett leuchtende Augenpaare blitzen in der Nacht auf und das Traben und Donnern wilder Hufe wird immer lauter.

„Altah!“, ruft Viggo, als ihm klar wird, dass fast die ganze Herde das einstürzende Gebäude überlebt hat. Mit unnatürlicher Geschwindigkeit rasen die Tiere den Hügel herab. „Wia müssen se aufhalten!“

Wie auf ein Kommando fahren die beiden herum.

Dando schnippt und beschwört zwei rostige Sichel an kurzen Stielen, schleudert sie den Kühen mit ausholenden Bewegungen entgegen; wie ferngesteuert wirbeln sie durch die Luft und schlagen in den Schädel der ersten ein, bringen sie zu Fall. Doch noch ehe der hornbewehrte Koloss den Boden berührt, galoppieren zwei weitere an ihm vorbei und jagen auf sie zu.

Dando ruft seine Hellebarde zurück, packt sie beidhändig und festigt seinen Stand - doch Viggo kommt ihm zuvor, rennt der Herde mit vorgestreckter Fackel entgegen und rammt sie bis zum Anschlag in den weit geöffneten Schlund einer Kuh. In der gleichen Sekunde reißt er ein Bein nach oben, schmettert den Schädel der gurgelnden, zischenden Bestie zu Boden und stößt sich von ihr ab, um mühelos meterweit durch die Luft zu springen; noch im Flug stößt der Junge einen triumphalen Schrei aus und schlägt mit einem Fuß vornweg inmitten der Herde ein, Schlamm und Dreck in einer tosenden Druckwelle meterhoch aufschleudernd.

Die Bestien werden auseinandergesprenzt, da ist bereits Dando heran, schwingt wild die Hellebarde und schlitzt einer der Kreaturen die Kehle auf, nur um die Waffe über dem Kopf kreiselnd abermals herumzureißen und in den Wanst der nächsten zu rammen.

Doch der Rest der Herde fängt sich mit nahezu raubkatzenartigem Geschick ab. Weitere Rinder stampfen heran, teilen sich auf und halten auf die Jungs zu.

Dando reißt mit aller Kraft an seiner Waffe, die im Gerippe des Gegners feststeckt. Fluchend lässt er den Stiel fahren, setzt zurück und entgeht einem nach seiner Kehle beißenden Kuhmaul im letzten Moment; da walzt noch eine auf ihn zu, reißt ihren massiven Körper empor und stößt mit den Hufen nach ihm.

Das Biest trifft ihn mit der Wucht eines Dampfhammers. Dando schreit, taumelt zurück und entgeht dem schwergewichtigen Ungetüm mit Mühe und Not. Ihm schwindelt; alles scheint sich zu drehen.

Eine der Kreaturen bekommt seinen Arm zu fassen, wirft sich zurück und reißt ihn mit sich. Fluchend fällt der Junge auf die Knie, bemerkt aus dem Augenwinkel den tonnenschweren Leib, der sich abermals erhebt und hält vor Schreck die Luft an. Nur Millisekunden bevor die wildgewordene Kuh auf ihn niederdonnert zerstiebt er zu Rauch, befreit sich aus dem Klammerbiss und erscheint erneut, eine große, rostige Sense in Händen.

Die violetten Augen der Kuh scheinen panisch aufzublitzen, als sie in ihr Verderben springt.

Weiter links brüllt Viggo aus vollster Kehle, drischt mit geballten Fäusten auf gleich

drei der Gegner ein, die geradezu gespenstisch koordiniert auf ihn eindringen, und hält sie zurück; doch die rasende Horde lässt ihm keinen Moment, um zu verschnaufen. Schon ist die nächste heran, prescht zwischen ihren Artgenossen hindurch und hält mit gesenktem Kopf auf ihn zu!

Luft einsaugend spannt er sich an, wirft sich der Bestie entgegen und packt sie bei den Hörnern, hält mit aller Kraft gegen das unnatürlich verstärkte Ungetüm an.

Ihre Augen funkeln irre. Viggo wird von dem purpurnen Feuer darin nahezu in einen Bann gezogen. Dann schreit die Kuh gellend, speit wahre Schwälle von nach Verwesung und Schwefel stinkender Luft in sein Gesicht.

Würgend fährt er herum, zerrt verzweifelt am Schädel der Bestie, um ihr den Hals umzudrehen.

Doch das wahnsinnig gewordene Tier bringt immer mehr Kraft auf, je heller seine Augen leuchten; es brüllt abermals und lässt wieder und wieder seine vergilbten, im Mondlicht glänzenden Zahnreihen auf und zu schlagen.

Viggo entfesselt seinen Zorn und wirft sich der Kuh entgegen. Noch während sie auf dem schlammigen Grund den Halt verliert, reißt er sich herum, holt die Bestie von den Hufen und schmettert sie mit einem wilden Schrei auf den Boden, nur um sie abermals hochzuheben, wie einen übergroßen, zappelnden Morgenstern nach einer weiteren Kuh zu schwingen und davonzuschleudern.

Das Ungetüm segelt strampelnd und röhrend durch die Luft - und verstummt keine drei Sekunden später, als Dando aus einer Qualmwolke herausspringt und seine Sense durchzieht.

Noch bevor die Hälften der Kuh zu Boden klatschen, erscheint er neben Viggo, der sich noch immer gegen zwei Bestien zur Wehr setzt. Mit einem kehligen Schrei reißt Dando die Waffe hoch und schmettert sie wie ein Fallbeil in den Nacken eines der Ungetüme.

„Altah!“, brüllt Viggo, schlägt aus der Hüfte heraus ein Rad und trifft die letzte so hart am Unterkiefer, dass der Stoß ihr das Genick bricht.

Nach Luft ringend spähen die beiden in die Dunkelheit ... und japsen vor Schreck auf, als in einigen Metern Entfernung noch immer drei Paar diabolischer, violetter Augen vor ihnen aufblitzen!

Dando schnippst, lässt die Sense verschwinden und beschwört wieder die Hellebarde, als plötzlich flackernder Fackelschein die Schwärze erhellt.

„Leute!“

Arin eilt die Anhöhe hinauf, umklammert einen langen, schlanken Bogen.

„Pass auf!“, ruft Dando zurück, als sich die Gegner bereits wieder in Bewegung setzen, mühend und dröhnend auf sie zuhalten.

Arin reagiert sofort, schleudert die Fackel davon und packt den Bogen mit beiden Händen.

Die irren Schreie der Monstren im Nacken, fahren Dando und Viggo herum und hasten dem Jungen entgegen. Arins Bogen entsendet einen Hagel wabernder Gespenster in die Nacht, die wie ein Vogelschwarm über sie hinwegfegen und auf die Kühe niedergehen, sie in magischen, fast farbenfrohen Lichtkaskaden auseinanderreißen.

„Alter“, staunt Arin, als die anderen ihn erreichen. „Was war hier denn los?“

Dando will etwas antworten, doch die Worte ersticken in seiner Kehle. Nach Luft ringend stützt er sich auf der Sense ab und presst eine Hand an seinen Kopf.

„Boah, Altah!“, macht stattdessen Viggo, gestikuliert wild und brabbelt los: „Wia sin

da rauf un habin Aldritsch seine Mom getroffin! Aba Aldritsch seine Mom war verrückt! Da Kühe hatten Aldritsch scho verschlungin, un dann sin se los un hab'n au noch de Mom un dat Haus zermalmt, un dann wolltin se uns fressen tun!"

Eine von Arins borstigen Augenbrauen zuckt merklich, während Viggo erzählt. „Wer ist denn Aldridge....?“, fragt er irritiert; bemerkt nebenbei, dass das Mondlicht irgendetwas in Dandos Gesicht schillern lässt.

Viggos zuckt unschlüssig mit den breiten Schultern. „Keine Ahnung. Aba a is tot. Dat is furschtbar!“

„Ja, eh ... schon, irgendwie“, murmelt Arin ratlos und sieht zu, wie der sich langsam wieder sammelnde Dando prüfend seinen Arm streckt und beugt. „Danny, ist alles in Ordnung? Blutest du?“

Der Angesprochene braucht noch einen Moment, ehe er antwortet. Er lässt eine Hand unter seinen Mantel gleiten und tastet seinen Arm ab.

Schließlich seufzt er. „Hat mich voll am Schädel erwischt.“

„Alter!“, ruft Arin und beugt sich vor, inspiziert die Wunde an Dandos Stirn.

„Und gebissen haben sie mich auch. Zum Glück nur auf die Schiene.“

„Gebissen?“, fragt Arin überrascht. Er späht über die beiden hinweg und die Anhöhe hinauf. „Seid ihr wirklich von Kühen angegriffen worden?!“

„Ja Mann“, murmelt Dando, erst jetzt realisierend, wie bizarr der Kampf im Grunde war. „Vollkommen durchgedrehte Kühe. Mit leuchtenden Augen.“ Er fingert in seiner Manteltasche herum, sucht seine Zigaretten.

„Was geht hier nur vor...?“, fragt Arin leise, während er seinen Blick über die sich sanft in der Nachtluft wiegenden Felder schweifen lässt. Er beginnt zu frösteln. Sein Bogen löst sich in nichts als Schwärze auf.

Sie wandern los.

„Wo ist eigentlich Malik?“, will Dando zwischen zwei gierigen Zigarettenzügen wissen.

„Na ja, er kann nicht rennen. Noch an der Kreuzung, vermute ich. Hoffentlich ist er nicht von verrückten Hasen angegriffen worden. Ihr wisst ja, wie sehr Malky Hasen verabscheut.“

„Altah, trag Malik doch“, knurrt Viggo tadelnd zurück, doch Arin wehrt ab.

„Wie soll ich den bitte tragen und rennen? Der Junge ist viel zu schwer und wir haben Schreie gehört, also...?“

Viggos Hand schnellt vor, um auf Arins Schulter zu boxen. „Altah. Malik wiegt gar nischt!“, kichert er verschlagen, spürt kaum Arins Faust, als er zurück boxt.

„Für dich vielleicht, du Proll.“

Nach einem nur Minuten dauernden, hastigen Fußmarsch erreichen sie die Kreuzung, an der Malik, auf einem kleinen Baumstumpf sitzend, auf sie wartet.

Torquemada ist zwischenzeitlich zurückgekehrt. Mit besorgtem Blick bemerkt er ihre zerfetzten, schmutzigen Mäntel und das Blut in Dandos Gesicht.

Während die Jungen ihm von ihrer letzten halben Stunde berichten, verfinstert sich die Miene des Inquisitors zusehends. Kehlig brummend nickt er ihnen zu und klopft Viggo auf die Schulter. „Auch ich habe mich gegen üble Bestien zur Wehr setzen müssen: wilde Krähen mit glühenden Augen, die sich auf mich stürzten, als seien sie wahnsinnig geworden, und jede von ihnen stärker als eine Männerfaust!“

„Krähen?“, kommentiert Dando, hebt eine Augenbraue. „Also, so richtig große Krähen? Mit Schnäbeln?“

Torquemada verzieht die Lippen zu einem schiefen Grinsen, blickt mit aufblitzenden Augen auf ihn herab. „Wenn du gesehen hättest, wie sie den Wachposten zugerichtet

hatten, würdest du dir deinen Spott verkneifen, holzköpfiger, dummer Junge“, knurrt er und winkt ab. „Aber genug davon. Im Turm habe ich Dokumente gefunden, meine Schüler. Wie es aussieht, ist die Situation schlimmer, als ich zu Anfang gedacht hatte. Wir müssen sofort aufbrechen und die Stadt so bald wie möglich erreichen!“ Torquemada wendet sich um, geht los. „Im Schloss könnten wir auf Überlebende treffen.“

„Ja, hoffentlich“, murmelt Malik, erhebt sich von seinem Baumstumpf und kommt zu Viggo, der bereits etwas in die Hocke geht, um den kleinen Mutanten auf seinen Rücken zu lassen. „Mir ist so eiskalt, wenn ich nicht bald eine Decke oder ein Getränk bekomme, falle ich bestimmt um“, jammert er und klammert sich eng an Viggos massigen Nacken.

„Aww“, macht Arin gedehnt, während sie loslaufen.

Torquemada ist der einzige, der noch eine Fackel trägt und führt die Gruppe an.

„Willst du vielleicht einen Schokosnack?“, fragt Arin und macht sich bereits daran, seinen Mantel aufzuknöpfen, als würde er Maliks Antwort erahnen.

Der Junge zögert spürbar, während er über das Angebot nachdenkt.

„Ja“, wispert er nach einer Weile, als sie erneut einen Wegweiser passieren, den Torquemada im Fackelschein genau untersucht. „Aber nur Vanille-Schokosnack. Ich mag die anderen einfach nicht!“

Augenrollend inspiziert Arin den Riegel, den er aus einer der zahlreichen Gürteltaschen unter seinem Mantel gezogen hat, lässt ihn zurückgleiten und sucht nach einem anderen in einer helleren Verpackung.

„Könnte E-Flash vertragen“, kommt es von Dando, und Viggo nickt dermaßen kräftig, dass Malik naserümpfend mit seinem blonden Pferdeschwanz Bekanntschaft macht.

„Auch E-Flash plz.“

Arins Gürteltasche raschelt hörbar, während er Dosen und Riegel austeilt.

„... lasst keinen Unrat liegen“, brummt Torquemada kurz darauf, nachdem die Dosen lautstark geöffnet worden sind. „Solche Materialien gibt es in dieser Welt nicht. Man kann nicht absehen, welche Geschichten unbescholtene Tölpel sich ausdenken, wenn sie Gegenstände mit fremdartigen Symbolen und Schriftzeichen finden.“

„Glaubst du, sie gründen dann die Religion des heiligen Coffein, der die Menschen mit fruchtig-prickelnder Brause gesegnet hat, Torquy?“, fragt Arin vergnügt.

Der Inquisitor antwortet nichts darauf; seine Rüstung scheppert, als er schwer ausatmend die Schultern hängen lässt.

„Aww~ Komm, Torquy, für dich müsste ich hier irgendwo auch ein Hefeweizen haben“, säuselt Arin, schließt die linke Gürteltasche wieder und öffnet sogleich die rechte.

„Wir haben einen Auftrag zu erledigen“, knurrt Torquemada ungerührt. „Keine alkoholischen Getränke.“

Arin kichert verschlagen. „Es ist ein alkoholfreies Hefeweizen.“

„Hah“, macht Torquemada spöttisch. „So wird mir alles gedankt: Mit dem Versuch, mich zu vergiften.“

Bald führt die Straße sie aus den Feldern heraus und auf ebene Wiesen, über die eiskalte Böen ziehen.

Die Mauern der Stadt, und weiter hinten die kolossale Silhouette des Schlosses, welches sich über den Berg erhebt, zeichnen sich mittlerweile unverkennbar in der mond hellen Nacht ab.

Bald passieren sie erste Gebäude, kaum mehr als windschiefe Hütten, ungeordnet und versprengt; dann einen verlassenen Stall, Reihen von mauergesäumten Beeten und

Karren. Das hohe Quietschen eines sich in der Brise wiegenden Ladenschildes verhallt zwischen den Gassen.

Schließlich treten sie mit dumpfen Schritten über eine Brücke. Das leise Plätschern des breiten Wassergrabens dringt deutlich wahrnehmbar herauf, trägt einen sumpfigen, fast fauligen Odem mit sich. Auf der anderen Seite führt ein großes Tor durch eine Mauer hindurch.

Torquemada stutzt, als er bemerkt, dass es geöffnet ist. „Was kannst du spüren?“, fragt er düster und blickt zu Malik, der die Augen geschlossen hat, sekundenlang keine Regung erkennen lässt.

„Gar nichts“, antwortet der Junge, klingt besorgt und eigentümlich fasziniert. „Ich spüre kein einziges Lebenszeichen.“

„Ah. Wir wollen jedoch nicht so naiv sein, zu glauben, dass die Stadt sicher ist.“

„Da hier vermutlich alle so drauf sind wie Aldridges Mutter, finde ich das ehrlich gesagt eher beruhigend“, scherzt Dando rauchend und entlockt damit zumindest Viggo ein verkniffenes Lachen.

Als sie durch den Mauerbogen eilen, stinkt die Luft nach Eisen und Verwesung. Der Stein unter ihnen wirkt fast schwarz, glänzt blutig im Schein der Fackel.

Leichen flankieren die Seiten der Straße, wirken zu akkurat aufgetürmt, als dass sie so gefallen sein konnten. Man musste sie im Nachhinein zur Seite gezerrt haben.

Als Torquemadas wuchtiger Panzerstiefel auf das Pflaster tritt, blitzen unzählige violette Lichter vor ihnen auf und dutzende Krähen flattern empor. Der Inquisitor spannt sich bereits, saugt scharf Luft ein - doch die Kreaturen attackieren sie nicht, fliegen wild krächzend in die Nacht davon.

Er runzelt die Stirn, registriert beiläufig die entsetzten Geräusche seiner Schüler hinter ihm. Kisten und Unrat liegen unterhalb des steinernen Bogens verstreut, und das Chaos setzt sich über die Straßen fort, so weit sie blicken können.

„Hast du diese Tiere nicht gespürt, Malik?“, erkundigt sich Torquemada alarmiert, doch Malik wehrt ab.

„Nein!“, ruft er, klingt selbst ganz überrumpelt. „Überhaupt nicht.“

Arin sieht nachdenklich in den Himmel, wo der Schwarm mittlerweile kaum mehr zu erkennen ist, sich nur noch als eine Anzahl wild hin und her zuckender Punkte vor dem Mond abzeichnet. „Vielleicht liegt es daran, dass sie von der FF besessen sind? Die hatten wieder diese leuchtenden Augen...“

„Ich weiß nicht“, seufzt Malik. Er klingt fast verzweifelt. „Wenn die Tiere noch *leben*, müsste ich sie spüren können. Das legt den Schluss nahe, dass sie nicht mehr...“

„Hm“, macht Torquemada, unterbricht den Jungen, „das ist besorgniserregend. Wir können uns nicht darauf verlassen, dass du nahende Feinde frühzeitig erkennst. Von nun an wollen wir nicht mehr sprechen, Malik. Verbinde uns mit deinen mentalen Kräften.“

Er geht in die Hocke, löscht die Fackel in einer blutigen Pfütze.

Sekundenlang sind nur ihre Schritte zu hören, die hohl in den weiten Gassen verklingen, bis schließlich ein jeder von ihnen kurz ein prickelndes Gefühl hinter den Schläfen spürt.

„So“, denkt Malik, was jeder in der kleinen Gruppe wahrnimmt, als hätte er es selbst gedacht.

„Gut gemacht, Malik“, antwortet Torquemada zufrieden. „Ich konnte im Wachturm Dokumente finden, die nahelegen, dass das Tor geschlossen wurde. Offensichtlich hat es danach einen Kampf gegeben.“

„Alta, dat sieht aus als wie wenn se geflohen sin oda so“, kommt es von Viggo, erfüllt

von einer eigentümlichen Schwermut.

„Vermutlich. Die Leichen weiter unten müssen der FF zum Opfer gefallen sein. Jemand hat die Stadt verlassen. Das Tor ist ordentlich geöffnet worden. Wenn wir allerdings Pech haben ... waren es genau diese Überlebenden, von denen ich gehofft hatte, im Schloss auf sie zu treffen!“

„Bin froh, wenn hier überhaupt noch jemand bei Verstand ist...“, denkt Dando.

Doch während sie die Stadt durchqueren, begegnen sie niemandem.

Die Straße führt sie den Berg hinauf, vorbei an höher werdenden Gebäuden, die bleich im Mondlicht hervortreten, als sie ein edleres Viertel erreichen, in dem der Stein verputzt worden ist. Erst eine halbe Stunde später verharren sie vor einem Brunnen, umgeben von niedergerissenen Marktständen, versprengten Kisten und Leichen.

„Was für ein Chaos“, bemerkt Arin, froh darüber, dass zumindest die Nacht noch ihr Möglichstes tut, die Szene zu verhüllen. „Ich stelle mir vor, dass es überall Kämpfe gegen verrückte Tiere und Menschen gegeben haben muss.“

„So sind die FFs, meine Schüler“, entgegnet Torquemada gefasst und inspiziert mit bitterem Gesicht den Inhalt eines umgestoßenen Karrens. Helle Blumen liegen wild verstreut, halb verwelkt und im Regenwasser pampig aufgequollen.

„Die übelsten von ihnen können ganze Welten ins Verderben reißen. Dies hier sind noch nicht die schlimmsten Anzeichen von FF-Wahnsinn, die ich gesehen habe. Am Ende...“

„Torquemada“, denkt Malik rabiät, unterbricht den Inquisitor, was jener mit einem stirnrunzelnden Blick quittiert. „Ich spüre Menschen.“ Torquemada kommt sofort zu ihm. „In dieser Richtung“, erklärt Malik und löst eine Hand von Viggos Nacken, um in eine Gasse zu deuten, welche sich am anderen Ende des Platzes in der Nacht verliert. „Aber auch dort.“ Mit diesen Worten zeigt er den Hügel hinauf zum Schloss, dessen Silhouette inzwischen einen beträchtlichen Teil des Sichtfeldes ausfüllt.

„An zwei Orten? Bist du sicher, Malik?“, fragt Torquemada skeptisch.

Der kleine Mutant nickt geflissentlich.

„Dann müssen sich noch welche im Schloss verschanzt haben, und irgendwo in der Stadt“, überlegt Torquemada. „Ein großes Gebäude, nehme ich an. Eine Kirche vielleicht, oder ein Hospiz...“

„Sollen wir uns wieder aufteilen?“, fragt Dando und schaut bereits argwöhnisch zu den anderen.

Tiefe Falten graben sich in Torquemadas Stirn, während er überlegt. Schließlich schüttelt er unmerklich den Kopf, antwortet eisern: „Nein. Wir sind nun so nah am Schloss; es sollte effizienter sein, zur Wurzel des Wahnsinns vorzustoßen und sie auszureißen.“

„Altah, un wat is wenn jemand Hilfe braucht?“, fragt Viggo verdutzt.

„Wenn sie sich so lange verteidigen konnten, wird es auf einige Stunden mehr oder weniger nicht ankommen. Und jede Minute, die vergeht, verkürzt das Zeitfenster bis zur nächsten Katastrophe. Brauchen sie denn Hilfe, Malik?“, fragt Torquemada, mustert das schwach grün leuchtende Gesicht auf Viggos Schulter eindringlich.

„Weiß ich nicht“, antwortet der Junge zögernd. „Ich habe nicht den Eindruck, dass dort gerade gekämpft wird.“

„Nun denn. Mir ist bewusst, dass euch diese Entscheidung Unbehagen bereitet; aber so ist es eben, wenn FFs beginnen, eine Welt in den Wahnsinn zu ziehen.“

„Ja, klar“, macht Arin gedehnt. „Wenn die FF überhaupt dort ist. Was wir nicht wissen.“

„Aber wo sollte sie sonst sein, wenn nicht in den Laboren der Hexe?“, hebt Torquemada an. „Nur Eva Liliths Magie kann all dies hier ausgelöst haben. Oder

vielleicht die ihrer Tochter, als sie anfang, mit den Geräten ihrer Mutter herumzuspielen, von denen sie nichts verstand. Wir werden es sehen, wenn wir dort sind.“

Torquemada wendet sich um, geht mit schweren, langsamen Schritten los und deutet einmal gebieterisch auf die andere Seite des Platzes, wo breite, steinerne Treppenstufen in einen noch höheren Teil der Stadt führen. „Nun kommt. Wir haben lange genug verschnauft.“

Sie folgen dem Inquisitor missmutig, erklimmen die Treppe und eilen über den nächsten Platz.

Die Architektur der Stadt wird altgothischer, je weiter sie vorankommen, und die Bauwerke edler und eigentümlich düsterer, immer höher, fast wie Türme. Schmucklose Fensterscheiben weichen bunten Bleigläsern, deren Farben sich im Zwielflicht kaum erahnen lassen. Wasserspeier schmücken die Zinnen der Dächer.

Bald dringt die Stadt in den Berg vor, scheint in ihn hineingebaut worden zu sein. Immer mehr Treppen statt Wegen zweigen von den Hauptstraßen ab, verbinden die Plätze untereinander und führen zu den höherliegenden Gebäuden.

Mit einem Blick über die Schulter stellt Dando verblüfft fest, dass sich von hier aus fast das gesamte Tal überblicken lässt, bis hin zu dem Wald, aus dem sie vor Stunden herauskamen. Sie mussten fünfzehn Kilometer zurückgelegt haben, vielleicht mehr.

Bald dringen Geräusche an ihre Ohren, die Torquemada alarmiert aufhorchen lassen. Malik spürt niemanden, und der Inquisitor hält die Gruppe an, so langsam und leise wie möglich vorzurücken. Schließlich ducken sie sich in den weiten Schatten einer Mauer, nehmen die letzte Anhöhe vor dem Schloss fast im Schleichtempo.

Je weiter sie die Straße vorankommen, desto lauter werden die Geräusche: Stöhnen und Ächzen, der dumpfe Klang über Stein scharrenden Metalls, unzählige Füße, die immer wieder den Boden berühren...

„Das gefällt mir nicht“, denkt Torquemada. „Wir wollen uns im toten Winkel nähern.“

Ein weiteres Tor ist weniger als zehn Meter entfernt. Er macht eine ausholende Bewegung, deutet Dando und Arin an, sich hinter einer von verwelkten Pflanzen überwucherten Balustrade entlang zur anderen Seite zu begeben. Viggo und Malik gehen ihm nach.

Der Inquisitor muss noch nicht an der Mauer vorbei gespäht haben, um anhand des Lärms bereits zu erahnen, was sie erwarten wird. Einen tiefen Atemzug nehmend lehnt er sich aus dem Schatten des massiven Steins, neigt sich gerade so weit vor, dass er das Schloss sehen kann - und verengt die Augen.

Hunderte Bürger drängen sich auf der heruntergelassenen Zugbrücke aneinander, wirken wie ein wütender Mob, der das massive Eisengitter auf der anderen Seite mit bloßen Händen einzureißen versucht. Gierig recken die Vorderen ihre Arme empor, rütteln und zerren daran, schlagen dagegen, dass die Echos nur so verhallen.

Die Kehlen der Bürger sind erfüllt von einem Singsang aus sinnlosen Worten und Silben. Aus unzähligen, dem Wahnsinn anheimgefallenen Augenpaaren dringt tiefviolettes Licht, taucht das Getümmel in eine geisterhafte Aura.

„Hier ist das Gros all jener, die nicht geflohen und der FF zum Opfer gefallen sind“, denkt Torquemada, überwältigt von der schier Größe des Mobs. „Sie werden zur FF hingezogen. Sie muss sich im Schloss befinden.“

„Ich kann keinen einzigen von ihnen spüren. Diejenigen, die ich spüren kann, sind weiter innen“, lässt Malik sie wissen. „Es muss wirklich noch Leute geben, die nicht von der FF besessen sind!“

„Na toll“, antwortet Dando trocken, während er von der gegenüberliegenden Seite aus um die Mauer späht. „Aber wie kommen wir hinein?“

Torquemada dreht sich zu ihm um. „Wenn du deine Suekräfte benutzt, um uns hinter das Gitter zu bringen, gelangen wir problemlos dahinter. Schaffst du das?“

Dando zögert, verengt die Augen zu Schlitzen und sieht so konzentriert wie nur irgend möglich in das Zwielflicht vor sich.

Im Schein hunderter, wahnsinniger Augenpaare ist das Gitter deutlich zu erkennen, wirkt beinahe magisch in seinem violetten Glanz; doch es reicht nicht, um die Dunkelheit dahinter auch nur ansatzweise zu erhellen. Er blinzelt mehrmals, schüttelt den Kopf.

„Das sind ja nur ein paar Meter. Aber ich sehe nichts. Wenn ich nichts sehe, kann ich uns nicht teleportieren.“

„Und wenn du etwas siehst, klappt es?“, hakt Torquemada nach, wirft ihm einen fordernden Blick zu.

Dando nickt.

„Dann bereitet euch vor. Ich Sorge schon dafür, dass du sehen kannst“, antwortet der Inquisitor, hebt bereits einen Fuß, um durch den Torbogen zu treten und streckt einen Arm vor sich. Gleißende Funken ballen sich um seine Faust, und noch bevor seine Schüler heran sind, schleudert er einen glühenden Ball empor, der wie eine Leuchtkugel durch die Luft gleitet.

Sofort gerät die Meute ins Stocken; einer nach dem anderen wenden sich die Wahnsinnigen um. Hunderte violett leuchtende Augen richten sich auf die Gruppe.

„Jetzt!“, ruft Torquemada, und während sie Dandos ausgestreckte Arme berühren, explodiert der Lichtzauber, wird mit einem Knall zu einer gleißend hellen Sonne, welche die Dunkelheit regelrecht wegbrennt.

Dando schreit, wird übertönt von den unzähligen Kehlen der Verrückten, die in sengend heller Agonie losstürmen. Der Junge sinkt ächzend nach vorn, blinzelt immer wieder mit tränenverhangenen Augen.

„Das ist viel zu hell, verdammt!“, kreischt Arin, blickt mit schmerzverzerrtem Gesicht immer wieder zwischen Torquemada und der Horde hin und her, die unaufhaltsam auf sie zu eilt.

Fluchend macht Arin einen Satz nach vorn, breitet die Arme aus; klebrige Fäden aus nichts als Schwärze sammeln sich zwischen seinen Fingern und vereinen sich zu einem Bogen, der in Torquemadas Magie wie Kristall schimmert. Er schreit gepeinigt, zieht einen Pfeil aus dem Bogen und entlässt ein waberndes Gespenst in die Nacht, welches wie eine unheilvolle Böe über die Meute hinwegrast.

Die Wahnsinnigen kreischen, taumeln und werden von den Füßen gerissen. Stolpernd verkrallen sie sich ineinander und bringen dadurch noch andere zu Fall.

„Jetzt mach, Danny!“, ruft Arin mit vor Grausen bebender Stimme, als einige der Besessenen den Halt verlieren und von der Brücke stürzen.

Dando blinzelt, stöhnt gequält und zwingt sich mit aller Kraft, in das Lichtermeer vor sich zu starren.

Erste FF-Zombies erheben sich bereits, kommen mit raubtierhafter Eleganz auf die Füße und sprinten los - doch sie erwischen nur noch Rauch, der zwischen ihren gierig zugreifenden Fingern auseinanderfasert.

Mehrere Meter jenseits des Tores stiebt dichter Qualm auseinander und gibt die Gruppe frei. Einen Augenblick lang scheinen sie mitten der Luft zu schweben, ehe sie schreiend zu Boden fallen.

Torquemadas Lichtzauber ebbt ab, und wieder umhüllt sie tiefste Dunkelheit.

„Altah, wat war dat denn?!“, brüllt Viggo, noch während er sich aufrappelt und zu Malik eilt, der einige Meter entfernt von ihm liegt. Der Junge ächzt schmerzverzerrt, während er ihm eine Hand unter den Kopf schiebt, ihn langsam hochhebt.

Hinten sitzt Torquemada auf dem gepflasterten Platz und reibt seine Stirn.

„Ich weiß nicht...“, brummt er mit trockener Kehle. Langsam erhebt er sich, kommt mit unbeholfenen Bewegungen wieder auf die Füße, während Dando sich eine Zigarette anzündet.

Weißer Runen leuchten auf Torquemadas rechtem Handschuh auf, entsenden schwaches, kaltes Licht in die Nacht. Im Schein des Zaubers wirkt sein Gesicht alt und fahl.

„Ich habe es nicht bedacht“, murmelt er. „Natürlich: Wir sind seit Stunden in der Dunkelheit unterwegs.“

„Wirst du langsam zu alt für den Scheiß, Torquy?“, fragt Arin, klingt beinahe mitleidig. Torquemada blinzelt mehrmals. „Hmpf“, macht er, wendet sich ab. „Möglicherweise bin ich zu lange wach. Es tut mir leid, dass ich euch geblendet habe.“ Kopfschüttelnd wendet er sich um, geht einige Schritte.

„Altah“, knurrt Viggo und wirft ihm einen missmutigen Blick zu, während er an seine Seite tritt.

„Ich hab mir ganz fest den Kopf gestoßen. Es tut sogar etwas weh!“, setzt Malik nach, schürzt seine viel zu schmalen Lippen. „Zum Glück ist niemand auf mir gelandet und hat mich zerquetscht!“

„Ach“, knurrt Torquemada, reckt das Kinn vor. „Was wollt ihr von mir hören? Ich habe mich bereits entschuldigt. Wenn...“

Hinter ihnen schlagen Fäuste gegen massives Eisen. Kehliges, aggressives Stöhnen dringt heran.

Dando blickt zum Tor, sieht die leuchtenden Augen der Besessenen, die wie Glühwürmchen hinter den Eisenstäben hin und her zucken.

„Ist doch egal“, zischt er gepresst. „Weiter! Sonst reißen sie es wirklich noch irgendwie ein.“

Torquemada atmet schwer aus. „Natürlich. Es tut mir leid, meine Schüler.“

Sie passieren einen von Säulen umringten Platz. Selbst im Licht von Torquemadas Zauber wirken die Mauern des Schlosses schwärzer als die Nacht.

„Man hat uns bereits bemerkt. Es sind nicht viele“, lässt Malik sie wissen, während sie eine kurze Treppe hinaufschreiten. „Das grelle Licht hat ihre Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Sie kommen herunter.“

„Gut“, meint Torquemada. „Dann wollen wir warten, bis sie uns Einlass gewähren.“

Er ballt eine Faust, schmettert sie drei, vier Mal gegen das mit schweren Eisenbeschlägen versehene Tor. Danach wendet er sich ab und geht zu einem Ständer nahe des Tores, in dem einige Fackeln stecken. Torquemada entzündet sie mit magischen Flammen und macht sich daran, sie auszuteilen.

„Was machen wir, wenn wir drin sind?“, fragt Arin, verlagert nervös immer wieder sein Gewicht von einem Fuß auf den anderen.

Der Inquisitor strafft sich, während er ihm eine Fackel reicht. „Ich rede schon mit den Leuten. Überlasst das mir.“

„Was sagen wir, wenn sie fragen, wie wir hereingekommen sind?“, will Dando wissen. Er meint mittlerweile, Schritte hinter dem Tor zu hören.

„Ich rede mit ihnen, Dando“, wiederholt Torquemada - und wendet in einer ruckartigen Bewegung den Kopf um, als ein schwerer Eisenriegel umgelegt wird.

„Wer ist da?“, dringt eine Männerstimme hinter dem Portal hervor.

Torquemada verengt die Augen zu Schlitzeln. Erst einen Moment später bemerkt er ein beinahe winziges Sichtfenster, das sich im Tor geöffnet hat. Gemessenen Schrittes tritt er an das dunkle Holz heran und muss in die Hocke gehen, um hindurch spähen zu können.

„Ich bin Torquemada, der Inquisitor - und sie hier sind meine Schüler“, hebt er förmlich an, bemerkt, wie sich die Pupillen des Mannes auf der anderen Seite erschrocken weiten. „Uns hat die Kunde erreicht, dass großes Übel über Klauriah hereingebrochen ist - und was wir auf unserer Reise erlebten, spricht selbst unseren kühnsten Erwartungen noch Hohn.“

Er verstummt, lässt die Worte wirken.

Der Mann wendet sich ab und flüstert sekundenlang mit jemandem.

„Was wollt Ihr, Inquisitor Torquemada?“, fragt er schließlich.

Angesprochener saugt scharf Luft ein. „Wir sind gekommen, um Klauriah und seiner Königin zur Seite zu stehen.“

Erneut tritt der Mann zur Seite, tuschelt und lässt sie warten.

„Alta“, brummt weiter hinten Viggo. Torquemada hebt eine Hand, um ihnen zu bedeuten, schweigsam zu sein.

Diesmal dauert es länger, bis der Mann zurückkehrt. „Wer hat Euch geschickt, Inquisitor Torquemada?“, fragt er ... und wendet sich um, noch ehe Torquemada auch nur antworten kann. Hektische Stimmen werden laut.

„Genug“, zischt eine Frau, hörbar alt und außer Atem. „Macht ihnen auf, los, los!“

Torquemada runzelt die Stirn.

Sogleich schnappen mehrere Eisenriegel um. Im Portal öffnet sich eine fast mannshohe Tür.

Der ausgezehrt wirkende Wachposten dahinter winkt sie herein.

„Herrin Goldkelch: Inquisitor Torquemada und seine Schüler“, spricht er, während Torquemada mit heruntergezogenem Kopf eintritt.

Die Eingangshalle des Schlosses ist so gewaltig, dass sich die Decke in der Dunkelheit verliert, und die Frau vor ihnen wird von zwei weiteren Wachen in schlichten Röcken flankiert.

„Darna Goldkelch: Handelsministerin“, stellt sie sich mit strenger Stimme vor und verschränkt die Arme, dass ihr gewaltiger Busen nur so darüber quillt.

Darna Goldkelch wirkt wohlgenährt und in Würde gealtert; die missliche Lage, in der das Reich sich befindet, scheint sie nicht davon abzuhalten, sich in edle Stoffe zu kleiden. Das unstete Licht lässt ihre zahllosen Juwelen und Ringe glänzen.

„Es ist mir eine Freude“, brummt Torquemada und nickt der viel kleineren Frau zu, während sie sichtlich amüsiert seine Rüstung mustert.

„Ein Inquisitor also. Wer hat Euch geschickt, hm?“, fragt sie lauernd, legt den Kopf schief. Sie setzt sich in Bewegung, nähert sich ihm mit knappen Schritten. Schweiß steht auf ihrer Stirn; sie muss gerannt sein.

Hinter Darna steht noch ein weiterer, wesentlich unscheinbarer gekleideter Mann mit schmalen Zügen und teigigem Gesicht, und er wirkt beinahe kränklich dünn im Vergleich zu der massigen Ministerin.

„Wir agieren unabhängig“, antwortet Torquemada mit sachlicher Stimme, kann sich nicht entscheiden, ob er Darna oder den anderen ansehen soll. „Sagt, Darna, stimmen denn die Gerüchte? Wir haben...“

Darna winkt ab. „Wenn Ihr Euch durch die Stadt geschlagen habt, wisst Ihr ja, dass sie stimmen. Oder, was habt Ihr auf den Straßen erlebt? Glaubt Ihr vielleicht, hier geht alles mit rechten Dingen zu?“

Torquemada verengt die Augen zu Schlitzern, spürt einen Muskel an seiner Schläfe zucken.

„Darna, bitte“, meint der andere schließlich, muss sich geräuschvoll räuspern. „Der Inquisitor hat zweifelsohne viel auf sich genommen, um nach Klaburiah zu gelangen. Wir heißen Euch willkommen, Inquisitor; wir fürchten aber, dass Ihr zu spät seid“, spricht er und hustet verhalten.

Darna runzelt die Stirn, wirft ihm einen giftigen Blick zu. „Er hier ist Feadorus III. Architekt.“

Torquemada nickt ihm zu und beobachtet beiläufig, wie Darna um ihn herum stöckelt. „Und Ihr seid also seine Schüler“, spricht sie, mustert die Jungs mit bohrenden Blicken, denen gemischt begegnet wird. „Einer mit bunten Haaren, so so. Der andere so breit wie ein Ochse, und er trägt einen Zwerg auf seinem Rücken.“

Darna ist vor Viggo angekommen und stellt sich auf die Zehenspitzen, um mit flinken Fingern Maliks Kapuze zu greifen und anzuheben.

Ihre Augen weiten sich erschrocken, als sie in das andersartige Gesicht darunter blickt.

„Ich bin eine Waldelfe“, haucht Malik mit seelenloser Stimme unter der Kapuze hervor, und Darna macht einen Schritt zurück, stolpert fast über den Saum ihres Gewandes.

„Bei allen Göttern!“, ruft sie, sieht irritiert zu den anderen dreien, schließlich wieder zu Torquemada, dem sie sich gemessenen Schrittes nähert.

„Ein eigenartiges Gefolge“, sagt sie und lacht trocken. „Golden hat nicht übertrieben.“ Sekundenlang sind nichts als Schweigen und knisterndes Fackelholz in der Halle zu vernehmen, sowie der lange Atemzug, den Torquemada einnimmt.

„Golden?!“, schreit er schließlich, dass es nur so zwischen den Mauern verhallt.

Darna blinzelt, bemüht ihre faltigen Mundwinkel zu einem Lächeln. „Das scheint Euch zu überraschen.“

„Sie ... hat wohl vergessen zu erwähnen, dass sie unser Kommen angekündigt hat“, sagt er, sichtlich um Fassung bemüht. Sein Gesicht wird eisern, während sich die Gedanken in seinem Kopf zu überschlagen beginnen.

„So, so. Immer das gleiche mit den jungen Dingen“, zischt Darna. „Aber in der Tat: Noch nicht einmal drei Monde ist es her, dass die Zauberin uns besucht hat, um...“

„Fünf Monde“, kommentiert Feadorus, tritt leicht gebeugt neben die Handelsministerin, die nur genervt abwinkt.

„Wie auch immer. Golden kam, und ersuchte uns um eine Audienz bei Königin Eloihim Jahwe III. Zu dumm, dass die bereits geflohen war, was?“

Torquemada stutzt. „Eloihim Jahwe ist ... geflohen?“

„Natürlich“, blafft Darna, klingt fast empört. „Hat die Zauberin das nicht erwähnt? Ihr müsst doch wohl über die Situation in Klaburiah gesprochen haben, ehe sie Euch geschickt hat!“ Darna stemmt die Hände an die Hüften, baut sich immer weiter auf.

„Am Anfang hatten sie die Wahnsinnigen in der Kirche eingesperrt. Das ging ein paar Monde lang gut; als sie das Kirchentor dann aufbrachen und versuchten, das Schloss zu stürmen, floh Eloihim Jahwe zusammen mit ihrem Speichellecker von Hauptmann, dem Gros der Garnison und den meisten Bürgern, die noch bei Verstand waren. Wäre es nach ihr gegangen, wären wir alle geflohen.“ Darna speit aus, die Miene vor lauter Verachtung und Hass beinahe zu einer Fratze verzerrt. „Eine schöne Königin ist mir das. Unsere Ahnen haben dieses Land aufgebaut, mit Klaburiah als glorreichem Zeichen der Herrschaft des Geschlechts Jahwe! Und dann geben wir all das auf?!“

Torquemada lauscht gefasst, während Darna sich immer weiter in Rage redet, Eloihim Jahwe verflucht und sie zum Teufel wünscht.

Schließlich tritt Feadorus an ihre Seite, legt ihr eine Hand auf die Schulter und hält sie an, sich zu beruhigen. Die Handelsministerin reißt sich aggressiv aus seiner Berührung. „Ich bin ruhig, ich bin immer ruhig!“, ruft sie. „Aber wie auch immer. Ich schweife ab.“ Darna atmet einmal tief ein und klatscht in die Hände. „Ihr da!“ Mit lodern den Augen sieht sie zu den Wachen, die eingeschüchtert aufblicken. „Geht los. Bereitet Zimmer und Betten vor. Holt Lebensmittel, wenn wir noch etwas haben. In der Zwischenzeit bringen wir den Inquisitor hinunter.“

Sie wendet sich um, geht mit wehendem Gewand und in erstaunlicher Geschwindigkeit los. „Ihr seid nicht zu früh gekommen, Inquisitor. Noch einige Tage mehr, und niemand hätte Euch mehr eingelassen.“

Feadorus folgt ihr geflissentlich, während die Jungs zu Torquemada aufschließen, welcher noch immer keinen Fuß hebt und den beiden irritiert nachblickt.

„Nun kommt schon!“, ruft Darna schallend, die bereits so weit vorgegangen ist, dass der Lichtkreis ihrer Fackel sich von den übrigen entfernt. „Ihr wollt doch in Königin Jahwes Tempel?“

„Irgendwie läuft das hier anders, als ich es mir vorgestellt hatte“, denkt Malik. „Sie hat mir auf das Wort geglaubt, dass ich eine Waldelfe bin. Aber wieso?“

Darna und Feadorus führen sie durch ein Gewirr von Gängen, die so hoch sind, dass ihre Decken sich im spärlichen Licht nicht einmal erahnen lassen, und ihre Schritte verhallen vielfach gebrochen zwischen den schmucklosen Wänden aus fast schwarzem Gestein.

Torquemada, den er zwischenzeitlich in seinen telepathischen Kreis aufgenommen hat, knurrt hörbar. „Diese beiden haben ein interessantes Bild von Eva Lilith“, überlegt er, sieht abwechselnd zu ihren Führern, welche, ihre Fackeln weit von sich gestreckt, voraneilen.

„Hattest du nicht so was gesagt wie, Eva Lilith war das blanke Böse?“, fragt Arin, und Torquemada nickt.

„So wahr ich hier atme: Das war sie auch. Eva Lilith war eine Hexe und ging über Leichen! Ihr Leben, über Jahrzehnte hinweg verlängert mit dunkler Magie und unsäglichen Experimenten!“

„Ihre Berater scheinen davon nichts zu wissen“, denkt Malik. „Sie halten Eva Lilith für eine ehrbare Herrscherin und betrauern ihren Tod noch immer...“

„Königin Jahwes Tempel liegt weit unterhalb der Anlage“, hebt Feadorus plötzlich an, zieht die Aufmerksamkeit der Gruppe auf sich. „Leider hat Ihre Hoheit das Wissen über die Verwendung der arkanen Teleporter, die sie in Schloss Klaburiah platziert hat, aus Sicherheitsgründen mit niemandem geteilt. Somit haben wir bedauerlicherweise keine andere Wahl, als den längeren Weg zu nehmen.“ Feadorus röchelt und hustet mehrmals, lächelt entschuldigend.

Torquemada winkt ab. „Den langen Weg zu nehmen sind wir gewohnt“, entgegnet er mit bebender Stimme, und der Architekt senkt betreten das Haupt.

„Die verdammte Mary Sue“, denkt Torquemada dann. „Wenn sie nicht verschwiegen hätte, dass sie uns buchstäblich angekündigt hat, hätten wir die Reise hier her nicht einmal auf uns nehmen müssen. Es gab nie einen Grund dafür!“

„Wirst du Golden dafür ordentlich in den Hintern treten, Torquy?“, fragt Arin, während der Inquisitor mit den Kiefern zu mahlen beginnt.

„Ich werde darauf zurückkommen. Dass sie es wagt, mich so bloßzustellen... Weiß der

Teufel, was sie sich gedacht hat!“

„Na ja“, antwortet Dando ungerührt. „So wie ich das sehe, hat Golden uns einiges an Arbeit erspart. Wenn sie diese Leute nicht bequatscht hätte, würden sie uns nicht so ohne weiteres in eine geheime Anlage führen, die neben dieser Eva Lilith nur noch eine Hand voll Leute kennen, oder?“

„Hm“, macht Torquemada gedehnt.

„Altah, dat is an geiles Schloss!“, jubelt Viggo nach einer Weile, während sie einen runden Saal, der Boden ein kunstvolles Mosaik im Stil eines Kompasses und mit einem Portal in jeder Himmelsrichtung, passieren.

Riesige Statuen von Kriegeren schmücken die Wände, sind auf eine Art mit ihnen verbunden, dass es scheint, als würden sie aus ihnen heraus und mit gezückten Klingen gen Himmel springen. Im Kuppeldach weit oben ist eine kreisförmige Aussparung, lässt einen dichten, geradezu gespenstisch hellen Strahl Mondlicht herein.

Feadorus braucht einen Moment, ehe ihm klar wird, dass Viggo ihn angesprochen hat. „... habt Dank“, haucht er verlegen, streicht sich einen Scheitel seines schütterten Haares aus dem Gesicht. „Das Fundament für Schloss Klauriah wurde bereits von meinem Urgroßvater entworfen: Architectus; er vollendete damit das Werk seines eigenen Vaters, Feadorus I. Mein Großvater, Feadorus II, führte dann...“

„Feadorus“, blafft Darna dazwischen. „Niemand will das wissen.“

„Nicht? Nun, den Schüler des Inquisitors scheint es zu interessieren, Darna.“

„Und der Inquisitor braucht Ruhe, um sich zu sammeln!“, entgegnet die Ministerin aufgebracht. „Ist doch so, Inquisitor Torquemada? Ihr sammelt bereits Eure geistigen Kräfte? Schweigen ist die beste Unterstützung, die wir Euch zuteilwerden lassen können?“ Sie wirft ihm einen beinahe flehenden Blick zu, doch Torquemada antwortet ihr nicht.

Sie verlassen den Saal über das Nordtor, schreiten durch einen weiteren Gang, der dem vorherigen nahezu verblüffend ähnelt.

Wer den Plan des Komplexes nicht kannte, musste sich verlaufen, denkt Dando und zieht seinen Mantel enger zu. So chaotisch die Straßen der Stadt waren, so sauber sind die Gänge des Schlosses - und so kalt ist es hier. Ihm ist fast, als sei der Ort auf eigentümliche Weise steril; immer wieder passieren sie Kunstwerke, sei es eine aufwändig gearbeitete Statue, ein Fresko oder Wandgemälde mit historisch anmutenden Szenen, manche von ihnen meterlang - doch ansonsten waren die Gänge und Räume, welche sie verbanden, bisher völlig kahl.

Keinem einzigen von ihnen ließ sich irgendeine Funktion zuordnen.

„Sie wissen alles“, denkt Torquemada. „Sie fragen nichts, sie hinterfragen nichts, sie vergewissern sich nicht. Sie wissen, dass wir in Eva Liliths Labor müssen. Sie wissen vermutlich auch, was wir dort finden.“

„Meinst du, Golden hat sie über die Sache mit der FF aufgeklärt?“, fragt Arin ihn verblüfft. Ihm wird klar, dass Torquemada, genau wie zuvor Dando, Recht hat: Gemessen daran, dass sie hier wortwörtlich aus dem Nichts aufgetaucht sind und nicht einmal erklären mussten, warum sie hier sind, zeigen sich Darna und Feadorus ausgesprochen kooperativ.

„Das ... werde ich herausfinden“, antwortet Torquemada ihm knapp und räuspert sich. „Sagt mir“, spricht er dann, „wie weit müssen wir noch gehen? Wir müssen schon tief im Berg sein.“

„In der Tat“, hebt Feadorus an, klärt seine Kehle. Torquemada beginnt zu überlegen, ob der Mann möglicherweise krank ist. „Vorne ist ein Fahrstuhl. Er wird Euch hinunterbringen, Inquisitor.“

„Was meint Ihr, was wir im Tempel vorfinden werden?“, erkundigt sich Torquemada, bemüht darum, möglichst interessiert und unwissend zu klingen.

„Nun, das ... vermag ich nicht, mir auszumalen. Ihre Majestät, Königin Eva Lilith Jahwe XIII, hat die Sammlung magischer Artefakte ihrer Ahnen, der ehrenwerten Königinnen Eva Lilith Jahwe XII, bis hin zu ... sofern mich die Aufzeichnungen nicht getrübt haben, doch könnte Euch Sylvadora, die Chronistin, gewiss klarere Einblicke gewähren, sofern sie denn nicht geflohen wäre...“

„Feadorus“, zischt Darna genervt, bringt ihn zum Verstummen. „Wir vermuten, eines der magischen Artefakte spielt ... verrückt, nun, da es von Königin Eva Lilith Jahwe XIII nicht mehr bewacht wird. Die Zauberin Golden hat so etwas angedeutet; dass man es bannen muss, und dass sie dazu nicht in der Lage ist. Wir kennen uns damit nicht aus. Ihr ... werdet das Problem gewiss beheben können, Inquisitor? Ja?“

„Natürlich“, brummt Torquemada. „Ich werde sehen, was ich tun kann.“

Schließlich treten sie in einen Raum, der so gigantisch ist, dass die gegenüberliegende Seite selbst dann nicht von den Fackeln erhellt wird, als sie bereits weit hineingegangen sind.

„Dies ist der unterste Stock des zentralsten Turms von Schloss Klauriah“, erzählt Feadorus, während er sich daran macht, weitere Fackeln zu entzünden. Darna tut es ihm gleich und geht die runde Mauer in die andere Richtung ab.

Bald umgibt sie ein Kreis aus flackernder Helligkeit. Immer deutlicher treten die Konturen einer viereckigen, steinernen Plattform aus dem Zwielflicht hervor, mit einem hüfthohen Sockel in der Mitte, auf dem sich nichts außer zwei handtellergrößen, im Licht der Fackeln kupfernen schimmernden Tasten befindet.

Torquemada beäugt die Konstruktion kritisch. Die Kanten der Platte sind mit Metall beschlagen; zwischen ihnen und dem gemauerten Boden des Turms ist ein Spalt, so dünn, dass kaum ein Finger hineinpassen würde.

„Dieser Fahrstuhl wird Euch in die Höhle bringen“, merkt der Architekt an, während er auf die Fläche sieht. „Die linke Taste aktiviert den Mechanismus und lässt Euch hinunter; die rechte Taste ermöglicht es, heraufzufahren. Sie aber zu betätigen, während der Vorgang noch nicht abgeschlossen ist ... nun, ich bitte aus Sicherheitsgründen darum, von Experimenten abzusehen.“

„Wie meinen?“, fragt Torquemada, wirft ihm einen skeptischen Blick zu.

Feadorus lächelt entschuldigend. „Die Technologie ist sehr alt und wenig genutzt. Wir wollen nicht, dass ein Unglück passiert“, haspelt er und tritt langsam zur Seite.

„Weiter werden wir Euch nicht begleiten, Inquisitor“, sagt Darna ernst. „Als die Zauberin Golden hinunter ist, gingen zwei Wachen mit ihr. Unten wurden sie genauso wahnsinnig wie alle anderen und griffen die Zauberin an, so dass sie sich verteidigen musste.“

„Entsetzlich“, brummt Torquemada ... und stellt zufrieden fest, dass Darna zustimmend nickt.

Er tritt prüfend auf den Fahrstuhl, bemerkt anerkennend, dass der massive Steinteller nicht einmal wankt, als er einige Schritte auf ihm geht.

Schweigend winkt er seine Schüler herbei und wird etwas nachdrücklicher, als zuletzt Arin erkennbar zögert. Schließlich zieht Dando ihn mit einem schiefen Grinsen zu sich, und Torquemada klopft mit der Faust auf die kupferfarbene Taste.

Ratternder, metallischer Lärm von in Bewegung geratenden Zahnrädern wird laut und

ein Ruck geht durch die Platte. Bald schallt und quietscht es im ganzen Turm, als die Konstruktion sich von einer Sekunde auf die andere in beachtlicher Geschwindigkeit absenkt.

„Viel Glück, Inquisitor“, sagt Darna Goldkelch mit schwerer Stimme, wirkt müde und eigentümlich hoffnungslos.

Feadorus III nickt ihnen zu, während sie immer weiter hinunterfahren.

Minuten später fahren sie noch immer, werden von der Plattform einen quadratischen, wie mit dem Lineal gezogenen Schacht hinuntergelassen, der so unnatürlich wirkt, dass sein Anblick den jungen Gary Sues einen eiskalten Schauer über den Rücken jagt.

„Wie um alles in der Welt haben sie das Ding gebaut?!“, fragt Dando irritiert. Er muss so laut sprechen, dass die Vorstufe zum Schrei bald in seiner Kehle schmerzt, um den Lärm des Mechanismus zu übertönen.

„Alter, das stinkt doch an allen Ecken und Enden zum Himmel“, entgegnet Arin, blickt sich gleichermaßen nervös wie fasziniert um.

Grauschwarzer Stein formt die Wände um sie herum. Seine Oberfläche glänzt im Licht der Fackeln wie Glas, wirkt fast, als sei der Schacht in den Berg hineingeschmolzen worden. An zwei gegenüberliegenden Wänden wurden metallische Schienen eingebaut: unterarmdicke Nuten, so tief, dass sie nicht vollständig ausgeleuchtet werden, und in denen irgendetwas sein muss, das die steinerne Platte bewegt.

Torquemada harrt wie eine Statue vor dem Podest aus. Mit geschlossenen Augen konzentriert sich der Inquisitor auf die Leere unter ihnen.

Warme, feuchte Luft schlägt aus den dünnen Spalten zwischen Schacht und Platte empor.

„Altah!“, ruft dann Viggo - und klingt so überrascht, dass Torquemada aufschreckt.

Als er die Augen öffnet, sieht er gerade noch, wie ein Wald von im Fackelschein orange wirkenden Stalaktiten über ihnen in der Dunkelheit verschwindet.

Der Schacht wird nur noch von drei Wänden gebildet. Wo zuvor massiver Fels war, offenbart sich die endlose, sirupdicke Finsternis einer Höhle, in welcher der Lärm der Getriebe, die den fantastischen Fahrstuhl bewegen, nur so verhallt.

Ihre Fahrt endet schließlich. Fast schon sanft kommt die Plattform zur Ruhe.

Torquemada spürt, wie eine eiskalte Schweißperle seine Schläfen hinabfließt. Die Fahrt musste über zehn Minuten gedauert haben, und wenn der Inquisitor sich nicht allzu sehr verschätzt, befinden sie sich hunderte Meter unterhalb des Schlosses.

„Interessant...“, murmelt Torquemada, hebt die Rechte und entfacht leuchtende Runen auf seinem Handschuh, die Schatten weiter zurückdrängend als ein paar Fackeln es je könnten.

Vor ihnen liegt sich Wald aus Stalagmiten, einige kaum hüfthoch, doch andere, weiter entfernte, dicker und höher als jahrhundertealte Eichen. Sie glänzen feucht im Licht seiner Magie.

Ein schmaler Pfad führt darin entlang, wurde scheinbar in den Stalagmitenhain hineingemeißelt.

„Altah, dat is wo mit da abgefückteste Location wo isch je gewesin bin!“, jauchzt Viggo. Er macht einen weiten Satz vom Podest und kommt leichtfüßig auf dem Boden auf, welcher kalkig weiß und wellig wirkt.

Malik quiekt ängstlich, klammert sich fest an ihn.

„Hör auf!“, zischt er und verpasst ihm eine Kopfnuss. „Und schrei vor allem nicht so

laut. Schreie können dazu führen, dass weiter oben Stalaktiten von der Decke abbrechen und uns erschlagen.“

„Boah“, macht Viggo gedehnt, grinst über beide Ohren. „Geil.“

Arin tritt neben ihn, hat sein Smartphone gezückt und macht ein Foto.

Schließlich ist auch Dando heran, entfacht mit zittrigen Fingern eine Zigarette. Die Aufregung der hinter ihnen liegenden Fahrt steht ihm noch ins Gesicht geschrieben, doch selbst er wirkt im Angesicht der schier endlos wirkenden Höhle auf eigenartige Weise begeistert.

Torquemada steht noch immer auf der Plattform, scheint zu überlegen.

„Kommst du, Torquy...?“, setzt Arin vorsichtig an.

Der Inquisitor nickt, steigt die wenigen Stufen schließlich hinunter und sieht sie ernst an.

„Was ist?“, fragt Arin.

Torquemada brummt nachdenklich. „Es ergibt keinen Sinn, meine Schüler“, sagt er, klingt ungewöhnlich besorgt. „Wenn die Quelle des Wahnsinns so tief in diesem Berg verborgen liegt ... wie kann sie die Bewohner der Stadt erreicht haben?“

Seine Schüler treten zur Seite, als er auf sie zu hält, schließlich mit vor sich gestreckter, leuchtender Hand dem Pfad folgt.

„Ist es vielleicht, keine Ahnung, besonders intensiver Wahnsinn?“, murmelt Arin nachdenklich, sieht im Vorbeigehen immer wieder in die teils weiten Abstände zwischen den hohen, kalkigen Dornen und Spitzen, die sie umgeben.

An manchen Stellen führen auch natürliche Wege durch den steinernen Wald. Die Höhle muss weit in den Berg hineinverlaufen, ist womöglich größer als das Schloss.

Düstere Bilder schleichen sich in Arins Überlegungen, wie die Höhlendecke einbricht, das Schloss in der Tiefe verschwindet. Blinzelnd schüttelt er die Idee ab.

„Besonders intensiver Wahnsinn, ja“, antwortet Torquemada leise. „Das ist wohl möglich. Vielleicht hat Eva Lilith eine ... *alte FF* in ihrem Hexentempel; eine, wie die MSTing-Organisation sie stets gefürchtet hat. Eine wie die, aus der die Chaosfee befreit worden ist.“

Dando und Arin werfen sich beklommene Blicke zu.

Dem Pfad zu folgen gestaltet sich nicht schwer, auch wenn sie mehr als einmal fast über die mehrere Zentimeter hohen Stalagmitensockel stolpern, die sich wie Baumstümpfe immer wieder entlang des Weges, oder mitten darin, erheben.

Bald schält sich eine weitere, massive Felswand vor ihnen aus der Dunkelheit, so hoch, dass sie nicht erkennen können, ob sie die Decke der Höhle stützt. Verborgen hinter einem hölzernen Gatter, das so morsch ist, dass Pilze darauf wachsen, führt ein unebener Tunnel hinein.

„Kann mir irgendeiner von euch sagen, wieso diese Königin ihr Labor ausgerechnet hier unten eingerichtet hat?“, jammert Arin sardonisch, während er aus zu Schlitzten verengten Augen in den pechschwarzen Tunnel späht.

Torquemada reißt das Gatter zur Seite und wirft einen prüfenden Blick hinein. „Dieser Fels...“, beginnt er zögernd. „Er ist mit Magie getränkt. Was auch immer wir finden, zweifellos wird es der Grund dafür gewesen sein, dass die Hexe sich hier eingenistet hat.“

Der Schacht ist gerade breit genug, dass Torquemada quer durch ihn steigen kann.

„Na geil“, seufzt Arin und sieht zu, wie Dando dem Inquisitor ungerührt folgt. „Das sind ja tolle Aussichten.“

Der Tunnel ist keine fünf Meter lang. Dahinter liegt ein Raum, so quadratisch wie der

Schacht, durch den sie heruntergekommen sind, und dessen Winkel immer perfekter wirken, je länger man sie betrachtet.

Eine steinerne Platte, genauso surreal maßgearbeitet wie der Raum selbst, liegt auf dem Boden - und muss den viereckigen Gang, der tiefer in den Berg führt, zuvor wie eine Art Tor verschlossen haben.

„Die Klauriahner können das nicht gebaut haben“, stellt Torquemada fest und wischt sich über die schweißnasse Stirn. „Den Fahrstuhl nicht, und das hier auch nicht.“

„Ja, oder?“, sagt Dando ehrfürchtig, der hinter ihm durch den Tunnel kommt. „Es hat so was von 'antike Kultur, lange vor der Zeit der Menschen'.“

Torquemadas Wangen zucken, während er Dando nachdenklich ansieht. „Du könntest mit deiner Vermutung näher an der Wahrheit liegen, als du glaubst. Womöglich ein ritueller Ort. Die Hexe muss ihn genutzt haben, um ihre Macht zu verstärken. Wir werden sehen.“

Sie folgen dem Gang, der in Torquemadas magischem Licht fast knochenbleich wirkt. Bald schlägt ihnen süßer, fauliger Geruch entgegen, und sie treten in einen hohen Kuppelraum ein.

Zwei Leichen liegen nahe des Eingangs: Männer in dunkelblauen, blutbesudelten Waffenröcken; einer mit durchgeschnittener Kehle, einer mit zerfetztem Gewand und verbrannter Brust, der mit Magie gefällt worden sein muss.

„Altah, dat sin da Typen wo mit Golden hier war'n un so“, brummt Viggo, verzieht schmerzlich das Gesicht.

Ihre Augen sind weit aufgerissen, ihre Zähne gebleckt; die Mienen von Wahnsinnigen, erstarrt im Moment ihres Todes.

„Die FF ist hier...“, wispert Torquemada mit brüchiger Stimme. „Was könnt ihr spüren, meine Schüler?“ Er hebt seine leuchtende Hand, ballt sie zur Faust und schleudert eine schillernde Kugel in die Luft, welche meterweit davongleitet, schließlich knallend zu einer kleinen Sonne wird, die weit oben schwebend unter dem Kuppeldach verharrt. Von einer Sekunde auf die andere ist der Raum fast taghell ausgeleuchtet.

Im Schein seines Zaubers offenbaren sich lange Tische, über und über beladen mit Versuchsaufbauten aus Glas und Keramik, antiken Schriften, Gläsern und Flaschen.

„Ich spüre gar nichts“, sagt Dando, geht langsam um einen der Tische herum. Pergamente liegen ausgebreitet darauf, übersät von wirren Symbolen und Schriftzeichen, die er kaum zu entziffern vermag.

„Also, isch hab Hunger un so“, knurrt Viggo. Er sieht sich etwas verloren wirkend um, während Malik sich auf ihm aufrichtet, um weiter sehen zu können.

Arin lacht kurz. „Ich auch.“

„Torquemada meint, ob ihr den Wahnsinn spüren könnt“, seufzt Malik resignierend.

„Nein, Torquemada. Wir können den Wahnsinn nicht spüren.“

„Hm“, macht der Inquisitor gedehnt, betrachtet im Vorbeigehen ein Sammelsurium von Gläsern und Flaschen in einem Regal, welches nahezu deplatziert wirkend mitten im Raum steht. „Das ist gut. Die Wachen sind an diesem Punkt noch verrückt geworden, nachdem sie dem Wahnsinn so lange getrotzt hatten. Nur wenige können sich einer aktiven FF so weit nähern, wie wir es tun. Selbst Darna und Feadorus müssen sehr willensstark sein. Früher, als ich noch Mitglied der Organisation war ... hätte ich euch womöglich alle aufgenommen.“

„Macht das denn einen Unterschied? Wir tun doch auch so nix anderes, als FFs zu MSTen“, murmelt Dando, was Torquemada ein trockenes Lachen entlockt.

„Das hier ist das Labor der Hexe. Seht, ihre unzähligen Werkzeuge und Ingredienzien für ihre Experimente!“

Ein menschliches Skelett liegt auf einem der Tische in einer großen Metallwanne, halb bedeckt von ölig schwarzer Flüssigkeit. „Ich bin geneigt, alles zu verbrennen - und werde es vielleicht tun, wenn wir das hier zu einem Ende gebracht haben. Der Bookman würde anders handeln. Er würde hier alles leerräumen, katalogisieren und verwahren. Aber lasst euch das gesagt sein, meine Schüler“, parliert Torquemada, während er einen Ziegenschädel von einem der Tische nimmt und demonstrativ in die Luft hält. „Solche Dinge hier haben in keinem Archiv etwas verloren.“

Schriftzeichen sind auf den bleichen Knochen aufgetragen worden, wirken fast wie Tränen, die aus den leeren Augenhöhlen sickern; ein Pentagramm prangt auf der Stirn. Torquemada lässt den Schädel angewidert auf den Tisch zurückfallen.

„Dämonische Insignien. Eva Lilith muss ihre Experimente ausgeweitet haben. Womöglich haben sie sie ihren Kopf gekostet.“

Viggo geht an einem Regal vorbei, und Malik beäugt interessiert die zahllosen Gefäße darin, deren wie auch immer gearteter Inhalt sich hinter der staubigen, kalkigen Schmiere darauf nicht einmal erahnen lässt. „Wonach suchen wir jetzt?“, will der kleine Mutant wissen. „Wie sieht so eine FF aus?“

„Das sehen wir schon, wenn wir sie gefunden haben. In vielen Fällen...“

Seine künstliche Sonne erlischt.

Der Inquisitor verstummt sogleich, hebt eine Hand, um den Zauber erneut zu wirken ... und hält in der Bewegung inne, als er den grünen Schein bemerkt, der sich durch den Raum ausbreitet. Weite Teile der Wand gegenüber des Tunnels leuchten, sind von zahllosen Flecken überzogen, die immer unscheinbarer werden, je weiter die Erscheinung sich fortsetzt.

„... hast du irgendwas Komisches mit der Wand gemacht, als wir nicht hingesehen haben, Malky?“, fragt Arin irritiert, entlockt dem Mutanten einen frustrierten Seufzer. „Es könnte sich dabei um einen biolumineszenten Pilz handeln. Oder Mikroorganismen“, sagt er nachdenklich. „Torquemadas Lichtzauber muss es angeregt haben. Was sehr seltsam ist, da hier eigentlich nichts mehr leben sollte.“

„Ah ja“, macht der Inquisitor und nähert sich der Stelle, an der das Leuchten am intensivsten ist, mit gemessenen Schritten.

Die Erscheinung setzt sich hinter einem hohen Regal fort, ist an manchen Stellen, an denen es nicht mit Büchern oder Gläsern ausgefüllt ist, noch deutlich zu erkennen - und fast genau in der Mitte entdeckt Torquemada einen Gang, während er über eine Reihe dicker Bücher späht.

„Nebenan ist noch ein Raum“, sagt er. „Jemand muss dieses Regal vor den Gang geschoben haben, um ihn zu verbergen.“

Torquemada tritt zurück, packt das Holz so fest, dass es bedrohlich knirscht und zieht daran, bis sich das Regal scharrend über den Stein bewegt. Einzelne Gläser fallen heraus, zerbersten klirrend und geben stechend riechende Substanzen frei.

Hustend tritt er von dem Aufbau zurück.

„Wer kommt denn hier runter und versperrt einen Gang?“, fragt Arin, als er an Torquemadas Seite geeilt ist. Dando folgt ihm alsbald, und auch Viggo und Malik lassen nicht lange auf sich warten.

Der Gang dahinter ist genauso quadratisch wie der andere, und die grüne Erscheinung verläuft meterweit hinein.

„Vielleicht war es Golden. Oder Eva Lilith, um zu verhindern, dass der Durchgang gefunden wird ... auch wenn ich beiden spitzfindigere Tricks zutraue als das hier“, entgegnet der Inquisitor nachdenklich. „Ich spüre etwas am anderen Ende. Wir sind nahe.“

Noch lange bevor sie den Gang durchquert haben, wird Torquemada langsamer, schleicht bald nur noch. Licht dringt aus dem angrenzenden Raum, und als er schließlich in die pyramidenförmige, nahezu anstößig symmetrische Halle eintritt, sieht er auch, warum.

Alarmiert hebt Torquemada eine Hand, bedeutet seinen Schülern, zurückzubleiben. Violette, in gespenstischem, inneren Feuer erglühende Symbole überziehen die Wände, verlaufen fast wie Zeilen aus Worten einer unklaren Sprache an ihnen entlang, bis hinauf zum Ende der spitz zulaufenden Decke. Jede Zeile führt komplett über den Boden und die schrägen Wände, bildet für sich allein betrachtet ein Dreieck.

„Halt“, zischt der Inquisitor, tritt vorsichtig ein.

Ein ungewöhnliches Gefühl von Schwere überkommt ihn, je weiter er den Saal durchquert und sich dem eckigen Altar nähert, welcher genau in der Mitte aus dem Fels regelrecht herausgemeißelt zu sein scheint.

Darauf...

„Kommt nicht herein!“, ruft Torquemada aufgebracht, als ihm klar wird, dass sie die FF gefunden haben. Seine Stimme verhallt noch sekundenlang zwischen den schrägen Wänden, klingt bald so fremd, als habe eine andere Person sie ausgesprochen.

Die magiegetränkten Zeilen sammeln sich auf der Oberfläche des Altars, laufen dort ringförmig zusammen und werden zu einer Spirale. Im Zentrum des Symbols liegt ein schwach leuchtender Stapel Papier, akkurat aufgetürmt; die oberste Seite übersät von hauchfeinen, in ungeheuerlicher Energie erglühenden Linien.

Torquemada versucht sie zu entziffern, während er sich langsam nähert.

„Ist das die FF?“, ruft weiter hinten Dando.

Der Inquisitor antwortet ihm nicht, geht einfach weiter, bis er vor dem Altar steht und auf den Papierstapel blickt. Angespannt betrachtet er die FF, versucht sekundenlang, das Gekrakel auf der ersten Seite zu lesen.

Bald beginnt die Schrift, vor seinen Augen auf und ab zu tanzen, noch heftiger und schneller am Rand seines Sichtfeldes, und Momente später ist nur noch ein winziger Punkt genau im Zentrum seines Blickfeldes nicht in unstete Bewegung geraten. Torquemadas Pupillen zucken herum, konzentrieren sich auf eine andere Stelle der Seite - die völlig still hält, und stattdessen bewegen sich die Worte, die er davor noch lesen konnte.

Die FF zerrt an seinem Geist, wirkt beinahe so sanft wie ein um Einlass bittendes Kätzchen, welches sich mit samtigen Pfoten an einer geschlossenen Tür bemerkbar zu machen versucht; doch Torquemada spürt, dass die Krallen der Katze aus Wahnsinn bestehen.

Eiskalter Schweiß fließt seine Stirn hinab, und bohrende Schmerzen machen sich in seinem Kopf bemerkbar, werden von Sekunde zu Sekunde stärker. Seine Sicht verschwimmt; unnatürliche Dunkelheit umschlingt ihn. Bald ist er sich seiner Umgebung nicht mehr gewahr, sieht nur noch auf und ab tanzende, geisterhafte Texte, die sich aus dem Papier lösen, in die Luft erheben und um ihn herumfliegen wie Motten, die zu einer Fackel gezogen werden.

Der Wahnsinn, der von dieser FF abstrahlt, von ihr ausgeht wie eine überweltliche, kaum zu fassende Aura, ist selbst für den Inquisitor ungeheuerlich.

Worte erklingen in seinem Geist, sind von einer Sekunde auf die andere einfach da: Ein wirrer Kanon aus hohen und tiefen Stimmen, flüsternd und schreiend zugleich.

*"Herr kaiba ,ich bitte sie Aria ja??,sagt Aria
Seto nickt.*

...

*<Na super, jetzt sagt sie mir schon was ich zutun hab>,sagt Seto sich.
Eine halbe stunde später "Guten Morgen". sagt Aria als sie eintritt. "Guten
Morgen".erwiedern Seto und Moki.*

...

*Als Moki im Zimmer bei Seto ankommt erzählt er Seto das erfahrende. "Das hab ich mir
fast schon gedacht." meint Seto.
Doch Moki sagt eben : "Gute Nacht". Und dann war er auch schon verschwunden. Seto lag
lange wach 2stunden noch bis er endlich einschläft.*

Torquemada stöhnt gepeinigt, als die Stimmen in seinem Geist verhallen. Er kneift die Augen zu, nur um alarmiert aufzuschrecken; zu gewahren, dass die leuchtenden Zeilen nicht verschwinden.

*Ich kanns nicht verstehen, warum mag mich dieser Seto Kaiba nicht.
Sein Bruder mag mich aber Seto nicht, dachte Aria als sie auf in den dritten Stock ging.
Die einzige Möglichkeit vllt aufmerksamkeit von ihm zu bekommen wäre ein Dueall*

...

*Prof. Dumbeldor. Ich habe Seto Kaiba im Duell geschlagen." "Schön, Aria. Aber geh noch
ein bisschen mit Seto spielen ja?"*

...

*Albus nimmt den Kopf hoch und sah Aria in die Augen:" Machnmal kann man sich nicht
aussuchen, wann das Tier stirbt." "Professor, sie sagten doch das ihr Vogel so lange
Lebt...." "....Wie sein Besitzer, ja ich weiß was ich gesagt habe. Er worde Vergifte wenn ich
nciht das gegengift finde ist er wohl zum Tode verdammt."*

...

*Kamen die Schüler der Jahrgangs Stufe 3 zum Lehrertisch auf Aria zu. Ein
Schwarzhaariger Junge und ein Rothaariger Junge standen driekt vor Aria. "Hmm, Miss
Slava. Sie haben gestern nicht gesagt wo sich die Schüler treffen solln."*

Torquemada saugt scharf Luft ein, will etwas sagen. Doch noch ehe er auch nur eine Silbe formen kann, geschieht es schließlich: Der Wahnsinn bricht über ihn herein. Schreiend sinkt der Inquisitor vornüber, fängt sich polternd und lärmend auf dem Altar ab.

„Torquemada!“ Dandos Schrei wird vielfach von den Wänden reflektiert - doch der Inquisitor bemerkt es nicht einmal.

*Kap.6 Severus Snaps Vergangenheit
Diese Kap muss nicht gelsen werden
da gehts nur um die Beziehung von Severus und Arias Mutter
auserdem erfährt man noch mehr über Aria*

...

*Albus wollte das Arias Mutter bekannte geben würd. Was Severus aber nicht wollte, nach
einem Albtraum war er bei Aria im Zimmer und würde von einem Schrei geweckt.*

...

Ich bin nur auf einen Hundgeruch gestoßen." "Ein wilder Hund würd von den Tieren im

Wald gefressen." "Sollten wir es Harry erzählen??" "Nein Aria. Lass ihn träumen. Dort ist er sicher."

Schweiß tropft auf die steinerne Oberfläche, auf die FF. Er zieht sofort in deren staubtrockenen Seiten ein, lässt dunkle Flecken zurück.

Torquemada stöhnt gequält, wirft sich herum und ringt nach Luft. Immer mehr Worte erscheinen in seinem Geist und jedes einzelne von ihnen brennt sich in ihn hinein, reißt tiefe Narben in seine Seele; öffnet Wunden, die gerade so verheilt waren.

Er ballt eine Faust, hämmert damit auf den Altar; der Schrei, der seiner Kehle entweicht, überschlägt sich fast vor Agonie.

„Torquemada!“, schreit hinten Dando, rennt los - doch noch ehe er auch nur einen Fuß in die Pyramide setzen kann, fährt der Inquisitor herum und deutet beschwörend auf ihn.

„Kommt nicht näher!“, gellt er; blutige Tränen laufen über sein Gesicht.

Es war Abend und Seto sah in der Großen Halle. Seto flieh auf das Albus nervös war. Nur Minvera und Aria war noch nicht da.

...

*Kapitel 9: Leben und Tod- Gleichgewicht auf Hogwarts
Leben und Tod- Gleichgewicht auf Higwarts*

Begleitet von einem infernalischen Schrei lodert eine flammende Aura um Torquemada herum auf, lässt in Bruchteilen von Sekunden den Schweiß auf seiner Stirn und die Tränen auf seinen Wangen verdampfen.

Er brüllt; mobilisiert all seine Kraft, um den Irrsinn, der an jeder Faser seines Geistes nagt, zurückzudrängen.

"Albus, bitte. Meine Narbe.Mein Rücken." Albus lies sie sofort los. "Setz dich. Und erzähl was ist passiert??" Aria setzte sich. Sie atmete einmal durch und fing an zu erzählen. "Also, ich flog in Alder Gestahlt nach Spanien. In Spanien sprühte ich Gefahr.

...

Er wollte zu ihr. Es war Sonntag. Daher leifen ihm wenig Schüler über dem Weg. Aber die ihm übern Weg liefen, waren in ihrem Büchern verschwunden. Er tart in den Krankenflügel ein.

...

"Ich hab dich beobachte, das was du Tanz ist ein Paartanz. Ich wollt dich sowie so fragen. Wollen wir zusammen auf den Weihnachtsball." Aria war überrascht.

...

Mokuba saß im Gyffendor Gemeinschaftsraum.

...

„Nein!“, schreit Torquemada, hämmert immer wieder auf den steinernen Altar.
„Niemals!“

Seine feurige Aura wird immer heller, doch die Flammen, die wie gierige Zungen über die FF lecken, fügen dem Papier nicht den geringsten Schaden zu. Sie perlen an einem Wahnsinn, der das Gefüge der Dimensionen selbst erzittern lässt, ab wie über Glas fließendes Wasser.

„Ich werde nicht wanken!“, donnert Torquemada mit vor Schmerz bebender Stimme. Vor Schreck und Angst erstarrt verfolgen die Jungs, wie der Inquisitor gegen die FF

anhält.

Etwas in Arin zieht sich zusammen. Er hätte nicht für möglich gehalten, dass jemand wie Torquemada, ein Hüne von einem Mann und eine der unerschütterlichsten Personen, die er jemals traf, dermaßen in die Knie gezwungen werden könnte.

Maliks Gesicht verzerrt sich vor Pein, während er immer wieder versucht, mit mentalen Fühlern in Torquemadas Geist einzudringen, um ihn zu unterstützen - doch er schafft es nicht; vermag nicht, die Klammer aus Wahnsinn zu durchdringen, die den Inquisitor umschlungen hält.

Mit einer zittrigen Bewegung setzt Arin einen Fuß vor. Viggo reagiert noch in derselben Sekunde und hält ihn zurück.

„Altah... Wia könnin nischt mach'n!“, ruft er verzweifelt.

„Aber wir müssen etwas tun!“, schreit Arin, blickt mit weit aufgerissenen Augen zwischen dem Inquisitor und seinen Freunden hin und her.

Das Licht verschwandt ein junges Mädchen stand vor Seto.

"A....A....Aria??" "Was ist??" "Du guck dich an..." Aria hob eine Hand, sie schrie auf. Das war nicht die Pfote sondern eine Menschlichhand.

...

Sie hatte garnicht bemerkt wie ihr Vater das Zimmer betrat. "Hey Aria, warum bist du den so glücklich?" fragte Severus lachenden.

...

Minvera stand auf und nahm den Hauspokal als Vertreterin von Gryffindor entgegen. "Lasst das Festmahl beginnen!'" Seto blickte kurz zum Gryffindor Tisch. Mokuba feierte den Sieg von Gryffindor.

...

Ein hellbrauner Falke flog über Tokio. Aria wusste wo Seto lebt.

...

Seto blickte sich überrascht um. Die Wachen rannten nach draußen, als hätten man es ihnenen so befohlen.

Aria kam in Hogwarts an. Gerade als Lord Voldemort alle zeigte wie "feige" Harry war.

...

Zu den anderen Toten. Harry, Hermine und Ron kamen auf Seto zu.

...

"Seto??Schatz?" Aria trat in die Villa. "Aria, na wieder da, von der Arbeit?" Aria nickte. Aria arbeite als Untersekretärin vom Minister. Täglich apperierte sie zum Ministerium. Glücklich waren beide.

...

Torquemada reißt einen Arm in die Höhe und schreit aus voller Kehle.

Die Bilder vor seinem geistigen Auge flackern in immer schnellerer Folge auf und ab; ein Furry-Wolf mit großen Brüsten, Seto Kaiba, Severus Snape und weitere.

Das OoC, das von den Seiten ausgeht, raubt ihm fast die Sinne; die Sueigkeit der Sue ist wie ein schwarzes Loch, so verheerend, dass es die *Logik* selbst aus dem Multiversum herausreißt, gewaltsam in sich aufsaugt und auf jetzt und immerdar verschlingt.

„Sie ist es!“, ruft Torquemada mit bebender Stimme. Erneut sickert ein Schwall blutiger Tränen aus seinen geröteten Augen und verdampft zischend in der feurigen Aura, die ihn umgibt. „Wir haben die FF gefunden!“

Mit einem triumphalen Schrei schmettert Torquemada seine Faust auf den Altar,

begräbt die Seiten darunter. Die in seinen Handschuh eingeätzten Runen erglühen in reinstem Licht, erhellen die Pyramide wie ein Blitz, der in einer stockdunklen Nacht aufflackert.

Ketten aus goldenen Symbolen wirbeln um seine Hand herum, als er fast krampfartig die FF packt; dieses unsägliche Schriftstück aus den Tiefen des Irrsinns, welches so böse ist, dass es nicht existieren dürfte, empor und in die Luft reißend.

Jede einzelne Seite wird von einem tosenden Sturm erfasst und herumgewirbelt, von den Ketten durchschlagen wie von Harpunen, die ein infernalisches Ungeheuer traktieren.

Torquemadas entfesselte Magie ist so gewaltig, dass die davon ausgehenden Druckwellen die Jungs zurück in den Gang drängen. Schreiend und ächzend sinken sie dort auf die Knie, müssen einander festhalten, um nicht wie Laub im Wind davongeweht zu werden.

Und so mächtig muss Torquys Magie auch sein, weil diese FF halt eins der abgefücktesten Scheißdinge ist wo gibt. #schwör

Schließlich ist die letzte Seite verkettet, und die unheimlichen Symbole, welche die Pyramide ausfüllen, erlöschen eins nach dem anderen.

Torquemadas flammende Aura erstirbt. Stöhnend und schweißgebadet fällt der Inquisitor hintenüber, geht polternd zu Boden.

Ein Lächeln umspielt seine faltige Mundwinkel, als sich der Wahnsinn aus seinem Geist zurückzieht - so wie er sich just in diesem Moment auch aus Klaburiah zurückzuziehen beginnt.

„Altah!“, ruft Viggo entsetzt, der plötzlich neben ihm in die Hocke geht, dicht gefolgt von Dando und Arin. Schließlich eilt auch Malik mit tapsigen Schritten herbei, legt ihm beide Hände um den Kopf und beginnt, ihn zu heilen.

Gemeinsam helfen sie Torquemada hoch und stützen ihn, bis er sich in seiner schweren Rüstung setzen kann.

„Seht“, sagt er geschwächt, deutet auf die FF, die wie eine Sphäre über dem Altar schwebt: ein Sturm von Blättern, im Zaum gehalten von magischen Runen und Lichterfesseln. „Ich habe sie gebannt.“

„Torquy, das war unglaublich! Du hast es geschafft!“, ruft Arin und lächelt vor Erleichterung.

„... noch nicht“, wehrt Torquemada ab, schüttelt müde den Kopf. „Noch nicht. Als nächstes ... müsst ihr sie *MSTen*.“

Einige Zeit später haben sich die Jungs in der mehrstöckigen Bibliothek des Schlosses eingefunden. Sie ist düster und voller hoher Regale, alten Möbeln und kleinen Tischen.

Torquemada hat man auf ein Zimmer gebracht, wo er ruhen muss. Ausgelaugt durch eine der miesesten FFs, die das Multiversum je gesehen hat, war der Inquisitor zuletzt kaum mehr ansprechbar; schleppte sich fast katatonisch durch die verwinkelte Tropfsteinhöhle unter dem Schloss, nur um zusammenzubrechen, kaum dass er einen Schritt auf den Fahrstuhl tat.

„Okay, und jetzt...“, murmelt Arin. Er lässt seinen Blick nicht von einem kleinen Gerät vor ihm ab, das fast wie ein Spielzeug-Ufo wirkt.

Darüber schwebt die FF in der Luft. Als er einen Knopf drückt, flackern zahllose Leuchtdioden auf der metallischen Oberfläche des Apparates auf, piepsen und summen beständig.

„Und das soll ... wie genau funktionieren?“, fragt Dando skeptisch.

Arin zuckt nur unschlüssig mit den Schultern. „Na ja? Muss wohl?“, antwortet er, erhebt sich von dem blutig roten Sofa und huscht zu einem abseits stehenden Regal, wo sie ihre Taschen und Mäntel abgelegt haben. Er macht sich daran, etwas zu suchen.

„Altah, isch glaub, wia könnin nisch längur davor weglau'n un so“, sagt Viggo, der nachdenklich zur FF sieht.

Arin nickt verhalten, kramt weiter in seinen Taschen, dann in einem Rucksack. „Wo hab ich es denn nur...“ Schließlich holt er eine kleine Blechbox hervor, die er aufklappt, noch während er schief grinsend zu den anderen zurückkehrt.

„Glaubt ihr, er fällt darauf rein, wenn wir sagen, dass wir es vergessen haben?“, fragt Malik und besieht neugierig den Inhalt des Kästchens.

Darin sind vier schlichte, schwarze Headsets. Zögernd greifen sie die Geräte, um sie hinter ihren Ohren zu befestigen.

„Selbst wenn nicht“, hebt Dando an, der bereits mit unsicheren Fingern nach einem Knopf sucht, mit dem das Headset aktiviert werden kann. „Es hat doch keiner ernsthaft geglaubt, dass er uns irgendwie nützlich sein kann? Wozu also sein Gequatsche ertragen?“

Spitze, knisternde Laute dringen einen Moment lang in ihre Ohren, als sie die Headsets einer nach dem anderen aktivieren.

Sekundenlang herrscht beinahe bleiern schwere Stille in der Bibliothek.

„Uhm ... hallo?“, sagt Arin. „Brilly?“

Die Headsets knacken - und die aufgebrachte Stimme, infernalischer als jede FF es je sein könnte, schmerzt so sehr in den Ohren der Gary Sues, dass sie gepeinigt die Augen zukneifen müssen.

„*Mission Operator* Brilly, wenn ich bitten darf, gell? SAKRA ABER AUCH!“

Kapitel 1: Seto Kaiba und das Multi-HP-YGO!-GoT-Bibel-Crossover

Nach den gar nervenaufreibenden Geschehnissen im Prolog haben sich die Kommentatoren in der Bibliothek des Schlosses eingefunden.

Die versiegelte FF schwebt, umgeben von einer Sphäre aus feurigen Runen, scheinbar schwerelos einige Zentimeter über einem metallenen, runden Objekt, welches auf eigentümliche Weise an ein mit blinkenden, leise piepsenden Elektroden besetztes UFO erinnert.

Viggo: *röstet über der FF Marshmallows an einem Stöckchen* „Aldur, dat geht ja wirklich!“ :D *beißt rein*

Malik: *entsetzt* „Ich verstehe beim besten Willen nicht, wie du es für eine gute Idee halten kannst, über einer instabilen FF irgendwas zu braten und zu essen!“ D:

Indessen diskutieren Dando und Arin noch mit Mission Operator Goe, dessen recht aufgebrachtes Gesicht auf dem hochauflösenden Display von Arins - einem iPhone nicht unähnlichen - MSTcom allzu deutlich zu erkennen ist.

Mission Operator Goe: „Wie schön, ich habe all eure Infos in meinen keuschen Bericht aufgenommen und leite die Informationen redlichst an die Chaosfee weiter. Am besten wäre es, wenn ihr jetzt auch mit dem MSTing beginnt! Dank der von Dr. Weinberg zur Verfügung gestellten Plotdevices habe ich sämtliche FF-Werte im Blick und kann bestätigen, dass dieses, jenes Höllenschrübnis wahrlich der Insichhabung als partikuliert zu sein sich anzugemächten imstande wäre, gell?“ *tippt sich an die Brille*
Dando & Arin: „...?“

Wojtek: *kommt ins Bild* „Goe will sagen, dass die FF es in sich hat.“ ^^ „Wir sehen ihre Energie hier in Form von grafischen Anzeigen und ... irgendwelchen Werten. Offen gestanden verstehe ich das auch nicht so genau. Aber wenn das MSTing irgendwas daran ändert, kriegen wir es dank der Plotdevices vermutlich mit.“ ^^;

Arin: „Aaah ja.“ |D

Mission Operator Goe: *drängt Wojtek aus dem Bild* „Dank besagter Analyseinstrumente kann ich im Übrigen der Kundgebung zuführen, dass die FF ziemlich genau 20 Kapitel hat, gell?“

Basy: *springt vor die Linse* „Mnahahahahaaa! Gelittahn, Altah! Gelittahn! Nachdem wie jetzt mit Monster with a Heart so an Brechah durchgekaut hab'n, kommt als nächstes iha Pfeifen dran! Geschieht euch RECHT!“ :D

Die Jungs erschrecken sichtlich und weiter hinten spuckt Viggo ein Stück Marshmallow wieder aus.

Dando: „Was zum Fick?! Goe, wir schaffen keine 20 Kapitel!“

Mission Operator Goe: *schiebt Basy weg* „Feurio! MISSION OPERATOR Goe, wenn ich bitten darf, gell? Ungeachtet dessen: Sobald sich die FF-Werte stabilisiert haben und es sicher ist, sich der FF auf einen Meter zu nähern, können freilich andere Kommentatoren hinüberreisen und euch ablösen oder unterstützen. Meine Wenigkeit wäre ebenfalls bereit, einige Kapitel der FF löblichst zu kommentieren, aber jetzt will

ich erst mal wissen, ob das so überhaupt funktioniert, gell?"

Dando: „Ja, toll. Und wenn alles in die Luft fliegt, dürfen wir dran glauben.“ >_>

Arin: „Ach, latsch keinen Scheiß, Danny. Ich hab die Kraftfeldkräfte und so, ich rette uns dann schon. Mal wieder.“ :3 „Alter, so was Langes haben wir seit der Runen-FF nicht mehr durchgezogen, und ihr wisst ja, wie die uns fertig gemacht hat.“

Dando: „Und ... wie geht es Eli? *Mission Operator Goe.*“ >_>

Mission Operator Goe: „Mein Teuerster hat vorhin etwas Obst der Verspeisung zugeführt und lässt freundliche Grüße ausrichten. In diesem Sinne möchte ich abermals anmerken, dass das MSTing dringlichst eingeleitet werden muss, gell? Ich habe hier mehrere FF-Spitzen auf der Anzeige! FF-Spitzen, sage ich!“ *wild gestikuliert* „LOS JETZT!!!“

Arin: „Boah, HALT die Fresse!“

Arin klappt den MSTcom schließlich zu und die beiden gesellen sich zu Viggo und Malik, welche bereits auf einem roten, dick gepolsterten Sofa Platz genommen haben. Wie auf ein unsichtbares Zeichen beginnen die FF-Seiten, schneller hin und her zu wirbeln, und nach wenigen Sekunden lösen sich einige von ihnen und schweben an den Rand der Sphäre.

Die sich wie krakelige Linien über die Seiten ziehenden Buchstaben beginnen, in innerem Feuer zu erstrahlen, woraufhin die FF holografisch in den Raum projiziert wird.

Viggo: *nach wie vor Marshmallows über der FF röstet* ^__^

Arin: „LOL, ein eingebauter Fernseher-Modus. Wie geil!“

Malik: *irritiert* „Sieht so aus. Keine Ahnung, wie das mit diesem Magie-Mumpitz funktioniert, aber das hier ist definitiv das erste Kapitel.“ *Seiten neugierig beobachtet, dann zu Viggo sieht* „Hör endlich auf, über der FF Essen zu garen!“ D:

Viggo: *kauend* „Altah, willstest auch eins? Isch hab an ganzen Sack voll. Schmeckin klasse.“ :D

Malik: *rabiät* „NEIN!“ *klatscht ihm auf die Hand* „Hör auf damit!“ D:

Dando: *lehnt sich vor und zündet eine Zigarette an der FF an* „Leute, wenn das Siegel auch nur ein einziges Mal instabil wird, könnte das Ding in die Luft fliegen, das wisst ihr aber?“

Arin: „Also ich nehm gern paar Marshmallows.“ ^^~ „Und außerdem, keine Bange. Wenn das Ding hochgeht, rutscht ihr einfach nah zu mir und meine guten, alten Sue-Kräfte retten uns mal wieder den Arsch.“

Viggo: „Njoah ... hast eigentlich Rescht.“ *rutscht schon etwas näher zu Arin*

Arin: „Ja, mein Guter, komm ruhig näher. Bei mir ist es sicher.“ ;)

Viggo: °__° *rutscht noch näher zu ihm*

Arin: „Komm schön her, du geiles Stück Fleisch, hrrr~“ ewe

Viggo: *rutscht wieder weg*

Ein Jahr auf Hogwarts

Malik: *analytisch* „So so, diesmal steigen wir also in die Abgründe des berühmtesten Harry Potter Fandoms hinab. Na, das kann was werden.“

Arin: „LOL, zum Glück ist Brilly nicht hier. Er würde sich alle fünf Minuten über den

unlöblichen Satanismus aufregen, der in HP praktiziert wird.“

Mission Operator Goe: *im Headset* „SAKRA aber auch! Dank der Mikro-Kameras und Mikrophone bekomme ich hier **alles** mit, gell? Unlöbliche Satanisten-FFs über ketzerische Fandoms wie Harry Potter??? ZUM DONNERKEIL! Kein Wunder, dass die Bewohner dieser Welt...“ *ramble, ramble, ramble*

Arin: *dreht das Headset etwas leiser* „Und überhaupt: Wieso nur 'ein Jahr' auf Hogwarts? Geht es in der FF um einen Lehrer für Verteidigung gegen die dunklen Künste?“ |D

Viggo: *snort* „Altah, da zerlegst scho da Titel mit einin einzigen harten Schpruch!“
Bro-High-Five

Arin: *Bro-High-Five* „Ja klar, Vuggy, ich zerleg den mit Sprüchen, wie Voldie Harrys Eltern mit Sprüchen zerlegt hat. Da kenn ich nix.“ ;)

Dando & Malik: „...“

Dando: „Wenn ihr beiden jetzt wieder die ganze Zeit Spaß habt, während Malik und ich psychisch absterben, müssen wir mal was am Betriebsablauf ändern.“

Ist Seto bereit auf Hogwarts zu gehen und da über Magie zu erfahren

Jungs: „... Seto?!“

Malik: *skeptisch* „Offenbar ist in die Fanfic über Harry Potter noch eine Prise Yu-Gi-Oh! beigemischt worden, um das Erlebnis zu intensivieren.“ //_ô

Viggo: „Altah, wenn isch eins gebraucht hab, dann a Crossover zwischin YGO! un HP. Aha um da Frage zu beantwortin: Vermutlich is Seto net bereit, auf Hogschmarrn 'üba Magie zu erfahren'. Da Typ war fünf Staffiln YGO! lang nisch bereit, da Existenz von Magie übahaupt anzuerkenn'n!“ 8D

Dando: „... warst du gerade allen Ernstes sarkastisch?“ O__o

Arin: „Alter!“

Malik: *entsetzt* „Ich glaube, Orianna hat ihm zu hart auf den Hinterkopf geschlagen!“

Viggo: „... wat is denn?“ *sieht sie verständnislos an*

Hallo an alle leser

das ist meine erst FF

Dando: „Ich hatte es schon befürchtet ... und dabei hat die eigentliche FF noch nicht mal angefangen.“

Arin: „Aww, geil. Auch noch eine Erstlings-FF! Die haben immer ihren ganz besonderen, eigenen Charme.“ :D

da gehts um Seto Kaiba und Aria Slava

Malik: *erschauert* „Sieht so aus, als habe man der Crossover-FF über HP und YGO! auch eine Mary Sue beigefügt, um zu verhindern, dass sie zu viel Sinn ergibt. Daraus

folgt, dass es in diesem Werk um einen Sue und einen Ober-Sue geht. Wer wer ist, wird sich noch herausstellen.“

Mission Operator Goe: „SAKRA ABER AUCH!!!“

Jungs: *pressen sich die Hände auf die Ohren*

Mission Operator Goe: „Seto Kaiba + verdächtig klingende Mary Sue?? FEURIO! Ich kann seit damals keine Äpfel mehr sehen, ohne Vietnam-Flashbacks der Partikulation zuzuführen!“ D:

Viggo: „Aso Moment, isch komm grad net mit: Seto is da Typ mit da Sternfrisur aus YGO!, ja? Aba wer is Aria Slava? Is dat die Klugscheißerin aus HP? Aba isch dachte, da hieß Hermeline!“

Arin: „Keine Ahnung, aus HP stammt die schon mal nicht. Vielleicht ist sie 'ne arische Sklavin oder so. Kein Wunder also, dass Seto sie sich hält. Die Japaner stehen ja total auf Mitteleuropäer.“ xD

Aria ist wie Seto ein weisen Kind

Viggo: „A Waisenkind namens Aria? Dat is gut, dat klingt verdächtig nach Game of Thrones un erhöht de Chance, dat am Ende alle tot sin.“ :D

Malik: *naiv* „Du verstehst das falsch, Viggo. Aria und Seto sind die Kinder weiser Menschen, denn so steht es geschrieben. Also stehen die Chancen nicht schlecht, dass die Weisheit irgendwie auf sie abgefärbt ist. ENDLICH mal Figuren, die nicht nur so tun, als wären sie schlau!“ *ganz fest an den Gedanken klammert*

Viggo: „Vielleischt sin se ja Kinnern vonne drei Weisen ausm Morgenland. Also a Multi-HP-YGO!-GoT-Bibel-Crossover!“ xD

Dando: „Hach, so viele antike Fandoms vereint in einer einzigen FF, da wird man schon nostalgisch. Fehlt nur noch Sailor Moon. Das kennt heutzutage doch auch kein Schwein mehr.“ >_>

doch zu ihrem Glück wurde sie von Albus Dumbeldor aufgenommen

Arin: „Tja, wie heißt es doch so schön: Des einen Glück, des anderen Leid. Nun müssen wir uns mit ihr herumschlagen. Wobei ich mich frage, was Damplduur - ist aber auch ein scheißeschwerer Name - mit einer Adoptivtochter will. Der hat doch gar keine Zeit, sich um ein Kind zu kümmern!“

Dando: „Die Zeit hat er sich dann natürlich genommen und von seinem Hogwarts-Pensum abgezogen, wodurch quasi alle unter der Anwesenheit Arias zu leiden haben.“

na wiseo er ist sie aufgenommen hat und warum Seto auf Hogwarts ist müsst ihr schon lesen^^

Viggo: „Altah, isch wette 50 Öckens, dat wa dat nisch ma rausfinden, wenn wa de FF zweimal lesin!“

Malik: *hat ein supertolles Aliengehirn* „Als ob das jetzt so schwer zu durchschauen

wäre. Warum Aria auf Hogwarts ist: Sie ist eine Sue und daher von Dumbledore aufgenommen worden. Macht der öfter so. Warum Seto nach Hogwarts kommt: Jede Sue braucht eine Serienfigur, der sie in einer Art 'Beziehung' an die Backe geschrieben werden kann. Aber da die Figuren aus Hogwarts entweder zu alt, zu jung, zu uncool oder zu tot sind, muss Seto aus Domino City importiert werden." //_> „Verstehe ich nicht, was da jetzt dieses ominöse Getue soll.“

Arin: „Na fein, der ganze Detailscheiß kommt schon raus, bevor die FF losgeht, aber der GRUND steht natürlich erst irgendwo in Kapitel 15 oder so. Na schönen Dank.“ |D Mission Operator Goe: „Sakritüdel! Während ich euren Kommentaren lausche, beschleicht mich die vage Ahnung, dass diese FF schon etwas älter ist, gell? Alle zentralen Plotpoints stehen noch im VORWORT, statt mit Hashtags getweetet zu werden, so wie es sich für moderne, löbliche Schrübnisse gehört.“ #SueLivesMatter
Arin: „Mission Operator Brilly, langsam nervt es.“ ^^~

Die Idee kommt von Joanne K. Rowling

Viggo: „JK hatte da Idee fua a Multi-HP-YGO!-GoT-Bibel-Crossover?“ O__o

Malik: *metaphysisch* „Ja nun, wieso auch nicht? Vermutlich ging HP aus einer FF zu YGO! hervor, genauso wie 50 Shades aus einer FF zu Twilight hervorging.“

Arin: „Nachdem ich die Zusammenfassung von 'Cursed Child' gelesen habe, würde mich das nicht mal wundern. Und am Ende ist wahrscheinlich YGO! am Anfang nur eine FF zu Herr der Ringe gewesen.“

ich schreib nur aus spaß

Dando: „Schön. Den Spaß saugt sie dann aus den Lesern raus, die während der Lektüre immer verzweifelter werden. Handelt sich wohl mal wieder um so eine Vampir-Autorin, die von Nervensubstanz lebt.“

Arin: „Ich schreibe nur für Kuchen und für Fame.“ :o „Hm ... Kuchen ... Fame ... Fames ... Hunger ... meint ihr, die Wachen bringen uns Sweetrolls, wenn wir sie höflich darum bitten?“

Viggo: „Altah, da Sweetrolls sin doch alle geklaut wordin!“

Dando: *leise zu sich selbst* „Fangt nicht mit Skyrim-Witzen an, die versteht doch hier kein Schwein...“

Kapitel 1: Wut im Bauch

Dando: „Wurde aber auch langsam Zeit. Nachdem es sich angefühlt hat, als hätten wir zwei A4-Seiten über den Titel und das Vorwort geredet, kommen wir ENDLICH auch mal bei der eigentlichen FF an.“

Arin: „So so, Wut im Bauch. Immerhin besser als Luft im Bauch.“

Viggo: „Oda a Faust im Bauch. Da kriegst da imma gleisch Anzeige.“

Malik: *unkreativ* „Oder ... seht mich nicht so an ... eh ... eine Taube auf dem Dach?“

Hey ihr lieben

Jungs: „... NOCH ein Vorwort?!“

Malik: *völlig grundlos erfreut* „Juhuu!“ //0°/

Dando: „Jaja, 'hey ihr Lieben grinsgrins', ich lach mich tot. Der Zyniker in mir weiß, dass das nur dazu dient, uns in falscher Sicherheit zu wiegen.“

Seto nennt Mokuba: Moki

Dando: „... also, nur für den Fall, dass ihr noch nie YGO! gesehen habt, oder zu den Kellerkindern gehört, die erst bei der Duel Academy eingestiegen sind, steht es noch mal hier: Seto nennt Mokuba Moki. Wichtige Info. Bitte aufschreiben.“

Arin: „Wobei es eigentlich egal ist, ob er ihn Moki, Mucki, Mokka oder wie auch immer nennt: Wichtiger finde ich, was er mit ihm tut, und welche Körperteile er ihm in welche Öffnungen mit welcher Geschwindigkeit einführt.“ ;)

<.....> *jemand denkt*

"....." *jemand spricht*

Mission Operator Goe: „Aah, Satzzeichenerklärungen! Feuritüdel, das ist wirklich eine uralte FF. Die werden doch heutzutage auch getwittert!“ #FanfickruleZZ

Dando: „Wie gut, dass wir jetzt wissen, dass nicht grundsätzlich ausgeschlossen ist, dass in dieser FF mal jemand denkt und was gesagt wird. Wobei das erste viel zu selten vorkommen dürfte und das zweite viel zu häufig.“

Viel Spaß am lesen

Dando: „... werden wir wahrscheinlich nicht haben, aber es ist auch nicht so, als würde das jemanden interessieren. Danke für die warmen Worte. Wirklich. Wenn jetzt NOCH ein Vorwort kommt, gehe ich.“

Seto Kaika

Jungs: „...“

Viggo: „Geht scho gut los.“ XD

Dando: „Aber noch GANZ knapp am Kashka vorbeigeschrammt. Puh...“ *wischt sich Schweiß von der Stirn*

sitz in der KC über sein Computer.

Arin: „Vermutlich mit dem Schritt auf Bildschirmhöhe. Er hat das mit den Pornos eindeutig falsch verstanden.“

Dando: „Muss irgend so ein Japano-Fetisch sein, wie wenn sie sich über eine Glasplatte setzen und drauf scheißen, während jemand unten drunter liegt und es sich anguckt.“

Viggo: „Grrr, da Reschtschreibfehlurs! Es heißt KFC, verdammt! Colonel Sanders würd sisch im Grabe umdreh'n!“

Er muss einen Vertrag fertigstellen.

Malik: **skeptisch** „Die vorgefertigten Formulare, die jede anständige Firma für solche Anliegen verwendet, waren wohl gerade aus.“

Viggo: **Seto Kaiba; Vertrag anschau** „Also, uhm...“

Arin: **Sekretärin** „Es fehlt wirklich nur Ihre Unterschrift, Herr Kaiba. Nur. Ihre. Fucking. Unterschrift.“

Viggo: **Seto Kaiba; völlig fertig den Vertrag dumm anstarr** „Also ... ja nun...“

Arin: **Sekretärin** „Herr Kaiba, wir stehen seit DREI Stunden hier!“

Viggo: **Seto Kaiba* ° ___ ° *schreibt Kaika hin**

Seto war den ganzen Tag über gereizt

Malik: **analytisch** „Sieht so aus, als kämen wir gleich zu der Wut im Bauch, bei der es sich offenkundig um einen gekonnten Euphemismus für Verdauungsbeschwerden und daraus resultierendes Unwohlsein handelt.“

Viggo: „Activia soll da helfin. Da beseitigt 'ne Blähbauch in drei Tagen un gibt dia a gutes Gefühl.“ ° ___ °

Dando: „Wow, Seto ist dauergereizt. Wie IC, dadurch dürfte das gesamte Spektrum seiner Persönlichkeit in nur einem Satz abgehandelt worden sein. Ich bin entzückt.“

Arin: „Komisch, oder? An die spätpubertäre Wutphase welcher Person, mit der ich regelmäßig abhängen, erinnert mich das jetzt nur, mein lieber Danny? Hab mir sagen lassen, dass süße, kleine Schlingel auch sehr gut gegen Dauer-Gereiztheit helfen sollen.“ ;)

Dando: **Facepalm** „Sieht so aus, als würde er es nicht mit Mokuba treiben, was? Da schmerzt dein krankes Yaoi-Inzest-Herz jetzt bestimmt gar fürchterlich.“

und jetzt kommt auch noch Moki rein, als hätte er nichts besseres zu tun.

Dando: „Na ja. ... hat er ja auch nicht, wenn ich so darüber nachdenke. Mokuba kann froh sein, dass er überhaupt vorkommt. Erwinnere mich nämlich nicht daran, dass im

ersten der zwei Vorwörter die Rede von Seto, Aria UND Mokuba war.“ >_>

Arin: „Schlimm genug, dass Seto hier tatsächlich arbeiten muss, obwohl er genug Kapital haben dürfte, um durch kluges Anlegen für die nächsten drei Leben ausgesorgt zu haben ... und dann taucht auch noch dieser Typ auf, mit dem Haar, das fast so lang ist wie sein Körper, und die einzige Person ist, die ihm jemals nahestand! Ze Dwamu!“ D:

Malik: *angefressen* „Der traut sich ja was. Hatte er überhaupt einen Termin?!“

Mission Operator Goe: „Im Yu-Gi-Oh!-Land nimmt man es mit der löblichen Schulpflicht ja nicht so genau, sonst wären solche Zustände gar nicht denkbar, gell?“

Arin: *mit nervös zuckendem Augenlid* „... Mission Operator Brilly, das ist eigentlich unser MSTing. Wäre also sehr geil, wenn du endlich mal die Klappe halten und deinen Pflichten als Mission Operator nachgehen könntest.“ ^^~

Goe: „Feuritüdel! Zu meinen Pflichten...“

Arin: *dreht das Headset noch leiser*

"Seto, ein Brief für dich "

Viggo: *Seto Kaiba* „Isch kann net lesin.“ °_°

Arin: *Sekretärin; mittlerweile zehnten Ausdruck des vollkommen fertigen Vertrags über das Leasing eines neuen, yaoibereiten kleinen Bruders rüberreicht* „Herr Kaiba. Schreiben Sie EINFACH NUR IHREN NAMEN NEBEN DAS GROßE X!“

,sagt Miko als er auf Seto zu kommt.

Viggo: „Momentschen ma, wie heißt da Typ denn jetzt? Heißt a M. Iko oda Mok I.?”

Mission Operator Goe: *hackt die Headsets und ist wieder sehr lautstark zu hören* „DONNERKNISPEL!!!“

Jungs: „ARGH!“ *kippen um*

Mission Operator Goe: „Bei einer Miko handelt es sich um eine fernöstliche Schrein-Maid aus dem Shintoismus, gell? Mikos zeichnen sich zumeist durch lolihafte Design und viel zu große Augen aus, in denen sich Unlöblichkeit und die Gier nach männlichen Genitalien nur so widerspiegeln. Da sie keine Keuschheitsgelübde ablegen, werden sie gerne auch in Hentai-Spielen benutzt, um dann als mobile Endlagerstätte für aufs Unkeuscheste gewonnenes Sperma zu dienen - dies zur Belehrung.“

Arin: „Danke für den unnötigen Einwurf, Mission Operator Brilly.“ xD „Mokuba hat also zu viel Langeweile und cosplayed ein bisschen rum, um die sexuelle Aufmerksamkeit seines psychisch belasteten Workaholic-Bruders zu erlangen. Seeehr interessant.“

Dando: „Wieso verkleidet sich Mokuba als Schrein-Maid, um Seto Briefe zu bringen? Müssten sie nicht, was weiß ich, Angestellte für so was haben?“

Malik: *verächtlich* „Offenbar klammert er sich mit beiden Händen an diesen Strohhalm kaum wahrnehmbarer Plot-Relevanz, da er anderenfalls keinen Grund hätte, überhaupt aufzutauchen.“

"Dann gib mal her", meint Seto.

Viggo: *Seto Kaiba* „Yo, Brudda, gib ma her, dat Teil!“ :D *lässt die Sekretärin mit dem Vertrag einfach stehen*

Arin: *Sekretärin* „Sie ... Sie Arschloch!“ *Vertrag isst und vor lauter Erregung ihr Höschen verliert*

Als Seto den Brief nimmt fällt ihm auf das der nicht aus normalen Papier besteht.

Dando: „Sondern aus diesem chlorfrei gebleichten, umweltfreundlichen, fünfmal recycelten Öko-Schrott, der zehn Mal so viel kostet wie gutes altes Papier aus verantwortlicher Forstarbeit. Wasch dir die Hände, Seto, das Hippie-Papier hat dich berührt.“

Malik: *nachdenklich* „Passend zu HP könnte der Brief ja aus Menschenhaut bestehen und ist vom dunklen Lord verfasst worden?“

Viggo: „Oda von PETA. Da würden ihre Werbepost ja au am liebsten auf da Haut von ökologisch unfreundlichen Menschens druck'n.“ xD

Seto mach langsam den Brief auf und liest:

Dando: „Weil er die Zeit bis zum Feierabend irgendwie möglichst tatenlos rumbringen muss, obwohl er der Boss ist. Aber vor 17 Uhr abhauen geht halt nicht, solange man nicht Denim Tokugawa heißt.“

Jungs: *bei der Erwähnung des Namens bis ins Mark erschauern*

Viggo: „Aldur, wenn dat hiea da durchschnittliche Arbeitsablauf ist, wann imma de Firma an Brief bekommt, müsste Seto sein Arbeitstag um 08:00 Uhr beginnin un um 07:59 Uhr aufhör'n.“ O__o

Die Anderen: „...“

Malik: *ängstlich* „Ich finde es gruselig, dass du in letzter Zeit sarkastisch bist, Viggo. Hör bitte damit auf.“ //~;

Arin: „Ja man, du bist voll OoC!“

Viggo: „Boah ey.“ >__> *kaut seine Marshmallows*

Herr Kaiba und Herr Kaiba

Dando: „Ist Seto mit sich selbst verheiratet? Ich meine, ja, klar, er ist ein arroganter Arsch, aber das geht entschieden zu weit!“

Arin: „Ach Danny, du verstehst das falsch. DAS ist jetzt garantiert der Hogwarts-Brief. Obwohl ... nee, hast Recht. Seto ist mit sich selbst verheiratet.“ xD

Malik: *verächtlich* „Es gefällt mir, dass Mokuba so unwichtig ist, dass er nicht mal einen eigenen Hogwarts-Aufnahmebrief kriegt, sondern sich einen mit seinem Bruder teilen muss.“ *hasszerfressen* „Diese nutzlose, kleine Nebenrolle, wie sie da steht, in

ihrem weißroten Kimono, und Setos Büro kehrt, als wäre es ein Shinto-Tempel!"
shakes fist

ich freune mich ihnen zu sagen

Dando: „Na da. Freune schöner Nötterfunken...“

Arin: „Hier der korrekte Inhalt des Briefs: ich freune mich ihnen zu sagen das unsere noie Autokorrekturweichware entlich angekommen sain dut. Der näkste Breif wo ich iinen schreibe wirt dann ortentlich zu lesen sein. Piss dahinter verblaibe iich mti froindlichen Grüsen unt waise darauf hin das iha neuer unt yaoiwilliger Moki-Klon schohn auf den Weg saien tut. Liepe Grüße, ihra Umbrella Inkorporätet.“ Wirklich, ich schwöre. Steht da drin.“ xD

*das ich sie am 27.8 abhole
um sie zur Schule von Hexerei und Zauberei zu bringen*

Viggo: „Jaja, da Schule von Hexerei un Zauberei. Iha wisst scho, da wo se so weiße Magierroben mit ganz langen Ärmeln ham, un dia Zaubatränke mit ganz großen Spritzen in da Arsch jagin, ehe se ein'n in da magischen Stuben mit den Gummiwändens steck'n, wo nie kaputt geh'n.“ 8D

Arin: *boxt ihm auf den Arm* xD „Der Brief wurde offensichtlich von Dumbledore verfasst, der Seto und Mokuba persönlich nach Hogwarts holen will. Irgendwie strange.“

Dando: „Oooh, ja, voll der Service für diese Drecksbonzen. Die normalen Schüler sollen schauen, wie sie hinkommen, aber ein Seto Kaiba wird abgeholt. Scheiß-Gesellschaft voller Bonzen und Vetternwirtschaftler, in der sich die Kapital- und somit Machtinhaber gegenseitig die Rosette mit Gefälligkeiten pudern, als gäbe es sonst nix!“ *wütend 'ne neue Zigarette an der FF entzündet* „Andererseits würde er vermutlich auch nie das japanische Gleis Neundreiviertel finden. Immerhin kann kein Mensch diese Schriftzeichen entziffern.“ *röchel*

Viggo: „Vielleichtsht holin se ne auch bloß ab, damit a nisch mit sein ultrapeinlichen Drachen-Jet da anrückt.“

Arin: „Sagt mal, gibt es nicht weltweit eigentlich nur drei Zauberschulen? Wieso kommt Seto dann ausgerechnet auf die, die am weitesten von Domino entfernt sein dürfte, welches hier ja offenbar in Japan angesiedelt ist?“

Dando: „Ich lehne mich mal weit aus dem Fenster und behaupte: Weil es die einzige ist, die die Autorin kennt.“

Schule von Hexerei & Zauberei GmbH!

Malik: *überrascht* „Hogwarts ist eine Gemeinschaft mit beschränkter Haftung? Scheint, als würde die moderne Welt auch vor der Dimension der Hexen und Zauberer nicht Halt machen.“

Dando: „Na ja, was sollen sie auch anderes machen? Bei den ständigen Magierkriegen und Mary Sue basierten Katastrophen haben sie gar keine andere Wahl, als die Haftung von sich zu weisen, sonst sind sie nach zwei Jahren pleite.“

Arin: *klatscht in die Hände* „MOOOMENT! Ich setze mich für Political Correctness ein: Wenn, dann heißt das Hexen und Hexerliche, Zauberer und Zaubererinnen, meinetwegen noch Magiepraktizierende oder Magierix, aber NICHT Hexen und Zauberer. Das ist diskriminierend und impliziert, dass weibliche Magierix alle böse sind, während die Kerle die Guten sind.“ :o

Viggo: „Ja, genau!“ *snort* „Wahrscheinlich kriegin de Magierinnen auch nua 13 Sichel für jede Gallone wo da Magier kriegt! Altah, isch könnt ma bald ne Gallone Bier vertragen, wenn dat so weitah geht.“ xD

Malik: *leise zu sich selbst* „Eigentlich heißen die Münzen Sichel und Galleone, aber was solls.“ *hüstel*

Dando: „Und, eh, WIE um alles in der Welt kommen die jetzt bitte von Japan nach England?!“

Arin: „Keine Ahnung, Magisches Flugzeug halt.“

Dando: „Pff. Hoffentlich fliegen sie mit German Wings. Deren Kurse sollen ja steil nach unten gegangen sein, hab ich gehört.“ *snort*

Arin: „Füße hoch, der kommt tief! Nicht so tief wie der A320, aber trotzdem...“ :3

Dando & Arin: „Hrrrrrrrrrrrr~“ *Bro-High-Five*

Mission Operator Goe: „Feurio! Aus der exorbitanten Steigerung eures Kommentarschwarzes schließe ich, dass euch dieses Unterfangen große Freude bereitet, gell? Ich darf aber darum bitten, nun redlichst mit der FF fortzufahren, um die Versiegelung nicht unnötig hinauszuzögern.“

Arin: „Boah, Mission Operator Brilly, du hast uns mal gar nix zu sagen!“ :o

Mission Operator Goe: „Sappertüdel, und wie ich das habe! Meine löblichen Befugnisse als keuscher Mission Operater belaufen sich unter anderem darauf, euch zu jeder Zeit ...“ *KRHSLKKHRKL*

Arin: *nimmt ihnen die Headsets ab und schaltet sie aus*

Dando: „Puh, endlich. Mission Operator Goe, also nee, ernsthaft. Wenn hier eins gefehlt hat, dann, dass der Typ noch Autorität bekommt.“ *zufrieden Qualm ausbläst*

Viggo: „Altah, isch könnte spürin, wie sisch sein Blick in meina Seele bohrt un so.“ |D~

Malik: *nüchtern* „Ihr wisst aber, dass er sich solch Unlöbliches nicht gefallen lassen wird, ja?“

Mit Guten Grüßen Albus Dumbledore

Malik: *verächtlich* „Die schönen Grüße sind ausgegangen, jetzt gibt es nur noch die guten. War ein mieses Jahr für Hogwarts.“

Dando: „Tja, die Rezension und der Bankencrash haben uns alle hart getroffen. Aber geil, dass sie Dumbledore jetzt mal richtig geschrieben hat. Immerhin das, wenn schon der Rest vor Fehlern trieft.“

Arin: „Aww, schade. Ich hab schon gehofft, ich könnte eine Strichliste anlegen, wie oft sie welche falsch geschriebene Variante benutzt.“ <: „Na ja, vielleicht kommen ja noch ein paar. Das hier ist ja immerhin NUR das erste Kapitel ... von 20.“

(Schulleiter)

Dando: „... ja. Also, nur für den Fall, dass ihr nie HP gelesen habt, steht jetzt hier in Klammern, dass Albus der Schulleiter ist. Wichtige Info. Ebenfalls aufschreiben.“

Malik: *analytisch* „Die Handlung wurde also vor dem siebten Band angesiedelt und Dumbledore ist noch Schulleiter. Wie schön.“ *gehässig* „Ich für meinen Teil konnte McGonagall ja nie besonders gut leiden.“ //_>

Viggo: „Aldur, dat impliziert, dat auch Harald Töpfer vorkommen tut oda wie da Typ gleich wieda hieß, wo da de Hauptrolle gewesin is. Un da is doch 'n absoluter OBER-Sue!“ D:

Die Anderen: „...“

Arin: „Er hieß Harry Potter, mein Hübscher. Wie der Name der Reihe irgendwie vermuten lässt.“

Seto gib den Brief Moki. <Na super ein scherz Brief von meinen neuen Partner> denk Seto.

Viggo: „Wat hat Seto denn für Partners, dat a glaubt, se habin Zeit un Lust, ihm Scherzbriefe zu schick'n? Oda denkt a, da Prinz von Nigeria will ihm wirklich Geld schenken un sieht ihn darum auch als Partner?“

Malik: *nachdenklich* „Das wirft die Frage auf, ob Lebens- oder Geschäftspartner, und falls letzteres, worin die Geschäfte bestehen. So was wie ... Kartenhandel kann es ja nicht sein, oder?“

Arin: „Mir gefällt das mit dem Lebenspartner besser.“ ^^ „Da Seto mit sich selbst verheiratet ist, schreibt er sich selber Briefe und leidet offenbar unter einer ausgewachsenen, gespaltenen Persönlichkeit. ... zum Glück ist Wojwoj nicht hier, dem würde ich jetzt so ziemlich die einzige Basis seines Humors klauen: Übertriebene Unterstellungen von psychischen Problemen.“ xD „Aber na ja, der Gute ist...“

Dando: „Hörst du irgendwann auch wieder auf zu reden oder müssen wir dir den Mund stopfen, Arin?“ >_>

Arin: „Och, falls ihr irgendwas Langes, rundlich Geformtes griffbereit habt, was ganz gut in meinen Mund passen würde, tut euch keinen Zwang an.“ :3 „Vuggy fängt aber bitte an.“

Malik: *headdesk*

Moki liest den Brief ebenfalls, seine Augen werden groß.

Arin: „Aww, süß! Zwei Brüder sind sich nah. Seto sitzt lächelnd im Chefsessel, Moki hat die Hände um ihn gelegt und beide lesen zusammen glücklich lächelnd den Brief. Dann sehen sie sich tief in die Augen und schieben sich gegenseitig die Zungen in den Hals.“ ^^~

Dando: „GRRR, Arin!“ (□ □) *röchel*

Malik: *nüchtern* „Das mit den großen Augen ist im Anime- und Mangabereich jetzt nicht sooo ungewöhnlich. Vor allem bei Arina Tanemura.“

Viggo: „Altah, es würde misch bei diesin Magermodels nisch wundurn, wenn da de Augens größa sin als wie da Mägen.“ 8D

Moki sag aufgeregt: "Seto, heute ist der 27.8." Seto blickt auf den Kalender es stimmt.

Jungs: „...“

Dando: „Was für ein erstaunlicher Zufall, dass Mokuba das aktuelle Datum besser kennt als sein geschäftstüchtiger Bruder.“

Arin: „Ja, und dass Hogwarts den Aufnahmebrief am gleichen Tag schickt, an dem sie sie abholen wollen.“

Viggo: „Altah, wahrscheinlich hatte Seto SOOO viel zu tun mit diesa Vertrag, wo eigentlich scho vor ein Monat fertisch hätte sein müss'n. Isch verschteh ne so gut.“
T_T

Malik: *ernüchtert* „Zufall? Das hat mit Zufall nichts zu tun. Das nennt man 'Mieser Plot!'“ *realistisch* „So wie ich das einschätze, hat Hogwarts den Brief schon vor Wochen geschickt, aber Mokuba hat ihn auf seine Kommode gelegt und dort vergessen, da der 14-Stunden-Lehrplan der teuren Privatschule ihn psychisch fertig macht und er in seiner Freizeit nur noch zum Ritzen kommt und dazu, sich den Finger in den Hals zu stecken, um seine perfekten 40-10-40 Anime-Maße zu halten.“ //_=

Arin: „Uuh, Malky, du bist wohl unter die Optimisten gegangen.“ :P

Ein lauter Knall ertönt und ein Mann steh da,

Jungs: „HÄH?!“

Dando: „Was geht denn jetzt auf einmal los?“ o_ô „Spannungskurve steigt heute mal wieder verdammt schnell.“

Viggo: „ALLAHU AKBAR!“ °°/

Malik: *sachlich* „Nein, Viggo. Das wäre, wenn es einen lauten Knall gibt und ein Mann, der schon da WAR, ist plötzlich WEG.“ //_>

Arin: „Mnahahahaaa~“ XD „Genau, Vuggy. Wird also nix mit Koran-Crossover.“

Dando: „Tja, da kann Seto sich hinter seiner Security verstecken wie er will. Die nützt ihm nix, wenn die Verrückten aus dem Nichts direkt in seinem Büro auftauchen.“

Arin: „Genau, Danny. Die nötigen Sicherheitsmaßnahmen dafür, wie Schutzrunen, Plothole-Stabilisator, verstärkte vierte Wand und so weiter, bekommt man nicht von der Steuer abgesetzt.“ C:

einen langen Umhang, einen großen spitzen Hut und einen Bart.

Dando: „Wow.“ *slop clap* „Da hat Dumbledore tief in die Klischeekiste gegriffen und sich richtig rausgeputzt, für seinen Auftritt. Hoffen wir, dass er das jetzt nicht mit vollem Karacho gegen die Wand fährt. Wobei, was red ich da von wegen Dumbledore... Bei dieser unglaublich detaillierten Beschreibung könnte es sich genauso gut um einen orthodoxen Juden handeln.“

Viggo: „Tora-Crossovurrrr!“ :D

Seto kannte ihn, das war

Dando: „... merkwürdig, in Anbetracht der Tatsache, dass YGO! und HP in zwei völlig verschiedenen Dimensionen angesiedelt sind?“

Viggo: *Seto Kaiba; gerade damit beschäftigt, Moki auf den Schreibtisch zu zerren* „Ey, boah, wer sin Se un wat machin Se in meina Büro?!“ O__o

Arin: *Klischee-Magier; willkürlich auftaucht* „Hallöchen-di-pöchen!“ :D

Viggo: *Seto Kaiba; fickt nebenher Moki* „Gandalf?“

Arin: *Klischee-Magier* „Nein, junger Freund! Versuch es noch mal!“ :D

Viggo: *Seto Kaiba; fickt jetzt noch Miko* „Ööh, Merlin?“

Arin: *Klischee-Magier* „Nein! Noch mal, weil du es bist.“ :D

Viggo: *Seto Kaiba; nimmt die Sekretärin ran* „Oh okay, dann bissu Doctor Strange!“ :D

Arin: *Klischee-Magier* „Langsam fühle ich mich beleidigt.“ >_>

Viggo: *Seto Kaiba; gibt es der Sekretärin hart* „Eh ... uhm ... Belgarath da Zauberer?!“ D:

Dando: *Sekretärin; wird ordentlich genudelt* „Meine Fresse, Herr Kaiba, Sie sind ECHT zu doof. Offensichtlich handelt es sich bei dieser Person um Mickey Maus aus Disneys Interpretation des Zauberers von Oz.“ =_=_

Arin: *Klischee-Magier* „Ihr miesen, kleinen ... ALLAHU AKBAR!“ *macht laut Puff und ist mitsamt des Gebäudes plötzlich weg*

Albus Dumbledore.

Jungs: „Aaah, also doch.“

Arin: „Schade. Mir hat unsere Impro besser gefallen, auch, da Seto so aktiv war und wirklich ausnehmend gut bestückt ist.“ ;)

Malik: *gut informiert* „Tja, Geheimhaltung in der magischen Welt ist so von gestern. Fresh Dumbledore ist ein Star der interdimensionalen DJ-Szene, das hat sich mittlerweile selbst in der Yu-Gi-Oh!-Dimension rumgesprachen.“ //_>

"Guten Tag Sir, ich habe eine frage an sie",sagt Seto und geht auf Albus zu.

Viggo: *Seto Kaiba; nimmt alles sehr gelassen* „Wie viele Schleckurs braucht ma, um da Kern einis Tootsie Roll Pops zu erreichen?“ °3°

Dando: „Der scheint jeden Tag Leute zu empfangen, die magisch in seinem Büro erscheinen, so gelassen, wie er da reagiert.“

Malik: *analytisch* „Auf der Top 10 der miesesten Begrüßungsszenen, die ich jemals sah, rangiert diese hier irgendwo zwischen #8: Feuerfee und ihrem "Wer bist du? Du bist Gori!", sowie #5: Denim Tokugawas Besuch bei den drei magischen Schwestern, als deren Wächterlie des Lichtelie auftaucht. Bin mir aber nicht sicher, ob auf #6 oder

#7.“

Arin: „Na ja, immerhin noch besser als dein ominöser Platz 1: Sasuke wird von einer Mary Sue entführt, die ihn für 'ne Fernsehshow an einen Stuhl fesselt und psychisch fertig macht, indem sie Witze über das Uchiha-Massaker reißt.“

Malik: *nod, nod*

"Ja dann fragen sie doch, Herr Kaiba.", meint Albus fröhlich.

Malik: *verächtlich* „... ja, klar. Frag ruhig mal. Ist ja nicht so, als sei nicht gerade ein weltberühmter Zauberer in deinem Büro aufgetaucht, woraus man schlussfolgern könnte, dass er ein EIGENES Anliegen hat, das er vortragen sollte...“

Arin: „Keine Ahnung, was Dumbie jetzt schon wieder genommen hat, um so drauf zu sein, aber rezeptfrei ist das definitiv nicht. Er hatte zwar immer ein Ding für bunte Pillen mit weißer Pulverfüllung, aber in denen hier war garantiert kein Zucker drin.“

"Nu ja, ich hab diese Schreiben bekommen.

Malik: *entsetzt* „Oh nein, jetzt sind es schon mehrere! Die Gehirne der Protagonisten dürften sich mittlerweile auch vervielfältigt haben. Einzeller teilen sich schließlich alle paar Minuten, wenn man sie warm und feucht lagert.“

Viggo: *Seto Kaiba; überschwemmt von Postwurfsendungen* „Um genau zu sein hab ich diese Briefe vor wenigen Minuten gekriegt. Dat is in meina Land ein Grund, alle Geschäftsbeziehungen abzubrechin un nie wieda 'n Wort zu reden!“ >__>

Arin: *Dumbie, der klischeehafte Magier; raucht eine* „Ja nun, mein Lieber, wir bei der Hogfurz GmbH und Co. KG für Zauberstäbe mit Vibrationsfunktion und Hexagone aus Hartplastik handhaben das etwas anders. Wir lieben es, unsere Geschäftspartner aus heiterem Himmel zu überraschen!“ :D „Haben daher auch mehrere Millionen in das Plothole-Gerät investiert, mit dem wir uns zu ihnen teleportieren. Die sind meistens so erschrocken, dass sie uns all ihr Geld geben und wir gleich wieder gehen können.“ :D „Womit wir auch schon beim Thema wären, mein lieber Seto: ICH MÖCHTE EIN SPIEL MIT IHNEN SPIELEN!“ *Zauberstab zückt*

Von einer Zauber Schule. Und ich weiß das der Brief von ihnen ist Sir.

Arin: „Oh nein, woran hat er das nur erraten?! Doch nicht etwa an der...“ *gasp* „UNTERSCHRIFT?“ :o

Dando: „Keine Ahnung. Wahrscheinlich stak in dem Umschlag noch ein zwei Meter langes, graues Barthaar oder so. Aber Seto ist ja ganz schön gechillt in Anbetrachte all dieses Magiegeschwätzes, an das er nicht mal glauben dürfte, und dass gerade jemand unbefugt in sein Büro eingedrungen ist. Vom Teleportieren mal ganz abgesehen...“

Malik: *nüchtern* „Mokuba hat ihm wohl wieder etwas von seinem Valium ins Müsli gemischt.“

Aber warum schicken sie mir diesen Brief?“, Fragt Kaiba.

Malik: *tendenziell wohlmeinend* „Zugegeben, ganz unberechtigt ist die Frage nicht. Von der dimensionalen Unmöglichkeit mal abgesehen, ist Seto keine 11 mehr. Das impliziert, dass er nicht gerade in eine erste Klasse von Hogwarts hineinpassen würde.“ //_>

Arin: „Vergiss bitte den Umstand nicht, dass Seto keinerlei magische Kräfte besitzt und ein Kinderkartenspiel vertreibt, mein Guter.“ ^^~

„Ja´, da steh alles drinne. Ich hol sie jetzt ab.“

Viggo: „Altah, Fresh D is in da hood! Es schteht alles drinne im Geschribbe un jetzt geht's ab.“ xD

Dando: „Ja, klar. Ob Seto will oder nicht, und egal, wie hanebüchen es ist: Der geht jetzt nach Hogwarts. Und wenn er ihn mit Cruciatus foltern muss, um ihn gefügig zu machen. Warum auch immer.“

Malik: *verächtlich* „Dämlicher Magie-Despot, pff. Vermutlich steht das alles in den vielen anderen Briefen, die mysteriös auf dem Postweg verloren gingen und die Seto nie bekommen hat. In dem hier stand ja buchstäblich nur, dass er sie abholen will.“ //_>

Arin: „Mieser Satanist!“ :o

mit diesen Worten geht er auf Miko und Seto zu und ein lauter Knall ertönt wieder.

Arin: „Tja Jungs, so schnell kanns gehen. Jetzt steckt ihr bis zum Hals in der Badfic-Scheiße. In einem Crossover aus Harry Potter und Yu-Gi-Oh!, um genau zu sein, in dem Yugi vermutlich nicht ein einziges Mal vorkommen wird.“ xD

Malik: *heillos verwirrt* „Aber was will er nur mit Seto Kaiba ... und seinem belanglosen Nebenrollen-Bruder im Miko-Cosplay? Soll Seto ihnen die Tarotkarten für den nächsten Jahrgang drucken und Mokuba die Hallen fegen?“ D:

<Wo bin ich?>sagt sich Seto,

Viggo: „Geh ins Lischt, Seto! Geh ins Lischt...“

Dando: „Wenn er jetzt gleich 72 weiße Trauben findet, müssen wir uns noch mal über das Allah-Ding unterhalten.“

Malik: *schnippisch* „Laut der Satzzeichenkunde zu Beginn des Kapitels sind das hier aber die Zeichen für DENKEN, nicht die für REDEN.“ //__>

Arin: „Mnahahaha~“ :D „Na ja, wozu taugt so eine Definition denn bitte auch sonst, wenn nicht dazu, sie ein halbes Kapitel später wieder zu vergessen und somit ad

absurdum zu führen?“

als er in einer Steinern Halle steh.

Arin: *Dumbie, der Klischee-Magier* „Manche nennen es Fanfic-Hölle, ich würde es allerdings eher als gut beheizte WG mit rustikalem Charme bezeichnen.“ ;)

Malik: *begeistert* „Oh cool, eine steinerne Halle! So was gibt es in Yu-Gi-Oh! nur in antiken Tempeln, in denen die alten Ägypter ihre Götterkarten angebetet haben, da freut sich Seto bestimmt sehr arg!“

Dando: *Seto Kaiba* „Grrr, YUGI, wenn das hier wieder eine deiner 'Das Schicksal der Welt steht auf dem Spiel!' -Nummern ist, werde ich dir sehr, sehr weh tun!“

Viggo: „Altah. Isch schpiel Seto.“ >__>

Dando: „Eh ... okay?“

Seto Kaiba blickt in den Schatten dort wo ein Wolf stand.

Dando: „Oh, ein Wolf. Wie ist der denn reingekommen? Alle Achtung. Hier jagt wirklich ein Plottwist den nächsten.“ o.ô *skeptisch Qualm ausbläst*

Viggo: „Da will bloß spielen. Geh ruhig ma hin, Seto. Zeit für a D-D-D-Duell mit Klauen un Zähnen!“

<Es ist ein normaler Wolf. Warum hab ich Angst vor dem?? >

Viggo: „Yeah, genau! Wie alle wiss'n, wie harmlos normale Wölfe sind. Sie kommen ganz nah ran und lassen sich mit da Hand füttern. Anders als wie unnormale Wölfe. Da fress'n die Hand. Sind also sozusagen auch mit da Hand gefüttert worden.“ |D

Malik: *biologisch* „Seto soll mal schauen, ob der Wolf mehr als 593 Newton pro Quadratcentimeter an Bisskraft aufbringt, wenn er auf ihn losgeht. Dann wissen wir, ob er normal ist oder nicht.“ //_>

Doch sein Körper spürt die Gefahr die von diesem Wolf aus geht.

Arin: „Oh Mann, ich **spürh** die Gefahr auch schon, die von diesem Text ausgeht. Vermutlich werden vor lauter Erregung Setos Nippel ganz spitz.“ xD

Dando: „Na toll, sein Körper. Und sein Verstand geht mal wieder leer aus. Ist ja nicht das erste Mal, seit Beginn der FF. Und dabei ist das nur ... das erste ... Kapitel...“
seufz

"Herr Kaiba??"Seto sieht sich um und er sieht das Albus Dumbledore ihn anspricht.

Malik: *irritiert* „Er SIEHT es? Kann er mit den Augen hören? Muss mal wieder so eine Mutation sein, ausgelöst durch zu viel Götterkarten-Strahlung und altägyptische Zeitreisen.“

Dando: „Ja, oder irgend so eine Japano-Eigenschaft. Wahrscheinlich sind die deshalb auch so schlitzförmig.“ >_>

Arin: „Wisst ihr beiden eigentlich, dass ihr rassistische Arschlöcher seid, Danny und Malky?“ :P

Dando: „Eh ... jetzt TU bitte nicht so, als sei das was Überraschendes, Arin!“

Malik: *zickig* „Genau!“ *Hand hebt*

Dando: *Hand hebt*

Malik: *empfindlich* „Aber bitte nur ganz sanft, ich hab wirklich sehr, sehr geringe DEF-Werte.“ //_>

Dando: „Ja, na klar.“

Dando & Malik: *ganz sanftes Bro-High-Five*

"Ja Sir, es geht mir gut."

Viggo: „Wie ich sehe, wirkt Mokis Valium imma noch.“ |D

Malik: *frustriert* „Schade. Ich hatte schon gehofft, er sei durch den spontanen Teleport taub geworden und seine Sprechrolle wäre im Rest der FF daher ziemlich knapp bemessen.“

Arin: „Wieso nennt er ihn eigentlich die ganze Zeit Sir? Wobei ich mich nicht beklagen will, immerhin sagt er nicht -sama, aber ... ihr wisst schon.“

Dando: „Hey, genau! Seit wann werden Typen in lächerlichen Roben und mit albernen Hüten, die sich zehn Jahre lang nicht rasiert haben, wie zum Beispiel Päpste, Priester und Magier, als Sir gewürdigt, während ICH nicht mal eine Kanne Kaffee bekomme, wenn ich darum bitte?! Scheiß-Gesellschaft voller institutionell verankerter und durch Symbolik demonstrierter, sozialer Macht und damit einhergehendem Standesdünkel!!!“ *shakes fist*

Aber wo ist Moki?"fragt Seto. "Ihr bruder ist schon auf ihrem Zimmer".

Viggo: „A is ihm also, wie beim Datum, ma wieda a paar Schritte voraus.“

Malik: *am Boden* „Selbst Dumbledore erkennt als völlig Unbeteiligter instinktiv, wie nebensächlich und belanglos Mokuba ist, und teleportiert ihn direkt ins Zimmer, damit er hier nicht rumnervt, wenn die Szene weitergeht.“

Seto sieht wieder zu dem Punkt wo der Wolf gestanden hatte aber er war weg.

Arin: „Tja, wie heißt es doch: Wie gewonnen, so zerronnen. Oder halt zerwolft, oder was auch immer die Viecher stattdessen tun.“

"Äh Sir, Haben sie hier Wölfe?"

Malik: *angewidert* „Oder Kakerlaken? Oder Würmer? Oder andere Parasiten, mit denen Seto nichts zu tun haben will?“

Arin: „Oder weibliche Figuren, wie zum Beispiel Adoptivtöchter, die, wie Seto, Waisenkinder sind? ... Ach, warte, Parasiten hast du ja schon erwähnt.“ ;3

"Nein Herr Kaiba. Wie kommen sie darauf?"

Viggo: *Seto Kaiba; umringt von Wölfen* „Bloß so 'n Gefühl...“ °__°;

Arin: *Dumbie, der klischeehafte Magier; wirft sich paar 'Smarties' ein* „Ahahahahaah~“ :D „Nein, nein, mein Freund, Wölfe haben wir hier nicht. Die haben wir alle weggezaubert. Wölfe sind viel zu unmagisch! Wir haben hier nur Katzen, Kröten und Eulen in Hogbums. Große Katzen, Kröten und Eulen! Die fressen sich gegenseitig. Auch in Ihrem Zimmer. Mit Mokuba. Und ohne Tür!“ :D

Viggo: *Seto Kaiba* „WHOAS?!“

Arin: *Dumbie, der klischeehafte Magier* „Ja nun, mein Lieber, ich sagte doch schon... Ich will ein Spiel spielen.“ >w>

Viggo: „Wenn isch mia de HP-Charas so angucke, ham se zumindest noch paar ziemlich schräge Vögel.“ xD

"ich habe einen Wolf gesehen." Seto geht zu Albus,

Arin: *Dumbie, der klischeehafte Magier* „Hast du von meinen Süßigkeiten genascht, ohne um Erlaubnis zu fragen?“

Malik: *analytisch* „Vielleicht sind das auch die Halluzinationen, die als Nebenwirkung von Teleportationen schon mal auftreten können.“

Dando: „Das kann nicht Seto sein. Der echte Seto würde sofort daran zweifeln, ob dieser Wolf überhaupt real oder nicht nur ein Hologramm gewesen ist. Zumindest würde er eher an ein Hologramm glauben als an einen realen Wolf, den außer ihm niemand gesehen hat.“

Arin: „Lol, genau. Seto würde es nicht mal dann glauben, wenn den ALLE gesehen haben.“ xD

der Vor einer Tür steh.

Viggo: „Wollte bestimmt schnell weg, als a gemerkt hat, dat es Opfer vonna Mary Sue gekommen is. Wölfe ham ja ziemlich gute Nas'n un rieschin so war.“ >__>

Als die Türen auffliegen kommt der Wolf herraus den Seto eben son gesehen hat.

Jungs: „,...“

Dando: „Besonders plausibel finde ich, dass der Wolf erst aus dem Raum RAUS ist, um dann gleich wieder REIN zu kommen und einen dramatischen Auftritt hinzulegen. Wirklich. Das zeugt von Engagement. Am besten gleich den Wolf befördern, an einen Ort, von dem er nie zurückkehrt.“ *nächste Zigarette mit zittrigen Fingern gegen die FF hält und anzündet*

Viggo: „Kann mia ma einer sagin, wieso Dumbel grad noch geleugnet hat, dat da Wolf übahaupt existiert?!“ D:

Malik: *auch medizinisch durchaus versiert* „Vermutlich ein klarer Fall von Demenz. Das kann in Dumbledores Alter schon mal vorkommen.“

Arin: „Oh ja, vor allem bei seinem Drogenkonsum. Es ist wahrscheinlich ein Wunder, dass Dumbie überhaupt noch so viele halbwegs klare Sätze zustande bringt.“

"Sir, das ist doch ein Wolf oder??" "Nein Herr Kaiba,

Arin: *Dumbie, der klischeehafte Magier; gießt sich einen Doppelten ein* „Nein, nein, mein Freund! Das ist kein Wolf. Das ist eine Kröte!“ :D *haut das Ding weg*

Viggo: *Seto Kaiba* „Oh ... OK...AAAH! Ah! Oh Gott! Helfin se mia doch! Er ... er beiß...AAAAAH!!“ DX

Malik: *Wolf; kaut auf Viggos Hand rum*

Dando: „So so, die Realitätsverweigerung geht weiter. Lasst uns das Offensichtliche leugnen, bis unsere Lügen zur neuen Wahrheit werden!“ *zu Dumbledore transformier* „Das ist ein Chihuahua. Er hat nur aus Versehen die Steroide gefressen, die wir sonst Hagrid verabreichen.“

Arin: „Momentchen mal, mein Lieber. ICH spiele Dumbie. Du kannst meinetwegen die Sekretärin haben, wenn sie noch mal auftaucht.“ >_>

Dando: „... leckt mich doch alle am Arsch und verrottet in euren billigen Kostümen! Pff!“

Das ist meine Stieftochter Aria Slava." meint Albus.

Dando: „What...“

Arin: „... the...“

Viggo: „... fucking...“

Malik: *bricht die Immersion* „Ein WOLF ist Albus Stieftochter?! Aber das ergibt doch keinerlei Sinn! Hat er damals das Waisenhaus mit einem Tierheim verwechselt? Oder hat er sie aus der Sendung 'Hässliche mutierte Scheißtiere suchen ein Zuhause' adoptiert?“ *ratlos mit den Schultern zuckt*

Arin: „Spiel gefälligst mit, du Kobold!“

Malik: *zickig* „Gar nichts werde ich.“ //_< „Und in der Top 10 der miesesten Charaktereinführungen, die ich jemals miterlebte, rangiert diese Szene hier jetzt auf Platz 10 und kickt 'Denim Tokugawa begrüßt Dr. Weinberg, die Wissenschaftlerin, die seit zehn Jahren für ihn arbeitet und die er noch nie gesehen hat' endgültig raus.“

Arin: „... sicher? Ich fand die Szene echt bescheuert.“ o.ô

Erst jetzt sieht Seto, das der Wolf auf den Hinterbeinen läuft wie ein Mensch

Viggo: „Njoah, da Hinterbeine von da Menschens. Kennt ma ja. Isch persönlich konzentrier misch ja eher auf da Vorderbeine un so.“ *lässt mal seinen Bizeps spielen*

Arin: *macht unauffällig ein Foto*

Dando: „Alle Achtung, Albus hat seiner Stieftochter ein paar nette Kunststückchen beigebracht und sie gut erzogen. So lob ich mir das.“ *snort*

und die Vorderbeine vorne vor dem Körper sind.

Dando: „Hat er wohl nicht so gut erkannt, als das Vieh ihn angesprungen ... Momentchen mal.“

Arin: „Also, die Beine sind so T-Rex-mäßig auf dem Brustkorb drauf, oder wie jetzt?“ xD

Viggo: „Altah, wat is dat fua 'n Ding? Dat sieht aus wie ... wie...“

Jungs: „... wie ein FURRY!“

Malik: *verblüfft* „Entweder, Dumbledores Adoptivtochter besitzt einen Fursuit und trägt ihn die ganze Zeit, oder das hier läuft auf etwas wesentlich Schwachsinnigeres hinaus, als ich zu Beginn annahm.“ //_ô

"Guten ABend Herr Kaiba und Professor."

Malik: *sarkastisch applaudiert* „Wie höflich und respektvoll. Arias Verhalten wirkt beinahe deplatziert im Angesichte all der anderen Unsäglichkeiten und Pseudo-Dialoge, die keinerlei Einfluss auf das Geschehen in der Story nehmen.“

Arin: „Sie nennt ihren Stiefvater Professor? Alle Achtung, Dumbie muss wirklich 'ne eiserne Hand in der Erziehung haben.“

Dando: „Ja, sag ich doch. Greift streng durch und sorgt für klare Grenzen. Find ich gar nicht so schlecht, wenn ich ehrlich bin.“

Arin: „Das ist bestimmt alles äußere Fassade, damit diese Familie einen halbwegs anständigen Eindruck macht. Also das, was so alte Männer wie Dumbie unter einem anständigen Eindruck verstehen. Vermutlich hat er sie regelmäßig mit seinem Zauberstab gezüchtigt ... seinem alten, krüppeligen, krummen Zauberstab, den er ohne Pillen nicht mehr hoch bekommt.“ xD

Malik: *an Arin zupft* „Ich habe wirklich große Zweifel daran, dass irgendeine der bisher eingeführten Figuren mit irgendeiner anderen bisher eingeführten Figur jemals geschlafen hat. Weder Seto mit Mokuba noch Dumbledore mit Aria. Nur, damit du es weißt, Arin.“ *zupfzupfzupf*

"Guten Abend Aria"

Viggo: „Isch hätt gedacht, a nennt se Stieftochtah. Nee ernsthaft, hätt isch gedacht.“

"Guten Abend Miss Slava."

"Herr kaiba ,ich bitte sie Aria ja??,sagt Aria

Arin: „Was will die? Alle Achtung, da weder Animagi noch Werwölfe in ihren Tierformen sprechen können“ *husthustMARYSUEhusthust* „muss man ihr ja zugutehalten, dass sie mit ihrer Wolfschnauze, ihrem Wolfhals und ihren Wolfstimbändern überhaupt menschliche Sprache benutzen kann. Aber das Ergebnis dieser Bemühungen als 'verständlich' zu bezeichnen, wäre mal die Übertreibung des Jahrhunderts.“ xD

Viggo: *setzt sich schon Pseudo-Wolfsohren auf*

Arin: *setzt sich ebenfalls Pseudo-Wolfsohren auf*

Dando: *schnappt sich die Pseudo-Wolfsohren* *Aria Slava, die Furry-Anthro-Sue* „Ich nix splechen Japanesisch, Hell Kaiba. Sî? Kaiba-sama ars Japanese kommen nach Engrand fül Begrückung, comprende? Ich nix splecken ihl Splächnis, sî? Wollen Schalf auf die Nuder haben???”

Arin & Viggo: „Mnahahaha~“ *snort*

Arin: „Passt so, Danny. Da hast du jetzt die perfekte Projektionsfläche für all deine Vorurteile.“ :D

Malik: *traurig* „Ich hab noch keine Figur, die ich spielen kann.“

Die Anderen: „Awww~“

Arin: „Vielleicht kommt ja Moki entgegen aller Erwartungen doch noch mal vor und gewinnt an Wichtigkeit.“ ^^

Malik: *angewidert* „Na schönen Dank.“ //_=_

Seto nickt.

Malik: *führt über alles Buch* „Nun gut, auf meiner Top 10 der langweiligsten Begrüßungen kickt das hier jetzt die Besenkammer-Nummer mit Enzan, Denim und Anhang von #7, ist aber noch immer nicht so absurd wie #6: Dem Auftritt von Carolina Utagoe, der russischen Wirtschaftsprüferin, die Denims Firma zerlegt und ohne Termin in sein Büro platzt, um alle zu beleidigen.“

Dando: „Alle Achtung, auf Wolfs-Furrys, die auf den Hinterbeinen laufen und sprechen, trifft er wohl auch nicht zum ersten Mal.“

"Aria ,zeigst du unserem Gast,wo ab heut wohnt."

Dando: „Momentchen mal, keiner hat was davon gesagt, dass Seto hier wohnen wird.“
o.ô

Viggo: „Altah, Dumble zieht dat ja WIRKLISCH dursch! Entführt Seto un quartiert ne in

Hogwarts ein!" xD

Malik: *irritiert* „Was ist denn dann jetzt mit der KK? Wird die spontan von Noah geleitet oder so? Wobei, so oft, wie Kaiba an Turnieren teilnehmen kann und wochenlang unterwegs ist, leitet die sich bestimmt von allein.“ *winkt ab*

"Ja, Sir. Kommt Herr Kaiba."

Dando: *Aria Slava, Wolfswesen* „Natürlich, Gebietet! Sî? Forgen mit jetzt, Sil Kaiba-sama-chan, Eule Dulchraucht, comprende? Ich nix splechen Japanesisch! Konichiwa desu ka Slava Aria chan, Monsignore Kaiba-sama!" D: *wirft mit Wan Tan und billigen Raubkopien von Pikachu um sich* „Fuuuck, da hab ich mir was eingebrockt.“

Seto geht dem Wolf hinterher und zählt die Schwänze es war 9stück.

Dando: „... was haben die in Hogwarts denn für Wölfe? Ist da in letzter Zeit mal ein Kernreaktor hochgegangen oder so? Und vor allem, wieso fällt das Seto erst JETZT auf? Vor paar Zeilen wollte er sie uns noch als einen stinknormalen 0815-Wolf verkaufen!" O.o

Malik: *fasziniert* „So so, Ninetails-Allüren. Vielleicht kriegen wir ja auch ein paar Prozent Naruto in dieses wunderbare Multi-Crossover eingebacken. Wobei es da um einen Fuchs ging. Und Vulnona kann es auch nicht sein, das ist auch an Füchse angelehnt...“

Arin: „Ah ja, scheint, als sei meine Hoffnung, dass Seto in naher Zukunft mal was mit Schwänzen machen wird, noch nicht gänzlich in den Bereich des Unrealistischen abgedriftet. Aber SO hatte ich mir das eigentlich nicht vorgestellt.“ xD

Viggo: „Aldur, wenn neunschwänzige Katzens komplexe Peitsch'n sin, wat sin dann neunschwänzige Wölfse? Morg'nsterne of doom?“

Aria erklärte die Treppe

Malik: *frustriert* „Sehr freundlich von ihr. Seto kennt aus seiner Heimat immerhin nur Fahrstühle sowie heb- und senkbare Podeste.“ //_=

Dando: *Aria Slava, der Vulnona/Kyuubi/Wolfs/Anthro/Furry-Salat auf Beinen* „Sehen Sie, Sil Kaiba-sama, das Tleppe. Haben wil in engrische RLand so, sî? Comprende? Tust du Fuß dich dlauf setzen. Worren auch Schalf auf Flülingslorre?“

Viggo: *Seto Kaiba, kürzlich entführter Firmenboss* „Boah ey. Is dat krass.“ * ___ *
macht zögerlich paar Schritte auf der Treppe

und das Passwort für die tür zum seinen Zimmer.

Dando: „Ein Zimmer mit Passwort kriegt unser feiner Sir Kaiba also auch noch, na toll.“

Arin: „WO wohnt er denn überhaupt? Er ist nicht mal einem Haus zugeteilt worden! Wie soll er da bitte Hauspunkte sammeln? Wobei, gut, das ist eh egal, da Dumbie am Ende des Jahres fröhlich drauf schießt und so lange Punkte verteilt, bis Gryffindor gewonnen hat. Haben sie jetzt Hufflepuff rausgeworfen und Seto die Quartiere des Hauses zur Verfügung gestellt oder so? Und vor allem, wie lautet das PW denn eigentlich? Zitronenpenis?“

Dando: „Ach Quatsch.“

Viggo: „Okay, dann Erdbeerhodin!“

Dando: „NEIN! Das wäre doch total abwegig!“

Viggo & Arin: „Waldmeistersperma!“

Dando: „GRRR!“

Viggo & Arin: *Perversitäts-Bro-High-Five*

Malik: //_= *von Idioten umgeben* „Schön, dass diese ganzen Formalitäten geklärt werden, aber noch NIEMAND Seto gesagt hat, was er eigentlich hier soll. Ich muss aber auch zugeben, dass er all das wirklich sehr locker über sich ergehen lässt. Mokubas Valiumdosis muss heute gewaltig gewesen sein.“

"So hier werden sie wohnen". .meinte sie und ging aus dem Zimmer.

Dando: *Aria Slava, Wolfs-Sue usw.; geht raus und sperrt die Tür ab* „Sî, comprende? Du dich hiel wohnen tun, Seto Kaiba. Ich nix spläcken japanisches Splache chan desu ne?“ :D

Viggo: *Seto Kaiba* „Aba da sagtest doch, es is mit Passwort un so! Zitronenpenis! Warum funktioniert dat nimma?!“ *sieht sich in der spärlich eingerichteten Zelle um, in der nur ein paar Ketten, eine Metallsäge und ein alter Fernseher sind*

Arin: *Dumbie, der klischeehafte Zauberer; wird koksend eingeblendet* „Setooo~“ :D „Wie ich sehe, hat Aria Sie schon in Ihr neues ... 'Gemach' gebracht.“ *zündet sich 'ne Bong an und nimmt einen tiefen Zug* „Hach ja. Nun legen Sie sich mal bitte die Kette um ein Bein Ihrer Wahl und greifen sich die Säge, ja?“ ^^

Viggo: *Seto Kaiba, Schreibtischhengst* „Boah, Dumbel! Isch hab dia vertraut un so! Blindlinks hab isch dia getruusted bis zum OoC Stufe 10!“ D:

Arin: *Dumbie etc.pp.* „Ach Seto, Sie sind ja so naiv.“ ^^ *wirft paar weiße Tabletten ein* „Haben Sie es immer noch nicht begriffen? ICH. WILL. EIN. SPIEL. SPIELEN! Zeit für ein wenig G-G-G-G-Gore!“ :D

Seto setzt sich neben Moki er hatte ein wut im Bauch.

Viggo: „Un zwar an Wut the Fuck, um genau zu sein!“

Arin: „Ich würde ja jetzt gerne fragen, was denn ein wut ist und warum es sich in Setos oder wahlweise Mokis Bauch befindet, aber ich habe Angst, dass die Antwort mit M anfängt und mit PREG aufhört.“ |D

Malik: *resignierend* „Das hätte an seiner Stelle wohl jeder. Schließlich sind sie gerade von einem durchgeknallten Zauberer nach England entführt worden und konnten noch nicht mal die Ferienvertretung für ihre Milliardenfirma regeln. Davon abgesehen erfüllt Mokuba offenkundig keinerlei Funktion in diesem Plot und hätte

genauso gut zurückbleiben können, um wenigstens dieses eine Plothole zu stopfen und sich während Setos Abwesenheit um alles zu kümmern.“

<Heut ist nicht mein Tag>. sagt Seto sich

Dando: „Tja, Seto, das hast du jetzt davon, dass du dein Büro nicht gegen Zauberei isoliert hast. Hab so das dumpfe Gefühl, dass es sich mit den guten Tagen bis auf weiteres erledigt haben wird.“ >_> „Nicht, dass ich es dir nicht aus tiefstem Herzen gönnen würde.“

Währendessen in Albus Büro

Dando: „Ja, ja, unser feiner Herr Schulleiter hat natürlich ein eigenes Büro, schön mit vergoldeten Möbeln, Whirlpool mit Zauberblasen und privatem Drogen-Labor. Das überrascht in dieser Scheiß-Gesellschaft voller dekadenter Geldverschwendung für unnötige Statussymbole wohl keinen mehr.“

Arin: „Vergiss den riesigen, diamantbesetzten Goldpimmel nicht, den er dekorativ in der Ecke stehen hat.“

"Aria, was hast du für einen Eindruck von Seto?" fragt Albus

Dando: *Aria Slava* „Sieht sich serbel sehnig aus mit nicht vier dlan, sî? Ehel was fül hohren Zahn und vierreicht Kauknochen fül Aria, comprende? So sind sich sie diese Japanesen am seien tun. Dumbledore, ich bitte sie mich Aria, sî?“ *sabbernd am eigenen Arsch leckt*

Arin: *Dumbie, the mage* „Hach ja, meine Kleine.“ ^^ „Hab ihr so toll Schwafeln beigebracht. Schatzi, du musst aber nicht Japanisch mit mir sprechen. Ich bin doch dein englischblütiger, reinrassiger Herr und Meister! So, mein Arialein, jetzt gehen wir noch eine Runde Gassi und dann geht's auch ab in die Koje!“ :D *legt sich ein Gummiband um den Arm und zückt eine Spritze*

"Seto ist hochnasig

Malik: *staubtrocken* „Ja, ach nee. Soll er vielleicht eher langnasig sein, so wie sie?“
//_>

Viggo: „Boah, da Beleidigung! Setos Nasen-OP war beschtimmt net billig!“

ich werde ihn von seinem Hohen Ross holen. "Meint Aria

Arin: „Ach du liebes bisschen, DAS haben schon ganz andere versucht. Diese kleine Anthro-Sue soll aufpassen, dass sie sich nicht übernimmt und lieber erst mal checken, ob ihr Halsband noch richtig sitzt.“ ^^~

Dando: „So so, Aria hat eine Meinung über Seto. Na klasse. Soll sie halt postalisch 'nen Termin machen, ob sie ihm die auch mal sagen darf.“

Malik: *verächtlich* „Alternativ könnte sie auch ins Internet gehen. Da sagen viele ihre Meinung, auch wenn es keinen wirklich interessiert.“

"Ja das solltest du wohl tun. Er ist der neue Lehre hier an der Schule."

Dando: „Lehrer? Na der wird sich freuen. Soll Seto den Hogwarts-Schülern Skills mit auf den Weg geben, die man im alltäglichen Leben tatsächlich gebrauchen könnte, wie ... uhm ... Mathematik, Businesswissen und Kommunikationsfähigkeiten?“

Malik: *hat mal was über Gesetze gelesen* „Aber wenn er hier ohne Anmeldung arbeitet, ist das Schwarzarbeit! Und soweit ich weiß, hat Seto nicht mal was unterschrieben. Wenn er ohne Vertrag, Anmeldung und ohne Geld hier arbeiten soll, ist es auch noch Sklaverei!“

Arin: „Na ja, die Entführung würde das schon mal erklären. Wenn wir jetzt noch rausfinden, wieso Seto all das über sich ergehen lässt und nicht ein einziges Mal dagegen protestiert, dann glaube ich, kann ich heute zufrieden ins Bett gehen.“ ^^

Dando: „Frage mich spontan, ob Lehrer in Hogwarts überhaupt bezahlt werden, oder ob sie denen einfach freie Kost und Logie gewähren.“

Viggo: „Also wenn, dann wird McGonagall vermutlich bloß in Miau-Mix bezahlt.“ xD

Er soll dadurch alle gleichbehandeln". antwortet Albus in gedanken.

Jungs: „... häh?“

Malik: *entsetzt* „Dumbledores Gedanken ergeben ja keinerlei Sinn mehr! Vermutlich leidet er mittlerweile unter starken Entzugserscheinungen. Es dürfte einige Minuten her sein, dass er zuletzt eine seiner 'Süßigkeiten' zu sich genommen hat.“

Arin: „Wodurch soll Seto denn jetzt jemanden gleich behandeln? Dadurch, dass er so plötzlich entführt worden ist? Oder er keine Ahnung von Magie hat? Oder soll das heißen, dass Seto nur dann alle gleichbehandeln kann, wenn er zuvor von Aria auf den Boden der Tatsachen zurückgebracht wurde?“

Viggo: „Isch dachte, a behandelt scho alle gleisch - gleisch scheiße.“ *Kopf kratz*

"Ja Professor".

"Gut Aria, doch bedenke du weiß sich zu verlieben wäre falsch."

Viggo: „... Spoiler?“

Arin: „Maaan, Dumbie, jetzt hast du die ganze Spannung verdorben. Ich hatte bisher gehofft, Seto käme mir dir zusammen!“ >_<

Nu geh zu Bett. Morgen ist auch noch ein Tag". sagt Albus müde

Arin: *Dumbie* „Ja Mann, ab ins Bett mit dir, du dummes Gör. Gehorche deinem Meister der Zucht und Ordnung!“ *frisst rohes Meth*

Dando: *Aria* „Es ist 15 Uhr!!!“

Arin: *Dumbie* „GEH SCHLAFEN!“ *mit 'Zauberstab' fuchtel*

Dando: *Aria* „Ich bin ZWÖLF! Ich bleib auf, so lang wie ich will!11“ *albern auf ihren Hinterbeinen rumtanz und mit den Schwänzen wedel*

Arin: *Dumbie* „Du bist ELF! Solange du DEINE Füße unter dem Dach MEINES Zauberschlosses parkst, tust du, was ich sage! Und jetzt geh und mach mir ein Krötensandwich!!!“ >__< *wirft mit bunten Pillen um sich*

Die FF beginnt, sich zu beruhigen, und glühende Ketten aus reinstem Licht schlingen sich um die Seiten des Kapitels, deren Schriftzeichen ein letztes Mal feurig aufleuchten.

Dando: „Ah. Scheint, als hätte es geklappt und Torquemadas Versiegelungszauber wirkt tatsächlich. Das war jetzt wohl das erste Kapitel.“

Arin: „Na fein. Also, Leute, so wie ich das sehe, kommt da eine Woge allerfeinsten Entertainments auf uns zu. Seto und Mokuba werden von Dumbledore entführt, damit Seto auf Hogwarts unterrichten kann. Und gleichzeitig hat Dumbie 'ne Adoptivtochter, bei der es sich um einen Wolfs-Furry handelt, wo im Nebensatz rauskommt, dass sie sich in Seto verliebt? Geiler Scheiß.“ xD

Malik: *besorgt* „Ich weiß nicht, was die Messgeräte der Doktorin sagen ... da jemand Mission Operator Goe ausgesperrt hat ... aber ich fürchte, diese FF dürfte eine der schwachsinnigsten sein, mit der wir es jemals zu tun hatten! Der Wahnsinn, der von diesen Worten ausgeht, ist gewaltig.“

Viggo: „Altah, isch spüre jetz scho, wie da Wahnsinn an meinur Seele nagt un so Zeug. Habt iha wat dagegin, wenn isch misch absetze un mit da Wachens trainieren tu?“ D:

Die Anderen: „NIEMALS!“

Dando: „Du bleibst mit uns zusammen hier und kommentierst das. Selbst, wenn wir irgendwo hin müssen und andere Kommentatoren uns ersetzen: DU wirst diese FF bis zum letzten Kapitel durchziehen, Viggo!“ >_>

Arin: „Genau, Schnuckel. Wenn du dich wieder mittendrin aus der Affäre ziehst, kaue ich dir deine verdammten Eier ab.“ >_>

Malik: *rabiast* „Wir haben das vorhin einstimmig beschlossen, als du urinieren warst.“ //_>

Viggo: „Aaaaltah~“ D|

Arin: „Und außerdem, mein Lieber, musst du jetzt Mission Operator Nierenstein darüber in Kenntnis setzen, dass das hier funktioniert hat.“ ^^~ „Ich hör mir seine Schimpftiraden ganz sicher nicht an.“

Kapitel 2: Seto Kaiba und die Euphemismen des Schreckens

Es kam, wie es kommen musste ... und Viggo weigerte sich kurzerhand, Mission Operator Goe Bericht zu erstatten. Ein keckes Grinsen seine markanten Züge umspielend, erhob sich der blonde Muskelprotz und verschwand, zusammen mit Dando, der ihm beinahe ängstlich folgte, in den Tiefen des Schlosses ... nur um keine fünfzehn Minuten später, während halt notgedrungen Arin und Malik mit Goe plaudern, mit einigem zusammengesuchten Krimskrums zurückzukehren.

Arin: *labelederlabeleder* „Dann wieder ich: Danny, ich spiel Albus, du kannst von mir aus ja die Sekretärin nehmen, wenn sie noch mal vorkommt.“ ^^ „Und Danny so: Boah Arin, ich würde nichts lieber tun als das! Soll ich dir vielleicht in der Rolle der Sekretärin auch sexuell behilflich sein? Und ich so: Ja Mann, sie muss IC bleiben!“

Malik: //__=

Mission Operator Goe: *schreibt alles auf* „Sakra aber auch - Welch ein unkeusches Säggnis von Dando! Gewissermaßen partikulieren sich sogar Vermutungen inmitten meines cerebralen Zentrums, dass dieses, jene, von dir Besagte sich völlig anders dem Zuträggnis teilhaftigzumachen angedachte, gell?“ {<}_{<}

Malik: //__=

Arin: „... was?“

Wojtek: *kommt ins Bild* „Goe will damit sagen, dass er nicht glaubt, dass das wirklich so war.“ ^^; „Ich eigentlich auch nicht, wenn ich ehrlich bin.“

Arin: „Also wirklich, ihr beiden! Ich darf doch wohl bitten! ALLES ist genau so passiert, wie ich es berichte!“ :o „Nicht wahr, Malkdudel?“

Malik: *lemblos zuckend auf dem Sofa liegt*

Arin: „Da habt ihr es. So, dann kam als nächstes die Szene, wo Seto und Dumbledore zusammen Mokuba vögeln. Da stand: Miit geifernten Blicken zohgen sie ihn aus unt rauften ihn auf Setohs Desk. Mokuba waitte arg als wo er die harten Schwönze in sich bohren fuehlte & Dumbel nam noch sienen Zauberstap als Fleischpeitsche unt schob ihn in seinen Mund. Stand da so, ich schwöre. Ging uns echt an die Substanz.“

Mission Operator Goe: „... feuritüdel aber auch...“ *fassungslos den Kopf schüttelt und alles notiert*

Indessen hocken Dando und Viggo vor der FF, wo Viggo seit Minuten damit beschäftigt ist, zusammengesuchte Metallstangen mit rußgeschwärzten Schnüren zu verbinden und ein Gestell zu errichten.

Viggo: „So, un jetzt noch hiea ... un da...“ *werkel, steck, zieh* „... un fertisch.“ :D *improvisiertes Kochgestell nickend bewundert*

Dando: „... was hast du vor, wenn ich mal fragen darf?“

Viggo: „Altah, dat wirst da scho seh'n!“ ^__^ *beachtlich großen Kessel über der FF aufhängt*

Dando: „Uhm...“

Viggo: *Gemüse in den Kessel wirft*

SFX: *Bratgeräusche*

Viggo: „Siehste, dat funzt wie am Schnürschin mit Torquemada sein Zaubur.“ :D

Schöpfkelle greift und gründlich umrührt

Dando: *kritisch in den Kessel äugt* „Das lag hier wochenlang rum. Glaubst du, dass man das überhaupt noch essen kann...?“

Viggo: „Altah, dat sin Knollens, da kannste essin solange se noch nisch schwarz gewurd'n sin.“ :D *gießt den undefinierbaren Inhalt eines Tonkruges hinterher*

SFX: *SSSPSHHWPSHWP etc.pp*

Dando: „...“ o.ô

Viggo: *rühr, rühr, werkel, Fleischstückchen reinwerf, rühr* ^__^ *Hand voll mysteriöser Kräuter reinwerf* „Sooouh~“ *Deckel drauf setz* „Jetz müssin wa wartin.“

Dando: „Das kann was werden.“

Arin & Malik: *kehren zurück*

Malik: *entsetzt* „V...V...VIGGO!!!“

Viggo: „Altah, guckt ne oisch an, wie a sisch scho freut, da kleine Gierschlund.“ :D *pikst Malik in den Bauch*

Arin: o.ô „Riecht ... merkwürdig.“

Malik: *zurückweicht* „Was tust du denn nur?!“

Viggo: „Altah, dat wird unsa Abindmahl un so. Isch hab vielleicht an Kohldampf, dat kann isch dia hustin. Also ham wa halt improvisiert un kochin uns wat.“ :D *noch mal kurz den Deckel anhebt und umrührt*

Malik: *nur noch hilflos mit den Schultern zuckt*

Arin: „Und wie wird das ange... ach ja, richtig. Die FF. Da war ja was.“

Kapitel 2: Der erste Tag auf der Schule

Viggo: „Hoffentlich kriegin Seto un Moki noch Schultütens, sonst seh isch a Riesendrama auf uns zuroll'n.“

Dando: „Pff, die einzige Tüte, die das hier erträglicher machen würde, enthält Substanzen, für die ich nach Mexiko reisen muss, um sie legal zu erwerben.“

Arin: „Puh, was für ein Glück. Wir sind noch immer auf Hogschmarrn. Ehrlich gesagt hatte ich die leise Befürchtung, dass zwischen diesem und dem letzten Kapitel wieder irgendeine abgefuckte Transition stattgefunden hätte. Dann entführt der Zauberer von Oz Dumbledore und HP in sein Schloss und zwingt sie, als Lehrkräfte für irgendein random erfundenes Scheiß-Fach zu arbeiten oder so.“

Malik: *resolut* „Ich bin mir nicht sicher, ob das den Entführungs-Trope nicht eigentlich interessant karikieren würde.“

*So mein zwieter Teile
der Story
viel spaß man lesen*

Dando: „Verschärft schlechter Satzbau, und das bereits im Vorwort. Na toll. Das darunter ist dann wohl die stilisierte Anzeige des EKGs der Testleser. Keiner hat überlebt.“

Viggo: „Yeah ey. Viel Spaß

beim Lesen

un so. Krass Altah!

Isch liebe Haikyuu.“ :D

Arin: „Ich auch. Was du meinst, ist allerdings ein Haiku, mein Lieber.“ ;)

Malik: *irritiert* „Wie ungewöhnlich, dass wir jetzt schon mit Pseudo-Gedichten begrüßt werden, die verunglückter sind als Angela Merkels Flüchtlingspolitik.“

Arin: „Ja, oder das Zeug, das Danny so in das kleine schwarze Buch unter seiner Matratze schreibt.“ xD

Als Seto am nächsten Morgen aufwacht, spürt er das er auf dem Rücken aufgeschlagen ist.

Viggo: „Wat sin solsche 90x200 Bettens aba auch so scheiße eng.“ >__<

Arin: „Haben die keine magischen Schutzvorkehrungen für so was? In Hogpups ist jeder Furz, den du lässt, magisch, aber dann kippst du nachts aus dem Bett, wenn du Pech hast?“

Malik: *verächtlich* „Schade, dass sein Schädel den Sturz nicht abgefedert hat.“

Nachdem er mit Albus Dumbledore hierher gereist ist.

Arin: „... Seto und Albus sind zusammen in sein Bett gereist, und dann ist Seto imzuge eines verunglückten Liebesaktes auf dem Rücken aufgeschlagen? LOL!“

Malik: *resignierend* „Ariiin~“ m(_.)m „Es geht darum, dass Albus sie gestern 'abgeholt' hat und er dabei offensichtlich äußerst unsanft aufgekommen ist.“

Dando: „Wobei gereist natürlich ein ziemlicher Euphemismus ist. In Wahrheit hat er ihn entführt und sich über ihn lustig gemacht!“

Arin: „Ach so, OK. Und den Schmerz spürt er dann ... erst jetzt? Seto = Flegmon, quasi?“ |D

Malik: *nüchtern* „Jch hatte bisher ehrlich gesagt auch nicht den Eindruck, dass sein Nervensystem und Gehirn allzu effizient arbeiten. Man muss in solchen FFs eben nehmen, was man geboten kriegt.“

Seto steh auf und geht in das Zimmer von Moki.

Viggo: „Altah, habin se nisch gesturn Abind noch dat gleische Zimma gehabt?“ O__o

Arin: „Ja Mann. Meine geschärfte Intelligenz analysiert sogleich, dass Seto Moki in der Nacht ordentlich zu begrabschen versucht hat, bis er keine andere Wahl hatte, als kurzerhand noch ein neues Zimmer zu beantragen. Aus Rücksicht auf seine empfindsame Poperze hat Dumbie den Wunsch natürlich gleich erfüllt - auch, da er seine Shotas lieber mag, wenn sie noch nicht durch die eigenen Brüder schon total ausgeleiert worden sind.“ xD

"Guten Morgen Moki", sagt Seto.

Malik: *empört* „Ohne Termin? Ohne anzuklopfen???“ *schnippisch* „Tja, nun wissen wir, wo Mokuba diese Unarten gelernt hat, die er im letzten Kapitel noch auf nahezu anarchistische Weise zur Schau stellte.“

Dando: „Pff. Guten Morgen, ja nee, is klar. Ist Seto mittlerweile unter die naiven Optimisten gegangen oder so? Das ist doch auch wieder nur ein Euphemismus! Sie sind aus Schwachsinngründen von einem verrückten Magier entführt und in ein Zauberschloss einquartiert worden, wo sie 'n Fach unterrichten sollen, das kein Mensch kennt und das niemandem je nützlich sein dürfte. So wie ich das sehe, könnte der Morgen nicht beschissener sein.“ >_>

Moki streckt sich und antwortet "Morgen großer Bruder."

Dando: „Ist aber auch ganz schön entspannt, der Gute.“

Malik: *verächtlich* „Es kann nur daran liegen, dass er sich bereits vor Jahren daran gewöhnt hat, entführt zu werden. Für ihn ist das ja nichts Neues.“

Als Seto ich wieder in einen Sessel setz, kommt auch Moki fertig angezogen rein.

Viggo: „Wieso stehin hiea eigentlich überall so geschickt platzierte Sessels rum, wo Seto sich dramatisch bosslike imma reinsetz'n kann? Gab's die im Zehnurpack bei Ikea oda so?“

Malik: *aufmerksam* „Entweder, Seto braucht wirklich **sehr** lange, um sich in einen Sessel zu setzen, oder Mokuba hat gerade den internationalen Rekord in Sachen Schnell-Einkleidung um mehrere Minuten gebrochen.“ //ô

Arin: „Seltsam, nicht? Wobei ich es erstaunlich finde, dass Mokuba sich ohne fremde Hilfe überhaupt anziehen kann. Musste Aria den beiden nicht gestern Abend erst noch erklären, wie man Treppen benutzt?“

Dando: „Na ja, irgendwas MUSS man halt können, um eine Firma zu leiten. Auch wenn ich mich frage, wie 'Hose hochziehen' und 'Fahrstuhlknopf drücken' einen in der YGO!-Welt für irgendetwas qualifizieren sollen ... ganz zu schweigen davon, dass sie jetzt auf Hogwarts auch noch Leute ausbilden sollen.“

"So, was machen wir jetzt". ,fragt Seto.

Viggo: „Aldur, isch frag mir imma noch, wann eigintlich Dumbels Mindcontrol-Zaubur ma mit Wirk'n aufhört un de beiden sich entlich bewusst werd'n in was fúa na Situation se steckin. SO mächtig kann Dumbel doch au net sein!“ O__o

"Vielleicht erst mal auf Aria warten."

Dando: *Hand gegen Stirn klatsch* „Ja, na klar, warten wir auf den auf seinen Hinterbeinen stehenden Furry mit den neun Schwänzen. Haben ja nichts Besseres zu tun.“

Viggo: „Isch find's aba geil, wie se erst ma noch so tun, als gäb's überhaupt 'ne Wahl.“

Arin: „Alle Achtung, Moki muss seinen Bro echt hassen, wenn er aus eigenem Antrieb und auf nüchternen Magen vorschlägt, mit der Quoten-Sue zu interagieren. So rächen sich dann wohl die Jahre der frühkindlichen Traumatisierung durch die exzessive, wiederholte Einführung von Setos 'Spielzeugen' in seinen noch unerfahrenen Anus.“
xD

Dando: „... Arin. Niemand hier weiß so gut wie ich, dass dir keiner mehr helfen kann, aber langsam glaube ich, dass wir dich medikamentös einstellen müssen. Wirklich. Ich hab Angst um dich.“

"Warum denn das??"

Arin: „Ohoohoho, entdecke ich da etwa Anflüge einer Gegenwehr? Ach komm, Seto. Es bringt doch nichts. Gib einfach auf und wehre dich nicht gegen Aria, dann tut es auch weniger weh.“ :o

Viggo: *Seto Kaiba; katatonisch vor und zurück wippender Firmenboss* „Wat? Auf da sprechende Wolfs-Olle? Aba wieso, Moki?!“

Malik: *Mokuba Kaiba; Nebenrolle unter den Nebenrollen* „Was sollen wir bitte sonst tun, Seto? Wenn du bis jetzt noch nicht bemerkt hast, dass deine komplette Anwesenheit in diesem Plot sich nur darum drehen wird, irgendwie mit Aria zu interagieren, zweifle ich an deiner Intelligenz noch mehr als ohnehin schon. Außerdem ... habe ich ehrlich gesagt keine Ahnung, wie die hölzerne, viereckige Konstruktion mit der seltsamen Metallvorrichtung auf Bauchhöhe funktioniert, welche diesen Raum versiegelt. Aria muss mir erklären, wie man das bedient.“ *schamvoll abwendet*

"Na ja, Seto so steh das hier." meint Moki

Jungs: „... HÄH?!“

Dando: „... wo denn? Was?“

Arin: „Die Frage ist wohl eher: WAS steht? Und vor dem Hintergrund, dass Moki gerade erst aufgewacht ist, können wir uns das ja alle denken.“ :3

Malik: *fasziniert* „Möglicherweise hat Mokuba als Kompensation für seine maximale Überflüssigkeit in mehreren Staffeln YGO! eine Art siebten Sinn entwickelt, ein ... Bewusstsein für die vierte Wand. Er könnte sich auf die FF beziehen, in der es geschrieben steht.“

Arin: „Oh bitte.“ xD *abwink* „Jede Wette, dass gleich wieder ein Brief-Asspull gezogen wird oder irgend so was. Hauptsache, die Autorin umschifft direkte, klärende Gespräche, welche die Handlung voranbringen. So was braucht man heutzutage nicht.“

und übergibt ein Brief in dem Steht:

Arin: „Siehste? Sag ich doch! Hier gleich noch der Inhalt des Briefs: Wer das liest ist doof.“ :D

Viggo: „Altah, da tut sisch an Plothole vonna Größe vom Lake St. Whatthefuck auf. Woher weiß Mokuba imma besser Bescheid als Seto, un wo kommt da Brief überhaupt her? Grad ebin hat Seto 'ne noch geweckt un a musste sisch erst ma anzieh'n! A kann dat also gar nisch gelesin hab'n!“ O__o

*An Mokuba und Seto Kaiba
Bitte wartet solange in euerem
Zimmer bin ich euch abhole
Aria*

Malik: *verblüfft* „Alle Achtung. Mokuba hat den nahezu nichtexistenten Inhalt des Plothole-Briefs wirklich 1:1 wiedergegeben. Ob es auch extrakleine SMS-Eulen gibt, die durch geschlossene Türen durchpassen?“

Dando: „Vielleicht ja Kolibris.“

<Na super, jetzt sagt sie mir schon was ich zutun hab>,sagt Seto sich.

Viggo: „Dat haste früh gemerkt, Altah. Genau genommin ... sagt se dia von Anfang an scho, wat da zu tun hast. 'Isch bitte Sie Aria', 'so geht de Treppe zu benutz'n', 'hiea wohnst de jetzt'. Vermutlich steht a heimlich drauf un weiß es nua noch net.“ >__>

Dando: „Ja, sieht so aus. Und vor allem: Er LÄSST sich auch noch rumkommandieren. Als hätte er nicht theoretisch Eier und könnte ihr auch widerspr...“

Arin: „Danny, plz. Er soll ja mit ihr verkuppelt werden, also mutiert er natürlich zum unterwürfigen, emotional abhängigen Wrack und existiert nur noch, um sich von ihr herumkommandieren zu lassen und ihr gefällig zu sein.“

Eine halbe stunde später

Dando: „... sind Seto und Mokuba bereits halb dehydriert, weil sie schon so lange nichts zu trinken gekriegt haben.“

Arin: „Gott, ist das erbärmlich. Muss echt ein ernüchterndes Gefühl sein, wenn die eigene Existenz sich nur noch um eine Sue dreht, ohne die mal so gar nichts mehr läuft.“ xD

Viggo: „Samma, ham se eigentlich wenigstens a Klo, wenn se ma müssen? Kann misch net erinnurn dat so wat erwähnt wordin is.“

Dando: „Ach was. Sanitäranlagen sind viel zu kostspielig, die stellt Albus seinen Sklaven nicht zur Verfügung. Bestimmt nur ein Nachttopf unter dem Bett oder so.“

Arin: „Ja, oder sie hängen ihren Arsch einfach aus dem Fenster, so wie es früher die Matrosen auf den Schiffen gemacht haben. Da gab es auch keine Klos. Bunny Tsukino, die Dumbie ebenfalls aus ihrer Welt entführt hat, patrouilliert dann jeden Morgen einmal um Hogshit herum und sammelt die Haufen mit der Macht der Liebe wieder auf.“

"Guten Morgen". sagt Aria als sie eintrett.

Dando: *Aria Slava; neunschwänzige Furry-Sue* „Hiiii aishitelu main Koi, guten Molgen Sil Kaiba-sama, ARIGAAATOUH, ich bitte Sie Alia, sî?“ *tritt in Mokis Kothaufen auf dem Teppich* „AAAAAH! Watashi wa Scheißetretung desu ne!“ D8
Malik: *Mokuba Kaiba; mag sie nicht* „Hehehe~ Verkehrte Welt, was?“ ò.ó

"Guten Morgen".erwiedern Seto und Moki.

Viggo: „Wenn dat so weitahgeht, könnin wa uns au glei noch gute Nacht wünschin, dann schlaf isch nämlisch ein.“ |D

Malik: *verwirrt* „Das sind mit weitem Abstand die individuellsten und tiefschürfendsten Dialoge, die ich jemals gelesen habe. Man kann jede Figur einzig anhand des Gesprochenen unterscheiden, nichts wird wiederholt!“ //_@

"Was machen wir heute,Aria?"fragt Moki.

Malik: *entsetzt* „... das ist doch vollkommen egal! Hauptsache, ihr tut endlich IRGENDETWAS!“ D:

Dando: „Wieso ist eigentlich gleich wieder Mokuba der Redeführer hier? Ist Seto noch zu cool und zu stolz, sein edles Sprachorgan für so was Minderes wie einen sprechenden Wolf zu gebrauchen?“

Arin: „Gute Frage. Im letzten Kapitel war Moki noch so nebensächlich, dass sie ihn direkt auf's Zimmer gebeamt haben, weswegen er das wut the fuck im Bauch hatte.“

Malik: *nachdenklich* „Nun soll er wohl entschädigt werden oder so, indem er auch mal ein paar Zeilen Pseudo-Dialog abkriegt.“

"Na ich zeig euch das Schloss und die Umgebung aber erst mal werden wir was essn gehen,oder nicht?, meint Aria.

Jungs: „... fuck.“

Malik: *alarmiert* „Stählt euch! Eine Sturmflut aus gähnender Slice-of-Life-Langeweile nähert sich uns unaufhaltsam!“ *Augen zukneif*

Dando: „Oh Gott, ja, es hätte mich auch gewundert, wenn irgendwas Relevantes gemacht werden würde. Frühstücksszene und danach ein Rundgang. Wenn es eins

gibt, das ich schon immer mal lesen wollte, dann, wie zwei völlig OoC geratene YGO!-Figuren zusammen mit einem antropomorphen Wolfsmenschen in Hogwarts an der Tafel sitzen und sich von Hauselfen Krötenschenkel und Euleneintopf servieren lassen.“

"Erst was Essen dann das Schloss ,ok Aria?" sagt Seto.

Viggo: „Aldah, jetz tu ma hiea nisch so als hättest da übahaupt 'ne Wahl.“ >__> *rührt nebenbei seinen Eintopf um und schnuppert daran* „Leggah.“ :D

Arin: „Was genau wird das eigentlich, wenn es fertig ist?“

Viggo: „Höhöhö~ Lass disch überaschin, Bro.“ e__e

"es bleib euch überlassen , herr Kaiba."

Arin: „... Seto ist hier scheinbar wirklich so 'ne Art Lord, dem man nur in mittelalterlichem Edelsprech begegnen darf, so wie wir bei den Spacken in dieser Pseudo-Fantasy-Welt.“ xD „Ich krieg mich nicht mehr ein!“

Malik: *verblüfft* „Oh, wie überraschend. Scheinbar haben die Kaibas doch eine Wahl. Wenn sie Aria ganz lieb fragen, dürften sie vielleicht auf die Ländereien gehen und ihr einige Stöckchen und quietschende Bälle zuwerfen.“ //ô

Dando: „Meine Fresse, ist das alles happy und juppy hier. Wieso heiraten sie nicht eigentlich GLEICH jetzt, wo doch alles so prächtig rosarot vonstatten geht?“

"ok Seto."

Jungs: „...“

Viggo: „Höhöhö, OK.“ ^__^ *transformiert zu Seto Kaiba, dem gut gelaunten Sonnyboy aus dem Osten, dem das Geld aus dem Arsch hängt* „Machn wie Aria, wa machn alles genau so wie de dat sagst.“

Dando: *Aria Slava; wandelnder Flohzirkus* „Hihihi sehl geehltel Sil Kaiba-sama-chan, ich dia zu Diensten sein un so, aba nix splecken japanesische Splache, complende? Wil machen arres so wie Ihr sagen tun. Wolle Chiri in dein Anus?“ :D

Viggo: *Seto Kaiba; Kartenspielweltmeister mit besonderen Vorlieben* „Boah Aria, isch hätt voll gern wat von deinin Tschilli in meina Po! Dat macht mia scharf!“

Dando: *Aria Slava; schwanzwedelnd* „Hihihi, höhöhö! Wuff, wuff! Fleut mich totar!“

Viggo: *Seto Kaiba; freut sich* „Ja, is gut in si, misch auch. Isch bin allg. imma knorke druff weil wegin meine Drachendeck.“ ^__^ *scheucht paar quietschbunte Schmetterlinge davon*

Dando: *Aria Slava; rennt im Kreis um ihn herum* „Huiii~“ *rollt sich glücklich auf dem Boden*

Viggo: *Seto Kaiba; krauelt Aria den Bauch* „Ja wo is an feina Fuffi? Du bist an feina Fuffi!“ :D

Dando: *Aria Slava; derp face³* „Hurrr durrr~“ *mit Hinterbein strampel*

...

Arin & Malik: *sehen ihnen entsetzt zu* °o° // _°

Dando: „Ugh ... hnnn...“ >.<

Viggo: *massiert Dandos Bauch* „Yeah, Altah... Atme... Alles is gut...“

Dando: „Oh fuck, Viggo... Ah!“ >///<

Viggo: „Altah...“ *verpasst ihm paar ordentliche Tummy Rubs*

Dando: „... fester ... hngnnn...“ >□<

Malik: *irritiert* „Ich glaube, das ist zu viel Heile-Welt-Gequatsche für die beiden!“

Arin: „Oh nein, die FF macht sie schon wahnsinnig und das ist erst das zweite Kapitel!

Mission Operator Brilly, hilf!“ D:

Mission Operator Goe: „SAKRA ABER AUCH!“

Dando & Viggo: *sehen irritiert zu den anderen* „Eh...“

Aria bring die beiden Jungs in die große Halle

Malik: *vergnügt* „Ob sie dabei auf dem Wolfie reiten durften und ganz abenteuerlich von Treppe zu Treppe springen?“

Dando: „Ach, im Leben nicht. Dann wäre ja zumindest mal ETWAS los. So wie ich das einschätze, erklärt Aria ihnen lieber noch, wie 'von ganz weit oben runterspringen' funktioniert.“

und gleich zum lehrer tisch wo Albus schon auf sie warte.

Viggo: „Ma könnte fast denkin, Dumbel hätte nischd Besseres zu tun.“ 8D

Dando: „Ah, sie karren Seto also zum Lehrertisch ganz vorne, damit gleich jeder Schüler sich fragen kann, woher diese spindeldürren, abgemagerten Japano-Schwuletten mit den riesigen, dreieckigen Augen auf einmal kommen. Wieso geben sie ihm nicht eigentlich gleich ein Büro mit den edelsten Goldmöbeln und eigenen Dienern, und lassen ihn dort wie einen König speisen?“

Arin: „Oder halt Erzmagier oder was auch immer die bei HP stattdessen haben.“ xD

„Wie viel Platz herrscht denn eigentlich an diesem Tisch? Oder muss Flitwick jetzt einfach auf Snapes Schoß sitzen?“

Malik: *betriebswirtschaftlich denkend* „Papperlapapp. Zugunsten von YGO!-Karten haben sie bestimmt VgdDK wegrationalisiert, und weil Lockhart den Posten des Lehrers im zweiten Band endgültig mit seiner Inkompetenz und narzisstischem Wahnsinn zum Gespött der magischen Welt gemacht hat. Seto kann also einfach auf dem freien Stuhl sitzen. Das spart auch Anschaffungskosten für weitere Möbel, die sich schwer von der Steuer absetzen lassen.“ *drei Sekunden überlegt* „... wobei das natürlich für Flitwick den entscheidenden Vorteil hätte, dass er dann ENDLICH mal über die Tischkante blicken könnte, wenn ich es recht bedenke.“

Arin: *nod, nod*

"guten Morgen herr Kaiba und Herr Kaiba." mein Albus.

Dando: „... wow. Albus berücksichtigt den Altersunterschied zwischen den Kaibas und verpasst einem von ihnen das große Herr, dem anderen das kleine. Galant gelöst, muss ich ihm lassen.“

Arin: „Ja, entweder das, oder es geht um ihre Schwanzlängen, über die Dumbie natürlich bereits bestens informiert ist.“ ;)

Nach dem Essen

Malik: *halbtot* „... mussten sie aufs Klo.“

Viggo: „... dann legten sie sich a Stunde hin.“

Arin: „... wickelten sich ordentlich einen ab.“

Dando: „... würgten Arin.“

zeigt Aria jeden Ort auf Hogwarts.

Dando: *Aria Slava; wichtige Hauptfigur* „Hiel ist Dachzieger 1, Dachzieger 2, Turm A8, Fenstel B, Fenstel C... und da hinten noch etwas Vogerkacke. Nimm ich greich mit, fül Schalf auf Sil Kaiba-samas Nudergelicht, sî? An diese Mauerstein ich mich oft elreichteln tue. Wuff! Das hiel ist das stirre Öltchen.“ *aufgeregt mit Schwänzen wedel* „Da geh ich jeden Tag dlei mar hin, comprende? Das hiel ist rantes Öltchen! Da ich auch oft hingehen. Hiel ich habe Knochen-kun velbuddert. Und elst spätel ich dann melke, das Besitzel noch nicht tot gewesen ist.“ xD „Haben Nevirre Rongbottom range Zeit gesucht, die Menschen, ahahaha~“ ^^

Viggo: *Seto Kaiba; könnte stattdessen Geld verdienen* „Aria ... fuck, wieso tust da uns dat an? Dat is noch öder als wie da Führung dursch mein Kartenspiel-Vergnügungspark un Altah, isch hätt nisch gedacht, dat so wat möglichs is!“ D:

Malik: *mürrisch* „Wenigstens wurde die Frühstücksszene schnell abgehakt. Die Autorin hätte schließlich auch in allen Facetten beschreiben können, wie Aria sich eine Scheibe Toast buttert und dann in ihre lange, schlabbrige Wolfsschnauze einführt, um sie hinunterzuschlingen. Oder noch schlimmer: Sich für einen Wolf angemessen ernährt.“ //_=

Seto ist überweltlich.

Jungs: *TILT*

Dando: „Überweltlich ist dann wohl wieder so ein Euphemismus für 'Hat sich als einzigen Ausweg zum Selbstmord entschieden und sich mit dem blauäugigen weißen Drachen die Kehle durchgeschnitten'. Kann ich aber irgendwie verstehen. Diese FF ist buchstäblich sterbenslangweilig.“ *kraftlos an seiner Kippe nuckelt*

Er denkt:

Malik: *in schallendes Gelächter ausbricht*
 Viggo: „Altah, isch glaub dat is ernst gemeint.“
 Malik: *ringt nach Atem* „Ich w-w-weiß! Gnihihi~“ |D

<Wie kann ein so großes Schloss nur ohne entdeckt zu werden, existieren>.

Viggo: „Oy, isch weiß: A wizard did it.“ :o
 Jungs: *Kopf leicht schief legen*
 Dando: „Hey, gute Frage. War da nicht was mit einem ... uhm ... Abwehrzauber oder so?“
 Arin: „Lol, ja. Hogsperm ist verhext und sieht für Muggel wie eine abgewrackte Ruine aus, und sie können sich dem Ort nicht nähern, da er sie auf magische Weise mit einem unguuten Gefühl erfüllt oder so.“
 Malik: *analytisch* „Das bringt mich zu der essenziellen Frage, was Seto und Mokuba sehen, während sie in Hogwarts sind. Da es sich bei ihnen streng genommen um Muggel handelt, müssten sie die gleiche Ruine erblicken wie alle anderen auch...?“
 Arin: „LOL, völlig richtig, Malkdudel. Wahrscheinlich SIEHT Seto sogar die ganze Zeit Ruinen und denkt, das muss so sein. Da er auch in jeder anderen Lebenslage einfach nur schnell wieder weg will, hat er sich vermutlich schon an das seltsame Gefühl gewöhnt.“ xD

Als er das Aria fragt antorte die lachenden :

Malik: *erschauert* „Oh weh mir, die Rechtschreibung wird immer grottiger. Ich verstehe sehr gut, dass Torquemada blutige Tränen geweint hat, als er die FF versiegelte.“
 Arin: „Wie jetzt, Rechtschreibung. Boah, Malky! Das ist alles Absicht! Aria cosplayed random 'ne Torte und Moki lacht sie dafür aus! Steht alles so geschrieben.“ #schwör

“Dieses Schloss wird von Magie beschützt.“

Viggo: „Wenn doch de Magie au bloß davor schützin würde, OoC zu werd'n, aba nee... Dat ham da Hexens in all den Jahrhunderten net rausgefunden, wie tausende FFs beleg'n.“ |D
 Arin: „Ach ja, apropos Magieschutz: Es ist auch unmöglich, nach Hogspritz zu apparieren. Trotzdem hat Dumbel es im letzten Kapitel hingekriegt, als er die Kaiba-Dudes entführt hat. ... wobei, da fällt mir ein, im sechsten Film hat Rowling ihm ja 'ne Extrawurst gebraten und er konnte das irgendwie umgehen. Streich den Satz.“
 Dando: „Jaja, mit Würsten kennt Albus sich ja spätestens seit dem gemeinsamen Urlaub mit Grindelwald auch verdammt gut aus. Aber so wie ich das sehe, sollte dieses magische 'Sicherheitssystem' mal ganz schnell zum ZauberTÜV. Oder noch besser,

durch was Anständiges ausgetauscht werden, wie Cruciatus-Selbstschussanlagen, vergrabene Runen, die beim Drauftreten Bombada Maxima auslösen und angeleinte Dementoren, inklusive frech-fröhlichem 'Vorsicht vor dem bissigen Todesboten'-Schild am Eingangstor." >_>

Zurück in der Großen Halle.

Viggo: „Wie jetzt, dat war da 'Rundgang' an jedin Ort? Isch hab iwie dat Gefühl, se sin zua Tür raus, ham sisch paar ma im Kreis gedreht un sin wieda rein.“ O__o

Malik: *hin und weg* „Nein, Viggo. Du verstehst das nicht! Ich fühlte mich, als wäre ich selbst dort! Dieses detaillierte und packend geschriebene Kapitel erinnert mich an Hemingway und Tolkien gleichermaßen, wenngleich beide noch von dieser Geschichte lernen könnten! Etwas SO“ *spontaner Stimmungsumschwung zu 'hasszerfressen'* „Sterbenslangweiliges habe ich noch nie erlebt.“

Dando: „Ehrlich gesagt hat mir dieser Rundgang die Figuren schon näher gebracht, als ich sie je haben wollte. NOCH mehr wäre für mich einfach nur TMI gewesen.“

"Und was sollen wir hier jetzt das ergibt keinen sinn weder ich noch Moki können Zaubern also was sollen wir hier?,fragt Seto aufgebracht.

Jungs: *gasp*

Malik: *aufgebracht* „Whuaah! Anflüge von ... von selbstkritischer Reflexion! OK, das ... das müssen wir auskosten!“

Viggo: „Altah, da glaubst da scho, da Autorin hätte nu entschiedin, mit diesn Chappi da eigene Leserschaft endgültisch ins Jenseits zu langweilin un ... un dann kommt dat da!“ °__° *packt ganz ergriffen Maliks Hand*

Malik: *weinerlich* „Halt mich, Viggo!“ //_;

Dando: *slow clap* „Bin mal gespannt, wie Aria und Albus das jetzt in ein, zwei Sätzen wieder abwürgen, nicht dass hier plötzlich noch so was wie Sinn in der Handlung vorkommt.“

"Reg dich ab.

Arin: *Fresh D; stets bekiffter Archmage* „Mnahahahaha~ Ach Seto, mein junger Freund, Sie sind ja so naiv.“ :D *Haschkeks einwerf, abwinkendes Handwedeln* „Glauben Sie allen Ernstes, es gibt eine Antwort auf diese Frage? Das hier ist ein YGO!/HP-Crossover! Das sagt doch nun wirklich alles!“ :D *bunte Pillen nach ihm wirft* „Also. Statt hier mit pseudoklugen Fragen zu nerven und am Ende nur Erwartungen zu schüren, die eh nicht erfüllt werden, würd ich sagen: Chillen Sie mal Ihre Base. Ist doch alles nur halb so doppelt!“ ^-^ *Bong befüllt*

Du würdst hier Lehrer für Duales Monster.

Viggo: „Duales Monster, boah. Da sin escht fortgeschrittin in da HP-Welt. Habin da analogen Monster lange hinta sisch gelass'n.“ *staun*

Dando: „Das klingt fast wie das spanische Plagiat von Duel Monsters, vermutlich, da Albus sich das Original aufgrund der geringen Gewinnmarge der Hogwarts GmbH nicht leisten konnte.“

Malik: *angefressen* „Toll, noch so ein sinnbefreites Fach, das keiner braucht. Bei Wahrsagen hatte Dumbledore wenigstens die Ausrede, dass er Trelawney beschützen wollte. Aber warum denn bitte Seto?! Diese Begründung rutscht in meiner Top 10 der miesesten Erklärungen für Fanfic-Geschehnisse direkt auf Platz 2 und drängt Denim Tokugawas 'Weil meine Sekretärin eine Außerirdische ist und auf ihren Heimatplaneten zurückkehren will' als Erklärung dafür, dass seine Firma seit fünfzig Jahren staatliche Gelder veruntreut, einen Platz weiter runter.“ *alles gedanklich sortiert*

Arin: „Warte mal, ist 'Weil Draken' dann jetzt endgültig aus der Top 10 raus?“

Malik: *rabiät* „Ja! Das IST einfach nicht so schlecht, wie du es darstellen willst. Es ergibt Sinn!“

Arin: „Och, menno.“ :<

Moki wird hier Schüler und wird Mokuba Slava heißen das wissen da auch schon alle lehrer.“ sagt Aria und versucht Seto zu beruhigen.

Dando: „... the fuck? Ja, kann ich mir vorstellen, dass ihn das jetzt wirklich beruhigt, dass die Sue mal eben random seinen Bruder adoptiert und er ihren Namen aufgezwungen kriegt, und dass das auch schon alle wissen, nur Seto nicht.“ O_o

Viggo: „Altah, da öde Einstieg war bloß de Ruhe vor'm Sturm. Jetze dreht da FF voll auf un wird von Zeile zu Zeile schwachsinnigur!“

Seto nickt. Er ist immernoch wütend und zwar richtig.

Malik: *wütend* „Und womit? Mit Recht! Hier ergibt ja nichts mehr Sinn! 1) Wieso soll denn Mokuba Schüler auf Hogwarts werden, obwohl er keinerlei magische Kräfte besitzt? 2) Wieso muss Aria ihn adoptieren? 3) Warum wird das über die Köpfe der beiden hinweg entschieden?“

Dando: „Pff. Jede Wette, dass das nur ein ausgeklügelter Plan dieser Sue ist, um sich Schritt für Schritt in die Familie Kaiba einzuschleichen. Erst adoptiert sie Mokuba, damit Seto merkt, wie gut der Nachname Slava zu ihren japanischen Vornamen passt, und dann heiratet sie Seto, um als Erbin relevant zu werden. Was dann folgt, muss ich ja nicht weiter erklären: Schwarze-Witwen-Taktik.“

Arin: „Ach Danny, du wieder mit deinem latenten Frauenhass.“ xD „Um jedenfalls noch deine erste und dritte Frage zu beantworten, Malky: Zu 1) Weil Dumbie großen Wert darauf legt, dass sein Shota in spe professionell beigebracht bekommt, wie man lange, harte Zauberstäbe in der Hand halten und schwingen muss. Und zu 3) Shit happens. Es hat ja auch NIE einer gesagt, dass FFs Sinn ergeben müssen.“

"Ich kenn jetzt den Weg ich gehe in unsere Zimmer, Moki, Wir sehen uns gleich." meint Seto.

Viggo: *Seto Kaiba; irgendwie chillig, aber dann auch wieder nicht* „Njoah, so is dat. Hab isch viar Stundin gebraucht um dat auswendisch zu lernun, wo dat liegt, dat Zimmur. Gehe jetzt hin, Moki. Heute Morgin hatte zwar noch jeda an eigenes, aba jetzt wieda nisch mehr, so wie gesturn Abind. Mindfuck in so. Wia seh'n uns.“ xD *springt aus dem Fenster*

Arin: „Kein Wunder, dass Seto so schnell weg muss. Nachdem er jetzt nicht den Hauch einer Anstrengung auf sich nahm, um den aufgeworfenen Konflikt zu klären, oder den Charakteren auch nur zu WIDERSPRECHEN, muss unser neurotisches Wrack vom Dienst sicher wieder jede Menge Anspannung abbauen. Dieses an Moki gewandte 'Wir sehen uns gleich' spricht er sicher mit befehlendem Unterton aus.“ ;3

Moki nickt. Seto sitzt auf dem Sofa und denkt nach<

Malik: *amüsiert; versucht kläglich, sich zusammenzureißen* „Gnihi~hihihi....“ :D

Arin: „Hey, ich glaube auch, dass das ernst gemeint ist.“

Malik: *bespaßt* „Ja, na klar doch! Muhahahahaha!“ XD *rollt rum*

also ich werde hier fertigehalten und ich werde lehrer.

Viggo: „Eh, nee, Moment, Seto, da hassu wat falsch verschtandun. Da wirst hiea net 'fertigehalten' sondern 'frischgehalten', weil, da bist dat Lebendfuddah fua Aria, aba wenn ma disch als Lehrer ausgibt, kann ma dein' Unterhalt vonner Zaubersteuer absetzin. Un da wirst aba in Wahrheit au net 'lehrer', sondern dia wird dei Familienvermög'n von Dumbel geraubt un da musst Aria zwangsbesamen. Oda so. Wie war dat gleisch wieda?“ @__@

Malik: *zustimmend nickt* „Nein, doch, ich glaube, das hast du richtig zusammengefasst. Pff. Dämliche Magiedespoten. Können die ihr Lebendfutter nicht beim vertrauenswürdigen Menschenhändler von nebenan kaufen? Kein Wunder, dass der heimische Einzelhandel eingeht, wenn man auf Importware aus Taiwan zurückgreift!“

Und was soll aus der KC werden.

Viggo: „Njoah, wat soll da scho passier'n. Dat Ding geht entweda führungslos vor de Hunde ... oda Wölfse ... oda wird von Pegasus aufgekauft.“

Arin: „Oder Dumbledore hat den Laden schon offscreen umfunktioniert und lässt dort jetzt Tarotkarten für seine Schüler drucken.“

Malik: *rabiast* „In jedem Fall sollte Seto aufhören, sich über so Nebensächliches wie seine kleine 'Firma' Gedanken zu machen und lieber schon mal überlegen, wie lange er seine wahren, aufkeimenden Gefühle für Aria noch unterdrücken kann.“ *nod, nod*

Ein Jahr werde ich hier feststizen, das ist nicht wahr.

Viggo: „Es schteht scheinbar von Anfang an fest dat mit da DM-Lehrer dat gleische passiert wie wo mit VgdDK-Typen.“ O__o „Hoffentlich ham se Seto seinin Tod net so detailliert gespoilurt.“

Dando: „Ach, wenn der Spoiler so detailliert war wie der Rundgang, wage ich zu bezweifeln, dass sie Seto überhaupt IRGENDWAS gesagt haben.“ *abwinkt*

Arin: „Ach, iwo, Danny. Das ist Plotconvenience vom Feinsten. Seto abkratzen lassen, bevor er in seine Welt zurückkehrt und die Behörden verständigen kann.“ xD #läuftbeidenen

Und diese Aria nevert ab.

Dando: „Mir wäre es ja lieber, sie nibbelte ab.“

Arin: „Lol, genau. Was doch eigentlich 'ne Sache wäre, die Seto bewerkstelligen können müsste. Albus und Aria in einer Nacht-und-Nebel-Aktion mit einem Dolch lynchen und zusammen mit Mokuba fliehen.“

Dando: „So wie ich die Flitzpiepe einschätze, fehlen ihm dafür die Cojones, was ja mal wieder typisch wäre, für so 'nen Stink-Furz-Schnösel wie Seto.“ *tief Luft hol* „Scheiß-Gesellschaft voller verweichlichter Bonzen mit geheuchelt-arrogantem Gebaren, die ihr Leben lang nur alles in den Arsch geschoben bekamen und plötzlich ganz klein mit Hut werden, sobald sie jemandem begegnen, der mehr Autorität besitzt als sie!!!“ *shakes fist*

Arin: „Puuuh, endlich! Ich hatte schon befürchtet, du bringst in diesem Kapitel GAR keinen Gesellschaftsspruch unter, Danny.“

Warum hab ich ihr das Du angeboten?>

Malik: *detailverliebt* „Streng genommen hat sie dir das Du angeboten und du hast es angenommen. 'Ich bitte Sie Aria' oder so, comprende?“ *röchelt*

Seto versang immer weiter in seine gedanken.

Dando: „Bei allem Mitgefühl für Seto in seiner misslichen Lage, aber wenn er da einsinkt wie in 'ner Pfütze, bleiben vermutlich sogar die Knöchel noch trocken.“

Malik: *erbleichend* „Diese FEHLER! Er **VERSAGT** in seinen Gedanken! Ist das denn so schwierig?“

Bei Aria und Moki

Beide sitzen in der großen Halle und unterhalten sich.

Viggo: „Boah, dat is gut, da ham se viel Platz zum chillin!“ :D „Vor allem, wenn eina sisch annen Slytherin-Tisch sitzt un da andere annen Gryffindor-Tisch. Danach sin se zwar heiser wie sonst wat, ABA se ham Platz.“ |D *rührt glücklich grinsend seinen Eintopf*

"Naja ich bin weisen Kind und Albus hat mich auf genommen.

Dando: *Aria Slava; miese, kleine Entführerin* „Ich ganz dlamatisch, sî? Entfühlen dich und Seto, weir so wenig Schalf auf meine Nuder gewesen, als Aria noch kleines Welp. Comprende? Sympathisch finden du mich tun musst Mokuba Kaiba ... ach nein, Moment: Mokuba SLAVA meine ich! Sî?“ *manisch grins*

Malik: *Mokuba Kaiba; als Einziger hier nicht komplett verrückt* „Deine pseudodramatische 'Vergangenheit' erklärt noch immer nicht, wieso du meinen Bruder und mich unserer Rechte und Freiheit beraubst, uns deinen debilen Plan aufzwingst und uns hier eiskalt versklavst. RECHTFERTIGE dich, du ... du Mary Sue!“

>_>

Dando: *Aria Slava; macht alles richtig, weil Baum* :D „Eh ... eeeh ... ich nix splechen Japanesisch, sî? Worren Kokosmilch auf Nr. 4?“

Malik: *Moki usw* „Ich wünsche mir, dass du einfach nur stirbst.“ =_ =

Ich wurde von dem der meine Eltern umbracht auch verflucht in diesen Wolfskörper

Malik: *frustriert* „Ihre unverhohlene Legasthenie und sonstigen geistigen Defizite sind ja gewissermaßen auch ein Fluch. Für die Leser in jedem Fall.“

Dando: „Eltern umgebracht, Fluch auf das Kind, von Dumbledore adoptiert ... wieso kommt mir das nur so bekannt vor?“

Viggo: „Aaah, a Fluch is dat! Dat impliziert, dat ihre Wolfsmöpfe bloß temporär sin.“ |D „Da ham wa ja noch ma Glück gehabt.“

Arin: „Offen gesagt habe ich den Umstand, dass Aria mehrere Paar winzigkleiner Brüste haben muss, bisher erfolgreich verdrängt...“ xD

und naja seit dem häng ich fest.

Dando: „Scheint, als sei Aria selbst auch nicht wirklich froh darüber.“

Malik: *nachdenklich* „Offenbar gehört es zu Dumbledores Regime, dass Leute hier 'festhängen' und nicht mehr lebend aus Hogwarts herauskommen, wenn sie einmal

drin sind.“

□□□□□□ **FLÄSCHPÄCK ANFANG** □□□□□□

Arias Eltern: „Wer sind Sie und was machen Sie in unserem Büro?“ D: D:

Arin: *Dumbie* „Muhahahahaha~“ :D *Penis raushol* „AVADA KEDAVRA!“

Arias Eltern: „Nooouz!“ DX DX *dead*

Dando: *Aria Slava; damals noch im Chibi-Format* □□□

Arin: *Dumbie; schlimmer als Hitler* „Sooo, mein liebes Kind, jetzt verwandle ich dich erst mal in einen Wolf.“ ^^~ „MARY-SUEUS SCHNEEFLOCKUS SPEZIALMACHUS!“
uriniert auf sie, und Sekunden später ist das Baby von dichtem Fell überwachsen
„Jetzt wirst du von mir adoptiert und aufgezogen, weil Baum, und später, wenn du groß bist, wirst du die neue Lehrerin für Sueigkeit an Hogwarts! Es ergibt alles Sinn!“
e__e *erst mal was raucht*

□□□□□□ **FLÄSCHPÄCK ENDE** □□□□□□

Jungs: „Was für ein ... MONSTER!“

Doch Albus meint das meine wahr Liebe mir zu meinen wahren Körper verhilft." sagt Aria.

Dando: „Wieso? Geht die wahre Liebe, wie es sich gehört, arbeiten, und Aria kann den ganzen Tag zuhause hocken und sich ihre von der Prophezeiung vorhergesagten 200 Pfund Übergewicht anfressen?“

Viggo: „Boah nee, nisch scho wieda dat 'Wahre Liebe'-Dingens. Dat hat doch 'n längeren Bart als wie Dumbel.“ D|

"Nicht schön, deine Geschichte". meint Moki.

Dando: „,... Euphemismen scheinen ein zentrales Stilelement in diesem Kapitel zu sein. Oder wieso sonst sollte Mokuba die Feststellung, dass ihre Geschichte abgedroschener, ausgelutschter 08/15-Sue-Käse ist, wie man ihn in gefühlt jeder dritten HP-FF zu lesen bekommt, dermaßen in Watte packen?“ >_>

Viggo: „Vielleischt erlaubt Seto ihm ja net, in seine Freizeit übahaupt FFs zu lesin oda so. Isch beneide 'ne durschaus a bissl.“

"Ja da hast du wohl recht.

Aber du solltest jetzt zu Seto gehen.

Arin: „Genau, Moki, husch husch! Erzähl ihm am besten gleich die Nummer mit der wahren Liebe, damit der Plot in Bewegung gerät. Müssen ja zusehen, dass hier auch langsam mal bisschen P18 in der FF vorkommt.“ :o

Du bist total müde, das sehe ich dir an."

Malik: *nüchtern* „Ja, bestimmt. Obwohl er vor ein paar Stunden erst aufgestanden ist. Aber nach diesem aufregenden Tag, wo sie schon sooo viel erlebt und gemacht haben, sollte mich das wohl nicht überraschen.“

Viggo: „Ey, is doch kei Wunder, Altah. Wia schlaf'n scho fast ein, wie muss sisch da Moki föhl'n, wo als Prot selbst drin vorkommt?“ |D

"Ja gut Aria. Gute Nacht". meint Moki.

Als Moki im Zimmer bei Seto ankommt erzählt er Seto das erfahrende.

Arin: „Siehst du, wusste ich doch. Vermutlich bin ich medial begabt.“ xD

Malik: *Mokuba Kaiba; passt sich der Gesellschaft an wie ein Chamäleon* „Also Seto, ich hab mich mit Aria unterhalten und ich fürchte, sie ist eine vollkommen generische Mary Sue mit dahergefaselter, dramatischer Vergangenheit, die mit dir verkuppelt werden soll!“

"Das hab ich mir fast schon gedacht." meint Seto.

Jungs: *snort*

Viggo: „Ja nee, is glaah. Seto Kaiba, wo nisch ma dann an dat ganze Magie- un Herz vonne Karten-Zeugs geglaubt hat, wo a füa mehrere Staffeln mit da Nase reingestoß'n worden is, HAT sich gedacht, dat an evil Mage Arias Elturns gekillt un se mit an Fluch in an Wolf verwandelt hat, UN dat bloß noch da wahre Liebe se wieda rettin kann.“ |D „Hat a sisch gedacht!“

Dando: „Klar hat er das. Unser feiner Sir Kaiba-sama ist einfach, ach, SO viel besser und überlegener als alle anderen... Er hat zwar keine Ahnung, wie er sich verhalten soll und ist nur noch Albus' Spielball, mit dem er in seinem Wahnsinn und seiner Megalomanie machen kann, was auch immer ihm beliebt, aber hey. Wir wollen ja nicht gänzlich OoC werden, also tun wir zumindest noch so, als hätten wir ein bisschen Durchblick.“

Arin: „Aber ist doch so. Das erste Kapitel hat irgendwie ziemlich deutliche Hinweise darauf gegeben, dass genau so was vorkommen wird. Falls die Autorin jetzt natürlich vorhatte, die Leser zu ... uhm ... 'überraschen', tja, ich würde mal sagen, das ging nach hinten los.“

Doch Moki sagt eben : "Gute Nacht".

Viggo: „Tschau, Moki, war ma wieda sehr geil mit dia!“ °__°/

Dando: „Mein lieber Scholli, Mokuba scheint auch keinen Bock mehr auf all das zu

haben. Wobei, ihm glaube ich das sogar.“

Und dann war er auch schon verschwunden.

Arin: „Hat er sich vermutlich von Dumbie abgeschaut, den Trick. Denn in Anbetracht der Tatsache, dass die Autorin erst vor wenigen Zeilen geschrieben hat, dass sie sich ein Zimmer TEILEN, obwohl es am ANFANG des Kapitels hieß, sie hätten GETRENNTE Zimmer, was für sich genommen ein Retcon des VORIGEN Kapitels war, wo sie AUCH ein gemeinsames Zimmer hatten, MUSS das irgendwie mit Magie zu tun haben!“ xD

Seto lag lange wach 2stunden noch bis er endlich einschläft.

Viggo: „Einen wichs'n soll helfin.“ *shrug*

Malik: *ergriffen* „Oh ... diese ... Feelings! Sie erreichen mich! Sie berühren etwas in meinem Innersten, sie erwecken in mir das Bedürfnis“ *spontaner Stimmungsumschwung zu 'hasszerfressen'* „mich im Strahl zu erbrechen, bis die FF durch meine Magensäure zersetzt worden ist!!!“ //o<

Dando: „Versteh ich.“

*ich hoff es hat euch gefallen
bis zum nächsten mal*

Dando: „Na ja, also ... es war...“

Arin: „Wie sag ich das jetzt mal ... die FF ist ...“

Malik: *bemüht* „Sie ist sehr ... in gewissem Sinne...“

Viggo: „So scheiße, dat se dampft?“

Die anderen: „Bingo.“

Die Seiten beruhigen sich schließlich, erglühen ein letztes Mal und sinken auf dem Tisch darnieder.

Dando: „Oh ... mein ... Gott.“

Arin: „Tja, seht ihr? Sag ich doch. Schwachsinn vom Feinsten. Und das Schlimmste ist: Es KOMMEN noch 18 Kapitel!“

Malik: *geschwächt* „Ich hätte es kaum für möglich gehalten, aber diese FF ist so unsagbar schlecht ... ich glaube nicht, dass ich das so lange durchhalten kann. Obwohl ich eine überragende Lebensform bin...“ *traurig seufz*

Viggo: „Ach wat, Altah, latsch hiea net rum. Wia werd'n alles übastehn un so, weil wia ja zusamminhaltin.“ :D

Dando: „Und inwiefern soll unser Zusammenhalt uns bitte dabei helfen, diesen hanebüchernen Hirngulasch hier zu ertragen? Alter. Es war das ZWEITE Kapitel! Und jetzt sieh dir an, wie meine Hände zittern!“ *hält ihm die Hand vors Gesicht* „Sieh es dir an!“

Viggo: „Altah, da hast jetz seit 15 Minutens oda so nimma gequalmt.“ >__>

Dando: „... stimmt eigentlich.“ *röchel*

Viggo: „Sooo, un weil wa's geschafft ham, gibbet nu erst ma jummy jummy Eintopf.“

^__^ *Deckel vom Kessel nimmt und noch mal rührt* „Boah, wie geil dat riescht.“ :D

Arin: „... riecht wirklich interessant.“

Viggo holt ein paar zufällig vorhandene Teller hervor und macht sich daran, seinen am Anfang des Kapitels zusammengerührten Eintopf auszuteilen.

Malik: *pustet*

Dando: *Gericht kritisch beäugt*

Arin: „Aww Vuggy, wenn ich dir irgendwie danken kann, dafür, dass du uns bekochst...“

;3

Viggo: „Altahs, lasst's eusch ma schön schmeckin!“

Die anderen: *kosten fast zeitgleich*

Viggo: ^__^

Die anderen: *kau ... kau ... kau ... schluck*

Viggo: „Und?“

Dando: „... entsetzlich.“

Malik: *würg, hust, würg* „Dito. Ich kann mit Fug und Recht behaupten, dass ich noch nie etwas so Widerliches wie diesen Eintopf gegessen habe.“

Arin: „Was die beiden sagen. Sry Bro, nee.“ *Teller abstellt* „Kriegst aber trotzdem 'nen Blowjob von mir.“

Viggo: „...“

Kapitel 3: Seto Kaiba und das "Dueall" mit der Langeweile

Mission Operator Goe: „Sehr geehrte Kommentatoren, es ist mir ein Anliegen, Folgendes der Partikulation zu überreichen: Die FF-Werte geben sich als in Beruhigung infolge fortschreitender Beschallung mit MSTifizierenden Kommentaren begriffen nachhaltig erkenntlich, gell?“

Dando: „... das ist gut, oder?“

Mission Operator Goe: „In der Tat! Derob tue ich mir selber die Erlaubnis angedenken, mich vorübergehend der Erhebung zu unterwerfen und meine Blase einer nachhaltigen Entleerung zuzuführen, während Eli sich als meine Vertretung angemächtet. In anderen Worten: AFK. Gell?“ *schiebt Eli vor den Bildschirm und rennt mit Tränen in den Augen weg*

Jungs: „...“

Viggo: „Altah...“ |D

Eli: „Huhu, ihr.“ (°) 3 ° /

Dando: „Hi, Eli.“ =ω= „Na du? Alles klar?“

Eli: „Huhu Dando, ja schon, Goe ist jetzt pullern und ich bin die Vertretung.“ (°)u° „Wir sind uns nah. **Oich** habe in der Zwischenzeit die Zusammenfassungen gelesen. Das ist ja alles so furchtbar!“ (;)_;

Dando: „Hm, ja, ist wirklich nicht schön, die FF.“

Eli: „**Oich** meine eigentlich die Erlebnisse in Klaburiah. Habt ihr denn viele tote Menschen gesehen?“

Dando: „... eh, ja. Waren schon ein paar.“

Eli: „Es **dut** mir so leid.“ (;)_;

Dando, Viggo & Arin: „Awww~“

Malik: *kotch* „Worauf warten wir jetzt eigentlich...?“

Eli: „Weiß ich **nucht**. Vermutlich solltet ihr einfach mit dem MSTing fortfahren und ich passe ein bisschen auf euch auf. Mir ist nämlich ehrlich gesagt ziemlich langweilig.“ (°)3°

Arin: „Also ... haben wir jetzt quasi Mission Operator Eli?“

Eli: „Hihihi~ Nein gar **nucht**, Arin, nur Goe hat einen Arbeitsvertrag unterschrieben und ist als Mission Operator angestellt. **Oich** hänge hier nur so rum, weil ich eigentlich darauf warte, dass ich endlich auch in die andere Welt kann, um die FF zu kommentieren.“

Jungs: „Goe hat ... einen ARBEITSVERTRAG???“

Eli: „Ja schon. Er bestand darauf, dass all seine Verpflichtungen, Befugnisse und Entgeltansprüche schriftlich festgehalten und von der Chaosfee anerkannt werden, da er so löblich ist. ... um ehrlich zu sein, die Chaosfee hat mir erzählt, dass sie den 67-seitigen Arbeitsvertrag **niacht** durchgelesen, sondern halt einfach unterschrieben hat.“ (>)3> „Daher weiß niemand so genau, was Goe jetzt als Mission Operator eigentlich darf.“ *nodnod*

Jungs: *kippen um*

Kap.3 Eine Herausforderung von Aria

Viggo: „Aldah. Da ganze Person is eina Herausforderun un zwar in jeglicher Hinsicht.“ 8D

Dando: „Oho, sieht aus, als wolle unser aller Lieblings-Furry sich mal wieder wichtig machen und bekommt jetzt sogar ein ganzes Kapitel gewidmet. Na, das kann was werden.“

Malik: *gelangweilt* „Wahrscheinlich will sie mit Seto Karten spielen.“ *erregt* „Wenn sie ihn hingegen zum Magieduell herausfordert, könnte das durchaus spannend werden!“

Arin: „Ja, na klar! Ich glaub auch, dass Aria dringend mal mit Setos Zauberstab Bekanntschaft machen will.“ xD

*Der dritte Teile meiner story
viel spaß beim lesen*

Dando: „Eindeutig drei zu viel.“

Malik: *hasszerfressen* „Genau. Genau so überflüssig wie die drei magischen Plotdevice-Schwestern aus Alle x Alle, welche in meiner Top 10 der überflüssigsten Figuren übrigens Platz #3 halten. Und zwar eisern.“

Ich kanns nicht verstehen,

Viggo: „Schlag misch aba dat denk isch mia bei da Hälfte vonna FF bisher auch.“

warum mag mich dieser Seto Kaiba nicht.

Arin: „Och, der kann niemanden so wirklich leiden. Würde ich nicht zu persönlich nehmen, wenn ich du wäre.“ ^^~ „Ich meine, klar, es KÖNNTE natürlich was mit der gewaltsamen Entführung, der Zwangsadoption seines Bruders und damit, dass du einfach unausstehlich arrogant bist, zu tun haben, aber das sind wirklich nur gewagte Hypothesen.“

Sein Bruder mag mich aber Seto nicht, dachte Aria als sie auf in den dritten Stock ging.

Viggo: *abwinkt* „Altah, Mokuba mag im Geginsatz zu Seto fast jed'n, dat is nu wirklich nischd wo ma sich wat drauf einbildin muss. A mag sogar ... Seto.“ 8D

Malik: *skeptisch* „Dürfen wir diesen Gedanken jetzt als Geständnis werten, dass sie sich nur bei Mokuba einschleimt, damit Seto sie mag...?“

Dando: „Ach weh mir, armes Mary Sue Tuck-Tuck. Mag dein willkürlich ausgeloster Love Interest dich gar nicht, obwohl du noch gar nichts für ihn getan hast und er dich

kaum kennt!“ *röchelanElidenkröchel*

Eli: „Vermutlich sind sie einfach füreinander bestimmt und sich nah.“ (*)_*

Dando: „Das ... eh ... halte ich für ausgeschlossen.“

Die einzige Möglichkeit vllt aufmerksamkeit von ihm zu bekommen

Dando: „... wäre es, Abkürzungen im Fließtext zu verwenden. Das fällt jedem auf. Kann ihm ja gleich paar Briefe schreiben und per Eule zukommen lassen.“

Arin: „LOL! Also wenn sie nur die Aufmerksamkeit will, hätt ich da paar Ideen: Sie könnte sich beispielsweise den Arsch rasieren, zwei Wackelaugen draufkleben und von jetzt an nur noch rückwärts laufen, wobei die neun Schwänze zu so ner Art Rasta-Gewirr werden. Das dürfte ihm dann zumindest erst mal auffallen. Ob natürlich das gewünschte Ziel erreicht wird, bleibt weiterhin fraglich, ABER Seto ist ja auch 'n Japaner und die haben bekanntlich so seltsame Fetische. Vielleicht gefällt's ihm ja.“

wäre ein Dueall mit Duealls Monster.

Dando: „Ach so! Ich hatte schon fast Angst, ihr wäre was Sinnvolles eingefallen, wie beispielsweise 'n normales Gespräch, wo sie nicht wie 'ne Beklopte vor sich hin stammelt, oder mit unberechtigter Arroganz versucht, ihn von seinem 'hohen Ross' zu holen.“

Viggo: „An Duäääl mit Duäääls Monsturs? Boah Aldor, isch glaub es geht los! Mia fehlin da noch a paar Vokale. Duellalolis Monsterusu oda so. Klingt au japanischer.“ D:

Malik: *resignierend* „Auf wie viele beklopte Arten kann man 'Duel Monsters' denn nur falsch schreiben?! SO viele gibt es da doch gar nicht!“ m(._.)m

Mein Deck ist nicht das beste aber ich werde gewinnen.

Malik: *wenig begeistert* „Na, aber immerhin. Da fragt sich nur, wieso sie als HP-Welt-Bewohnerin ÜBERHAUPT eins hat.“ //_=

Arin: „Und wie die Duel Discs da funktionieren sollen, wo die Magiedichte in Asswarts bekanntlich sämtliche Technologie jammed. Andererseits sind die Duellaloli-Monsterusu-Discs bestimmt so ultramodern und ausgefeilt, dass sie eine magieabweisende Beschichtung haben oder so.“

Dando: „Nachempfunden der Mary Sue, an der alle Logik abperlt wie Dreck an einem Lotosblatt.“

Arin: „Na ja, wie auch immer: Ich wette schon mal darauf, dass ihr Deck irgendwas mit Wölfen zu tun hat. Wenn ich gewinne, müsst ihr mir alle einen blasen!“ ^^~

Dando: „Pff, nichts geht über Dark World.“

Jetzt setzt ich mich an mein Deck und über denk meine Züge.

Malik: *snort* *prust* „Pfff~ Muhahahahah!“ XD

Dando: „Du liebes bisschen. Sind ja beste Voraussetzungen, dass sie nicht mal ihre Züge KENNT und somit von ihrem Deck keinen Plan hat.“

Arin: „Oooh ja. Nicht das beste Deck zu besitzen und keine Ahnung zu haben, ist quasi ein Garant dafür, Seto oder Yugi wenigstens einmal zu besiegen. Haben ja ironischerweise in der Serie schon so einige geschafft. Manchmal glaube ich, Seto verliert insgeheim mit Absicht.“

Malik: *gelangweilt* „Ich verstehe nicht, was an diesem Spiel so besonders sein soll, dass man sich Strategien ausdenken muss. Man hat eben ein paar Karten, zieht sie und kann einige kombinieren. Na und? Oder ist das wie beim Schach, wo es verschiedene Strategien gibt? Und Bücher darüber? Und ein echter Profi gar nicht mehr nachdenken muss, weil er jeden Zug eh schon kennt?“

Viggo: „Vielleischt lernt se ja Seddos Duell-Stil auswendisch ... was net schwer is, da weil a ja imma bloß da gleischen gottverdamm't'n Drachin schpielt.“ |D

Aria war in ihrem Zimmer angekommen und saß am Tisch und sah sich ihr Deck an.

Dando: „Wenn sie sich lange genug darauf konzentriert, spricht es vielleicht mit ihr.“

Viggo: „Glaub an dat Herz vonne Kartens, Aria! Dat Herz!“ :O

Malik: *skeptisch* „Wie kann sie als WOLF eigentlich die Karten in ihren Klauen halten, ohne sie fallen zu lassen oder zu beschädigen? Jede von Arias Karten müsste mit Kratzern und Abnutzungen in ganz individuellen Mustern übersät sein, und dadurch könnte sie vorhersagen, welche Karte sie zieht, ohne über einen Millenniumsgegenstand zu verfügen.“

Arin: „Lol, vielleicht tut sie das ja, die miese, kleine Betrügerin!“ xD „Das erinnert mich daran, dass ich mal 'ne Folge gesehen hab, wo Yugi gegen so einen Magier-Typen kämpft, der ebenfalls einen schwarzen Magier benutzt, aber in roter Rüstung. Der Typ hatte sein Deck von vorne bis hinten gezinkt und selbst als Yugi abgehoben hat, hat es ihm nichts genützt, da er manche Karten verkleinert hat, wodurch sie direkt durch das Plothole so fallen, dass er sie ziehen kann. Serienlogik halt. Und dann sagt er so: Nachdem ich meinen schwarzen Magier *beschnitten* habe, blabliblub.“ XD

Dando: „... und das erzählst du uns jetzt, weil...?“

Arin: „Danny. BESCHNITTEN!“ (◻° ◻◻ ◻°)

Viggo: *begreift es nach drei Sekunden* „Mwahahahaha~“ XDDD „Aldah, es is weil wegin sein Vorhaut!“ *Schenkelklopfer*

Arin: „Genau!“ XD

Dando & Malik: „...“

Nach 2 Stunden hatte sie einen Plan.

Viggo: „Da fehlt an k.“

Malik: *pessimistisch* „Viggo, natürlich nicht! Aria hat jetzt die perfekte Strategie ersonnen, mit der sie Seto haushoch besiegen kann, wirst sehen.“ *überrascht* „Ich muss aber zugeben: Zwei Stunden, das ist ... schneller, als ich es ihr zugetraut hätte.“

//_ö

Dando: „Na, dann wollen wir mal hoffen, dass sie auch die richtigen Karten während der ersten drei Runden zieht. Es sei denn, die kleine Betrügerin sortiert wirklich vor.“

Arin: „Ach, die sortieren doch ALLE vor, Danny! Oder wie erklärst du dir, dass sie halt auch in jeder Folge wirklich immer die gleichen Karten ziehen, höchstens mit minimalen Abweichungen?“ xD

Eli: „Arin hat Recht, Dando! Bei 40 verschiedenen Karten, die immer neu gemischt werden, ist es statistisch extrem unwahrscheinlich, dass die Figuren immer wieder die gleichen Züge spielen, da ihre Karten jedes Mal anders verteilt sein müssten.“ (°)3°

Nächster Morgen

Malik: *schlau* „Wir schreiben den 30.08. Nur, damit ihr es wisst.“

Viggo: „Alder, wenn doch bloß jeda Tag inna FF so schnell vorbei wäre wie der da.“

Dando: „Seltsam, oder? Einerseits fragst du dich: Was haben sie eigentlich den ganzen Tag über gemacht? Aber andererseits willst du es gar nicht wissen.“

Seto und Mokuba saßen in der großen Halle und redeten über Dueals Monster.

Malik: *frustriert* „Es ist schon wieder falsch geschrieben. Das ist jetzt Variante #3.“

Dando: „Gibt ja auch nix anderes, worüber man reden könnte, wie beispielsweise den Umstand, dass sie hier jetzt leben, dass alle um sie herum so alberne Gewänder tragen oder dazu in der Lage sind, mit dämlichen Worten und Stabgefuchtel eine Ratte in einen Kelch zu verwandeln.“

Viggo: „Aldah, es wundert misch, dat se net üba Aria redin. Nee, wirklichsch!“

Aria kamm dazu

Viggo: „Dann könnte ma jetz nämlisch sagin: Wemma vom Toifel schprischt. Verstehsu den?“ 8D

Dando: „,... kann sein.“

und meinte: "So Seto Kaiba ich fordere dich heraus zum Duell!"

Viggo: „Un zwar zu einen Zauberur-Duell, weil dat mit de Kartens hat se imma noch net gerafft.“ XD

Dando: „Hey, zu der ominösen Frage, wieso Seto Aria nicht leiden kann: Haben vielleicht ihre vollkommen behinderten, unhöflichen Umgangsformen was damit zu tun?“

Malik: *slow clap* „Wow. Endlich wurde Duell mal richtig geschrieben! Wenn auch nur in der deutschen Variante. Was paradox ist, da sie ja in England sind und demnach

Englisch sprechen müssten, während Seto und Mokuba eigentlich Japaner sind.“
kickt die vierte Wand „Aber wem erzähl ich das. Wir sind ja auch alle Amerikaner und reden die ganze Zeit deutsch, mit englischen Lehnworten.“

Arin: „Oooch, Malkygrumpydudel, du bist aber heute mies drauf.“ :o *ihn poke*

Eli: „Vermutlich ist Malik müde!“ (°)3° „Ihr seid ja auch schon sehr lang auf und es ist spät in Klaburiah.“

Malik: *weinerlich* „... ja! Oh Eli, du verstehst mich so!“

Seto lacht :"

Arin: „Boah, Seto lacht! Muss jetzt ein Welpen sterben?“

Dando: „Hoffentlich die adulte Variante davon, dann sind wir Aria los.“

Das könnte interessant werden.

Dando: „Wow, der Typ ist wirklich zum Optimisten hoch 10 mutiert. Ich vermute ja eher, dass es stinklangweilig wird. Die Autorin kann nicht mal 'n paar halbwegs zusammenhängende Sätze fabrizieren, und jetzt noch parallel zwei Handlungsstränge? Na heidewitzka.“

Wo dueallren wir uns?"

Malik: *leiblos zuckend auf dem Sofa liegend* „Schon wieder ... auch noch das Verb dazu ... als folgte der Fehler insgeheim einer Art Logik...“

Viggo: „Aldur, isch **dueallre** misch au bald, wenn dat so weita geht.“ |D

"Folg mir."

Dando: *Aria Slava; sitzt in einem weißen Van und versucht, Seto mit Karten anzulocken* „Mil nach! Ich euch jetzt erkrälen tuen wie Duerr-Steuelung funktioniert, Monsignore Kaiba-Sama!“ :D

Viggo: *Seto Kaiba; grinst blöde* „Müssin wa wieda a Treppe benutz'n um da hinzukommen?“

Malik: *Mokuba Kaiba; klein aber oho* „Vorhin wären wir beinahe eine runtergefallen, weil wir ohne dich vergessen hatten, wie das geht.“ TT__TT

Als sie die große Halle verlassen hatte, taucht Prof.McGonagall

Dando: „... und zwar tauchte sie endgültig ab, um niemals mit diesen debilen Figuren

in Verbindung gebracht zu werden.“

Arin: „Scuba oder klassisch? Trägt sie Neopren, um ihren gealterten, faltigen Körper zu verhüllen? Nee, ernsthaft, das will ich jetzt sehen. McG in irgendeinem Badeanzug aus dem frühen 20. Jahrhundert! Kawaii!“ *_*

Malik: *gehässig* „Ich kann nicht sagen, dass ich McGonagall einen Auftritt in dieser FF nicht gönnen würde.“ //_>

und schloss Aria in ihre Arme.

Malik: *angeekelt* „Irgends. Hoffentlich hat sie vorher ihren Sue-Schutz aufgesprüht, den Gestank kriegt man doch sonst nie wieder raus!“

Dando: *Gonnie, die zauberhafte Taucherin* „LAUF SETO! Ich halte die Sue auf! LAUF so schnell du kannst!!!“ D:

"Aria, Schatz schön dich zu sehn."

Malik: *entsetzt* „Wer ist diese Person und was hat sie mit der echten McGonagall gemacht?!“

Arin: „Ach, wo denkst du hin? Selbstverständlich ist auch McG zugunsten der Sue vollkommen OoC. Hauptsache, sie mag sie. Das ist wichtiger als ihr minderere, über mehrere Bücher hinweg definierter Charakter.“

Viggo: „Aldah, se geht aba trotzdem ganz schön auf Tuchfühlung. Kennt ma doch von iha gar net so.“

Eli: „Vermutlich hat sie zu viel Zeit als Katze verbracht und ist jetzt anhänglich geworden.“

Dando: „So lange sie kein Fellknäuel hochwürgt...“

"Ah, Seto und Mokuba Kaiba. Die beiden neuen an der Schule ich freu mich euch zu sehen."

Arin: „Da kannst du schleimen wie du willst, McG, Mokuba wird trotzdem ein Hufflepuff.“

Eli: „Hieß Mokuba jetzt **nocht** eigentlich Slava? Die Rundmail-Eule hat sie vermutlich noch **niacht** bekommen.“

Viggo: „Alte Frauens un Teschnik, da kennst dat ja.“

Arin: xD „Entweder das, oder Dumbie hat mit seiner Aussage, alle Lehrer wüssten schon darüber Bescheid, McG explizit ausgeschlossen. Wahrscheinlich haben sie in Wahrheit IHREN Posten gestrichen, um Seto bezahlen zu können!“

Malik: *nachdenklich* „Ob es wohl irgendeine mathematische Formel gibt, um das Verhältnis zwischen OoC-ness und dem Abstand zur Sue zu berechnen?“

Eli: „Ja, Malik, die gibt es! OoC in Prozent berechnet sich wie folgt: $(1000 - A)^2 / 100$. A ist der Abstand zur Sue in cm; die Formel funktioniert natürlich **niacht** bei Abständen von mehr als 1000 cm, wo die Charaktere vor der Sue-Kraft sicher sind.“ (°)3°

Jungs: „... ernsthaft?“

Eli: „Ja schon, die stammt von Dr. Weinberg und die OoC-ness wird auch immer hier ausgewiesen. Im Moment der Umarmung betrug sie bei Professorin McGonagall 9980,01 %, was wirklich sehr OoC ist.“ (°)3°

"Professor, ich freu mich auch."

Dando: *Aria Slava; mit den Schwänzen wedelnd* „Plofessol? I-ich nix bekommen Ruft mehl vier...“ D: *Gonnie; packt das Problem an der Wurzel* „Shhh~ Gleich ist alles vorbei.“ □_□

Arin: „... hast du dich gerade selbst gewürgt?“

"Guten Tag, Professor." sagten Seto und Mokuba gleichzeitig.

Dando: „Erst mussten er und Seto sich einen Brief teilen, und jetzt teilen sie sich die Sätze, so dass Mokuba zumindest noch ein bisschen relevant bleibt.“

Malik: *desillusioniert* „Worauf läuft dieser immerwährende Alptraum aus Pseudodialogen und Friede-Freude-Eierkuchen denn nur hinaus?“ //_;

Aria lächelt und meint : " Professor, werden sie das Duell zwischen mir und Seto kaiba sehen?"

Viggo: ***lächelt** debil* „Wird Setos Duell eigintlich weltweit live auf alle Kanälen übertragen und im Netz gestreamt, wie sonst auch? Ab wo ist das protzige Stadium mit da hochfahrbare Podesten?“

Malik: *rabiät* „Wieso sollte sie? Ist es in irgendeiner Weise relevant, dass sie gestern durch einen Hirnfurz beschlossen hat, Seto herauszufordern, da sie scheinbar nicht dazu in der Lage ist, einfach mal eine normale Unterhaltung mit ihm zu beginnen?“ //_= *gehässig* „Aber wer würde sich auch mit einer neunschwänzigen Furry-Sue unterhalten wollen, die nie über was anderes redet als über sich selbst und wie special sie ist...“

Professor nickt.

Dando: „Da ist sie wohl auch die einzige, die sich das freiwillig antut. Wahrscheinlich geht sie nur anstandshalber hin, damit Aria und Seto sich nicht GÄNZLICH überflüssig vorkommen, mit ihrem dämlichen Kartenspiel auf Hogwarts.“

Aria ging in den vireten Stock. Dort gingen sie hinter einen Wandteppich und da war ein großer Raum.

Viggo: „Dann gingen se noch a Treppe runtah, da dritte Tür links, schräg rechts vor, Wand wieda hoch, dursch's Klo gespült innen Kellur, da raufruntalinksreschtsdiagonal, dann dreima im Kreis ... un dann müssin se nur da Nippel dursch de Lasche zieh'n.“

Arin: „Ah, der 'virete' Stock, der auch an die Umbrella Corp. vermietet wird! Dumbie weiß zwar nicht, was die netten Herren in den Arztkitteln so machen, aber er bekommt immer gratis Bonbons von ihnen.“ xD

"Der Duell Raum und dein Klassenzimmer, Seto."

Malik: *halbtot* „Toll.“

Arin: „Wäre geil, wenn der jetzt auch, im starken Kontrast zum Retro-Flair von Hogfick, so pseudofuturistisch gestaltet ist, komplett mit holografischen Kartentischen und riesigem Display an der Wand.“

"Hmm, ok Aria. Duell!" Aria und Seto zogen ihre Decks.

Malik: *dreivierteltot* „Toll.“

Arin: „Ah, scheint, als geht's jetzt los.“

Dando: „Ja, wenn die Action einmal kommt, kommt sie Schlag auf Schlag.“

Eli: „Meine Güte, wie spannend! Sie ziehen gleich ihre kompletten Decks und halten jetzt 40 Karten in der Hand, wodurch sie natürlich immer wieder welche verlieren.“
(°)__;

Dando: „Es hat natürlich keiner damit gerechnet, dass die beiden sich sonderlich intelligent anstellen.“

Arin: „Müssten sie dann jetzt nicht eigentlich auch gleich verlieren, weil sie alle Karten außer 6 abwerfen müssen und im nächsten Zug keine nachziehen können...?“

Viggo: „Altah, ich wünschte es wäre so.“ |D

"Ich bin als erste am Zug."

Arin: „Ja na klar, denn Frauen haben immer den Vortritt, da sie so sexistisch behandelt werden.“

Dando: „Miese Dränglerin. Anstandshalber könnte der Herausgeforderte anfangen, aber nee.“

Aria zog ne Karte, Aria lächelt.

Arin: „Aria furzt, Aria sprang willkürlich zwischen den Zeiten hin und her, Aria würde

haushoch sueig sein tun.“
Malik: *vierfünfteletot* „Toll.“

„Tja, ich lege die MonsterKarte Kleiner Wolf.“

Arin: „Höhöhö~ So, ihr Hübschen, wer besorgt es Onkel Arin denn als Erster?“ ;)
Dando, Viggo & Malik: „...“
Eli: „**O**ich schau nebenher in die Datenbank. Die Karte existiert gar **n**ucht!“
Dando: „... klasse. Selbstausedachte Karten mit Effekten, passend zur Sue.“
Jungs: *emotionslos* „Wooohooo.“

Ein kleiner schwarzer Wolf taucht auf dem Spielfeld auf.

Viggo: „Isch hätt SO gefeiurt, wenn jetz a violette Ries'ngarnele erschienin wär oda so.“ XD
Dando: „Ah, schwarz auch noch. Mann, ist das detailreich. Sicher hat die Farbe des Wolfs eine extrem wichtige Bedeutung.“
Arin: „... ob jemals erklärt wird, wie die Duel Discs es schaffen, hier zu funktionieren?“

„Hmm stark ist der ja nicht.“

Dando: „Das ist ein valides Argument. Bin mal gespannt, wie sie ihm gleich mit dem Wolf den Arsch aufreißt. Ich meine damit, ich bin überhaupt nicht gespannt und wünsche mir, das hier geht so schnell wie nur irgendetwas vorüber.“ *kraftlos an seiner Fluppe nuckelt*
Malik: *rabiast* „Und wo sind die Angriffs- und DEF-Punkte? Ohne die kann ich mir kein Duell vorstellen. Haben sie sich wenigstens darauf geeinigt, nach welcher der verschiedenen Regelsets von YGO! die nun spielen wollen?“ *verächtlich* „In der ersten Staffel gab es ja beispielsweise nur wenige richtige Regeln und der Rest wurde halt im Duell spontan erfunden, gerade so, dass die jeweilige Hauptfigur immer gewinnen konnte.“ *hust*

Seto zog ne Karte. „Jetzt bin ich dran. Ich lege die Monster Karte Schwarzer Krieger.“

Arin: „Oh Gott, der Jargon. Das heißt BESCHWÖREN, ja? Legen. Pff! Wir sind hier doch nicht im Kindergarten!“
Dando: „Die beiden sollten lieber sich selbst legen. Und zwar um!“ >_>

Ein Krieger taucht auf.

Viggo: „A legt 'ne Kriegurkarte. An Kriegur taucht auf. Boah, hätt isch nit geglaubt, hätt isch dat nit geseh'n.“

Eli: „Ja, aber ... aber war er auch SCHWARZ?! **Nucht**, dass er goldgelb oder himmelblau mit roten Streifen war oder so! Das wäre **niacht** auszudenken!“ D:

"Schade, das ich jetzt nicht angreifen kann."

Dando: „... wieso denn eigentlich? Der Spieler, der anfängt, darf nicht angreifen, aber dass in der ersten Runde generell nicht angegriffen werden kann, ist mir neu.“

Arin: „Willkürlich zurechtgebogene Regeln, um der Sue zu dienen? Check!“

Malik: *fünfsechsteltot* „Endlich ist die FF mal nah am Original.“ *umkippt*

"Hmm gut für mich." Aria leg nur eine Karte verdeckt. " Super eine gut Karte,

Dando: „Soso, eine gut Karte. Aber welches? Gut Kragenhof oder doch eher Gut Freienhagen? Muss so ein neuer, beknackter Archetyp sein, in dem alle Karten irgendwie aufeinander abgestimmt sind.“

Arin: „Klar. Kein Ding. Natürlich hat Aria die gut Karte. Seto hat ja auch die arsch Karte, da passt das schon.“ xD

Malik: *manisch* „Ich aktiviere die Zauberkarte "Gut Heidewitzka"! Die Eintrittspreise dort sind so hoch, dass Du sofort pleite gehst, nicht über Los darfst und ins Kittchen wanderst...“ *besonnen* „Nein, Moment, falsches Kartenspiel.“

schwarzer Krieger greif an."

Jungs: „... häh?!“

Malik: *sechssiebteltot* „Aria legt eine Karte verdeckt. Seto greift an. Oh Mann, der fällt auf den ältesten Trick der Welt rein, der allein im Anime schon gefühlte fünf Millionen Mal gezeigt wurde. Ganz abgesehen davon, dass es sich von der Formulierung her so liest, als habe Aria gerade Setos Monster den Angriffsbefehl gegeben ... was sie vermutlich sogar tun könnte, und dann gäbe es irgendeinen hanebüchernen Grund, um ihr Verhalten zu rechtfertigen.“

Der schwarze Krieger griff den kleinen Wolf an.

Dando: „Schlitz ihn auf und näh dir aus seinem Fell einen Lendenschurz!“

Eli: „**O**ich könnte dich mir sehr gut in einem Lendenschurz vorstellen, Dando. Vielleicht kannst du in der anderen Welt ja einen finden...?“ (e)_e

Aria deckt die verdeckte Karte auf.

Jungs: „Ja ach nee.“

Eli: „Meine Güte, ist das packend!“

"Das war ein Fehler, Seto. Somit beschwöre ich den einsamen Wolf."

Eli: „Öööh...“ *Wiki durchsuch* „Der einsame Wolf ist eine Fallenkarte, welche sich explizit auf Chu-Suke der Mauskämpfer, Mönchkämpfer oder Meistermönch bezieht und ausschließlich benutzt werden kann, wenn sich eines dieser drei Monster auf dem Spielfeld befindet. Von einem kleinen Wolf ist da nirgendwo die Rede. Versteh ich **niacht.**“

Viggo: „Aldor, da einzigste Fehler war, den Duell zuzustimmen. Sie biegt sich ja wirklich ALLES so wie sie das braucht.“ D:

Arin: „... Eli, ich möchte mal nebenbei subtil anmerken, dass du irgendwie zehnmal angenehmer und nützlicher bist als Mission Operator Brilly, ja? Nichts für ungut.“ xD

Das Duell fröhrt sich fort.

Dando: „Zum Glück bleiben uns die Details erspart. So wie das hier zugeht, halten sie sich ja weniger an die Regeln des Spiels als eher an die Serie, in der nur eins gilt: Geheiligte Willkür und völlig random von einfach allem, was irgendwie Sinn ergibt, abzuweichen.“

Bis Seto und Aria nur noch 1000 Lp hatten.

Arin: „Ja klar. Natürlich erfahren wir nie, wie es dazu gekommen ist.“ xD „Das wäre ja sonst die erste YGO!-Badfic, in der mal wirklich ein Duell vorgekommen ist und in der es nicht nur um die Verpaarung irgendwelcher mieser OCs mit Serienfiguren ging.“

Dando: „Ach, das ist doch nur ein Asspull der Autorin, die das alles bewusst überspringt, da sie sonst zugeben müsste, dass sie keine Ahnung hat, wie sie das Wort Wolf oft genug verwursten soll, um für Aria ein Wolfs-Deck zusammenzustellen.“

Eli: „Interessanterweise gibt es mittlerweile 23 Karten mit 'Wolf' im Namen, also eigentlich genug, um ein Deck zumindest halbwegs wolfsmäßig aufzubauen. Na ja.“
Wiki wieder zumach

Seto hatte alle 3 weißen Drachen aufm Feld.

Viggo: „Boah, geil, aufm Feld hadda de weißen Drachuns!“ *liebt solche Viecher*
„Jede Wette dat se gleich rot vor Blut werdin, wenn Aria da Sue-Trumpf zündet un da

Herz vonne Kartens anzapft.“ XD *Drachen bewundert*

Malik: *siebenachteltot* „Ja. Aus irgendwelchen Gründen hat er die, aber hat es noch nicht geschafft, Aria zu besiegen. Ich wundere mich nur, dass sie nicht die 'weisen Drachen' genannt worden sind.“

Aria aber nur den einsamen Wolf.

Malik: *achtneunteltot* „Ja. Aus irgendwelchen Gründen hat sie den. Noch immer. Während Seto genug Züge gemacht hat, um dreimal zwei Opfer zu beschwören und die drei weißen Drachen rauszuholen. Oder sich irgendwie mit Zaubern um die Kosten herumzumogeln.“

Arin: „Njoah, also entweder, sie hat Seto kontinuierlich am Angreifen gehindert, oder ihren dämlichen Wolf zehn Millionen mal wiederbelebt. Keine Ahnung, wie es zu dieser Konstellation gekommen sein soll. Aber ich kenne halt auch nur alle Züge meines Schwanz- und Hodendecks und hab keine Ahnung von hochwohlgeborenen Fantasie-Wölfen.“ xD

Viggo: „Ob vielleicht da verräterischen Schwerturs im Spiel war'n?“

Dando: „Pff. Sie sollten lieber in Aria gewesen sein.“

Seto war sich dem Sieg sicher.

Arin: „Lol! Der hat wohl nie die Serie geschaut, der Gute.“

„Doch so jetzt Opfer ich den Wolf

Dando: „Endlich ist dieses Kackvieh tot.“

Arin: „Dieses 'doch so' irritiert mich irgendwie. Was hat Seto denn vorher gesagt, so dass sie mit doch darauf antwortet?“

Viggo: „Vielleicht hat a se davon übazeugin woll'n dat se da de ganze Zeit 'ne Fallinkartah als Monstur schpielt un dat gar nisch geht. Un dann er so: Aria, dat geht nisch. Un sie so: Doch.“

Malik: *hasszerfressen* „Das würde natürlich sehr gut zu ihr passen. Seto könnte dann gleichzeitig auch seine drei weißen Drachen einfach aus dem Deck rausgesucht und willkürlich auf das Feld gelegt haben, in dem verzweifelten Versuch, ihren imaginären Monstern noch irgendwie zu begegnen.“

und rufe Die Wolfs Königen.

Malik: *neunzehnteltot* „Aaah, ach so. Jetzt erst. Hatte vermutet, die sei schon draußen gewesen. Da frag ich mich nur, wie ein Monster mit maximal sechs Sternen es mit drei weißen Drachen aufnehmen soll.“

Dando: „Na ja, immerhin bleibt die Autorin bescheiden und lässt sie nicht gleich Exodia rufen oder Obelisk oder irgend so 'ne Scheiß-Imba-Karte.“

Arin: „... Wolfskönigin? Das Rudel folgt einem Weibchen? ... oohh, jetzt versteh ich! Die Karte symbolisiert Aria! Mann, so very deep! Much burp!“ xD

Sie hatte 2 Fähigkeiten,

Dando: „Das auch noch! Haltet euch fest!“

Arin: „Da bin ich ja mal gespannt. Vermutlich irgendein Imba-Müll mit Angriffsverstärkung und mehreren Angriffen pro Zug, so dass sie jetzt auch einfach völlig unspektakulär gewinnen kann.“

die eine ist das sie für jede Monster Karte auf unseren Friedhöfen 500 Angriffspunkte bekommt.

Arin: „Boah, den Skill hat sie doch von Chaos Lord geklaut!“

Dando: „Hätte sie ihr nicht gleich 'nen Skill verpassen können, der Seto einfach tot umfallen lässt? Ich mein ja bloß.“

Das heißt sie hat 5000 Angriffspunkte und die 2 Fähigkeit ist das sie so oft angreifen kann wie du Monster auf dem Feld hast. Das heißt 3 mal.“

Malik: *slop clap* „Wuuuh, zählen kann unsere Aria also schon. Ich bin stolz. Dann zählen wir doch mal nach, wie viele Monster sie mindestens auf den Friedhöfen haben müssten. Drei mal zwei für die weißen Drachen. Kleiner Wolf. Einsamer Wolf. Wolfskönigin hat damit von Natur aus vermutlich 1000 Atk. Und einmal mehr stellt sich die Frage, wie um alles in der Welt sie sich mit ihrem einsamen Wolf SO lange halten konnte, um diese Karte auszuspielen...“

Eli: „Wow, sooo viele **Angriffspunkte!** **IAch** bin beeindruckt!“ (*)* „Aber wenn die Karte jetzt 5000 hat und alle drei weißen Drachen 3000, und sie im Angriffsmodus sind, bräuchte sie, da Seto nur noch 1000 LP hat, nur einen anzugreifen und bräuchte die zweite Fähigkeit gar **nucht**. Insofern verstehe ich **nocht**, was diese Deus-ex-Machina-Karte jetzt soll, aber sie treibt Arias Sue-Level wirklich sehr weit hoch. Vermutlich dient sie dazu, Seto durch einen Overkill zusätzlich zu demütigen und in seine Schranken zu verweisen.“

Dando: „Entweder das, oder die Autorin hat einfach keine Ahnung von Pacing und Spannungsaufbau und haut jetzt einfach mit Absicht was völlig Übertriebenes raus, da es ja auch nicht so aussehen DARF, als hätte Aria gerade so knapp gewonnen. Nein, sie muss HAUSHOCH gewinnen, da Seto DUMM ist, und mit IHR, einer ERFAHRENEN Duellantin, die seit JAHREN nichts anderes macht, einfach nicht MITHALTEN kann! Grrr, Scheiß-Gesellschaft voller unausgegorener Charaktere und Pseudo-Spannungs-Plotdevices, die durch ihre Übertriebenheit jeden Hauch von tatsächlicher Spannung im Keim abwürgen, als gäbe es sonst nichts!“

"Nein."

Dando: „Für Seto ist das scheinbar genau so packend wie für mich.“

Viggo: *Seto Kaiba; kennt sich aus* „Dat is gegin de Regelns. Da Karte gibbet gar net!“

Dando: *Aria Slava; weiß schon, was sie macht* „Doch. So. Jetzt ich dil besiegen tun, Monsignore Sir Kaiba-chan-kun-sama, unt dann fül immel wil zusammenkommen, weir mil so entfremdet ist, diesel Hilfnulz! Dann ich dil heilaten tun, kliegen arres deine viere Gerd und kaufe mich endrich die range elsehnte Humanoprastik Blustimprantate fül meine zehn Worfstitten, höhöhö~“ *spielt noch völlig sinnlos Topf der Gier als Monster und opfert dafür Setos Drachen*

Arin: „Das würde natürlich erklären, warum Seto so gelassen widerspricht. Er will jetzt wahrscheinlich als DM-Profi aufzählen, was hier alles nicht mit rechten Dingen zugeht, und Aria reagiert wie ein bockiges Kind, dem man den Lolli wegnehmen will. Wundert mich ja, dass sie Seto nicht gefragt hat, ob sie ihre Karten vorsortieren darf, da sie gestern zwei Stunden lang awesome Züge überlegt hat, die dann NIE von der Autorin beleuchtet wurden.“ xD

"Tut mir leid Seto, du hast verloren."

Dando: „Sein Hass dürfte ihr also sicher sein. Mission erfüll... Oh, wait...“ *röchel*

Malik: *fatalistisch* „Seto hatte schon in der Sekunde verloren, in der er in dieser FF gelandet ist. Das konnte niemand mehr verhindern. Wie oft gewinnt er schon gegen einen OC?“

Arin: „Woow~“ :o *slow clap* „Glaub ich ihr. Ich sehs in ihren farbenblinden Augen aufblitzen, wie leid ihr es tut. Miese Verliererin, miese Gewinnerin.“

Viggo: „Boah nee, im Ernst jetze. Da hat da Autorin kurz vor Schluss noch ma allet gegeben. Wie dann so mia nischd dia nischt an Monstur auftaucht un dursch Pseudofähigkeiten, wo im Vergleich zu annere Kartens alle drei weiße Drachen zerlegt, wat scho ne riesen Demütigung is un gar nisch nötig war, jetz hiea ... irgendwie dings. Wahnsinn!“

Dando: „Der echte Seto hätte mit Arias Seelenpartnern natürlich den Boden gewischt wie mit einem Mopp und die unsympathische Kuh gegen die Wand gespielt, aber das hier war halt nötig, um die Sues zu verpaaren, weil das irgendwie nur funktioniert, wenn sie ihn mit IMBA-Karten besiegt.“

Malik: *resigniert* „... wieso ist eigentlich gleich noch mal McGonagall in diesem Kapitel aufgetaucht? Hatte sie irgendeine Funktion?“

Die Seiten fallen darnieder, ein für alle Mal gebannt durch mächtige Magie und platte Kommentare.

Eli: „Hach ja. Meine Güte, war das packend!“ (*)_* „**O**Ich kann es gar **n**icht erwarten, dass die FF sich so weit stabilisiert hat, dass ich ebenfalls in die andere Welt kommen und beim MSTing mitmachen kann. Wojtek freut sich auch schon riesig darauf, dass wir euch ablösen. Oder, Wojtek?“

Wojtek: *zufällig da* „Uhm ... also ... wie sag ich das jetzt, ohne dass es frech wirkt...“

^^;

Jungs: „... ablösen? Wir werden abgelöst?“

Eli: „Wahrscheinlich schon.“ (°)3°

Dando: „Wie kommst du denn darauf, dass wir abgelöst werden? Die Mission war, dass wir hier halt das MSTing machen und auch wenn wir Goe beknet haben, dass wir das wahrscheinlich nicht 20 Kapitel durchhalten, hat's bisher nie mehr gegeben als Ladida und Pseudoblafasel.“ o.ô

Eli: „Weiß ich **nucht**, es fiel mir nur so ein.“ (°)_°;

Kapitel 4: Seto Kaiba und die nicht enden wollenden Emotions deeper Chars

Eli: „Oooh mein Gott, wie furchtbar!!!“

Jungs: *gasp*

Viggo: „Aldah, wat is los?“

Eli: „Goe hat mir gerade auf MSTapp mitgeteilt, dass er **nucht** von der Toilette runter kommt. Es stellte sich nämlich zufällig heraus, dass er **niacht** nur pullern musste, und dabei handelt es sich um einen unlöblichen, festsitzenden Schiss des Todes!“ :o

Jungs: „...“

Dando: „Das ist zu viel Info, Eli. Du...“

Eli: *redet einfach weiter* „Jetzt ist Goe auf dem Porzellanthron festgesetzt!“ *schaltet ihn zu*

Mission Operator Goe: *eingebledet* „Hilfe! So hilf mir doch jemand, sakra aber auch!“ DX

Eli: „Oh Goe, wie konnte das nur passieren **dun?!**“ (;)~;

Mission Operator Goe: „Feuritüdel! Mein Teuerster, es kann wahrlich nur daran liegen, dass der viele Stress, derjenigewelche mit meinem keuschen Posten als Mission Operator der Einhergehung sich zuzuführen angedenkt, eindeutig zu viel für mich ist und auf meinen empfindlichen, redlichen Verdauungstrakt schlägt, gell?“ *kreidebleich sich über die Stirn streicht und ziemlich fertig wirkt*

Arin: „... Brilly, du bist seit vielleicht sechs Stunden Mission Operator und seit zwei Stunden überhaupt zugeschaltet. Hab nicht genau auf die Uhr geschaut.“ |D

Mission Operator Goe: „Ja, eben! Zum Donnerkeil! ARRRGH! Ihr ... ihr Unlautbaren! Ihr, die ihr es wagt, mein sensibles Gedärm mit eurem Dummschwatz zu partikulieren, mir Erstunkenes und Erlogenes aufzutischen, von wegen, Seto Kaiba täte seinen Bruder auf dem Schreibtisch beschlafen!“ DX „Hngnnnn~ Und im Übrigen heißt es MISSION OPERATOR Goe!“ *ächz, leid, leid, leid*

Malik: *todernst* „Seht ihr? Ich hab euch gesagt, dass das nicht gut geht. Gesagt habe ich es! Nun leidet Mission Operator Goe aufgrund eurer anhaltenden Missachtung seines Amtes unter Verstopfungen.“ //_>

Arin: „Ja, scheint wohl so. Mwahahahaha~“ XD

Dando: m(_.)m

Viggo: „Altah...“ O_o

Eli: „Verzage **nucht**, Goe! **OIch** werde dir helfen!“ *zufällig herumliegenden Klistier greift* „Wojtek und Basy, vertretet mich bitte.“ (°)3° *zieht die beiden ins Bild und eilt davon*

Wojtek: „Uhm ... hi.“ ^^;

Basy: „Njoah, so is dat. Imma wat los, mit diesa komplett Durchgeknallten.“ xD „Un bei euch so? Allet glah?“

Viggo: „Aldah, wia gehen hiea auf da Zahnfleisch.“ |D

Arin: „Jop, ist wirklich so. Deswegen kündige ich auch jetzt schon an, dass ich mich irgendwann demnächst mal hinlegen werde.“

Dando: „Oooh ja. Aber so was von.“

Malik: *müde* „Ich auch.“ :< „Eigentlich möchte ich jetzt schon schlafen gehen.“

Arin: „Sagt mal, was machen eigentlich die ... Badfic-Werte mittlerweile?“

Wojtek: „Uff, tja, da fragst du was. Ehrlich gesagt kann keiner außer Eli, Goe und Dr.

Weinberg das entziffern, und die sind ja weg.“ *kratzt sich am Hinterkopf* „Also dieser Graph hier, das war die Wahnsinns-Emission der FF, glaube ich. Die geht graduell immer weiter runter.“

Basy: „Altah nee, dat war da Sinn vonne Chappis, wo runtah geht. Da Emissionahn sin weitahin stabil. Glaub i jed'nfalls.“ *recht verwirrt dreinblickt*

Malik: *todernst* „Das mit dem immer weiter abnehmendem Sinn der Kapitel können wir von dieser Seite aus bestätigen.“ *nod, nod*

Kapitel 4: Der Respekt und die Willkommens rede

Kap. 4 Der Respekt und Die Willkommens rede

Malik: *angefressen* „Für den Fall, dass eine Überschrift allein noch nicht nervenaufreibend genug ist, gibt es diesmal gleich zwei.“

Dando: „... nett.“ o.ô

Arin: „Wenn ich es mir aussuchen kann, hätte ich gern die zweite. Sie sind zwar beide absolut gleich schrecklich geschrieben, aber bei der gefällt mir dieses völlig random großgeschriebene 'Die', während 'rede' beide Male klein ist.“

Viggo: „Brudda, es wundurt misch iwie net, dat de ma wieda zun großen Ding tendierin tust.“ |D

Arin: „Ach Vuggy, du kennst mich einfach ganz genau!“ ;)

der vierte teil meiner Story ich danke an alle Kommis schreiber.

Wojtek: „Interessant. Die Analyse lässt erahnen, dass bisher kein einziger Kommentar zu der Geschichte geschrieben worden war.“

Basy: „Altah, es kann sich bloß um Phantom-Kommis handahln.“

Wojtek: „Na ja, hier, uh...“ *in die Bedienungsanleitung schau* „... das sind glaube ich Spuren von Kritik, und der Peak hier, der deutet sogar auf eine Kommentarlöschung hin. Ach, wo ist denn nur diese Doktorin, DIE muss das doch wissen!“ D:

Mit lieben Grüßen

Viggo: „Wenigstens bleibt se nett.“

Dando: „Ja nee, liebe Grüße, ich lach mich tot. Bin mal gespannt, wie die Charas in diesem Kapitel wieder vershandelt werden.“ *Kippe gegen die FF halt und anzünd* „Irgendwann müsste ja theoretisch auch mal jemand vergewaltigt werden. Wozu sollte Mokuba sonst vorkommen?“

Seto war zu tiefst traurig das er gegen Aria verloren hatte.

Dando: „Jaaa, toll!“ *abwink* „Der erste Satz und gleich wird das OoC wieder auf die Spitze getrieben. Als ob Seto jetzt hier rumsitzen und heulen würde, weil er gegen 'ne kleine Mary Sue mit völlig unausgegorenen Karten verloren hat, so wie das eherne Gesetz aller YGO!-Fanfics es ihm halt seit jeher gebietet. Da lachen doch die Hühner! Scheiß-Gesellschaft voller zu Jammerlappen degradierten Seme-Hauptcharas, die vor lauter östrogengetränkter Sueness vergessen haben, dass es hier nur um ein verdammtes Kartenspiel geht!“ DX

Viggo: „Aldar, wenn Seddo verlierin kann, dann gegen Loite wo gut spielen, aba nisch geg'n irgendwelche Laber-Furrys, die wo 'ne mit 'ner Karte rauskickin, die wo völlisch imba ist, obwohl se vorher net innen ägyptische Ruine lag.“

Malik: *verächtlich* „Tja, so viel dann zu Arias genialem Plan, dass Seto sie jetzt mögen soll und sie seine Aufmerksamkeit erlangt. Ich würde mal sagen, zumindest das mit der Aufmerksamkeit hat geklappt.“

Arin: „Zu blöd nur, dass sie sich damit jetzt eher seinen immerwährenden Hass eingefangen hat.“

Er erkannte das sie zu gut war

Malik: *hasszerfressen* „Genau. Hat man ja auch gesehen, bei dieser enorm detaillierten Beschreibung des Duells, wo das meiste einfach offscreen stattfand, so dass die Autorin es sich selber nicht ausdenken musste.“

Viggo: „Altah, da warst bloß fair un hast deine Instant-Win-Kartins zu Hause gelassin. Dat is au wat wert!“ D: „Jetzt hoil doch hiea ma net rum!“

Malik: *realistisch* „Streng genommen ist es überhaupt nichts wert. Es ist und bleibt eine Niederlage, Viggo, und Setos Minderwertigkeitskomplexe sind, aller Unfairness der Mary Sue zum Trotz, vollkommen berechtigt.“ //3=

Viggo: „Boah, Altah.“

und er einfach schlechter gespielt hatte,

Arin: „Das kommt natürlich erschwerend noch dazu, ja.“ xD „Er hat ihr ja auch nur 3000 LP geraubt und dabei einen weißen Drachen nach dem anderen rausgeholt ... wohingegen sie halt immer nur den gleichen, verfuckten Deus ex Machina Wolf auf dem Feld hatte. Also ja, schlecht gespielt, kann man schon so sagen. Hätte vielleicht geholfen, hätte er auch mal angegriffen.“

Dando: „Oh jaaa, klar, wieso überschreiben wir Aria Slava nicht eigentlich die Kaiba Corp. und benennen sie in Furry-Sue GmbH und Co. KG um? Dieses ganze Gequatsche hier lässt sich auch extrem leicht behaupten, wenn der Großteil des Duells offscreen stattfand und im Grunde niemand, nicht mal die Autorin, eine Ahnung hat, wer denn eigentlich welche Züge gemacht hat.“

aber das Mokuba Aria so möchte könnt er nicht verstehen.

Dando: „Ich versteh auch vieles nicht. Zum Beispiel, wie 'ne FF, die dermaßen viele Fehler hat wie die hier, jemals durch die Freischaltung kommen konnte.“

Arin: „Ja wie, wie, 'so möchte'? So möchte, als Wolf? Hat jetzt Mokuba erotisches Interesse an ihr? Aber ich dachte, Aria kommt mit Albus zusammen! Nicht, dass so ein bisschen underaged Furry-Ficki nicht auch seinen Reiz hätte.“ ;)

Viggo: „Boah ey, in seinin Altah sollte Moki niemanden 'möchten'. Frühreife Jugend, ey, es is genau so, wie wo Goe sagin tut.“ >__>

Erst überlegte Seto Aria aus dem Weg zu gehen

Arin: „Scheint, als hätte der Gute wirklich an seiner Niederlage zu beißen.“

Malik: *verächtlich* „So sieht es aus. Das lässt auf eine krankhafte Besessenheit schließen, sowohl was das Spiel angeht, als auch in Bezug auf Aria, deren Plan, Setos Aufmerksamkeit zu gewinnen, scheinbar doch irgendwie aufging.“ *besorgt* „Die Anzeichen für eine Verpaarung der beiden häufen sich.“

Dando: „Wie, nur das? Am besten bringt er sich gleich um, hat doch immerhin ein Duell und damit sein Recht zu leben verloren!“ *winkt ab* „Boah, nee. Er sollte lieber überlegen, sie aus dem Weg zu RÄUMEN, damit hier endlich mal Ruhe herrscht!“

Viggo: „Aldur, iwie bista geladin oda so, kann dat sein?“ |D

Dando: „Ja, also, einiges an dieser FF geht mir gehörig auf den Senkel. Das kann ich nicht leugnen. Dachte eigentlich, das wäre offensichtlich, Viggo.“ <_<

Viggo: „Alder, musse dia halt deinin Senkil nachher ma würgen oda wat weiß isch.“ XD

Arin: „Och, der olle Danny müsste noch was ganz anderes würgen als nur seinen Senkel.“ xD

Dando: „,... hey!“

aber das wäre auch nicht das wahre,

Viggo: „Krass.“

Arin: „Hahaha, ja. Knallharte Wahrheiten, gelassen ausgeschwurbelt.“ xD „Fragt sich nur, was dann das Wahre wäre...“

Dando: „Vielleicht ja 'ne Atombombe auf Hogwarts. Haben da bestimmt keinen Zauberschild dagegen und da das Schloss für Muggel ja eh nur wie 'ne Ruine aussieht, kann man die Behörden sicher davon überzeugen, das Gelände mal für ein paar Tests umzufunktionieren.“

denn es kamm Seto so vor als hatte dieser Albus sie auf ihn angesetzt

Arin: „Hihihi~ Hach ja, dieser Dumbie aber auch. Was der so alles treibt. Setzt er seine Wolfs-Adoptivtochter also buchstäblich auf Seto an!“ xD

Dando: „Hat er das? Wozu soll das denn gut sein? Wieso sollte Albus Aria auf ihn ANSETZEN? Er ist hier als LEHRER angestellt und nicht hergeholt worden, damit die

Sue ihn stalked ... also, nicht, dass es nicht trotzdem genau so ist, ja klar, ABER sie tut das in eigenem Ermessen, weil sie verrückt ist! Nicht, weil Albus es so will. Pff.“
Wojtek: „Oh weh, oh weh, mir schwant, dass Setos Niederlage irgendeinen Komplex in ihm getriggert hat. Sieht aus, als schلüge seine Besessenheit von Aria langsam in krankhafte, paranoide Vorstellungen um. Woran erinnert mich das nur...“ >_>;
Malik: *neugierig* „Zufällig an Sophia x Pyramid Head, welche in meiner Top Ten der hanebüchensten Pairings eisern Platz #4 halten...?“

was er nicht verstehen könnte.

Viggo: „Ja wat denn nu. Kann a's jetzt verstehin oda kann a's net?“
Malik: *heillos verwirrt* „So wie ich das verstanden hätte, könnte er es verstanden haben, würde sie auf ihn angesetzt worden sein, aber nicht, wenn sie ganz vielleicht doch nicht auf ihn angesetzt worden wären ... tun.“ //__
Dando: „Da geht's ihm wie jedem, der diese FF liest und der sich bei all den Konjunktiven, die da einfach nix verloren haben, mittlerweile auch nur noch an den Kopf greift.“

Aber eins war Seto sich sicher, beim nächsten Mal würde er gewinnen.

Viggo: „Altah, dat is wirklich emotional, is dat. Isch spüre da Feelies, wie se misch erschütturn.“
Arin: „Ach Quatsch, DU hast doch nur Hunger!“ xD „Und Seto soll mal die Handschuhe am Gürtel behalten. Wie wir dank der zahlreichen Rematches mit Yugi gesehen haben, war seine Entschlossenheit so nützlich wie ein Kropf, und er loost einfach immer und immer wieder ab. So.“
Dando: „Offen gestanden hoffe ich für uns alle, dass es kein nächstes Mal geben wird. Egal, um was es geht, aber bitte, nicht noch mal machen. Vielen Dank.“
Viggo: „Seddo kann da Spieß ja umdrehin un fordurt Aria zum ZauberurduellZZ raus! Wobei isch so dat Gefühl hab, da shtinkt a erst rescht ab.“
Dando: „Gar nicht so schlecht, die Idee. Dann gäbe es wenigstens mal Verletzte.“

Währendes bei Aria

Arin: „Hey, nette Überblende. Heißes Eisen, ist das! Wäre da jetzt einfach ein Satz über Aria gestanden, hätte kein Mensch eingesehen, dass wir uns an einem anderen Ort befinden, so unausgegoren, wie das hier ja ist.“ xD
Dando: „Währendes bei Aria? Schauen wir doch mal, was wir da haben: Immerwährenden Schwachsinn, Megalomanie, Haarausfall, Mundgeruch, Selbstfixierung, Sueheit ... ja, kommt einiges Währendes zusammen.“
Malik: *ernüchtert* „Vergiss nicht das immerwährende Epitaph an schreiberisches Versagen, welches mit dieser FF hier im Multiversum manifestiert worden ist.“

Aria war wieder in Albus Büro gegangen.

Malik: *hasszerfressen* „Gut so. Da geht sie wenigstens niemandem auf die Nerven. Niemandem von Relevanz, heißt das.“

Arin: „Oooh ja. Dumbie war ja bisher noch nebensächlicher als Moki, und das will schon was heißen.“

Dando: „Pff, was labert ihr da? Albus' Büro ist doch DER Dreh- und Angelpunkt von Hogwarts! Kein Wunder, dass die erlesene Aria ausgerechnet dort hinget, wo andere Leute um diese Zeit entweder arbeiten, ihren Haushalt schmeißen oder Hobbys frönen. Ein unwichtigerer Ort kommt für sie gar nicht in Frage. Bestimmt schläft sie auch dort, zusammengerollt auf dem Teppich vor dem Kamin oder so. Schön nah dran, damit die Funken auf ihr Fell überspringen können.“

Als sie oben angekommen ist, sah sie Albus über seiner Rede, die er nie wirklich so sprach wie er sie auf schrieb,

Malik: *neugierig* „Wieso? Schreibt er stinklangweilige Litaneien über Ge- und Verbote auf Hogwarts und wirft dann nur alberne Worte in den Raum, zwischen denen keinerlei Zusammenhang besteht?“

Arin: „Ja. Also, das zweite. Kann mich nicht erinnern, dass Dumbie jemals 'ne Rede gehalten hätte, die aus mehr als einer sinnlosen Aneinanderreihung von Worten bestand, um junggeblieben und sympathisch zu wirken.“

Viggo: „Isch geb zu, manschmal kann isch da Random-Einschübens inna FF einfach nisch wirklich folgin. Wat bereitet Dumbel denn jetzt fua 'ne Rede vor? Willa zur Lage vonna Nation schpreschin, jetzt wo Seddo verlor'n hat, un da Übalegenheit von England übba Japan erklär'n oda so?“

Dando: „Merkwürdig, was? Dieser Satz hat auf einmal so viel Charakter, so viel Tiefe ... ich hab nicht das Gefühl, der er wirklich zu dieser FF gehört. Er passt da überhaupt nicht rein! Würde mich nicht wundern, wenn der einfach so in einem Buch stand und die Autorin ihn halt gleich übernommen hat.“

saß und schrieb.

Dando: „Zu Beginn saß Seto über seinem Computer. Jetzt sitzt Albus über seiner Rede. Irgendwas machen die alle falsch...“

Arin: „Vielleicht sitzt Dumbie ja mit dem nackten Hintern auf seiner Rede und missbraucht sie als Klopapier, während er irgendwas in sein Sudoku-Heft schreibt. Würde diese seltsame Wendung erklären, und mal ehrlich: Es wäre noch nicht so schräg, dass er es nicht bringen würde.“ xD

Viggo: „Wenn a seine Redins nie so hält wie wo a se aufschreibt, is dat Stück Papier doch eh für'n Arsch.“

"Prof. Dumbeldor.

Arin: „Muhahahaha~“ xD „'Dumbeldor', da ist er wieder! Mann, ich wünschte, sie würde es so oft falsch schreiben, wie sie 'Duel Monsters' verhaufen hat. Wobei ich mich, jetzt, wo das Duell erledigt ist, frage, ob der Begriff jemals wieder in den restlichen 16 Kapiteln auftauchen wird..“

Dando: „Ich wünschte, Albus würde nie wieder auftauchen. Zusammen mit dem Rest dieser verfluchten Main-Chars.“

Viggo: „Wäre natürlich au net schlescht, is glah. Seh'n wa mal, wat Prof. Adoptiv-Daddy jetze so Weltbewegindis zum Plot beischteuert, wo a ja wieda vorkommt.“

Ich habe Seto Kaiba im Duell geschlagen.“

Malik: **verächtlich** „Sie soll jetzt bitte nicht so tun als sei Kaiba zu besiegen was Ungewöhnliches, was noch nie jemandem vorher gelungen wäre.“

Arin: „Sagt mal, hat Seto sich jetzt nicht eigentlich als zukünftiger Lehrer für Yu-Gi-Oh! disqualifiziert, wenn er sich von Aria schlagen lässt? Soll sie das doch machen, mit den dualen 'Duealls Monster', sie spielt ja offensichtlich besser!“

Dando: „Wo denkst du hin? Da würde sie ja endlich mal was tun, was irgendwie zumindest ein kleines bisschen nützlich wäre und hätte weniger Zeit, sueig und nutzlos zu sein. Ist also quasi ausgeschlossen.“

"Schön, Aria. Aber geh noch ein bisschen mit Seto spielen ja?"

Viggo: „Isch find's geil, wie Dumbel sie eiskalt abwimmelt. Mhm. Ja, natürlich hör ich dir zu, mhm, ja..“

Malik: **nachdenklich** „Irgendwie bezeichnend, dass nicht mal Dumbledore sich besonders für Arias 'Sieg' interessiert. Aber wenn er so wenig Interesse an YGO! hat, fragt sich doch, wieso er das Spiel überhaupt in den Lehrplan seiner Zauberschule aufgenommen hat.“ //ô

Dando: **Arschrilla Nerva; sechzehnbeinige Spinnen-Mary-Sue aus der Parallelwelt** „Plofessol Adoptivvater Sil Dumbredole-sama-chan, ich Seto Kaiba in Duerr geschragen haben, sî? Wal besondels sueig und habe arres gegeben und so! Worre Chikken in die Flüringslorre?“ **random mitten im Büro 'nen Imbiss betreibt**

Arin: **Alpus Humpelgore; erzmagischer Verzauberungs-Chef an der Hogfurz GmbH und Co. KG für Zauberstäbe mit Vibrationsfunktion und Hexagone aus Hartplastik** „Ahahahahaha~“ :D **Line Koks wegzieht** „Das geht mir im Grunde wirklich am Allerwertesten vorbei, liebes Kind. Du siehst doch, dass ich gerade an meiner Rede zur Feier des internationalen Tags des Porzellanthrone schreibe, oder?“ **sitzt auf einem mitten im Büro stehenden Klo, welche auch Eigenschaften einer Bong hat**

Dando: **Sueria OoCa; ganz megaspecialique Hauptfigur** „Ja abel Plofessol Dumbeldor Sil, wieso du mil nicht Aufmelksamkeit geben? Ich doch splechen Japanesisch fül Kaiba-sama! Muss ich dil auch elst in Duerr bezwingen, so wie Seto? Hihhi, ist gut, mach ich!“ :D **Zauberstab (Kauknochen) zück** „Crucio!“

Arin: *Intel Quad Core; der Bart ist nicht das Längste an seinem Körper* „Jadda jadda jadda jadda!“ xD *Fluch beiläufig abwehr und sich 'ne Tüte stopft* „So, und jetzt geh bitte und spiel noch ein bisschen mit dem Japaner, den wir im ersten Kapitel völlig willkürlich entführt und hier einquartiert haben, ohne dass es dafür auch nur den geringsten Grund gibt, den irgendjemand nachvollziehen könnte, der nicht so wahnsinnig ist wie wir. Kannst ihn ja als Übungsdummy für deine Selbstverteidigungszauber nutzen oder so.“ *sie auf ihn **ansetz***

Viggo: *Seto Kaiba; könnte das nicht verstehen tun, wenn er es mitkriegen würde, was er möglicherweise getan hätte, wäre er hier gewesen* ° ___°

"Prof..." Sie sprach nicht zu ende, ihr blick fiel auf den Vogel in der Ecke.

Malik: *nachdenklich* „So wie das formuliert ist, könnte man tatsächlich glauben, mit 'Vogel in der Ecke' sei Dumbledore gemeint...“ //ô

Arin: „Würde passen, ja. Aber in Wahrheit geht diese FF natürlich nicht über die Bühne, ohne dass auch noch sein dämlicher Phönix mit ein bisschen Screentime beehrt und dabei garantiert vollkommen OoC gemacht wird.“

Viggo: „Wahrscheinlich is Fawkes hiea bloß a rot lackiertes Riesenhuhn oda so.“ xD

"Professor, was ist mir ihrem Vogel?"

Malik: *rabiät* „Ich würde mal vermuten, Dumbledores Vogel ist vor allem altersbedingt. Aber sicher spielt auch sein exzessiver Rauschmittelkonsum irgendwie mit rein.“

Albus nimmt den Kopf hoch und sah Aria in die Augen:" Machnmal kann man sich nicht aussuchen, wann das Tier stirbt."

Arin: *A. D.; ominöser Hexenmeister, der anonym bleiben möchte* „Aber manchmal auch schon! Avada Kedavra!“ :D *killt den Vogel*

Dando: „Tja, so viel dann zu Forks ... Sparks ... Farks ... wie auch immer das Vieh hieß.“

Malik: *wedelt Arins RP davon* „Ich darf ja wohl bitten. Natürlich hat Dumbledore den Phönix jetzt NICHT getötet. Sondern, er ist eingeführt worden, um irgendein Problem zu haben, und so zusätzliches Drama zu generieren!“

Viggo: „Boah nee, hiea is wirklich in JEDEN Kappi wat anderes, Bewegendes los. Entführung, psychische Troubles, Duell des Todes, sterbn'dur Föhnix...“ O__o

"Professor, sie sagten doch das ihr Vogel so lange Lebt..."

"...Wie sein Besitzer, ja ich weiß was ich gesagt habe."

Arin: *Albus Dumbledore; tierlieb* „Ich weiß, was ich gesagt habe, du dumme Pute.“

Bin schlauer als du.“ *Vene abbind* „Brauchst also nicht so zu tun, als fände zwischen uns ein Austausch auf einer Augenhöhe statt. Ich möchte fast sagen: Du kannst mich mal gepflegt an meinem faltigen Opa-Arsch lecken, mein liebes Kind! Muhahaha~“
Spritze zück

Er werde Vergifte wenn ich nicht das Gegengift finde ist er wohl zum Tode verdammt.“

Malik: *nüchtern* „Vergiftet worden? So wie ich das sehe, hat er einfach unbeaufsichtigt an einigen von Dumbledores 'Süßigkeiten' genascht, die überall in seinem Büro herumliegen. Dass das einen unbescholtenen Phönix, der, anders als Dumbledore, nicht über Jahrzehnte hinweg daran gewöhnt worden ist, dann ziemlich brutal umbringt, ist ja eigentlich klar.“ //_>

Dando: „Tja, der Schwächste fliegt, und tschüss. Nun ist er genauso zum Tode verdammt wie die Logik in dieser FF, und genauso **Vergifte** wie die Rechtschreibung und Grammatik. Also ein hoffnungsloser Fall. Dem Vieh kann keiner mehr helfen.“

Arin: „Also ja, sehr dramatisch, das alles, und trägt unglaublich viel zur Handlung bei. Aber wieso sitzt Dumbie dann bitte hier rum und schreibt in aller Seelenruhe an seiner 'Rede', statt vielleicht mal das Gegengift zu suchen?!“ O.o

Viggo: „Kein Plan, ey. Vielleischt hat a 'ne Vogil scho abgeschriebn'n. Wenn dat Vieh an Föhnix is, kommt es ja eh nach sein Ableben wieda zurück, also wozu da Mühe?“ 8D

Basy: „Boah nee, ey! I brech hiea ab! Dat is DISKRIMINIERUNG un TIERQUÄLORAI, is dat! Da Arschgelöch sollte ma anzeigahn un hinta Gittah bringahn!“

Wojtek: „Basy, nein!“ D:

Basy: „Boah Altah, dat is GENAU dat wo i an diesa Scheiß-FFs imma so gar net vermissah! Wenn diese verficktahn, völlig OoCigen Figurahn dann noch anfangahn, üba wehrlose Tiere zu...“

Arin: ^__^; *dreht die Headsets leiser*

Aria schüttel den Kopf,

Malik: *verwirrt* „Nicht nur sie.“ *Kopf schüttel* „Nicht nur sie... AU!“ //_< „Mein Nacken ist durch die kalte Nachtluft wieder total verspannt.“

Arin: „Awww~ Armes Malkyjammerdudel.“ :o

Malik: *wehleidig* „Arin, kannst du mir helfen?“ //.

Arin: „Na klar doch, du kleines, krüppeliges Mutantenwesen.“ ;) *ihm den Nacken massiert*

Malik: *selbstbewusst* „Ich bin eine überragende Lebensform; ich bin eine!“ *schnurr*
//ω□

nein das war zu viel für sie.

Dando: „Gott, die Emotionen! Ganz schön viel los, heute.“

Viggo: „Boah Schwestah, jetz heul hiea net rum! Wieso flennen in dies'n Chappi denn

alle? Da Föhnix steht doch wieda auf! Is doch voller Föhnixfedurns!“ D:

Mit dem Blick aufm Boden ging sie zu Seto.

Malik: *gehässig* „Natürlich, und wieso auch nicht? Wenn es auf Hogwarts auch nur EINEN gibt, der rausfinden kann, wie man einem vergifteten Phönix helfen kann, dann ist es ... Seto!“ :o

Arin: „Nicht wieder aufregen und anspannen, Malky.“ ;) *knet, knet, knet*

Malik: *artig* „Ja, OK.“ //_°

Arin: „So. Und jetzt muss Vuggy dich noch einrenken, der kann das besser als ich, dann ist alles wieder gut.“ ^^

Viggo: „Altahr.“ |D *greift Maliks riesigen Schädel; mal hier hin neig, mal da hin neig, mal kurz dreh*

SFX: *RUMS*

Malik: //_□ „Wir sind uns nah.“

Sie wusste nicht wie sie hierher gekommen sie und sie wusste nicht warum Seto ihr zuhörte.

Arin: „Och, ich würde mal vermuten, das weiß keiner so genau. Was erzählt sie ihm denn Schönes?“

Dando: „Keine Ahnung. Ich rätsel ja ehrlich gesagt nach wie vor, was die Autorin eigentlich uns zu erzählen versucht. Uns geht es da paradoxerweise genau wie Aria.“

Viggo: „Aldah, muss Seddo se jetzt wirklich tröstin, weil diesa super-special-awesome Vogel abkratzt, wo niemand vorher kannte? Aba wieso? Selbst DUMBEL interessiert es 'nen Scheiß!“

Er war einfach nicht der Typ dafür.

Malik: *verächtlich* „Seto ist für so einiges nicht der Typ. Aber das hat ihn in FFs wie dieser hier auch nie von irgendwas abgehalten.“

Seto wusste nicht, er ihr zuhörte wenn sie nicht da war

Dando: „Also warte, wie jetzt: Er wusste nicht, wie er ihr zuhörte, wenn sie NICHT da war? Das impliziert, dass er ihr zuhört, OBWOHL sie nicht da ist?“

Wojtek: „Du liebes bisschen. Scheint, als leidet Seto unter fortschreitenden Halluzinationen. Ich kann nur annehmen, dass die hohe Magiedichte in Hogwarts für ihn als dimensionsfremden Muggel einfach nicht gerade gesund ist. Das, oder die Weasleys haben ihm offscreen ein paar Wahnvorstellungs-Toffees in sein Müsli gemischt.“

Basy: „Altah, mia kam Hogschiss ja scho imma a weng verstrahlt vor. Wenne verstehst, wat i damit meinah.“ |D

war er sauer, sehr sauer auf sie, wenn sie da war dann wollt er sie in den Arm nehmen,

Jungs: „Ach sooo!“

Dando: „Mein Gott, die stümperhafte Zeichensetzung torpediert die Message der Sätze wirklich aus jeder Richtung.“

Arin: „Dabei sollte die Autorin sich hier eigentlich extra reinhängen, denn endlich, endlich wird ihr mieser OC mit der OoC geratenen Serienfigur ganz offiziell verkuppelt! Woohoo!“ :o

er Verstand die Welt nicht mehr.

Viggo: „Isch würde ma sagin, dat geht uns grad allen so. Wa befindin uns hiea immahin an Tag DREI. Wurde ja au langsam Zeit, dat de zwei ma in de Pötte kommens. Oda in de Potters, wenn iha verschteht.“ XD

Malik: *ängstlich* „Oooh mein Gott, aaah! Jetzt geht's los! Jetzt kommt die Romantik, vor der ich mich die ganze Zeit gefürchtet habe! Hilfe!“ D:

"Aria, ich habe großen Respekt vor dir. Deine Arbeit hier auf Hogwarts,

Dando: „... die aus irgendwas besteht, wo kein Mensch weiß, was es eigentlich ist. Nee, ernsthaft. Was MACHT sie denn so Tolles an Hogwarts? Abgesehen vom Knochen verbuddeln, auf die Teppiche kacken und überall Haare liegen lassen, meine ich?“

Malik: *verächtlich* „Vielleicht hält sie ja als abschreckendes Beispiel für Charakterdesign im magischen Schreibkurs her.“

die Last die du zu tragen hast.

Viggo: „Ganz zu schweigin vonna Last, wo jeda zu tragin hat wo diesa FF liest. Aba neun Schwänze sin halt au kein Pappenstiel, dat trägsu nisch einfach mit dia rum un merkst dann nischt.“ |D

Wie überstehst du das hier alles.

Malik: *realistisch* „Vermutlich genauso wie Dumbledore: Hauptsächlich Drogen.“

Du bist sehr kalt, aber auch warm."

Arin: „Aww, ja. Wie dieses flambierte Eis beim Asiaten. You are so soft and warm, like mashed potatoes!“ xD „Ist der ständige Wechsel zwischen Hitze und Kälte nicht eigentlich ein Merkmal eines grippalen Infekts?“

Dando: „Du, ich glaube, die Krankheit, unter der hier alle leiden, ist noch nicht hinreichend genug beschrieben worden, um ihr irgendeinen Namen geben zu können.“

"Wie meinst du das?"

Jungs: „... Scheiße.“

Malik: *alarmiert* „Selbst die Sue versteht nicht mehr, was ihr Love Interest noch so von sich gibt! Das ist ja schon weitrein böse!“ D:

"Du bist abweisend und auch wieder nicht."

Dando: „Inwiefern ist sie denn bitte abweisend? Ich meine, ja gut, sie hat die Umgangsformen einer karierten Sau, aber sie KLEBT ihm an der Backe, seit der ersten Sekunde, in der sie aufgetaucht ist!“

Malik: *hasszerfressen* „Frag ich mich auch. Das ist wahrscheinlich der klägliche Versuch, Aria so was wie Tiefe zu verleihen.“

Arin: *ganz ergriffen* „Du bist blauäugig, aber auch wieder nicht; du bist böse, aber auch gut; extrem ehrlich, aber gleichzeitig falsch wie eine Schlange... Uuuh!“ XD „In jedem Fall würde ich dazu raten, einfach immer mehr Widersprüche und sich gegenseitig ausschließende Beschreibungen reinzuwürgen, bis es den Lesern zu den Ohren rauskommt. Dadurch wirken die Feelies der Chars noch umso glaubhafter.“

"Ich bitte alle Lehrer und Schulebegleiter in die große Halle um das neue Schuljahr einzuleuten."

Dando: „Puh.“ *erleichtert ausatmet* „Scheint, als wäre Dumbledore gnädig mit uns, zündet im rechten Moment den Randomus Auftauchus Spell und ruft willkürlich in die große Halle, weil das natürlich auch jetzt gerade losgeht, das neue Schuljahr.“

"Na dann auf zur Halle", meint Aria.

Viggo: „Ja Mann, plz! Bevor Seddo noch schwangur wird.“ XD

Alle drei liefen nach unten. Unten nahm Aria Mokuba mit damit es nicht so auf fiel das er ein nicht Magier war.

Viggo: „Na ja toll, aba dat fällt doch spätistins am erst'n Schultag eh auf, oda net?“ XD

Arin: „Ah ja richtig, da war ja was. Das ursächliche Problem, welches gegen die Tatsache spricht, dass sie Mokuba überhaupt als Schüler auf Hogwarts angemeldet haben: Dass er nicht zaubern kann. Und das fällt jetzt weniger auf, wenn er mit Aria mitgeht, weil...?“

Malik: *hasszerfressen* „Vielleicht überdeckt Arias Gestank nach Talk und nassem Fell ja seinen penetranten Muggel- und Nebenrollengeruch.“

Dando: „Was ja noch viel auffälliger sein sollte, für alle Anwesenden, ist, dass sie Mokuba als Arias Verwandten auszugeben versuchen, obwohl er halt 'n Japaner ist und sie ein Scheiß-Wolf, was halt auch jeder sofort SIEHT. Da hätte ich persönlich ja viel lieber gesehen, wie sie sich drum rum mogeln.“

Arin: „Na ja, vielleicht gehen die Leute hier ja aus irgendeinem Grund nur dann als Magier durch, wenn sie von einem Furry begleitet werden... Oder Mokuba wirkt durch Aria glaubhafter, weil alle sie für sein magisches Haustier halten, oder so.“

Malik: *verächtlich* „So rein analytisch gesehen ist ja eher Mokuba Arias Haustier ... und Setos.“

Seto setze sich nur zwei Stühle von Albus entfehrt. " Da wollen wir das Jahr woll beginnen, nicht Seto?" "Ja Professor."

Viggo: *Seto Kackarsch; beste männliche Hauptrolle wo geben tut* „Höhöhö, ja na glah, Professur Dumpeldoor, machin se ruhisch mal. Isch hab ja ehrlich gesagt keinin Plan wat hiea um misch herum übahaupt läuft, aba de Jahre des fortschreitindin OoCs in so FFs wie der hiea ham mia a dickes Fell wachs'n lassin, wo Aria noch neidisch drauf würt.“ xD „Insofern machin Se ruhisch wat Se wollin, Herr Arkus Knatterbohr, isch bin da wie de Teflon-Merkel: An mia prallt ALLES ab.“ *nod, nod*

Auch die anderen Stühle fingen an sich zu fühlen,

Arin: *Stuhl; tatscht an sich selbst rum* „Oh ... ja. Ich spüre mein Bein. Es ist so lang.“ e__e „Und harrrrrrt~“ ewe *reibt sich anrücklich über den Schritt*

Dando: „Manchmal glaube ich, dass du dringend therapeutische Hilfe brauchst, Arin.“

alle Lehrer Stellt sich Seto vor.

Dando: „Scheinbar sind außer Seto und Albus gar keine Lehrer da, sonst müsste er sich die nicht alle vorstellen.“ o.ô

Arin: „Na ja, bei der FF hätte ich auch Reißaus genommen.“ xD „Aber das war natürlich nur mal wieder eine vollkommen verkrebste Beschreibung und soll heißen, dass die

Lehrer sich jetzt alle Seto vorstellen. Weil er ja der Neue ist, und sich daher nicht selbst vorstellen muss.“

Dando: „Haben die das nicht ... gestern schon? Oder vorhin? Ehrlich gesagt verliere ich langsam jeden Überblick, wann hier was passiert. Und dabei ist es erst ... das vierte ... Kapitel.“ *kraftlos neue Zigarette ansteck*

Malik: *Snape; muss mal wieder sein Haar waschen* „Wer sind Sie und was machen Sie hier?“ >__>

Viggo: *Seto; Typ mit Drachendeck* „Jo Brudda, alles fresh? Main Name is Seddo **Kaika** un isch bin da neue Teachur fua Duelalolis Monsterusi an Hogbums!“ :D „Nice to meet ya.“

Malik: *Snape; Skeptiker wie er leibt und lebt* „WTF. Was soll das denn sein? Ist das nicht dieses Kinderkartenspiel? Wie soll uns das an Hogwarts bitte nützen? Wir sind eine Schule für HEXEN und ZAUBERER! Und eine GmbH!“ >__>

Viggo: *Seto; hat die Bücher gelesen* „Njoah, kein Plan Aldah, aba wenn dat nächste ma Voldi de Weltherrschaft an sich reißen will, könn'n Se 'ne ja zum Kartenduell rausfordern un vermeiden so Tote! In meina Dimension wird schtändig üba da Schicksal vonne Welt entschiedin, indem wa mit Karten schbieln. Card Games machin BOOM, Card Games sin da Wahnsinn!“ 8D

Malik: *Snape; Kellerkind ohne Internetzugang* „Wie bitte, Mr. **Kaika**?“ *empört anseh* „Er, dessen Anwesenheit in dieser FF noch nicht gewiss ist, will die Weltherrschaft an sich reißen?! Aber er ist TOOOT!“

Viggo: *Seto etc.* „Ups ... Spoilur, sry. Hab vergessin, dat diesa Fanfick innen drittin Band schpielt.“ ^__^;

Und jetzt kamen auch die Schüler,

Viggo: „Frisch geliefert von Bofrost, direkt nach da Ernte eingeschweißst. Jummy!“ :D

nur Aria fehlt dachte Seto.

Dando: „Pff, als ob. Was fehlt denn da bitte? Mir ist bisher nicht mal aufgefallen, dass sie überhaupt WEG ist!“

Nach der Auswahl der Schüler für die Häuser. Erhob sich Albus und redet das was er wollte.

Dando: „Ah, jetzt kommt also die Rede. Na da bin ich ja mal gespannt.“ >_>

Arin: „Und das solltest du auch sein, Danny!“ ^^ *im feinsten Dumbledore-Cosplay auf den Tisch steig* „Fruchtdrops! Omega-3! Fujitsu! Horizonte! Intenso! Jo, Leute, ich bin euer Fresh D und mach jetzt Feuer im Hogwarts-Gemäuer mit meiner krasssten 'Rede' of all the time! Die ich aber nie so lese wie ich sie aufschreibe, weil ich halt einfach very deep bin!“ ;D *Rede zerknüllt und wegwirft*

Viggo & Malik: *machen die menschliche Beatbox und brunzen Emanuela von Fettes

Brot*

Arin: *Fresh D.; Star der interdimensionalen DJ-Szene* „Lass die Finger von A-ri-a Slava!

Lass die Finger von A-ri-a Slava!

Alle Kaibas und Leser sagen No!,
So was gehört doch in den Zoo!

Was weißt denn du von Sues?
Von Sues weißt du gar nix!
Dich hat 'n mieser Autor,
mal wieder hart gefickt!
Ich hoffe, du magst Wölfe?
Naja, is auch egal.
Denn bald wirst du sie lieben,
die kleine Aria!

Sie ist wie Fieber
Sie streckt dich nieder
Wieder und wieder
Saugt jedes bisschen IC aus dir raus~

Ich hab dich entführt, Seto,
Ab morgen **würdst** du Lehrer für Yu-Gi-Oh!

Sie ist unglaublich,
so richtig schaurig,
Moki hilft auch nicht,
für sie seid ihr zwei nur ein Gaumenschmauuuuuus~

Altah, ich sag's im Netten:
Euch zwei kann jetzt schon keiner retten

Lass die Finger von A-ri-a Slava!
Lass die Finger von A-ri-a Slava!

Alle Kaibas und Leser sagen No!,
So was gehört doch in den Zoo!

Lass die Finger von A-ri-a Slava!
Lass die Finger von A-ri-a Slava!

Alle Kaibas und Leser sagen "No!",
So was gehört doch in den Zoo!

Jetzt sitzt du fest in dieser Badfic,
Bist OoC, du kleine Nulpe,
rauchst dein Deck bald in der Pfeife,
wirfst deine Karten aus dem Fenster,

als du sie das erste Mal geduellt hast,
hast du dir heftig eingeschissen
es war der Diss ihres Imba-Wolfs,
der dich seither keine Nacht mehr schlafen LÄÄSST!

Aria Slava!
Aria Slava!
Aria Slava!

What goes on?
Kannst du dir die Badfic mal vorstellen?!

Aria Slava!

Lass die Finger von A-ri-a Slava!
Lass die Finger von A-ri-a Slava!

Alle Kaibas und Leser sagen No!,
So was gehört doch in den Zoo!

Ein, zwei, drei Kapitel hältst du's aus
Im vierten ist dann sämtlicher Charakter aus dir raus
Voll OoC, und wer steht da?
Aria Slava!

Sie wirft sich gegen dich mit ihren zehn dicken Monstertitten
Und was danach kommt wurde von der Zensur herausgeschnitten

Er betet und hofft, dass er ihr entkommt
Er betet und hofft, dass er ihr entkommt
Er betet und hofft, dass er ihr entkommt

Was weißt denn du von Sues?
Von Sues weißt du gar nix!
Dich hat 'n mieser Autor,
mal wieder hart gefickt!
Ich hoffe, du magst Wölfe?
Naja, is auch egal.
Denn bald wirst du sie lieben,
die kleine Aria!

Lass die Finger von A-ri-a Slava!
Lass die Finger von A-ri-a Slava!

Alle Kaibas und Leser sagen No!,
So was gehört doch in den Zoo!

Aria Slaavaa!“
Schüler: *vollkommen desillusioniert und ängstlich zu Dumbledore blicken* D:

Arin: *setzt sich wieder hin*

Dando: „...“

Basy: „...“

Wojtek: „...“

Viggo & Malik: *total außer Atem*

Arin: „Phew~“ *falschen Bart und albernem Spitzhut ablegt* „Mann, Alter! Da hab ich mich mal wirklich selbst übertroffen.“ |D

Viggo: „Aldar, da hast es einfach drauf, dat Dumbel-Kotzplay! Voll IC un alles, much emotion!“ XD

Dando: „Ich ... also... Wie soll ich ... ja nun...“ *kippt um*

Basy: „Mnahahahahaha~“ XD

Wojtek: „Ach, Arin. Du erst wieder.“

Arin: „Autogramme kriegen und euer Groupietum ausleben könnt ihr dann später.“ ;)

Seto hatte solchen Quascht noch nie gehört.

Einige Schüler schienen nervos zu sein.

Dando: „Ja, DAS glaube ich gern! Boah, Arin! Was hast du eigentlich für 'ne Krankheit, dass du dir so was auch nur AUSDENKEN kannst???“ D:

Arin: „Fuck you, Danny. Bist doch nur neidisch, weil dein dämliches Aria-Geplänkel nicht über pseudojapanische Sprachklischees und dummes Gelaber hinauskommt.“
^^~

Dando: „Ja, aber, ich, also, da ...“ *hat offiziell verloren* TT_TT

Und dann tauchte sie auf. Die großen Türen flogen auf. Aria stand im Eingang.

Arin: „Ah, Aria! Da ist sie ja wieder.“ *erleichtert ausatmet* „War wirklich erstaunlich viel FF-Zeit ohne sie. Mehrere Sätze hintereinander!“ xD

Malik: *genervt* „Wieso kann die eigentlich nie eintreten, ohne dramatisch die Türen aufzuschmettern?“

Viggo: „Se prallin wahrscheinlich voll autonom von ihra Sueheit ab oda so.“

Sie zeig was sie darauf hat

Dando: „Wahrscheinlich also nicht besonders viel.“

mit Magie und Bewegungen und alle (besonders die Jungen) waren begeistert.

Dando: „Und zwar waren sie begeistert davon, dass sich jemand so dermaßen blamieren konnte, ohne rot zu werden! Was aber zugegeben vor allem daran liegt, dass sie halt 'n verfluchter Furry ist und überall Fell hat.“

Arin: „Also, sexy Bauchtanz mit fünf glitzernden BHs an und dazu willkürlich magisches Feuerwerk in die Luft feuern, ja? DAS ist also Arias pompöser Job auf Hogbums! Sie fungiert als eine Art HOFNÄRRIN! Muhahahaha~“ XD

Malik: *erleichtert* „Wie gut zu wissen. Ich hatte schon befürchtet, sie würde auch irgendwas 'unterrichten', so ähnlich wie Seto. Nicht auszudenken, wenn so was auf geistig ungefestigte Kinder losgelassen würde...“

Aria setzt sich auf den letzten Freien Platz neben Seto. Seto fühlte ein Gefühl was er noch nie vorher hatte,

Basy: „Uuh, wat könntah dat nur sein? Is es zufällig unbändigahr Brechreiz, weil Aria 'n Klumpen schaumig-klebrigen Sabbahr anna Lefze hängen hat un de ganze Zeit mit da Zunge hechelt, während se noch völlig außahr Atem is, von ihrah kleinen Zirkusnummer grad eben?“

aber er glaubet zu wissen was es war Eifersucht.

Wojtek: „Also, ganz sicher ist er sich auch nicht, wie es scheint.“

Dando: „Eifersucht? Häh? WORAUF denn?!“ O__o „Weil er sich nicht so toll zum Affen machen kann wie sie?“

Arin: „Danny.“

Dando: „Nee, ernsthaft! Wer verwendet bitte Zeit und Anstrengung darauf, sich so was auszudenken? Soll Seto doch seine drei weißen Drachen beschwören, dann bekommt er auch bisschen Aufmerksamkeit, und SO WAS haben die Schüler bestimmt auch noch nicht gesehen!“

Arin: „Danny!“

Dando: „Alter, halt die Klappe! Wenn die uns jetzt allen Ernstes verklickern will, dass Seto 'n paar kleine Jungs in albernen Roben, die noch nicht mal Schambehaarung haben, als tatsächliche Konkurrenz für die Gunst einer Wolfs-Sue ansieht, muss er ja ganz schöne Minderwertigkeitskomplexe haben.“

Arin: „DANNY!“ :D

Dando: „Ja, WAS denn?“

Arin: „Hab dich lieb.“ ;)

Dando: „Grrrr~“ ☹(□□□)☹

Den Rest des Abends verbracht er damit sich mit Aria zu unterhalten und sich zu freuen das Mokoba nach Griffendor gekommen ist..

Dando: „Er soll mal bitte nicht so tun, als ob ihm der Name jetzt irgendwas sagt. Seto hat doch noch NIE von alldem irgendwas gehört!“

Arin: „Puuh, nach 'Griffendor' ist er gekommen! Na, so ein Glück aber auch. Ich dachte, das offizielle Sue-Haus wäre eigentlich Sparklypoo ... aber wahrscheinlich ist Mokuba dafür nicht special genug.“

Viggo: „Ja man, ey. Wenigstens hat a ne nisch nach Slüserün oda Hafflbaff, oda sogar Raewenklawr geschteckt. Dat sin alles mieseste Häusers im Vergleich zu Griffendor.“
8D

Dando: „Da fragt sich nur, wie Albus jetzt eigentlich den sprechenden Hut manipuliert hat, dass er einen Muggel überhaupt in ein Haus für ZAUBERER steckt.“

Malik: *nüchtern* „Ich kann nur annehmen, dass er den Hut mit seinen Süßigkeiten abgefüllt hat, bis er nicht mehr klar denken konnte. Oder was auch immer dieser Hut in Ermangelung eines Gehirns und Nervensystems halt stattdessen tut.“ //_>

Seto war froh, das der Abend vorbei war.

Dando: „Und ich erst. Hatte schon Angst, dass das jetzt noch drei Seiten so weitergeht und dieser völlig unspektakuläre Abend der unbegründeten Random-Plotpoints noch weiter beleuchtet wird.“

Diese Eifersucht kam bestimmt nur, weil er es gewöhnt war, allein mit Aria zu sein.

Viggo: „Höhöhö, ja beschtimmt war dat so, a kennt se ja au so gut un hat sisch da nach zwei Tagins dran gewöhnt. Vielleicht kam da Eifursucht aba au bloß, weil jemand auf Pump wat Emotionales schreibin wollte, ohne aba Ahnung zu hab'n, wie dat geht, un halt mit an Eifersuchts-Asspull da Romanze zwischin sein schön-schrecklich'n OC un da völlisch absurd verfälschtin Serienfigur angeleiurt hat.“ °3°

Dando: „Wann soll Seto eigentlich 'allein' mit Aria gewesen sein? Bisher war doch IMMER Mokuba dabei!“ O_o

Malik: *rabiät* „Dan, ich bitte dich! Mokuba ist so unwichtig, dass er mittlerweile nicht mal mehr als eigene Person zählt. Das spürt die Autorin natürlich und führt die Darstellung aus der Serie eben fort, um wenigstens eine Figur angemessen zu illustrieren.“

Das Essen war gerade vorbei als Aria sich erhob und sagte:

Dando: „Ja, so viel zu Seto. Nun zurück zur Sue. Es ging schließlich gerade nur indirekt um sie, da braucht sie dringend wieder mehr Screentime.“

"Hört mal bitte alle. Morgen werden alle Schüler der Stufe 3. Die sich für Duell Monsters angemeldet haben."

Malik: *ausgelaugt* „Haaaach~ Na ja, fast. Vielleicht kriegt sie es irgendwann noch mal hin, es wirklich richtig zu schreiben.“

Arin: „Das glaubst du doch wohl selbst nicht.“ xD

Vor der Halle

"Ich wollt dich was fragen, Aria."

Jungs: „Häh?“

Arin: „Moooment! Gerade wollt doch Aria noch was zu den dämlichsten Schülern von Hogwarts sagen! Was ist denn jetzt mit denen?“

Dando: „Keine Ahnung. Weiß Aria wohl selbst auch nicht so genau.“

Viggo: „Vielleischt werd'n se ja von iha gefressin.“

Malik: *nachdenklich* „In dem Fall wäre das nicht mal die schlechteste Lösung. So verkommt der Duel Monsters Unterricht zum Instrument natürlicher Selektion: Wer so blöd ist, sich für das nutzloseste Fach auf ganz Hogwarts anzumelden, sollte aber auch wirklich aus dem Bildungssystem ausselektiert werden.“ //_>

"Fragen kostet nichts Seto."

Dando: „Pff, diese Untertreibungen schon wieder. UNS kostet es in jedem Fall schon mal Zeit und Nerven. Jeder Satz dieser sinnlosen FF, die nur der Darstellung uninteressanter Figuren und ihrer hanebüchenen Gefühle dient, laugt uns weiter aus.“

Sie lächlet nur. "Naja ich wollt wissen ob du immer so ein Auftritt, vor dem Essen?"

Malik: *gehässig* „Sieht bestimmt sehr charmant aus, so ein Wolfs-Sue-**Lächlen**.“

Arin: „Mindestens genauso charmant, wie wenn du lächelst, Malky.“ ;)

Malik: //_□□

"Nein, meiner Lieber Seto. Das war nur zum Schulanfang."

Dando: „Na toll, und gleichzeitig war es ja das einzige, was Aria bisher hier geleistet hat. Ist sie jetzt quasi das restliche Jahr arbeitslos und darf sich auf Kosten der Hogwarts GmbH den Wanst vollschlagen?“

Basy: „Altah, scheinbar fungiert Aria wirklich als so 'ne Art Maskottchen fua de Schule. Da se ja an Wolfskörpahr hat un weiblich is, findah i dat ziemlich diskriminierahnd.“
O__o

Wojtek: „Oooh ja, das ist rassistisch UND sexistisch auf einmal. Die weibliche Hauptrolle dient lediglich als Love Interest für den Kerl und als Bespaßungsobjekt für die Schüler! Wobei, vielleicht hebt sich das dann wieder auf und macht es deswegen wieder PC.“

"Ah, ok. Zeigst du morgen den Schülern wo das Klassenzimmer ist?"

Viggo: „A fragt vermutlich hauptsächlich deswegen, weil a selbst auch noch nicht so genau weiß, wo das eigentlich ist.“

Arin: „Tja, gewusst wie!“ xD

„Ja natürlich. Bis Morgen Seto.“ Doch bevor Seto was erwidern könnte, war der Wolf schon die Treppen hoch gelaufen.

Malik: *verächtlich* „Dank ihrer vier voll funktionsfähigen Beine hat sie ja durchaus Vorteile, was das Davonlaufen angeht.“ //_>

Viggo: „Pff, Cheaturin! Ganz miese Nummer!“ D:<

FF-Seiten blabla gebannt blabla hinfallen usw.

Jungs: „Meeeein Gott.“ *geschwächt ausatmen*

Eli & Mission Operator Goe: *just in diesem Moment zurückkehren*

Eli: „Huhu, ihr alle.“ (°)3°/

Dando: „Oh ... hi! Da seid ihr ja wieder.“

Basy: *snort* „Un sonst so? Ist alles aus da richtigen Stellens rausgekommen?“ :D

Mission Operator Goe: „In der Tat, gell? Feuritüdel! Arin, ich möchte mich bei dir ein Bedanknisses ausgesprochen habend zu partikulieren selber angemähten, gell?“

{□}_ {□}

Arin: „... was?“

Wojtek: „Goe möchte damit sagen, dass er sich bei dir bedanken will.“ ^^;

Mission Operator Goe: „Genau so ist es. Während ich auf dem Abort sitzend mich selber der Ausfechtung eines Todeskampfes des Unlobes als der Stattfindung teilhaftig zu übereignen gezwungen sah, wie ich ihn noch nie zuvor des Erträgnisses angedacht zu haben teilhaftig zu sein angemähten musste...“

Eli: „**O**ich konnte nämlich **n**ucht rein, weil Goe ja die Tür abgeschlossen hatte und konnte ihm den zufällig herumliegenden Klistier **n**iacht geben.“ (°)3° *schnell einwerf, während Goe Luft holt*

Mission Operator Goe: „... erklangen aus meinem keuschen Headset gar fürchterlichste Laute, wie sie noch nie zuvor über mein akkustisches System in mein cerebrales Zentrum sich zu schwurbeln imstandesahen, um jenes einer nachhaltigen Traktierung zu unterwerfen!“

Jungs: „...“

Mission Operator Goe: „Von Seto Kaiba und Aria Slava war die Rede, und es waren, das kann ich mit Fug und Recht behaupten, die miesesten Reime, die ich jemals mich selber der Hörung zugeführt zu übereignet zu sein anzugemähten einer Selbstproklamation...“

Wojtek: *Goe den Mund zuhält* „Er will damit sagen, dass er noch nie so was Schreckliches wie deinen Rap gehört hat, und dass er ziemlich abführend wirkte.“ ^^;

Mission Operator Goe: *röchel* „In der Tat, gell? Sakra aber auch!“

Arin: „Heeey!“ :o

Dando: „Hrrrrrrrrrr~“ □□□

Kapitel 5: Seto Kaiba und der Pseudo-Plottwist

Malik: *missmutig* „Ich hab Hunger.“

Die anderen: „Öööh...“

Viggo: „Aldah, isch hab an Eintopf gemacht, aba den wolltest de ja net.“ *auf den vergessen in der Gegend rumstehenden Kessel deut*

Malik: *zickig* „Den wollte niemand essen, weil er schrecklich war!“

Mission Operator Goe: *kommt mit 'ner Tasse Tee zurück* „Feuribümsel, was tut sich hier für ein Ungemach der Aufkeimung zuführen?“

Malik: *noch missmutiger* „Ich hab Hunger!“

Arin: „Oh weh, oh weh, das arme Malkyhungrigdudel will was essen! Tja, da müssen wir Vuggys Suppe wohl noch mal über die FF hängen.“ ^^

Eli: „**O**ich könnte die Chaosfee fragen, ob sie mich in eine Welt bringt, in der es McDonalds gibt, und euch dort dann McToast kaufen und durch ein Plothole überreichen.“ (°)3°

Viggo: „Bin isch dafür.“

Malik: *entsetzt* „Niema! Ich will was RICHTIGES!“ *pseudo-freundlich* „Ihr seid meine Aufsichtspersonen. Es ist eure Pflicht, dafür zu sorgen, dass ich entsprechend meiner Bedürfnisse ernährt werde und keinen Hunger leide.“ //□□

Dando: „Ah ja, also, was *hättest* du denn gern, Malik?“

Malik: *quengelig* „Alete, Mahlzeit zum trinken, leicht und bekömmlich und wenig süß!“ //_<

Viggo: „Aldur, wo sollin wia dat hiea herkriegin?“

Eli: „**O**ich hätte eigentlich auch gern so was, wenn ich es recht bedenke.“

Malik: *zickig* „Weiß ich nicht und es ist mir auch egal, aber ihr solltet es schnell auftreiben.“

Sfx: *ggrblbrlbbrrlbr*

Malik: *wehleidig* „WEIL ICH NÄMLICH RICHTIG HUNGRIG BIN!!!“

Arin: „Awww~“ :o „Na ja, Onkel Arin könnte mal in seine Provianttaschen schauen. Möglicherweise hat er ja so was Ähnliches mitgenommen.“ ^^~ *schwebt zur Tasche und öffnet sie*

Malik: *aufgebracht* „Oh!“ *eifrig folg*

Arin: *such, such, such*

Malik: *ungeduldig* „Schneller, Arin! Such schneller!!!“

Arin: *such, such* „Uiii, was hab ich denn da?“ :D *Verpackung raushol*

Malik: *freudestrahlend* „ALETE TRINKBARE MAHLZEIT LEICHT UND BEKÖMMLICH UND WENIG SÜß!!!!!!!!!!!!!!“ //__*

Arin: „Gnihihih~“ *mit dem Trinkpack über Malik rumwackel*

Malik: *hin und her hüpf und verzweifelt danach greif* „Gib gib gib!“ //__* *auf und ab hüpf*

Arin: *mit dem Beutel hin und her wackel, höher halt, absenk, wieder höher halt*

Malik: *entsetzt* „ARIIIIIN!!!“ *dürre Ärmchen nach dem Trinkpack ausstreck, gierig danach grabtsch*

Dando & Viggo: *sehen leicht entsetzt zu*

Viggo: „Altah, gibt's ihm bevor a wieda Strohstöhßes abgeben tut.“ D8

Arin: „Hach ja, das kleine Malkyschnuckiputzidudel.“ ^^

Malik: „AAAHAH!“ *Trinkpack entreiß, Strohalm abfetz, Folie nicht aufkriegt, fester

dran zieh, fast verzweifel, Folie mit Feuerkräften anschmor und Trinkhalm raushol, Trinkhalm in Verpackung reindonner, gierig dran saug* // . ☐
 Mission Operator Goe: *sieht alles in HD* „... sakra aber auch.“ {o}.{ô}
 Basy: „So sin se, da Kleinen.“ xD

Kapitel 5: Die erste Stunde

Malik: *nomnomnom* „Irgendwie handelt jedes Thema von einem anderen 'ersten' Mal: Die erste Entführung, der erste Schultag, das erste Duell, die neuen Erstklässler, jetzt die erste Stunde...“ *nomnomnom*
 Arin: „Das legt den Schluss nahe, dass es irgendwann auch ein 'erstes Mal' geben wird. Nicht, dass ich was dagegen hätte.“ :o
 Viggo: „Alder moment, da Titel schdand fua misch net in genug Schreibweisens hiea da. Wie heißt dat Kappi denn nu?“

*viel spaß beim lesen
 ich danke VanillaCoco für den ersten Kommi*

Arin: „Huh, ich hätt jetzt gern etwas Vanille-Kakao, wenn ich so darüber nachdenke.“
 o.ô
 Dando: „Seltsam. Ist sich nicht im letzten Kapitel schon für Kommentare bedankt worden? Wie geht denn das, wenn erst danach der erste reingekommen ist...?“
 Viggo: „Vielleischt scheckin de Illuminatens dahintur.“
 Malik: *unschlüssig* „Es besteht die Chance, dass die Anmerkung im letzten Kapitel pro forma geschrieben worden war, so für den rein hypothetischen Fall, dass irgendwann tatsächlich mal ein Kommentar kommen KÖNNTE.“
 Mission Operator Goe: „Sappertüdel! Es sind im letzten Kapitel tatsächlich Kommentare der Schreibung als partiküliert zu sein sich angemächtet, wurden jedoch aufgrund zu vieler kritischer Anteile fix einer Löschung unterzogen, gell?“
 Jungs: „... und TROTZDEM wurde sich dafür bedankt?!“

und allen die diese FF auf der Favoliste haben

Eli: „Vermutlich ... zwei oder drei.“
 Basy: „Altah, fua so wat würdah i mia ja a gesonderte Favoliste wünschahn: Find i so scheiße, dat's wieda iwie gut is. Un anstelle von eina Plus gibbet an dickes fettes Minus zum anklickahn. Da hiea sin au de ganzen Minusse symbolisch abgebildet.“ o__ô

Kap.5 Die erste Stunde

Viggo: „Phew, endlich noch a zweite Variante. Hatte scho Angst.“

Arin: „Altah.“ :D

Dando: „Na toll, da bin ich mal 'gespannt', wessen erste Stunde jetzt Gegenstand dieser urgewaltigen Exposition sein wird. Es kann sich ja nur entweder um Setos erste Duellkartenstunde, oder Mokubas erste Stunde als Zauberlehrling handeln - also beides aus unterschiedlichen Gründen zum Scheitern verurteilte Szenerien, wo nix bei rumkommen kann.“

Am nächsten Morgen

Kamen die Schüler der Jahrgangs Stufe 3 zum Lehrertisch auf Aria zu. Ein Schwarzharriger Junge und ein Rothaariger Junge standen driekt vor Aria.

Viggo: „Boah ey, da trauen sich aba nah ran. YOLO!“

Arin: „Rot und Schwarz? Huuh, da es auf Hogwarts keine anderen Schüler mit diesen Haarfarben gibt, wissen wir auch sofort, wer damit gemeint ist: Nämlich Harald Töpfer und Ronaldo Wiesel!“

Dando: *sitzt **driekt** vor der FF und guckt drauf* „Ah, sie unterrichtet also doch irgendwas. Hätte mich auch gewundert, wenn nicht. Welches Fach hat sie denn?“

Malik: *nachdenklich* „Möglicherweise Verteidigung gegen die sueigen Künste.“

"Hmm, Miss Slava. Sie haben gestern nicht gesagt wo sich die Schüler treffen solln."

Malik: *entsetzt* „Das ist ... völlig richtig!“ //_ô „Aria hat den Satz angefangen, und dann war die Szene plötzlich vorbei und es ging vor die große Halle, wo Aria und Seto sich unterhielten. Aber was auf den ersten Blick wirkte, als habe die Autorin einfach vergessen, Arias Satz zu beenden, scheint nun eine besondere Bedeutung zu haben.“

Dando: „Ja, fast so, als hätte Aria was sagen wollen, aber dann hat ihr keiner zugehört, weil sie sich mit ihrer Zauber/Tanz-Nummer genauso zum Affen gemacht hat wie Arin, und dann hat sie einfach zu reden aufgehört.“

Arin: „Fuck you Danny, meine Nummer war brilliant und das weißt du auch.“ ^^~ „Jede Wette, dass die Autorin einfach nicht wusste, wie man noch mal in die Kapitel reinkommt, um sie zu überarbeiten. Also wird der Patzer jetzt zu kaschieren versucht, indem man ihn in die FF kurzerhand offiziell einbaut und weiterführt.“ xD

Dando: „Dumm nur, dass das Zweifel an Arias geistiger Verfassung aufkommen lässt, die ja scheinbar nicht zum ersten Mal plötzlich mitten im Satz zu reden aufhört. Nicht, dass ich mir nicht wünschen würde, sie würde es nicht einfach immer genau so handhaben und nur noch die Schnauze halten.“ >_>

"Ja das hab ich wohl vergessen Mister Potter."

Viggo: „Aldur, es is wirklich HP! Mnhahahaha~ Aba wer sollte dat au sonst sein, es is schließlich in genau diesa Situation an Auftritt vonna Hauptfigur zwingend nötisch, um da Geschehen voranzubringin un de Charas weita auszubau'n. De folgende Szene

würde gar kein Sinn ergeben, wenn das hier jetzt nicht Harry wäre und so.“

Malik: *verwirrt* „Ooh Gott. Wenn die Autorin HP hasst, kann sie das doch bestimmt eleganter ausdrücken als so.“

Bitte teilen sie allen anderen mit das wir uns vor der Halle treffen.“

Dando: „Ja genau, Schüler. Übernimm die Arbeit, für die Aria offenbar bezahlt wird! ... oder auch nicht.“

Arin: „Harry ist ja auch so eine Respektsperson. Auf den hören sicher alle.“

Seto war überrascht das Aria so respektvoll angesprochen würd.

Malik: *griesgrämig* „Ich bin auch überrascht, dass jemand Aria Respekt entgegenbringt. Es 'würd' mich nicht wundern, wenn sie nach außen hin immer so tut, als sei sie total nett und freundlich, und erst privat lernt man ihre psychopathische Zwangsadoptions- und Entführerseite kennen.“

Arin: „Tja, und doch ist es irgendwie sehr überraschend für Seto, dass niemand sie als das Mistvieh anspricht, das sie eigentlich ist. Man könnte fast meinen, dass die Schüler eine ordentliche Kinderstube genossen haben und sich einfach normal benehmen.“
o.ô

Dando: „Stattdessen sollte man ja meinen, dass es normal ist, höflich zu ihr zu sein, vor allem weil sie am Lehrertisch sitzt.“

Der Lehrer mit dem Namen Snape

Eli: *gasp* „Aber ich dachte, der heißt Snake! Mein Weltbild ist zerstört!“ *mit einer TV Spielfilm von 2006 wedel*

Viggo: „Boah Altah, mains auch!“ D: „Aba isch hab de leise Hoffnung das es bloß an Deckname is den wo a angenommin hat weil wegin da FF un so.“

Dando: „Muss er sich halt mal mit Mr. Malefoy beraten, wie das mit den Decknamen am besten geht.“

kam auf Aria zu und zog sie kurz vom Tisch weg. Beide redeten was von einem Lord aber Seto wusste nicht was das zu bedeuten hatte.

Malik: *verächtlich* „So so, ein Lord also auch noch. Um Sir Kaiba-sama handelt es sich dabei nicht zufällig?“ *kotz*

Arin: „Das würde implizieren, dass Snape und Aria gerade im Beisein von Schülern über Lord Voldemort sprechen, wobei ich mich dann fragen würde, wie um alles in der Welt jetzt Voldemort hier reinpasst. Nicht, dass man sich nicht denken kann, dass es natürlich Voldi war, der Arias Eltern getötet hat, weil sie so special ist.“ xD

Viggo: „Aldah, es kann sich bloß um Lord Helmschen aus Spaceballs handeln. Da haben gestern den Film geguckt und fanden das Kostüm so toll, dass sie Dumbie eins zu Weihnacht'n schenken wollten. Außerdem wollen sie die Space Maiden auf Hogwarts installieren und beraten sich wie sie das mit dem Magieschild machen.“

Jetzt erst bemerkt Seto dass er angesprochen würde von seinem Kollegen Prof. Lupin.

Arin: „Hach ja, sein Kollege Prof. Lupin, den er schon seit mindestens einem Tag kennt. Was der sich immer so alles traut!“

Dando: „Lupin? Haben sie die Stelle für Verteidigung gegen die dunklen Künste also doch nicht gestrichen. Na schön, kostet Seto halt extra.“

Viggo: „Aldah, sein Kartinfach ist wie dieses Flughaf'n in Berlin: Verschlängte Millionen ohne dass was dabei rumkommt.“

Malik: *hasszerfressen* „Meiner Meinung nach hätten sie statt 'Duale Monster' lieber noch 'Verteidigung gegen miese Fanfics' einführen sollen.“

"Äh was haben sie gesagt, äh."

Arin: „Klingt sehr nach Seto. ... Ja, jetzt seht mich nicht so an, der Rap hat mich erschöpft, mir fällt nix mehr ein, will ins Bett und so weiter blablabla.“

Dando: „Geschieht dir recht.“

"Remus." "Ja genau. Was haben sie gesagt Remus?"

Malik: *Remus Lupin; hat auch irgendwas mit Wölfen zu tun* „Ich wollte nur wissen, ob Sie überhaupt fließend Englisch sprechen, wo Sie doch offensichtlich nicht von hier sind. Aber diese Frage hat sich aufgrund Ihrer eloquenten Antwort nun erledigt, Sie schlitzäugiger Hampelmann mit einer Frisur, die sämtliche physikalischen Gesetze spottet!“

"Ich sagte das du lieber aufhören solltest der jungen Aria hinterzugucken das macht sich nicht."

Malik: *hasszerfressen* „Ja genau, Seto! Wie kannst du es überhaupt wagen, dem jungen Ding auf die neun Schwänze zu starren?! Das MACHT sich nicht! Auch wenn Arias Hormonhaushalt dem einer läufigen Hündin mehr als gleicht und sie nahezu darum bettelt, aber so was darf man ja nicht mehr sagen, ohne als Sexist zu gelten.“
drauf pfeifen

Dando: „Macht sich nicht ... was? Gut im Lebenslauf? Gut als Plotpoint in der FF?“

Viggo: „LOL! Sieht aus, als hätte Remus selbst an Auge auf sie geworfen.“ XD „A war vermutlich das erste Opfer, aber nachdem ja sein Werwolfismus an Analogie“ *das

total falsch aussprech* „zu AIDS is oda so, hat se ne abserviert un Dumbel musste noch wen entführ'n.“

"Ich guck ihr nicht hinterher." Remus lächelt.

Dando: „Ja, und zwar lächelte er ihn aus, weil er gerade noch genug Selbstbeherrschung aufbringen konnte, um nicht draufloszulachen. Dass Seto auf Aria steht, pfeifen ja mittlerweile die Spatzen von den Dächern.“

Aber Seto muss sich eingestehen das er alles über sie erfahren wollt.

Arin: „Welches Flohshampoo nimmst sie? Ist sie geimpft und entwurmt? Hat sie einen Chip? Blutgruppe? Sternzeichen? Seto muss das alles wissen, sonst wird er ja nie herausfinden, ob er überhaupt zu ihr passt oder nicht!“

Viggo: „Kann a sisch net einfach so an Jamba-App-Scheiß holin wo de Vornamen analysiert oda so wat? Am besten au glei noch de annere App fua de Babynamen au glei mit holin.“

Arin: „Da fällt mir ein...“ *Aria und Seto in die App eingeb*

Ergebnis: ERROR ERROR ERROR

Arin: „Dachte ich mir.“ (° □ □ °)

Dando: „Wtf ... wobei es mich eigentlich nicht mal überraschen sollte, dass du solche Apps kaufst.“

Arin: „Jetzt willst du natürlich wissen, was da rauskommt, wenn ich uns eingebe.“ ;)

Dando: „Im Leben nicht!“

"Remus, weißt du wer die Eltern von Aria sind??"

Arin: „Also ... was? Was bringt es ihm denn, wenn er das weiß? Er kennt sie doch eh nicht, selbst wenn Remus sie jetzt beim Namen nennt!“

Dando: „Die Eltern haben echt Glück, dass sie tot sind. Müssen sie nicht in dieser Kack-FF auftauchen. Aber Seto fragt vermutlich, weil er wissen will, wie genau man jetzt so 'nen antrophomorphen Wolf zusammenbekommt.“

Malik: *nüchtern* „Das ist sogar verhältnismäßig IC. Seto lehnt die Erklärung über Magie ab und sucht unterschwellig nach einer biologischen Alternative.“

Viggo: „Aldah, isch wette, de Muddah is Hägrit un da Vaddah is dieses Fluffieding ausen dritten Stock oda wo dat war.“

Malik: *rabiati* „Dann stünden aber die Chancen nicht schlecht, dass Aria drei Köpfe hat.“ //_>

Viggo: „Aldor nee, weil da tust ja nach en mändilschun Regelns de Chromosomen teilen oda wie dat glei wieda war un dann is 3 Köpfe dursch einin Kopp von Hägrit un dat is 1 also 1 Kopf, au weil wegen die domizisiven Allelse.“

Malik: *sachlich* „Du hast keine Ahnung, wovon du redest, oder?“

Viggo: „Nee.“ :D

"Mein Lieber Seto wenn waren

Malik: *Lupin, Vorname Remus* „Höhöhö, ja nun, mein lieber Seto, lassen Sie es mich so sagen, also, WENN wir mal annehmen WÜRDEN, dass ich es WÜSSTE, dann KÖNNTE ich jetzt, wenn überhaupt so was in Erwägung zu ziehen WÄRE, überhaupt gar nichts Konkretes sagen, sondern MÜSSTE ewig um den heißen Brei reden, einfach in der Hoffnung, dass Sie das Interesse wieder verlieren, was aufgrund Ihrer minimalen Aufmerksamkeitsspanne eigentlich jeden Moment der Fall sein MÜSSTE.“

Viggo: *Nachname Kaiba, Seto* „Wat?“ *isst Karten*

Dando: „Nachdem ich nach fünfminütigen Daraufstarren endlich begriffen habe, was mir dieser Satzteil sagen will, muss ich Remus recht geben. Außerdem sollte Seto das eigentlich schon wissen, da Mokuba ihm das erzählt hat und da Aria bisher als gottverdammtes WAISENKIND DARGESTELLT WURDE!“ O__o

und nein es ist ein Geheimiss wer die waren..."

Dando: „Ja, aus irgendeinem mystischen Grund muss da ein riesen Aufhebens gemacht werden, damit es dann in zwei, drei Kapiteln umso dramatischer enthüllt werden kann.“

Eli: „Och schade, dass das 'Geheimiss' jetzt **nucht** enthüllt wird. **Olich** hab mich schon auf ein 'Geheimiss' gefreut, weil ich nämlich 'Geheimüsse' sehr spannend finde.“ (;)3;

Mission Operator Goe: „Sakriekel und Donnerwitz! Das einzige 'geheimissige' hier ist, welche Medikationen ich mir in welcher Reihenfolge dem Hineinschiebnis in meine orale Aufnahmegegend zuführen muss, um ebensolches Ffiges dem Partikulat zu unterwerfen, gell?“

Basy: „Altah, mia graut jetze scho davor wenn wia diesah Kackbums spätahr au noch kommentierahn müss'n.“ D|

Wojtek: „Ich hoffe ja wirklich, dass es nicht dazu kommt.“ ^^; „Im Übrigen tippe ich auf Neuroleptika in Kombination mit Benzodiazepinen und einigen bewusstseinsweiternden 'Süßigkeiten' Marke Eigenbrau, wie sie nur ein Albus Dumbledore fabrizieren kann.“

Es schien als wolltre er noch mehr sagen doch er verstummt und want sich schnell wieder seim Essen.

"Wenn ich es richtig weiß geht DICH DAS NICHTS AN."

Beim klang von Arias Stimmt drehte sich Seto zu ihr um und sah ihr in die Augen

Dando: „Bitch please, wenn ich es 'richtig weiß', hast du vor zwei Tagen Mokuba selber noch brühwarm deine Lebensgeschichte aufgetischt, brauchst dich also nicht zu wundern, wenn er oder Seto da tatsächlich mal nachfragen.“ o.ô „Ich glaub, da bettelt jemand darum, eingeschläfert zu werden.“

Malik: *entsetzt* „Wtf. Das rutscht in meiner Top 10 der sinnlosesten Wutausbrüche

auf Platz #7 und knipst das bisherige Schlusslicht, Feuerfees völlig dissoziativen Anfall, als Yugi fragt, wie es Atemu geht, endgültig raus.“

Arin: „Ich frag mich nur, wo jetzt ihr Problem ist. Schließlich wollte sie Setos Aufmerksamkeit und dass er sich für sie interessiert, und jetzt fragt er eben, wer ihre Eltern waren. Ist doch alles in Butter?“

Dando: „Offenkundig ist hier versucht worden, den Suelevel noch ein bisschen hochzutreiben. Aria hätte jetzt zwei Möglichkeiten: Entweder, das Interesse aufgreifen und 'ne normale Unterhaltung mit ihm führen, oder eben, sich wieder spontan umentscheiden, um für mehr Drama zu sorgen. Wie man sieht, entscheidet sie sich für letzteres, weil alles andere mal wieder zu einfach und vor allem sinnvoll wäre.“

Mission Operator Goe: „Und womit? Mit Erfolg, gell! Die Skala wurde hier regelrecht der Sprengung partikuliert: Suelevel über 9000!“

Jungs: *gasp*

die letzten Worte schrie sie. Bevor sie sich umdreht und aus der Halle lief.

Viggo: „Boah ey, au glei noch mit dramatisch weglauffin. Läuft.“

Dando: „Finde ich gut, dass wir noch mal drauf hingewiesen werden, dass sie geschrien hat. Das wurde mir durch den Capslock nicht klar genug dargestellt.“ >_>

Malik: *irritiert* „Na ja, der geschriene Satz endet ... auf einem Punkt, nicht einem Ausrufezeichen. Das kann man durchaus missverstehen.“

Ein paar Lehrerblicke starften Seto, ander sahen so rein und die Augen schienen zusagen:

Viggo: „Yeah, alle gegin Seto! Burn the bitch!“ :D

Dando: „Das ist echt die konkreteste Botschaft, die ich Augen je habe sagen hören. Oder nee, warte, habe sagen sehen. Habe reden sagen? Habe hören sehen sagen? Ach, whatever.“ *abwink*

Malik: *irritiert* „Ist eigentlich jeder der Lehrer der BFF der Sue? Kann mich nicht erinnern, dass die Lehrer sonst so aneinander interessiert waren.“

Das sie nicht über ihrer toten Eltern reden möchte ist ja wohl klar.

Malik: *eisern* „Ist es das? Sie hat das Thema doch selber zur Sprache gebracht, als sie Mokuba alles erzählte!“

Arin: „Aria ist wie so eine Attentionwhore in der Weblog-Sektion von Animeyy: Immer schön hinten, jammern und vague blogging betreiben, aber WEHE, jemand fragt tatsächlich nach. Dann wird sich quergestellt und einen auf Dramaqueen gemacht.“

Doch vor dem Blick von Snape schreckt Seto zurück. Auch Snape erhob sich jetzt und ging aus der Halle.

Arin: „Lol, will vermutlich Arschria nach, um sie in ihrem desolaten Zustand erst mal ordentlich durchzuknallen, der alte zoophile Ziegenficker, der er ja ist. Und wenn einer hier den richtigen Zaubersaft zusammenbrauen kann, um sie von ihren Problemen zu erlösen, dann doch wohl Snape.“ xD „Oder eben Dumbie, aber wir wissen ja, dass er nicht gerne teilt.“

Viggo: „Aba wenigstens hatte Schnäyp hiea an kurzin IC-Moment. Da sollten wia uns dran klammern, weil, isch glaub, dat is fua lange Zeit dat letzte IC wo wia bei ihn seh'n.“

Arin: „... Vugbums, sag bitte noch mal Snape.“

Viggo: „Schnäyp.“ ° °

Arin: „Bwahahahahaaa~“ xD

Dando: „Wenn das jetzt wieder losgeht, müssen wir dich sedieren, Arin.“

Sofort schoss Seto was durch den Kopf:

Viggo: „Isch finds iwie übatribin dat se Seddo glei abknalln bloß weil a sich fua Aria ihre Elturns interessiert hat. Isch meine ja gut, wenn dat so an sensiblis Thema is muss ma ne dat ma sag'n, aba glei so???“ D:

Basy: „Nee, passt scho, bin i voll fua. Kopfschuss mit einah Kugel aus gepresstah Scheiße!“ xD

Eli: „Feuerpfeil!“ \(\°\°/

Goe: „Sakra aber auch! Ich möchte hoffen, dass es sich dabei um einen ordentlichen und gut platzierten Schuss mit der Wurfbibel handelt, um seine charakterlichen Diskrepanzen ein für alle Mal mit Korrektur zu bedenken, gell?“

< Super gemacht Seto. Gleich am ersten Schultag legst du dich mit den Lehren an >

Arin: „Wieso denn eigentlich? Weil er eine völlig nachvollziehbare Frage gestellt hat? ... wobei nee, warte mal. Eigentlich ist die Frage vollkommen an den Haaren herbeigezogen. Welche Relevanz hat es denn bitte für Seto, wer Arias Eltern waren? Will er abchecken, ob sie 'n Vermögen hat, mit dem sie in die KC investieren kann?“

Wojtek: „Jaja, die guten alten 'Lehren', mit denen Seto sich anlegt. Was haben wir denn da so alles? Lehre vom IC, Lehre vom stimmigen Plot, Lehre vom nachvollziehbaren Verhalten... Mit all denen hat Seto sich angelegt, und sogar schon vor dem ersten Schultag.“ ^^

Dando: „... falls das grad sarkastisch sein sollte, dann, Alter, ich glaub, du brauchst 'nen Hirnschrittmacher. Also nee, das geht ja mal gar net.“

Wojtek: „Was denn?!“ O.o

Arin: „Ach, halts Maul, Dannypoo. Dein klägliches Ringen um Dominanz beeindruckt hier niemanden!“ xD

Dando: „Fick dich, Arin. Und außerdem, wenn Seto sich hier mit irgendwem oder irgendwas angelegt hat, dann mit mir, meiner Selbstbeherrschung und meiner Geduld. Und sonst nix!“ u_u *Badboy*

"Mokuba komm wir müssen zu Verwandlung." Mokuba sah Seto nochmal an bevor er sich den Jungen zuwandte und nickte.<

Arin: „Aww, wie süüüß! Ein Random-Schüler nimmt Kenntnis von der Existenz von Moki! Wenigstens einer.“ xD

Dando: „Muss lustig aussehen, wenn Muggel-Mokuba in Verwandlung die ganze Zeit mit 'nem Zauberstab rumfuchtelt und da er 'n Muggel ist, absolut gar nix passiert. Aber selbst damit dürfte er noch besser sein als Ron.“

Basy: „Altah, beim Wort Verwandlung stellen sich mia in diesa FF sämtliche Nackenhaare auf! Wer weiß, ob se Mokubums net noch in an Aria-Abklatsch verwandahn oda ihm Katzenohr'n, 'nen Elefantenrüssahl, Schlangenschuppens oda ganz viel Fell anhexen.“

Warum muss mein Bruder so Gefühlstlos sein.

Malik: ***gefühlstlos*** „Ja genau, wie kann er nur? Gefühllosigkeit und mangelndes Taktgefühl sind schließlich KOMPLETT neue Seiten an ihm. Ich verstehe gar nicht, woher das kommt!“

Dando: „Der kennt Seto wohl erst seit dem ersten Kapitel, wo er dramatisch als Miko verkleidet ins Büro kam, womit FF-Mokubas Existenz ihren Anfang nahm.“

Malik: ***zustimmend*** „Damit ist dann wohl bewiesen, dass es sich bei ihm um einen Fake handelt.“

Dando: „Ja, bestimmt Made in China und voller Fehler im Detail. Deshalb auch die falschen Klamotten.“

Aria nach was zu fragen was ihn wohl überhaupt nichts angeht.> Mokuba lief gerade mit Tom, eine Junge ausseinem Schlafsaal, zum Verwandlungsraum.

Dando: „What the fuck, JETZT hat Mokuba auf einmal 'nen Schlafsaal?! Aber bis vorhin hatte er doch noch, wechselnd, ein eigenes Zimmer oder eins geteilt mit Seto!“ ***rauft sich die Haare***

Arin: „Soso, die beiden scheinen sich schon ziemlich gut zu kennen. Wie ich sehe, fügt Moki sich also gut ins System ein und baut den jahrelang durch Seto eingebläuten Bückstück-Habitus weiter aus. Wie löblich.“ :D

Mission Operator Goe: „SAKRA ABER AUCH! FF-Mokuba ist fulminant unlöblich und sollte zu Zwecken allgemeiner Bekeuschung und Verlöblichung mit einem Keuschheitsgürtel versehen auf die Baumschule der Schickung zugeführt werden!!!“

Der dunkel Umhang wehte durch den Wind als Severus Snape die Treppen hoch lief

Viggo: *summt das uralte Batman-Lied*

Arin: „Bwahahahahaha~ Ich krieg mich nimmer ein, ach weh mir, welch ein fulminantes Detail!“ xD „Kann mir richtig vorstellen, wie Snape so schnell rennt, dass er den Mantel verliert, und dann trudelt er hin und her schlackernd den hunderte Meter hohen Turm runter.“

Dando: „Ja, nicht schlecht. Da hat die Autorin auf halber Strecke noch mal alles gegeben.“

Viggo: „Woher weiß Schnäyp eigentlich, wo a hin muss? Verliert Aria so viel Haar?“

um mit Aria zu reden die in ihr Zimmer gelaufen ist.

Dando: „Ja, schön weit hoch, ganz oben in einem Turm, wo sie niemandem auf den Sack geht und keiner ihre nach Verwesung stinkenden Flatulenzen ertragen muss, die ihr nachts im Minutentakt entweichen.“ >_>

Leise klopf Severus an der Tür bevor er das Passwort sagte.

Malik: *Saplardius Schnapp; Lehrer für Zauberstäbe; ganz sanft klopf* „Haarausfall!“ *eintret*

Dando: „Also ein bisschen lauter muss er schon klopfen, wenn er will, dass es was bringt. Sonst hört sie ihn in all ihrem Dramaqueen-Geschluchze ja gar nicht.“

Er sah den Gold/Blonden Wolf an der auf einem Stuhl saß an.

Dando: „Scheint, als habe Albus doch nicht so streng erzogen, wie ich anfangs dachte. Bei mir jedenfalls käme der Köter nicht auf die guten Sperrmüll-Möbel, die ich auf dem Speicher verwahre, da ich sie irgendwann mal brauchen könnte.“ >_>

Arin: „GOLDBLOND?! Hat es nicht im ersten Kapitel geheißen, sie war schwarz?!“ D:

Malik: *sachlich* „Ja nun, streng genommen hat es nur geheißen, sie sei ein normaler Wolf, und daher haben wir angenommen, dass sie schwarz oder braun ist, oder so. Die Welt des Multiversums, in der Wölfe normalerweise goldblond sind, ist mir allerdings nicht bekannt.“ *skeptisch den Kopf schief leg*

Viggo: „Un passind zu den Namen hat se beschtimmt au glei noch blaue Augens, is zäh wie Ledur, flink wie an Wiesel un hart wie Kruppstahl.“ 8D

Arin: „Ja, eben! Der einzige goldblonde Wolf, den ICH kenne, ist immer noch Vuggy!“

Dando: „Oh bitte. Wenn, dann ist Viggo ein Bär, aber kein Wolf. Außerdem, wer sagt denn, dass es sich bei Arias Fellfarbe nicht wie bei deinen Highlights verhält, huh? Dass die ihre Farbe also im Wochentakt ändern?“

Arin: „... Vugbums ist ein Wolf und das weißt du auch.“

Dando: „Er ist ein Bär, und da kannst du dich auf den Kopf stellen und im Kreis drehen.“

Arin: „Du mieser Wichser! Ein WOLF, sage ich!“

Dando: „Er is 'n Bär. Oder zeig mir bitte den Wolf, der solche Lats und Pecs hat. Gibt's

nicht? Na also.“ -_-

Arin: „Du miese Schwanzwurzel!“ *springt Dando an und würgt ihn*

Dando: „GROAH!“ *hält dagegen* *zieht an seinen Haaren*

Viggo: „Malik tu doch wat!“ D:

Malik: *nur entsetzt aufpasst, wie Dando und Arin sich in die Wolle kriegen* „Ich weiß nicht, was!“ D:

Viggo: „Altah!“

Dando & Arin: „GROAH DU ARSCH! KNURR!“ *weitere pseudoaggressive Geräusche*

„Aria du musst den Schülern zeigen wo der Raum ist.“

Viggo: „Schnäyp is scheinbar genauso geschtört wie Seddo un pfeift total druff, dat se da grad heult un dramatisch rausgerannt is.“

Malik: *ernüchtert* „Als gäbe es niemand anderen, der den Schülern jetzt in dieser Situation den Weg zu diesem Raum zeigen könnte, wie beispielsweise ihn. Wobei mich wohl nicht überraschen sollte, dass er es auch nicht so genau weiß.“ //_>

Seine Stimme war leise und sanft. Seine Stimme war immer sanft wenn er mit Aria redet.

Dando & Arin: *noch immer darum ringen, ob Viggo jetzt ein Bär oder Wolf ist*

Viggo: „Es wäre au de erste Person wo nisch dursch Aria total OoC wird. Habin wa ja scho mit McG dursch.“

Malik: *nachdenklich* „Ich überlege noch, wie ich adäquat meine Abscheu verbalisieren könnte, aber mir will einfach nicht einfallen, wie...“ //_□ *Dando und Arin Stromstöße verpasst*

Dando & Arin: *dampfend und besiegt auf dem Boden liegen*

Viggo: „Altaaah~“ |D

Malik: *nüchtern* „Du weißt, dass sie sich 'heimlich' mit dir paaren wollen. Irgendwann wirst du, fürchte ich, auf diese Bedürfnisse eingehen müssen, sonst wird das immer schlimmer mit den beiden!“ *nick*

Viggo: „Altaaah~“ D|

Naja das sollte sie auch, Aria war ja seine Tochter.

Jungs: „...“

Dando: „Aaah ja. OK.“ *Kippe anzünd*

Arin: „Aber hat es nicht geheißen, Arias Eltern sind beide tot, und dann musste Dumbie sie adoptieren, weil sie ja auch ein Waisenkind ist...?“

Dando: „Offen gestanden kam mir Snape durchaus zumindest hirntot vor, so wie er sich bisher gegeben hat... Aber vielleicht hat Aria auch einfach nur ein Elternteil zu viel.“

Viggo: „Aldor, isch hab langsam so dat Gefühl, da ganze Fluch- un Waisenummur is bloß an Alibi, weil, in Wahrhait hat Schnäyp se bei einin Laborunfall in Zauburtränke

gezüchtet.“

Malik: *desillusioniert* „Es gibt Logiklöcher, Dinge, die keinen Sinn ergeben, saublöde Scheiße ... und dann gibt es DAS hier. In meiner soeben ins Leben gerufenen Top 10 der sinnlosesten Offenbarungen belegt dieser Twist hier jedenfalls erst mal Platz #1.“

Er tart an sie heran und legte ein Arm um sie. "Ja ich komme."

Dando: „... Tart?“ *an Torte denk*

Arin: „Das ist ohne Zweifel eine der schnellsten und auf-den-punktigsten Sexszenen, die ich jemals gelesen habe.“ (° □□ °)

Viggo: „Scheint als is Aria de Urmuddah von alle Schnäyp-FangurlZZ.“

Das war das einzige was er jetzt wohl von ihr hören würde.

Dando: „Ach was!“ *abwinkt* „Bin da optimistisch, dass sie auf dem hunderte Kilometer weiten Weg durch Hogschmarrn jetzt, wo man Stunden dafür braucht, hin und wieder mindestens noch so laut furzt, dass es von den Wänden nur so widerhallt. Und hecheln wird sie bestimmt auch.“

Seto stand im Duell Raum als Aria und die Schüler rein kamen.

Dando: „Schön, dass wir nach so viel Geschwalle und Pseudodrama auch endlich mal bei dieser ersten Unterrichtsstunde ankommen, auf die im Titel gehintet worden ist.“

Malik: *ratlos* „Warum ist Seto eigentlich schon mal vorgegangen? Hätte doch die Schüler gleich mitnehmen können, wenn er schon wusste, wo sein Klassenraum liegt.“

Viggo: „Aldur, aba dann hätte Aria ja gar kei Funktion gehabt un wäre nisch anwesind gewes'n. Wobei dat eigentlich kein Grund is. Vermutlich wäre se doch da gewes'n, nua halt offiziell nutzlose Rand-Deko.“ XD

Arin: „Zumal Seto eigentlich schon WEIß, wo das Zimmer ist, denn dort hatten sie ja dieses urgewaltige Duell! Insofern hat er sie nicht mal gebraucht.“ xD

Wojtek: „Ach, ich wette, die beiden haben das Duell zwischenzeitlich wieder verdrängt, jeder aus anderen, psychisch bedenklichen Gründen, und da hat Seto natürlich auch die Erinnerung an den Raum verloren.“

Aria blickte Seto nicht an. Sie erklärte den Schülern noch mal alles

Arin: „Ahahahaha~ Oh bitte, JETZT übertreibt sie aber.“ xD

Dando: „Jetzt erst...?“

Malik: *verwirrt* „Merkwürdig, dass Aria den Schülern alles erklärt, obwohl ja eigentlich KAIBA der Lehrer für Duale Monster ist...“ //.@

bevor sie sich zu ihm wandte und meinte : " Du schicks die Schüler 5 min vor Stundenende raus damit sie es zu der anderen Stunde schaffen. "

Arin: „... wieso? Sollten die Pausen nicht lang genug sein, damit die Schüler genug Zeit haben um in diesem Irrgarten von A nach B zu kommen? Ich meine, Zauberer sind ja nicht gerade für ihr logisches Denken bekannt, aber ein bisschen Organisation traue ich denen dann schon zu.“

Dando: „Geil, hier gehen die Unterrichtsstunden alle exakt eine Stunde lang und beginnen auch immer zur vollen Stunde. Stunde 1 um 8 Uhr, Stunde 2 um 9 Uhr, danach um 10 Uhr... und Pausen gibt es gar nicht, denn so kann man die Schüler immer, wenn sie zu spät kommen, bestrafen und ihnen Hauspunkte abziehen und so. Ist bestimmt irgend so ein ganz tolles Hogwarts-Erziehungskonzept, das total sinnvoll ist und aus faulen Schülern echt nützliche Arbeitssklaven formt, bis sie erwachsen sind. Scheiß-Gesellschaft voller hirnrissiger Bildungskonzepte!“

Arin: „... Danny, das war mit weitem Abstand der mieseste Gesellschaftsspruch, den du jemals abgelassen hast.“

Dando: „Ja klar, aber dein 'Höhö, kurze Sexszene lol'-Witz war natürlich besser.“

Mit diesen Worten verliess der Wolf den Raum. 5min standen die Schüler nur rum bis sich ein Blonder Slytherin Schüler meldet.

Viggo: „Altah, wenn dat ma nisch Drääko Malefoy is!“ :D

Dando: „Puh, Zeit wird's, dass der nächste Original-Charakter sinnlos auftaucht und bis zur Unkenntlichkeit verwurstet wird. Mal sehen, was sie mit dem hier anstellt.“

Malik: *hasszerfressen* „Die stehen mal eben fünf Minuten lang rum und drehen Däumchen? Das muss man sich mal vorstellen! Sie könnten sich wenigstens auf ihre Plätze begeben und hinsetzen, wenn sie schon sonst nichts auf die Reihe bekommen. Ich glaube, nach dem Einstand ist Seto das Gespött der ganzen Schule.“

"Ja." " Prof. Kaiba wolln wir nicht mit dem Unterricht anfangen." "Ja gleich."

Viggo: „Ja ach nee!“ XD

Dando: „Worauf WARTET er denn eigentlich?“

Malik: *entsetzt* „Oh mein Gott, wie peinlich. Seto wird hier WIRKLICH zum Gespött der ganzen Schule! Wenn die Schüler schon die Lehrer fragen, wann denn nun endlich der Unterricht beginnt, ist es schon weitrein böse. Total verkehrte Welt, heute muss mal wieder Gegenteil-Tag sein oder so etwas. Und wieso ist Seto nun ein Prof., muss man dafür nicht studiert haben oder so etwas?“

Arin: „Ach was, Seto hat doch GELD! So genau nehmen die das ja nicht.“

Basy: „Altah, i glaub, Professor fua Duale Monster is noch sinnlosah als Crawlers Dokortitel im Duellierahn.“

Seto holtet eine Liste raus und lass die Namen vor.

Dando: „Wo hat der eigentlich jetzt diese tolle Liste her?“

Arin: „Muss ihm Aria offscreen in einer gewiss total dramatischen Bewegung zugesteckt haben.“

Dando: „Ja, die war bestimmt an dem gleichen Ort versteckt, wo auch immer die ominösen Briefe herkommen.“

Arin: „DIE wiederum kamen bisher immer von Moki... Hoffentlich sind da keine Körperöffnungen im Spiel.“ <_<

Der Blonde junge hieß Darco Malfoy.

Dando: „Ah ja, hieß der so. Na gut, dann ist das Auftauchen natürlich legitim.“

Eli: „Als nächstes lässt er vermutlich geringschätzig Kommentare über Rno Weasley ab und diskriminiert danach Hermien Granger, da sie so ein Schlammlut ist.“

Jetzt wusste auch Seto die namen von den beiden Jungen aus der Halle. Die waren Harry Potter und Ron Weasley.

Arin: „Oh Mann, die Rechtschreibfehler häufen sich.“ |D

Dando: „Davon abgesehen frag ich mich vor allem eins: WEM bringt diese Info was? Es ist immerhin nicht so, dass diese Figuren hier was anderes als billige Statisten ohne jede Relevanz sind!“

"Mokuba Slava, hören sie mit überhaupt zu??" Die strenge Stimme von Prof. McGonagall lies Mokuba aus den Gedanken aufschrecken.

Arin: „Spontaner Szenenwechsel die fünfte! ... oder, war das der fünfte? Der sechste? Ach, was weiß denn ich, und es ist mir ehrlich gesagt auch egal.“ xD

Dando: „Finde ich aber ziemlich cool, dass McG tatsächlich halbwegs IC überkommen kann, wenn Aria nicht da ist.“

Mission Operator Goe: „In der Tat, gell? Das ist ein weiterer Beweis dafür, dass OoC-ness durch körperliche Nähe zu einer Mary Sue entsteht und somit wieder nachlässt, sobald der Charakter sich aus dem Einflussbereich der Sue entfernt hat.“

Dr. Elena Weinberg: *Huhn im Laborkittel; random durchs Bild flattert* „Haha! Für unsere Formel kriegen wir einen Nobelpreis, sage ich! Wir werden reich, Goe!“ :D

Mission Operator Goe: „MISSION OPERATOR Goe! Sakra aber auch!“ {>}0{<}

" Sie sollten das Glas noch nicht verwandeln und besonders nicht in eine Ratte ich hatte Maus gesagt."

Jungs: „LOL!“

Arin: „Ja genau, Moki! Du hast gefälligst erst dann irgendwas zu machen, wenn eine der anderen, relevanteren Figuren dich dazu auffordert und dir die Erlaubnis erteilt!“

:o „Wo kämen wir sonst denn bitte hin? Dann könnte hier ja jeder machen was er will!“

Viggo: „Aldor, hat es nisch geheißen, Moki is an Muggul? Wie kann a da jetze zaubern? Hat ihm sei guta Froind Tom geholf'n, damit a nisch auffliegt?“ O__o

Malik: *besorgt* „Ich habe viel eher den Eindruck, dass Mokuba jetzt magische Fähigkeiten an die Backe geschrieben werden. Das würde auch erklären, warum der sprechende Hut ihn im letzten Kapitel in ein Haus gesteckt hat, statt seine Muggelheit auffliegen zu lassen ... auch wenn ich die Erklärung, dass der Hut von Dumbledore unter Drogen gesetzt wurde, nach wie vor viel plausibler finde.“

Dando: „Hm, na ja. In jedem Fall ist es doch interessant, dass Muggel-Mokuba es gerade irgendwie fertiggebracht hat, mal was unabhängig von anderen Figuren zu tun. Da kann er jetzt die restlichen 15 Kapitel über wieder in der absoluten Bedeutungslosigkeit verschwinden.“

"Tut mir leid Professor."

Viggo: *Prof. Minerva McDonalds; verkauft Frühstück bis 11:00 Uhr* „Boah Altah nee ey isch glaub isch ovulier balt wat machsu da du Spackenfurz????“

Malik: *Mokuba Kaiba; Muggel ohne magische Kräfte* „Ich weiß auch nicht, Professor!“ *unbeholfen mit Zauberstab (blauer Dildo) rumfuchtel* „Irgendwie funktioniert das nicht richtig!“

Kelch-Maus-Ratten-Mutant: „Tötet ... mich! TÖTET MIICH!“ ~~(□□ Д □)~~

Viggo: *Dr. Marlboro McGeilenhausen; staatlich anerkannte Leerkraft für Kübel, Tonnen und vergleichbare Behältnisse* „Junge Junge da kannst ja gar nischd! Da Ding hat nisch ma de rischtige ANZAHL von Augens füa ein Kelsch! An Kelsch hat VIER Augens! Mach da noch ma du Japano-Muggel!“ *streng auf ihn darniederblick*

Arin: „... Glas in Ratte zu verwandeln in der ERSTEN Verwandlungsstunde ist aber auch dezent übertrieben. Am leichtesten sind ja Verwandlungen von Gegenständen in andere Gegenstände und sobald was Lebendiges eine Rolle spielt, wird es massiv schwerer. Hoffentlich wird jetzt nicht auch noch Mokuba total versuet.“

"Ich möchte sie gleich in der Paus sprechen."

Arin: „Uuuu, McG will Moki also unter vier Augen sprechen! Jede Wette, dass er ihr noch mal genau das zeigen soll, was er da grad mit seinem Zauberstab gemacht hat.“ (□° □□ □°)

Viggo: „Aba erst in da Paus Altah, jetze müssin wia dat End vonna Stund noch abwartin. Mnhahahahaha~“ 8D

Dando: „Wir sollten lieber das Ende von Mokubas Puls abwarten.“

Als Mokuba in der Pause das Büro von Prof, McGonagall betart

Arin: *gasp* „Nanana, Moki, wer wird denn hier mit Tart auf die Tür der guten McG werfen? Das schickt sich nicht!“

Mission Operator Goe: „Ich stelle klar: Wer löbliche Tart verschwendet und keusche Büros beschmutzt, sollte zur Sicherstellung des Allgemeinfriedens eingesperrt werden.“

Dando: „Sicher, dass Mokuba nicht unter irgend 'ner Form von Schizophrenie leidet? Den spontanen Stimmungsumschwung von 'Ich bin ein Jammerlappen und schaff die fortgeschrittene Verwandlung in meiner ersten Stunde nicht gleich zu 100 %' zu 'Ich werf sinnlos Torte in dein Büro, lol' finde ich schon dezent besorgniserregend.“ >_>
skeptisch Qualm ausbläst

Malik: *an Arin zupf* „Arin, ich will die zweite Alete auch noch haben, jetzt.“
zupfzupfzupf

Arin: „Aww~ Da hat aber jemand groooßen Hunger.“ *holt ihm die Packung*

Viggo: „Vielleischt tut Malik ja wachsen.“ |D

waren Seto und Aria schon da.

Dando: „Was für ein Zufall, dass die beiden auch schon da sind, wo sie ja eigentlich alle sinnvolle Dinge tun sollten, statt hier zu warten, weil irgendwas passiert ist, womit nie jemand gerechnet hätte. Oder halt zumindest Dinge, egal ob sinnvoll oder nicht.“

".....Du sagst doch er hätte keine Magiegene."sagte Prof.McGonagall

Viggo: „Alder, so unähnlich wie Seddo un Moki sisch sin könnte ma denkin se teilen sisch noch viel weniger Gehne als se glaub'n. Wahrscheinlich is a wirklich mehr mit Aria verwandt.“

Malik: *achtzehnneunzehnteltot* „Eigentlich würde ich über die Erwähnung von Magiegenen lachen und spotten, aber ich bin sooo müde.“

Arin: „Lol, Malkyeinnickdudel, das hat JKR selber mit 'Genen' erklärt, das Magiezeug.“
xD

Malik: neunzehnzwanzigsteltot* „Eigentlich würde ich über JKR lachen und spotten, aber ich bin sooo müde.“

Eli: „Die wurden vermutlich bei der Geburt vertauscht. Noah ist in Wahrheit Setos leiblicher Bruder und Mokuba Arias lange verschollener Halb-Zwillings-Adoptivbruder dritten Grades, und bei Mokubas Mähne kann man einen gewissen Anteil an tierischer Verwandtschaft gar **niacht** leugnen.“ (°)3°

Arin: „Das stimmt allerdings auch wieder. Seht ihn euch nur an, wie er da steht...“ >__>
Jungs: *ehrfürchtig und gebannt auf Mokubas sich im Wind wiegendes Haar starren*

"Ich bin mir da sehr sicher das er keine hat."

Malik: *gehässig* „Und das weiß er, da er Mokuba nämlich einmal pro Quartal einem Magiegegengest unterzieht, um sicherzustellen, dass sich kein unwertiger Zaubererschmutz in seiner Familie etabliert. Hat Gozaburo auch schon so gemacht.“
//_=

Seto mischt sich ein. " Ach auf einmal so mein kleiner Bruder ein Zauberer sein. Nein tut mir leid keins fallst."

Viggo: *Seto Kaiba; kennt sich mit Magie immerhin auch aus* „Also nee, Brudda, hiea, Frau MacCready oda wie se glei wieda heißen tun, LOL, dat glaubsu ja wohl selbst nischd.“ xD „Dat wäre au viel zu plötzlich, unplausibil un schleschd erklärt wenn Moki jetz hiea an Zauberur seien täte. Isch meine ja gut, a schwingt main Zauburstab wie kein zweitur, aba doch net SO!“

Dando: „Ach komm, leugne es nicht. Oder anders gefragt: Welcher random Schüler soll ihm denn bei der Verwandlung gerade geholfen haben? Als ob irgendwer hier einen Fuck darauf gäbe, dass Mokuba dumm da steht, weil sie völlig unfaire Experimente machen müssen, die viel zu schwer sind!“

"Seto ich habs mit eigene Augen gesehen. Ihr werter Bruder hat das Glas in eine Ratte verwandelt."

Dando: „Ja, vermutlich das Glas, in das sie selbst zu tief geschaut hat. Aber nüchtern kann den Scheiß auch keiner ertragen.“

"Ich dacht

Malik: *FF anguck* *prust* „Gnihihihiii~“ :D

immer in Mäuse. Und kommen nicht zu erst Streichhölzer in Nadeln verwandeln??"

Wojtek: „Alle Achtung, er rationalisiert wirklich nach allen Regeln der Kunst. Jetzt fängt er schon an, offen die Unstimmigkeiten im Plot zu hinterfragen, um abzustreiten, dass Mokuba ein Zauberer ist.“

Dando: „Ich hoffe die Frage kam jetzt nicht ernsthaft von Seto, der erst seit drei Tagen hier ist und nicht mal seinen eigenen Lehrplan ordentlich kennt.“ >_>

Arin: „Doch doch, Danny, von dem ist die gekommen. Das ist auch nachvollziehbarerweise das ERSTE, was Seto da überhaupt in den Sinn kommen könnte! Und daher hat er das schon IMMER gedacht!“ xD

"Ich hatte heut keine mit und ja ich hatte Mäuse gesagt...."

Dando: „Na wenn die Gonnie das so sagt, dann muss man da natürlich drauf achten. Es ist immerhin ein urgewaltiger Unterschied, ob der Kelch jetzt 'ne Ratte oder Maus wird.“

Malik: **resigniert** „Ja, genau. Gerade heute, am ersten Schultag, hatte Prof. McGonnagal keine Streichhölzer mitgenommen. Kann ja mal vorkommen. Da hat sie sich dann natürlich gedacht: Lasse ich die Schüler eben stattdessen völlig unvorbereitet Experimente machen, die eigentlich für den dritten Jahrgang angedacht sind. Da sie hier NUR mit potentiell tödlicher Magie arbeiten, wüsste ich nicht, was dagegen spräche! Himmel, warum sind in dieser FF eigentlich alle so bescheuert?“ m(._.)m

Viggo: „Aldur, kann se nisch einfach an Tisch spreng'n un de Splitturs verwandiln, wenn se die Straichhölzurs vergessahn hat? Da kommt doch aufs Glaische raus!“

Erst jetzt wollte Mokuba aufsich aufmerksam machen

Dando: „Oh, jetzt erst! Alle Achtung, da hat er dem Druck aber lange standgehalten.“

um nich noch mehr Probleme zu bekommen.

Arin: „Uhm, hat er nicht jetzt erst Probleme bekommen, WEIL er auf sich aufmerksam gemacht hat, indem er tatsächlich mal was anderes getan hat, als Aria als Abladefläche für ihren seelischen Ballast zu dienen und ansonsten nutzlos in der Gegend zu stehen?“ ^^;

" Mokuba du bist da."

Viggo: „Selbst de Figuren wundurn sisch, dat a anwesind is.“ O___o

Seto und Aria und Mokuba redeten die ganze Pause mit Prof. McGonagall.

Arin: „Vermutlich alle drei gleichzeitig, so dass McG niemanden verstehen konnte und die ganze Zeit nur mit großen Glubschaugen von einer Person zur nächsten sah. Ist ja eigentlich nicht so, als GÄBE es tatsächlich irgendwas Wichtiges zu bereden...“

Dando: „Außer eben den Umstand, dass Mokuba offscreen zum Zauberer transformiert, und das dann im Nebensatz kurz dargestellt wurde. Aber wer interessiert sich denn hier bitte für Mokuba?“ **abwink**

Sie beschloßen alle zusammen Mokuba für heut krank zu stellen

Viggo: „Aldah, aba a is doch gar nisch krank un erfroit sisch bestur Gesundheit!“ D:

Malik: *realistisch* „Ja nun, streng genommen ist Mokuba eine Art medizinische Sensation. Dumbledore kann keinesfalls erlauben, dass das publik wird, sonst läuft er Gefahr, dass in Zukunft noch mehr mindere Muggel versuchen, sich mit spontaner Selbstverzauberung in Hogwarts einzuschleusen, und wir wissen ja, wie überfüllt diese Moderruine jetzt schon ist.“ //_> „Da bleibt ihnen nur, Mokuba unauffällig aus dem Weg zu räumen und das dann als 'Krankheitsfall' in irgendeiner Akte versumpfen zu lassen.“

und zu Prof. Dumbledor zu schicken, der dann heraus finden soll ob Mokuba wirklich gezaubert hatte.

Malik: *eifrig* „Da, Arin, schau! Eine weitere Dumbledore-Schreibweise!“

Arin: „Hach ja~“ *notier* |D

Dando: „Wie soll er das denn herausfinden? Kann Albus in die Vergangenheit sehen oder so?“

Eli: *niest* „Vermutlich **nucht**.“ (°)-°

Dando: „Es irgendwie mit einem magischen Plotdevice aus ihm herauslesen?“

Eli: „Wahrscheinlich **niacht**.“

Dando: „Und überhaupt, sollte nicht eigentlich McGonagall das hinreichend beobachtet haben? SIE ist doch die Aufsichtsperson in der Stunde gewesen! Hat sie die ganze Zeit heimlich unter dem Lehrertisch Rosamunde Pilcher gelesen?!“ O.o

tut mir leid das die Kap immer so kurz sind

Malik: *frustriert* „Es sollte ihr lieber leid tun, dass die Kapitel immer so schlecht sind.“

Mission Operator Goe: „In der Tat, gell? Ich für meinen Teil pflge ja, in solchen Situationen der Partikulation per vokalem Ausstoß zu überführen, dass die Kürze noch eine der besten Eigenschaften eben jener Schrübnisse sind, dieweil...“

Wojtek: *hust, hust, hust* „Goe will damit sagen, dass er kurze Kapitel lieber mag.“ ^^;

Dando: „Ja, eh, das WISSEN wir? Nee, ernsthaft, glaubst du eigentlich, wir sind so behindert, dass wir nicht verstehen, was Goe sagt? Immerhin haben wir...“

Arin: *zieht an Dandos Ohr* :D

Dando: „AAARGH!“

ich werde versuchen sie länger zu machen

Basy: „Njoah, i denke mit a paar Füllwörtahs mehr hiea un da, unnötigen Sätzen, wo

nix üba da Umgebung un Figurens aussagahn, Klammahanmerkungen un vllt noch a paar Smileys kann ma de Chappis scho um a Drittel noch streck'n. Fragt sich bloß, wem dat dann nützt.“

Die feurigen Runen erlöschen und die Seiten fallen leicht dampfend auf den Tisch.

Dando: „Also warte mal: Das Kapitel hieß 'Die erste Stunde' oder so, hab's schon wieder vergessen. Aber wir erfahren überhaupt gar nichts über Setos erste Stunde als Lehrer. Der scheint nur nach fünf peinlichen Minuten Däumchendrehe die Schülerliste verlesen zu haben und das war's. Wir erfahren sogar mehr über Mokubas erste Verwandlungsstunde, selbst wenn die aufgrund McGonagalls himmelschreiender Unfähigkeit und des Random-Plottwists, dass Mokuba jetzt doch noch 'n Zauberer ist, eine einzige Farce war!“

Arin: „Ach, keine Ahnung. Vielleicht war die Moki-Stunde ja mit der Überschrift gemeint, und jetzt soll er irgendwie noch Gewichtigkeit kriegen, da der Autorin nach fünf Kapiteln aufgefallen war, dass er eigentlich ziemlich nutzlos ist. So genau will ich es eigentlich gar nicht wissen.“

Malik: *angefressen* „Na ja, wie auch immer!“ *höchst professionell* „Mission Operator Goe, ich erbitte einen Statusbericht bezüglich der FF-Werte.“

Mission Operator Goe: „Feuribümsel! Die FF-Werte folgen den bisher etablierten Trends geflissentlich und geben sich löblich.“

Viggo: „Boah, dat is ja prima!“ *ganz verzückt die Hände zusammenklatsch* „Könnin wia dann jetze an Schläfschin mach'n? Wia sin nämlich müde.“ :o

Mission Operator Goe: „Ja nun, äh, gemäß dieser Umstände täte ich mich der Überlieferung zuzuführen ergemächtigen, durchaus jetzt eine Pause einzuschieben, und autorisiere hiermit eine Unterbrechung des MSTings. Die MSTcoms sollten aber in Hörreichweite der Platzierung anheimgegeben werden, dieweil wir ja nicht wissen, ob die FF nicht wieder ... ihr wisst schon ... sich selber der Befreiung zuschwurbelt, gell?“
{o}.{ô}

Dando: *zurücksink* „Puuh, Gott sei Dank.“ =_ =

Malik: *wohlig* „Ich will mit Viggo in einem Bett schlafen, dann muss er mich wärmen.“ //_*

Arin: „Na, na, na, Malkdudel, SO nicht!“ (□° □□ □°)

Malik: *irritiert* „Was denn?“ *entsetzt* „Oh!“ *um gutes Benehmen bemüht* „Lieber Viggo, ich *möchte bitte* mit dir in einem Bett schlafen.“

Viggo: „LOL, OK.“ XD

Malik: *hat das mit dem anständig fragen nicht so drauf* „Kannst du mich dann bitte auch wärmen. Weil mir immer so kalt ist.“ //_ =

Viggo: „Gib aba nisch wieda Strohmstöhses ab, wenne irgendwat träumst.“ |D

Malik: *maliziös* „Ausgezeichnet.“ //_□□

Kapitel 6: Sydrin, Mivaner, Selna und die Kopfschmerzen der Kommentatoren

Die Jungs haben sich gerade erhoben, um in ihre Gemächer zu gehen, als plötzlich...

Eli: *starrt auf die FF* (°)-° „...“ (o)_o „...“ (□) .□

FF-Gerät: *mit weiblicher Stimme* „BADFIC-ALERT! BADFIC-ALERT! BADFIC-ALERT!“
rote Lichter aufblitzen lässt

Dando: „Wa...was?!“

Viggo: „Oh noez!“

Mission Operator Goe: „SAKRITÜDEL UND ZUM FEURIKNATTER ABER AUCH!!!“

Jungs: DX *waren schon fast an der Tür*

Mission Operator Goe: „Spontane Fanfic-Schwingungen in Konjugation mit nachhaltiger Schwächung des Siegels bedürfen einer sofortigen Bekommentation zu Zwecken der Abwehr salopp formuliert dampfenden Stoffwechselendprodukten ähnelnder Zustände, gell?“

Jungs: „Maaan ey, rhabarberrhabarberrhabarber...“ *setzen sich wieder hin*

Malik: *quengelig* „ICH WILL ABER SCHLAFEN!“

Viggo: „Malik, wia müssin dat durchstehn.“

Malik: *quengelig* „ABER ICH WILL ICH WILL ICH WILL!“

Viggo: „Malik plz, es dauert beschtimmt nisch lang.“

Malik: *todmüde* „AAAAAH!“ //_@

Arin: „Das sind wieder so Momente, wo ich mir wünsche, ich wäre einfach irgendwohin studieren gegangen, statt in die MSTing-Branche einzusteigen.“

Dando: „Wieso? Wenn du studierst, musst du auch die halbe Nacht lang aufbleiben und irgendwelchen langweiligen Scheiß lesen.“

Arin: „Ja, aber wenigstens geht die Welt nicht unter, wenn ich es nicht tue.“

Kapitel 6: Severus Snaps Vergangenheit

Kap.6 Severus Snaps Vergangenheit

Malik: *missmutig* „Hier ist offensichtlich das ch bei Snaps vergessen worden.“

Dando: „Ja, vermutlich hatte er beträchtliche Alkoholprobleme infolge des Mobbings durch Harrys Vater.“ >_> „Nicht, dass bei diesem kleinen Kack-Sue jemals jemand was Substantielles zu diesem Mobbing gesagt hätte, abgesehen von Harrys geheucheltem Entsetzen, dass sein Sugar Daddy mal schlimmer war als Voldemort und LeStrange zusammen.“

Viggo: „Also was seine Schnaps-Vergangenheit angeht, will isch's gar net so genau wissin. A sollte sisch eh auf's Hiea un Jetze konzentrierin un nisch auf irgendwat von vor 20 Jahr'n oda wie lang dat her is.“

Arin: „Hahahahaha~“ ^^ *Beine überkreuzt* „Ach, ihr wieder. Natürlich geht es in diesem Kapitel nicht um irgendwelche Suff-Geheimnisse, sondern die Autorin zieht blank und gewährt uns tiefe Einblicke in die Hintergründe einer ihrer Figuren. Wir werden uns höchstens wünschen, wir hätten etwas Schnaps, wenn das Kapitel vorbei

ist.“

Dando: „Ich wünsche mir schon Schnaps seit dem Ende des ersten Kapitels.“ >_>

Viggo: „Aldah, isch hab mia scho a Schnäpsel gewünscht, da hat de FF noch net ma angefangin gehabt!“ XD

Diese Kap muss nicht gelsen werden

Malik: *frustriert* „Das sind ja tolle Aussichten, wenn selbst die Autorin anmerkt, dass ihre Kapitel keiner Beachtung bedürfen.“ //_=

Arin: „Die anderen ja streng genommen auch nicht, was soll schon pass... oh wait, der Weltuntergang und so, jaja. Fast vergessen.“ ^^~

Viggo: „Ah so, na dann.“ *steht schon auf*

Malik: *entsetzt an ihm festklammer* „Nein, nein, nein! Du bleibst mit uns zusammen hier!“

Arin & Dando: *werfen sich auf ihn* „GRRRRR!“

Viggo: „Altah!“ D:

Mission Operator Goe: „Sakritüdel, gegebenenfalls sich einstellende Abzügnisse der eigenen Person von stattfindenden MSTinghandlungen untersage ich nachhaltig, gell?“ *mit hochgezogener Braue Tee schlüpf*

da gehts nur um die Beziehung von Severus und Arias Mutter

Dando: „Also in anderen Worten, Snape und sein Hund...? Ist Sodomie nicht eigentlich regelwidrig?“

auserdem erfährt man noch mehr über Aria

Viggo: „Ey isch hab mia scho gefragen tun, wieso dat Kap eig nisch geles'n werd'n muss, aba dann is ja alles glah.“ O__o

Malik: *Autorin* „Scheiß auf Character Development, Storyhintergründe und all so'n Rotz! Das interessiert doch sowieso keinen, also überspringt dieses Kapitel doch einfach und macht in Kapitel 7 weiter, wo Seto und Aria so toll verpaart werden! Das ist es doch, was ihr alle lesen wollt, nicht wahr?!“

Dando: „Ich werde bei diesen Linien einfach das verdammte Gefühl nicht los, dass da ein Testleser bei dem Versuch, die Story auf Logiklücken zu durchforsten, zuckend vor dem PC zusammengebrochen ist und das hier das Messergebnis seiner Gehirnströme war, das sich auf irgendeine X-Faktor-Methode in die FF projiziert hat.“

Severus Snaps Vergangenheit

Malik: *fasziniert* „Das ist jetzt das dritte Mal, dass hier Snaps steht. Also entweder, die Autorin hat zwischen diesem und dem letzten Kapitel vergessen, wie der Name überhaupt geschrieben wird, oder sie macht immer Copy Paste und bemerkt selbst dann den Fehler noch nicht, wenn er ihr dreimal angezeigt wird.“

Aria ging die Treppen zum Kekker runter.

Dando: „Zum Kekker? So wie ... Kekker, Kacker, alternative Schreibweise für Klo, die man nur in England gebraucht?“

Arin: „Könnte auch was mit der Verehrung altägyptischer Chaosgötter zu tun haben.“
o.ô „Also mir ist bekannt, dass man Kek anstelle von Lol schreibt, wenn man bei WoW ein Volk aus der Horde spielt, aber was ein Kekker jetzt sein soll, weiß ich beim besten Willen auch nicht.“

Eli: „Huhu ihr alle!“ *winkwink* „**O**Ich mache jetzt auch einen Kommentar.“ (°)3°
„Analog dazu gibt es tatsächlich einen Loller, aber wie einige von euch überraschen dürfte, kommt der **niacht** bei WoW vor, sondern bei den Teletubbies, wo Po seinen Roller in Anlehnung an die infantilen Sprachgewohnheiten kleiner Kinder immer Loller genannt hat!“

Arin: „... aha.“ O.o „Aber wen genau soll das jetzt bitte nicht überrascht haben? So vonwegen einige. Hier hat doch nie jemand...“

Malik: *eiskalt* „Ich hab Teletubbies gesehen. Ich mag diese Viecher. Es handelt sich bei ihnen um überragende Lebensformen, genau wie bei mir.“ //_*

Jungs: „W...T...F...?“

Es war gleich die Stunde von den Griffendor und den Sydrin vorbei.

Viggo: „Häääh? Wat? Aldur, wat zum Fick is denn a Sydrin?!“ D: „Alle Achtung, dafür dat des hiea ne Fantasüh-FF is, werdin ma wieda reischlich Fantasühbegriffe gebildet un eingeworfin, um da arglosen Lesurs endgültisch in da Wahnsinn zu treib'n.“

Dando: *leise murrend zu sich selbst* „Ja, so ähnlich wie wenn du was sagst, das sind auch alles nur Fantasybegriffe, dämlicher sexy Outback-Prolet.“ =_= *laut* „Scheint, als hätte Aria die Schnaps-Vergangenheit ihres nur Blindgänger produzierenden Dads endgültig eingeholt, wenn sie sich nicht mal mehr merken kann, wie die Namen der Häuser geschrieben werden.“

Severus war gerade bei Neville Longbottom und sah sich den Trank an.

Arin: „Lel, wenn das auch nur entfernt an die Bücher angelegt ist, ist jetzt gleich Polen offen.“

Malik: *hasszerfressen* „Bitteexplodierbitteexplodierbitteexplodierbitteexplodier!“

Langsam trat Aria zu den beiden. Und meinte :“ Severus da fehlt nur eine Zutat.

Mission Operator Goe: „Oh, das ist ja interessant! Die lernfähigen Programme der Doktorin weisen das an sich korrekt formulierte 'trat' als Rechtschreibfehler aus, da so oft 'tart' in der FF mit Schreibung partiküliert worden ist.“ {o}{ô}

Dando: *röchel* „Ist die fehlende Zutat zufällig ein Duden?“

Und die hattest du nur noch bedingt.“

Malik: *Severus Snape, bester Zaubertränkelehrer wo geben tut* „Liebe Aria, selbst wenn da nur eine Zutat fehlt, der Zaubertrank ist IMMER noch unvollständig und potentiell gefährlich! Daher hat Neville mal wieder auf ganzer Linie versagt, da er seine Rezepte nicht kontrolliert hat, und kommt nun zur Strafe in den Mixer.“ *macht Brei draus*

Dando: *zähneknirschend* „'Etwas nur noch bedingt haben' – Deutsch/Autorin Autorin/Deutsch für 'Vorrat aufgebraucht'. Wohl gemerkt, das stammt aus der gleichen Feder, die Kekker und 'Ich bitte sie Aria' fabriziert hat, und keinen einzigen Canon-Namen halbwegs konsistent richtig schreiben kann.“

“Oh Aria, warte ich geh eben gucken.“

Malik: *paranoid* „Es muss sich dabei um eine Art Körpertausch-Alien handeln oder so. Der echte Snape hätte die Sue für diese altkluge Bemerkung doch mit irgendeinem Zauber zum Mond geschossen! Und was hat die überhaupt hier zu suchen?“

Viggo: „Keine Ahnung ey, isch glaub langsam, nisch dat Spotlight folgt Aria sondahn Aria folgt da Spotlight, weil deFF sisch auf natürlische Weise wehrt, se übahaupt vorkommin zu lassn.“ ° °

Severus ging zum Vorratsschrank und suchte die Zutat.

Mit den Geschicht auf dem Boden gerichtet kam er zu Aria zurück

Viggo: „Aha cool, un nu? Is se nu bedingt da oda nisch?“

Dando: „Über welche Bedingungen reden wir überhaupt? Drittmittelzuschuss? Hat es was mit der Position der Sternzeichen zu tun, oder doch eher dem Luftdruck im Schädel von Aria?“

Arin: „Mit 'nen Geschicht' auf dem Boden...? Uh, das ist interessant, das soll wohl heißen, dass die Story alles in allem dermaßen kaputt ist, dass man mit ihr nur noch den Boden wischen kann.“

und sagt: "Longbottom ich muss mich ent..... ich muss mich ent..."

Malik: *Snape* „Ent....entLEHREN!Und zwar verbal!“ *schießt ihn an* „SIE MIESER GRÜFINDOHR; WIE KÖNNEN SIE ES EIGENTLICH WAGEN, MEINEN GEBENEDEITEN UNTERRICHT MIT IHRER MINDERWERTIGKEIT ZU VERUNGLIMPFFEN?! HABEN SIE IHR ERINNERMICH NICHT MITGENOMMEN, UM SICH DARAN ZU ERINNERN, WIE ÜBERFLÜSSIG SIE IN DIESER FF EIGENTLICH SIND? SIE SIND JA NOCH NUTZLOSER ALS MOKUBA! AAAAAH!!!“ D: *Blitze absondert*

Dando & Arin: *weichen entsetzt vor ihm zurück*

Viggo: *sfz* „A is halt wirklichs nisch gut drauf wenn a müde is.“ *nimmt Malik auf den Arm und wiegt ihn hin und her* „Is guuut, is guuut, Altah, is guuut.“ |D

Malik: //_@ „Eeeeh ba ba ba.“ *schläft auf der Stelle ein*

Arin: „Das ist doch wohl nicht dein Ernst, jetzt?“ *Finger nach Malik ausstreckt* „Wach auf, du..“

Viggo: *knurrrrrr* <____<

Arin: ° °;

"Entschuldigen?" Half Aria nach.

Dando: „Ja, das glaub ich aber auch, dass Snape in dieser FF dermaßen geistig abgespeckt worden ist, dass er sich jetzt von der an sich bereits sehr, sehr dummen und gestörten Aria noch die eigenen Sätze beenden lassen muss. Anders könnte man ihn nicht davon abhalten, sofort wieder zum dunklen Lord überzulaufen und den kompletten Plot der Bücher über den Haufen zu werfen.“ >_>

Alle Schüler blicken Ihren Prof. Snap an und die Griffendors fingen zulachen.

Arin: „Mutig. Das muss man ihnen lassen. Dumm, aber mutig. ... oh wait. Sind ja auch Gryffindors.“ ^^~

Dando: *sardonisch* „In die lange Reihe spontan imaginierter Figuren reiht sich nun auch Prof. Snap, wandelndes Laughing Stock für die 'Griffendors'. Ich warte ja noch drauf, dass er das erste mal Severin geschrieben wird.“ *blinzel* *hust, hust, hust* „Merkwürdig.“

Arin: „Lol, was ist los, Danny? Wirst du langsam müde?“ xD

Aria knurrte sofort verstummt alle Schüler

Viggo: „Lol.“

und Aria rief in die Klasse: "SO JETZT RAUS MIT EUCH!!!"

Arin: „Ach komm jetzt, das ist doch mal wieder allerreinstes Klischee. Snape ist zum Quotenarschloch auserkoren worden und kann sich nicht mal entschuldigen, wenn er offenkundig Fehler macht. Andererseits frag ich mich jetzt auch, wie das ausgegangen wäre, wenn jetzt nicht ganz rein zufällig Aria hier aufgetaucht wäre.“

Dando: „Und sie wirft die Schüler jetzt alle raus, weil...? Weil sie über ihn gelacht haben, weil er stottert wie 'n frisch Lobotomierter auf Valium? WAS soll das denn jetzt bringen? Wenn sie die Schüler bestrafen will, sollte sie ihnen zusätzliche Trankaufgaben auferlegen, und sie nicht aus einem der unbeliebtesten Fächer des ganzen Jahrgangs vorzeitig entlassen!“

Alle Schüler gingen so schnell wie sie nur konnten aus dem Raum

Dando: „Verständlich, mit den beiden würde ich auch nicht länger als nötig in einem Raum bleiben wollen.“

Viggo: „Boah nee, guckt oisch an, wie se sisch eilen.“ ° ___ ° *staunt über die gute Beinarbeit* „Es wirkt fast so, als hätte Aria scho ma jemandin vor da ganzen Klasse zerfleischt un aufgefress'n, sodat se nu so schnell wie möglicsh aus ihra Reischweite kommin woll'n.“

nur noch Severus und Aria waren da.

Arin: „Wie gut, dann können die beiden diese Farce ja endgültig hinter sich lassen und sich der orgiastisch-sodomistischen Ausschweifung zwischen Vater und Tochter zuwenden, nach der sie sich sooo sehr sehnen.“ (□° □□ □°)

Die beiden gingen langsam in die Große Halle um dort zu Mittag zu essen.

Arin: „Ja wie jetzt, Momentchen mal bitte, war der Unterricht wirklich schon vorbei oder hat Aria den mit ihrem Gebrülle einfach mal beendet? Für mich klang das so, als würden sie gerade Tränke brauen, da kann man doch nicht einfach so abbrechen! Besonders nicht bei den Tränken, die es so auf Hogwarts gibt...“

Viggo: „Ach iwo, Altah, wat soll scho passierin?“ ^__^ *glücklich dem sich in der Ferne langsam erhebenden Atompilz zusieht*

Aria setzte sich diesmal neben Severus.

Arin: „Uuuh, das soll sie besser nicht Seto wissen lassen, der hat doch seinen Stammplatz auch genau neben Severus erhalten! Und neben dem dann Lupin, oder

wie das gleich wieder war.“

Dando: *hasszerfressen* „Ehrlich gesagt würde ich mir lieber die eigenen Finger frittieren und essen, bevor ich mir Gedanken über etwas so Banales wie die Sitzordnung in dieser FF hier mache.“ *Augen zukneif* „Ugh, schon wieder dieses merkwürdige Gefühl. Sollte mal eine rauchen.“ *nach Kippen kram*

Immernoch war sie sauer auf Seto.

Arin: „LOL was, immer noch? Wieso denn jetzt schon wieder? Oder eigentlich ja, wieso immer noch? Ich hab ehrlich gesagt keine Ahnung, was die Frau für ein Problem hat.“

Dando: „Hat er sie immer noch nicht genug beachtet? Ihr Ego noch nicht genug gestreichelt? Ihr noch nicht gesagt, wie wunderschön er sie findet?“

Viggo: „Aldur, dat fehlt wirklich alles noch inna FF un wia sin ja scho im sextin Kapitl. Im SEXTIN! Es is also kein Wundur, dat de Sue so langsam sauer wird.“ *nod nod*

"Aria, Severus ich möchte euch nach dem Essen sprechen." sagte Albus.

Arin: „Uuuh, kaum ist der erste Plotpoint abgehandelt, taucht mal wieder völlig random Albus auf und bringt uns den nächsten. Na ganz toll. Ich stell mir ja grad vor, wie er ganz pompös mit wehendem Mantel und Rauschebart durch die völlig leere große Halle stolziert ist, wo am anderen Ende nur Severus und ein neunschwänziger, goldblonder Wolf am Lehrertisch sitzen und leicht irritiert zusehen, wie er sich ihnen nähert.“ xD

Aria nickte nur während Severus garnichts sagte.

Dando: „Was soll man dazu auch noch groß sagen? Allein die Absicht, sich mit Severus und Aria unterhalten zu wollen, zeugt von dermaßenem Demenz und geistiger Verwirrung im Endstadium, da bleiben sogar mir die Worte weg.“ O_o

Das Essen verlief sehr schweigsam am Lehrer Tisch

Dando: *hasszerfressen* „Diese Szene ist so sinnlos, sie rangiert auf meiner Top 10 der überflüssigsten Szenen auf Platz 6 und löst die Bade-Szene von Gouri und Zangulis ab...“

Arin: „Du hast doch gar keine Top 10 von irgendwas?!“

Dando: *hasszerfressen* „... in der die beiden über die Mary Sue labern! Gut dass sie alle schweigen, dann belästigen diese armseligen Narren uns wenigstens nicht mit ihrem dümmlichen GeschwafAAAAAAH!“ >_< *Kopf schüttel*

Arin: O_o „Also ... Danny, ich glaube, du hast angefangen, den schlafenden Malkdudel zu channeln!“

Dando: „WAS?!?“ *sieht entsetzt zu Malik*

Viggo: „Aww, da Kleine will uns nisch hängin lass'n, obwohl a hundemüde is.“ |D *ihn glücklich auf und ab wieg*

Malik: // u – zzzZZZ

Dando: „Das ... das geht entschieden zu weit!“

nur Remus und Mivaner redeten ein bisschen.

Viggo: „Wat the fuck is denn a Mivaner? Isch meine isch weiß, es ist McGonagall, aba wie kann ma Minerva SO falsch schreibun? Ach wenn doch bloß Malik grad bei uns wäre, um es zu sehn, da kleine Schlingul.“ |D *wiegt den selig schlummernden Alien weiter hin und her*“

Arin: „Lel, Chamäleon-McGonagall ändert ihren Namen öfter als die meisten Menschen ihre Unterwäsche. Bevor sie nicht drei Umbenennungen pro Tag hatte, fühlt sie sich wohl einfach unvollständig und nicht wertgeschätzt.“

Dando: „Würde mich nicht wundern, wenn diese Mivaner-Bitch nur hier ist, um zu fragen, wo ihr alter Kumpel Sydrin abgeblieben ist, den sie schon so lange nicht mehr gesehen hat.“

Aria, Severus und Albus warteten bis alle anderen aus der Halle waren.

Viggo: *winkt ab* „Also von mia aus könnin die auch so lange wart'n bis se schwarz werdin, können se.“ xD *verliert fast Malik und fängt ihn auf*

Malik: *bekommt nix von alledem mit* // u - zzzZZZ

Dando: *verächtlich* „Ach, die anderen sind doch da! Ich hatte schon befürchtet, sie hätten alle Schüler vorsorglich exmatrikuliert, damit die niemals über Snape und seine bedingt vorhandenen Zutaten lachen können.“ *röchelröchel* „Wenn das nicht bald aufhört, werd ich hier aber Grenzen ziehen!“ D:

Arin: „Man könnte fast meinen, dass es sinnvoller und viel effizienter für die drei wäre, sich an einem abgelegenen, geheimen Ort mit so ner brettartigen Vorrichtung in der Wand zu treffen, wenn sie irgendwas Spezielles besprechen wollen.“ O.o

Dann lief die drei in Albus Büro.

Wojtek: „... welchen Sinn hat es dann bitte gehabt, erst mal ganz diskret zu warten, wenn sie dann DOCH noch woanders hin gehen? Ich versteeeh einfach diese Fanfic nicht!“ D:

Eli: „Vor allem, weil es eigentlich alles andere als diskret ist, wenn in der sich nach und nach leerenden Halle hinten am Lehrertisch noch diese beiden Magier und ihr sprechender Wolf lächelnd und winkend abwarten, bis der letzte Schüler das Weite gesucht hat.“ (°)3°

Basy: „Se wolltahn wohl net ma dat ma sieht wie se zu dritt wo hingehan un souw, es muss also wirklich wat totaaal Geheimes un Wichtigahs sein, wenn se dat von Anfang

an so aufziehn! Boah nee, i krieg mir langsam nimma ein, vor lautah Spannung.“
unterdrückt verhalten ihr Gähnen

Goe: „Meiner persönlichen Meinung nach wollen Dumbledore und McGonagall einfach nicht dabei gesehen werden, wie sie explizit mit Aria irgendwo hin gehen, gell? Eine Abneigung, die ich durchaus mit Teilnahme partikuliere, man male sich nur mal aus, was da die Leute denken könnten, sakra und zum Donnerwitz aber auch!“ {>}_ {>}

Dando: „... ey, wenn ihr Spaten Langeweile habt, könnt ihr herzlich gerne auch live hier auftauchen und wir legen uns dann endlich mal ein paar Stunden hin, verdammte Scheiße, das kann doch wohl...“ *murmelt nur noch unverständliches Zeug in seinen Bart*

Alle drei saßen auf Stühlen.

"Albus warum möchtest du uns sprechen?"

Eli: *starrt die FF an* „Alle drei begannen zu stuhlen. Albus, warum musst du brechen?“ (@)_@

Dando: „Wie ... ungewöhnlich. Ich sitz in meinem Büro immer auf einer Hühnerstange.“

Goe: „Du hast doch gar kein Büro, sakra.“ {>}_ {>}

Dando: *snort* „Tja, WEIßT du es?“

Arin: „LOL. Es hätte mich überrascht, wenn mal ein einziger Satz in dieser FF fehlerfrei wäre.“

Dando: *nod* „Ja, das ist so ähnlich wie bei syrischen Immigranten und ihren Krankheiten. Da hat auch jeder irgendetwas, egal, wen du untersuchst.“

Wojtek: *gasp* „Das ... das ist wirklich geschmacklos!“

Dando: „Ach halt die Klappe Wojdreck, das ist über zwei Jahre her, da kann man jetzt Witze drüber machen. Wir schaffen das.“

"Meine Liebe Aria. Wir müssen

Arin: *Dumbie the mage* „... uns mal über deinen Style unterhalten. Es gab Beschwerden von Eltern, teilweise auch Schülern, weil dein Gehampel bei der Eröffnungsfeier als 'anrühlich', nicht jugendfrei oder gar widerwärtig empfunden wurde. Außerdem muss ich dich darum bitten, dir etwas anzuziehen, sonst müssen in der Nachbearbeitung deine zehn Wolfsnippel alle zensiert werden.“ *wirft ne Hand Pillen ein*

uns was überlegen ob wir nicht bekannt geben wer deine Mutter war."

Arin: „Oh, ach so, doch was halbwegs Normales. Na dann.“ ^^~

Dando: „Müssen wir? Wieso? Und wieso ist das bitte halbwegs normal? Dass kein Schwanz wissen darf, wer Arias seit Jahren tote Mom ist, ist eins der unnormalsten Dinge hier!“

Viggo: „Is es Lupin? Ey, isch wette, es is Lupin. Oda Hagrid. Eins von beiden.“ ° __°

"Ich bin dagegen.

Malik: *hasszerfressen* „Ich auch. Noch einen sinnlosen OC braucht in dieser FF wirklich niemand.“ //_=

Jungs: „AAAAAH!“

Arin: „Malkdudel, du ... bist ja wieder wach!“

Malik: *sachlich* „Ja, ich habe mich jetzt ausgeruht und bin wieder fit dank meiner Regenerationsfähigkeiten. Ihr normalen Gary Sues könnt das leider nicht von euch behaupten und werdet bald für mehrere Stunden zu nichts mehr zu gebrauchen sein, da ihr keine überlegenen Lebensformen seid, so wie ich.“ ~_()_/

Dando: „Sag mal, hast du Kommentare durch mich abgegeben?“

Malik: *überrascht* „Nein. Nicht, dass ich wüsste. Dein minderes Menschenhirn sollte gar nicht dazu in der Lage sein, mein komplexes Bewusstsein in sich aufzunehmen.“ //_ô

Dando: „...“ *bläst ihm Rauch entgegen*

Malik: *hustet wie das Vieh in diesen gefakten Viktor-Videos* *hust ... husthust ... hust* D:

Viggo: „Malik, oh noez!“ *eilt sofort zu Hilfe und tupft ihm Schaum vom Mund*

Die Todesser könnten es erfahren bis jetzt denkt der Dunkle Lord das Aria ein Hündchen ist und kein Wolf

Viggo: „Wat.“ XD

Arin: „LOL, das war wohl der Versuch, was total Deepes mit much emotion zu fabrizieren. Na das ging ja ordentlich nach hinten los.“

Dando: „Von mir aus kann sie auch 'n festgetretener Kaugummi am Stiefel von Olivander sein, das rechtfertigt immer noch nicht, wieso auf einmal der dunkle Lord einen Feuchten auf die Existenz von Aria oder die Nicht-Existenz ihrer Mutter geben sollte.“ O_o

Malik: *nervös* „Ich befürchte, dass die FF uns den unplausiblen Grund dafür gleich in allen Facetten darlegen wird.“

so könnte er wieder jagt auf sie machen."

Malik: *verwirrt* „Wiesooo? Und dann auch noch Jagd auf sie machen, obgleich er über Vasallen gebietet, an die er die Drecksarbeit abtreten könnte. Es ist klar, dass alle Existenz sich um Gedeih und Verderb der auserkorenen Mary Sue schert, aber das hier wurde ja noch randomer eingeworfen als der Umstand, dass diese fette Kellnerin aus der Runen-FF privaten Kontakt mit Enzan Ijuin hatte und daher mal eben rumplotdevicen konnte, als die Hauptfiguren dank ihrer Inkompetenz nicht weiter wussten.“ //_>

Viggo: „Bwahahaaa~“ XD „Un auf welschur von deine Ranglistens schteht dat drauf?“
 Malik: *ganz stolz* „Auf der Liste der besonders random eingeworfenen Plotpoints, und zwar auf Platz 7, nachdem das hier jetzt auf Platz 3 gelandet ist und dadurch rutschen hauptsächlich Loveletterdiary-Momente wie Sethas spontane Entführung und der Vergewaltigungsversuch in den Bergen runter.“ //_*

Meinte Severus, scherz lang in seiner Stimme.

Malik: *nüchtern* „Da fehlt ein M.“

Dando: *mit Schmerz in der Stimme* „Hier fehlt so manches, da ist 'n M noch das geringste Problem.“

"Severus ich versteh ja das du Angst um deine Tochter hast. Aber nicht nur Seto möchte wissen wer ihrer Mutter war sondern auch andere Lehrer."

Dando: „... also, ... ja nun... Dann sag es ihnen halt? Was ist dein Problem, Mann?“

Arin: „Dass Dumbie sich das Hirn komplett mit Drogen weggebombt hat, merkt man wirklich jedes Mal, wenn er den Mund aufmacht. Je-des Mal.“ xD

Mission Operator Goe: „Feuritüdel, gerade weisen die Instrumente der Doktorin wirklich herausragend hohe Schwachsinnswerte auf! Ich glaube, diese Stelle ist für die vorübergehende Erschütterung des Siegels verantwortlich.“

Eli: „Ja aber Goe, woran liegt das nur?“

Mission Operator Goe: „Ja nun, infolge der vermehrten Nachfragen Setos und einer nicht näher bestimmten Anzahl 'anderer Lehrer' ruft Albus Dumbledore Severus Snape und Aria Slava, ihres Zeichens eine neunschwänzige Wolfs-Sue, in sein Büro, um mit ihnen zu diskutieren, ob es sich lohnt, den Namen von Arias Mutter zu veröffentlichen. Snape wendet ein, dass der dunkle Lord diese Information nutzen könnte, um Jagd auf Aria zu machen, deren Existenz er sich aktuell nicht bewusst zu sein scheint. Paradoxerweise merken sie selbst an, dass Voldemort im Moment überhaupt nicht am Leben ist. Jedoch wird auf der Metaebene impliziert, dass Voldemort zwar weiß, dass Aria existiert, aber nicht, dass sie als Wolf existiert. Dabei sollte man meinen, dass ein sprechender Wolf mit dem dem dunklen Lord bereits bekannten Namen Aria, welcher an Hogwarts unterrichtet, so oder so reichlich auffällig sein müsste und die Aufmerksamkeit des diabolischen Lords zweifelsohne verdient, ganz egal, wie die Mutter des Wolfs denn geheißen hat oder nicht und unabhängig davon, wer das der Wissenspartiküliert und wer nicht. Ich halte davon abgesehen für unlöblichen Dummschwatz, dass der Name von Arias Mutter öffentlich bekanntgegeben werden muss, da man die Information einfach den interessierten MagierX im Privaten mitteilen könnte, wodurch ziemlich sicher ausgeschlossen würde, dass Agenten des dunklen Lord alles erfahren. Ich verstehe aber auch nicht, wieso Dumbledore die Neugierde einiger Menschen höher bewertet als die Sicherheit der vorgeblich geliebten Adoptivtochter, welche scheinbar in Frage gestellt werden muss, sobald die Information über den Namen der Mutter einer nachgeraden Enthüllung anheimgeschwurbelt worden ist. Meines Erachtens nach will Dumbledore Aria eigentlich loswerden, was ich ihm nicht verübeln kann. Dies zur Erhellung, wieso diese

Szene enorme Schwachsinnswerte partiküliert, gell?." {o}_{ô} *schlürft mit abgespreiztem Finger seinen Tee*
Jungs: „... ach so, na dann.“
Eli: „Oh Goe, du bist einfach so schlau und metaphysisch begabt!“ (*)_*

Jetzt schrie Severus: "ICH WERDE SIE NICHT DIESER GEFAHR AUSSETZTEN ALBUS."

Arin: „Oh Gott ja, diese Gefahr von Voldemort, der erst in Band 4 zurückkehrt, und hier in Band 3 allenfalls ein laues Lüftchen ist. Wobei man Snape halt zugutehalten muss, dass er auch besser über Voldis Machenschaften informiert ist als manch anderer Statist hier.“

Dando: „Naja, das bringt uns bei Snapes maternalem Namenszerwürfnis leider auch nicht weiter. Es ist nicht so, als hätte er eine Wahl. Der Plot verlangt ja quasi, dass dieser Name offenbart wird. Also kann er es auch genauso gut einfach akzeptieren und uns mitteilen, wie der Fiffi geheißen hat.“

Aria legte ruhig ihrer Hand auf Severuss Hand.

Viggo: „Aldur, isch dachte grad escht se legt ihre Hand wo anders hin.“ *grunz grunz*
Dando: *snort* „Na, du erst wieder.“

"Ruhig Severus. Noch ist der Dunkel Lord nicht wieder da."

Arin: *Alpus Pummelmore* „Und ob er das je sein wird, liegt momentan ja auch noch im ... Dunkeln.“ *badum-tss* (□° □□ °) *Badesalz frisst*

"Genua Severus."

Dando: „'Genua Severus', sogar das ist falsch geschrieben.“

Malik: *alarmiert* „Lasset uns beten, dass es wirklich nur ein Fehler ist. Bei den gängigen Sue- und Fanfic-Klischees könnte das auch ein OC sein.“

Eli: „Vielleicht meint er auch die Stadt in Italien und will Severus jetzt dort hin schicken.“ (*)_* „**O**Ich mag spontane Urläubse!“

Dando: „Von mir aus kann er ihn da hin schicken, wo der Pfeffer wächst.“

Solange er nicht wiederda ist. Kann ihr nichts passieren."

Goe: „Sapperlot, es gnade ihr Gott, dass ihr auch nur annähernd Grässliches passiert wie der Rechtschreibung und Grammatik in diesen, jenen, euphemisierend als Fanfic

bezeichneten Schröbnissen fragwürdigen Wortgedönses!“

Basy: „Oda in dein Sätzn.“ xD

Dando: „Uff, also als jemand, der sich in seiner Pubertät für die 'Gesichter des Todes'-Reihe interessiert hat... Sorry Goe, aber so unglaublich dumm, wie die Frau ist, könnte ihr sogar verdammt viel passieren, und das nur innerhalb der vier modrigen Schlosswände, die sie ihr Zuhause schimpft!“

Arin: „Kek, jetzt gehts los.“ :D

Dando: „Sie könnte Mokuba fressen und an seinen Haaren ersticken. Seto könnte wieder IC werden und sie in Notwehr mit seinem Koffer erschlagen. Sie könnte vom Lastwagen überrollt werden, eine Überdosis von Dumbies Süßigkeiten naschen oder Brustkrebs in einer ihrer zehn Wolfstitten bekommen. Sie könnte in einem Anfall animalischer Wolfshaftigkeit einen ihrer zehn Schwänze zu jagen versuchen, dabei sogar mal Erfolg haben und elendiglich an ihm ersticken, oder nach dem erfolgten Auffressen des eigenen Schwanzes an einer Infektion zugrunde gehen. Sie könnte auch vor lauter Blödheit das Atmen vergessen, zumal man ja eigentlich als wissenschaftlich erwiesen betrachtet, dass Atmen ein Gehirn voraussetzt und ich mir somit nicht sicher bin, wie sie es ÜBERHAUPT hinkriegt. Sie könnte mit Albus' Phönix spielen, während der gerade in Flammen aufgeht und sie mit anzündet, Kraft ihrer Sueigkeit die Kammer des Schreckens finden und dem Basilisken in die Augen sehen, oder sie zieht neugierig an einem dieser rot gesprenkelten Blätter, die im Gewächshaus so lustig hin und her wabbeln, und hält eine erwachsene Mandragora in der Hand, deren Schrei ihr den Schädel platzen lässt. Oder sie enthauptet sich aus Versehen beim ersten Rasier-Versuch selbst; vergisst zu lang ihre Nagelpflege und kratzt sich beim nächsten Halsjucken die Pulsadern auf; schneidet sich beim Kartenmischen beide Handgelenke mit den Karten auf; erkennt die Sinnlosigkeit ihrer Existenz und löst sich in Folge davon einfach in Luft auf; hat nicht nur das Aussehen, sondern auch die Lebenserwartung eines Wolfes; stranguliert sich mit ihren neun Schwänzen selbst, als sie ihren Hintern ablecken will; vergisst spontan, wie man Türen öffnet, und verhungert als Folge davon in ihrer eigenen Schlafkammer. Da sie irgendwas mit Zaubertränken macht, gibts auch ypsen Möglichkeiten, sich spontan in die Luft zu jagen, in Brand zu setzen, zu vergiften, zu schrumpfen und dabei von anderen zertreten zu werden oder was weiß ich, sich zu Tode zu lachen. Eventuell fällt sie beim Quidditch vom Besen und bricht sich den Hals. Dieses Fluffy-Vieh könnte sie mit einer willigen Hundedame verwechseln und danach wird sie noch von dieser lichtscheuen Riesenpflanze Lianen-geraped. Und das sind wirklich nur die paar Dinge, die mir jetzt einfallen. Also ja, es gibt 'ne Menge Arten, auf die Aria grässlich abnibbeln könnte, und nix davon hat mit Rechtschreibung oder Grammatik zu tun.“

>_>

Goe: „... laut der Analyse des Programms hast du den aktuellen Zustand der Rechtschreibung und Grammatik dieses Textkontinuums allerdings gerade mit 98%iger Genauigkeit beschrieben, sakra.“ {<}_{<}

Dando: „WAAAS?!“

"Albus du weißt genau wie ich das er einen weg finden würd um wieder zu kommen."

Dando: „Man könnte fast meinen, Snape hätte die Bücher gelesen und sei da ganz gut informiert, oder alternativ hätte er auf anderem Wege Einblick in die Pläne des

dunklen Lords erhalten.“ >_>

Viggo: „Und wenn nisch, denkt sich da Autorin einfach wat aus oda lässt es offscrien geschehn so wie dat spannende Duell.“ xD

"Ja aber nicht so schnell."

Malik: *analytisch* „Streng genommen haben sie ziemlich genau zwei Jahre Zeit.“

Arin: *Albus Dumbledore; will Aria eigentlich ja eh loswerden* „Genau, Severus. Er wird zwar am Ende des vierten Bandes zurückkehren, aber noch haben wir mehr als genug Zeit, um streng vertrauliche Infos auszuplaudern, damit er es nach seiner Rückkehr ein wenig leichter hat. Sind wir nicht schlau?“ *'Zitronenbonbon' lutsch*

Dando: „Wenn man sich die durchschnittliche Intelligenz der Protagonisten ansieht, haben die Leute es wahrscheinlich sowieso schon nach zwei Wochen wieder vergessen, also von daher...“

"Also ich denke iwr sollten noch mal darüber reden aber nicht jetzt Albus. Severus komm wir gehen nach draußen damit du dich abregen kannst."

Viggo: „Altaaaaah, nach draußin zum abreg'n?" O__o „Aba nisch unta de Gürtellinie oda ins Face! Imma da Ehrnkodex beacht'n un so!“ *schwänkt sein Snape-Fähnchen* „Go, go, go, go, go!“

Arin: „Ich glaub eher, zum abreagieren muss er in den Wandschrank gehen. In den gleichen, in dem er die Schmuddelhefte mit den Schlagzeilen 'Verruchte Hexen schwingen Zauberstäbe' oder 'Gut gebaute Quidditch-Stars testen den neuen ReinInDenAnus 2000' gelagert hat.“ xD

Albus nickte nur. "Ich glaub du hast recht Aria." sagte Severus.

Viggo: „Oh, ach so, Aria hat dat gesagt.“ @__@

Basy: „Sie Sue, sie korrekt. Dat is ja glah.“

Wojtek: „Na schön, dann lassen wir die beiden einfach zu ihrem heimeligen Spaziergang aufbrechen. Es ist weißgott nicht so, als könnten wir sie davon abhalten, egal, wie sehr wir es uns wünschen.“

Auf den Länderrein

Aria und Severus ging neben einander. Gedanken verloren waren beide.

Dando: „Das ist mal wieder feinsten Deutsch hier.“

Malik: *verächtlich* „Wir wollen dabei nicht so tun, als hätten die beiden besonders viele Gedanken, die sie verlieren KÖNNTEN.“

"Dad, du reds nicht viel über meine Mutter warum?"

Arin: „Bestiality soll ja verpönt sein. Ich würde darauf wetten, dass er das Risiko minimieren will, wegen Sex mit Tieren angezeigt zu werden, und daher die unbequemen Fragen einfach gewohnheitsmäßig ignoriert. Jeder Schafzüchter kann von der Masche doch ein Lied singen.“ xD

Viggo: „Aba ... aba se is doch ein Kapit'l zuvor komplett durchgedreht wo ma se auf ihre angeblich toten Elturns angesprochen hat. Und jetzt schprischt se ihr'n lebend'n Daddy auf de Muddah an, wo wohl wirklich tot is?“

Malik: **analytisch** „Nach der Logik müsste Snape völlig ausrasten und sie ankeifen, wie sie es nur wagen kann, sich für sich selbst zu interessieren ... oder so.“

"Aria, du weiß das ich in Slytherin war."

Goe: „SAKRA ABER AUCH! Meinen Unterlagen zufolge waren Sie allenfalls in 'Sydrin', sehr wenig geehrter Herr Schnaps!“ **mit Fanfic-Seiten rumwedel** „Haben Sie etwa schwarz ein Doppelstudium der Vollziehung zugeführt und den Staat nachgerade um mehrere tausend Euronen Zuschüsse einer Bescheißung anteilhaftig gemacht?!“ D:<

Malik: **emotionslos** „Ich möchte bei der Gelegenheit loben, dass ein Name zur Abwechslung mal richtig geschrieben worden ist.“

Aber deine Mutter war in Giffendor. Ihr Name war Selna."

Eli, Goe & Basy: **erschauern**

Wojtek: „Wieder ganz knapp an dieser Setha vorbei, was?“ ^^;

Eli, Goe & Basy: **nod nod nod**

Dando: „Na was für ein Glück, dass wir uns für Selma zu fein sind, nein, heißen wir eben Selna.“ **headdesk** „Obwohl ich mir nicht mal sicher bin, ob sie nicht eigentlich DOCH Selma heißen sollte und man mal wieder nur die Taste um ein paar Millimeter verfehlt hat.“

Malik: **eifrig** „Schauen wir mal, wie oft welche Schreibweise vorkommt, dann können wir es herleiten!“

Eli: „Selna ... Selda ... Zelda ... vermutlich hat sie noch eine Schwester namens Wilfa und eine Nichte namens Xabrima, und sie erleben regelmäßig magische, wenn auch dezent infantile Abenteuer.“ (@)_@

Viggo: „... solange se nisch a Schwesdur namins Qaige had, is mia allet reschd.“ 8D

Erst jetzt wurde Severus bewusst das Aria nur sehr wenig über ihre Mutter wusste, sie wusste nur das was alle wussten.

Dando: „Also im Grunde nix. Das hab ich mir scho fast gedacht. Aber was soll sie da

auch wissen, schließlich hat sich die Autorin bis zu dem Punkt, wo sie unausweichlich was über die Mutter schreiben muss, selbst auch keine Gedanken gemacht. 'ne Figur kann ja nicht schlauer sein als derjenige, der sie schreibt." >_>

Wojtek: „Interessant, dass Arias Aggressionen, als Seto sie auf die Mutter ansprach, also eigentlich nur kaschieren sollten, dass sie keine Ahnung hatte, wie die Antworten lauteten.“

Dando: *snort* „Hast du allen Ernstes erwartet, sie würde aus einem Grund aggressiv, der sich nicht auf Heuchelei und Selbstdarstellung eindampfen lässt?“

"Wie war sie?"

Viggo: „Wie, wo, wie war se? Im Bett? Aldah, dat grenzt ja fast an Inzest ey, so wat kannsu doch nisch fragin!“ D:

Arin: „LOL, so wie ich diesen Snape einschätze, wird er ihr auch gleich drauf antworten. Wobei ich ja noch viel interessanter zu wissen fände, wie viele Brustwarzen diese Selna hatte. Und vor allem, wie viele Beine.“ xD

"Sie war eine Reinblüterin wie man sie so schön nennt und lieb, verletzbar."

Dando: *Qualm ausbläst* „Ja, Reinblüter, wie die Rassisten es so schön nennen. Als ob er sich in ein Schlammlut verlieben könnte, wie etwa in diese Lily Evans, oder wie die hieß. Pff, Scheiß-Gesellschaft voller rassistisch motivierter Mikroaggressionen und Diskriminierung, eingewoben in den alltäglichen Sprachgebrauch, wo jeder völlig unreflektiert Wasser auf die Mühlen gibt!“

Severus hatte nicht gemerkt das sie beim See angekommen waren und dort jetzt saßen.

Viggo: „Aha. Wad fua n Kraut habin se sisch denn reingezog'n, um dat nisch zu merk'n, wie se zum See geh'n un sisch setzin? Heilige Scheiße ey, isch glaub, Severin Schnaps is blind!“ D:

Dando: „Naja, Goldfische haben bekanntlich nur ein Gedächtnis von ein paar Sekunden. So gesehen wissen die wahrscheinlich auch nicht, wie sie bei der blubbernden Schatzkiste in ihrem Glas angelangt sind, wenn sie die erst mal erreicht haben.“

Arin: „Lel, zum Glück hat er es noch rechtzeitig gemerkt, um nicht in den See reinzulaufen. Obwohl, so blöd, wie der hier ist, traue ich ihm zu, dass er einfach labernd immer weiter geht, und irgendwann bleibt Aria irritiert stehen und sieht ihm mit leicht offenem Mund zu, wie er immer tiefer im Wasser verschwindet.“ xD

Malik: *hasszerfressen* „Das würde implizieren, dass er sich nicht absichtlich ertränken würde, nur um von der Sue wegzukommen. Und in dem Moment, wo Snape vor lauter Hirnschwund ohne es zu merken in einen See läuft, hat Aria sich imzuge ihrer Eigenhirnverdauung schon von selbst zu Humus zersetzt.“

"Ab der 7 Klasse ging ich mit ihr aber heimlich.

Arin: „Also sind sie vorher ... offen miteinander ausgegangen? Ach shit, wenn man doch nur wüsste, ob da jetzt ein Komma sein SOLL oder nicht!“ xD

Auch nach der Schule war unsere Liebe verboten.

Viggo: „What. Warum soll da Liebe verboten gewes'n sein? Weil se in zwei verschiedenen Hogwarts-Häusern warin? Dafuq. Oda is an meina Theorie, dat Arias Mom von jemanden dat Haustier war, doch wat dran?“ @__@

Arin: „Digger, du solltest das mit den Theorien lieber uns überlassen.“ xD „Aber ja, kein Mensch würde 'nen feuchten Kehricht drauf geben, ob sie im selben Haus sind oder nicht.“

Dando: „Wahrscheinlich werden hier die rassistischen Tendenzen der Gesellschaft illustriert, in der Snape noch jung war. Zum Glück ist die moderne Zauberergesellschaft da wesentlich aufgeklärter und hat das alles abgelegt.“ >_>;

Ich wurde zum Todesser und der Dunkel Lord versprach mir Selna nichts zu tun.

Viggo: „Boah cool, dat is ja knorke vom dunklin Lord. Hat a dia auch ein Fingerschwur geleistet?“

Malik: *verwirrt* „Aber wieso hätte er das denn nur TUUUN sollen? Vor allem, wenn sie auch noch REINBLÜTIG ist?“ D:

Dando: „Zugegeben, gerade eben dachte ich noch, ach was, vielleicht meint er verboten im Sinne von 'Ich war Todesser und sie nicht und das war gefährlich und deswegen durfte es keiner wissen, weil Voldemort hätte sie kalt gemacht', aber nein. Es ist wirklich einfach nur sinnlos und soll Drama schüren.“

Doch sie gehörte den Orden an.

Dando: „Was für ein erstaunlicher Zufall. Wie kommt es aber auch immer wieder, dass von Grund auf verschiedene Leute mit politisch und weltanschaulich in keinster Weise zu vereinbarenden Ansichten sich ineinander verlieben und Genitalien reiben wollen, obwohl sie faktisch verfeindet sein sollten...“ *Qualm ausbläst*

Du wurds geboren und warst zur Zeit die stärkste Hexe.

Arin: „Oh Gott, ja. Mary Sueigall, ich hör dir trapsen.“ xD „Ehrlich, wer ist jetzt überrascht, dass Arschrilla von Geburt an die stärkste Hexe ist, einfach weil Baum?“

Dando: „Na DU, ist doch klar!“ *ihn ramm* „Aria ist im Grunde Harry, nur mit anderem Namen und dämlichen Wolfs-Eigenschaften. Die Figur ist dermaßen abgekupfert, das gibts doch gar nicht.“

Viggo: „Un Sueischkeit. Vergiss da Sueischkeit nisch, Aldur. HP war ja nisch ma da schtärkste Zaubururrrr.“ °_°

Dando: „Vor allem, 'von Geburt an'. Ernsthaft, woran ERKENNT man das denn? Wirft der dunkle Lord nen Blick auf sie und sie lässt einen ziehen, dass ihm direkt schwindelig wird wie von drei Stunden Non-Stop-Crucio-Therapie?“ O_o

Malik: *mag Sonden* „Vielleicht haben die ein Hexenkraft-Messgerät, welches sie den Neugeborenen erst mal in den Popo schieben. Da fällt mir ein, dass du mir noch immer nicht meine Sonde zurückgegeben hast, Arin. Ich müsste bald wieder Daten von euch allen sammeln.“ //_>

Arin: *schluck* „Äh, ja, genau, die ... die brauch ich noch, die Sonde. Das dauert noch 'ne Weile.“

Malik: *beharrlich* „Du hast die Sonde jetzt seit zwei Monaten.“

Arin: „Ja, also...“

Dando: „Danach brauch ich die Sonde. Das wäre sehr nett, wenn du sie mir auch gleich im Anschluss borgst.“

Malik: *verwirrt* „Aber du hattest sie doch vor ihm!“ //_@

Natürlich wollte er dich haben.

Dando: „Jaja, 'natürlich' wollte er das. ALLE wollen Aria. Dazu gibts gar keine Alternative.“

Arin: „Genau, wo kämen wir denn bitteschön hin, wenn sie sich wenigstens einen Grund dafür ausdächte, dass Voldi ihre Blage will. Das ist 'natürlich' so und Punkt!“ xD „Auch wenn mich ehrlich gesagt schon ein wenig überrascht, dass Voldemolch beim Anblick eines Babys direkt der Zipfel zu tropfen anfängt und er sie haben will.“ ;)

Dando: „Du bist so krank, man sollte dir die Lippen zusammentackern, einfach nur, damit du nie wieder was sagen kannst.“

Arin: „Fuck you, Danny, und außerdem beschreibe ich nur, was in der Fanfic hochhoffiziell geschrieben steht! Kann ich doch nix dafür, dass die alle gestört sind!“
^^~

Doch Selna stellte sich stumm,

Viggo: „Ääh OK, se stellte sich also stumm aus Schutzgründens. Na hoffentlich hat se au ein Gebärdenschbraachkuhrs gemacht ma irgendwann, damit se a wengil gestikulieren kann.“

Malik: *hasszerfressen* „DUMM stellen musste sie sich ja garantiert nicht. Das war sie auf genauso naturgegebene Weise wie alle anderen in dieser Handlung.“

sie wollte nicht das du zu ihm gehörts.“ Tränen liefen über Severus Gesicht.

Basy: „Ach mei, wie dramaaaaaadisch, Altah. LOL! Am bestahn bricht a glei noch auf de Knie zusammahn un krallt si in da Bodahn, weil's so deep is.“ XD

Goe: „Ich möchte an dieser Stelle noch mal erwähnen, dass Snape sich, zusammen mit einem neunschwänzigen, blonden Wolf, in ALLER ÖFFENTLICHKEIT der Befindung als habhaft anheimgegeben zu seiend partiküliert, gell?“ {>}_{>}

Eli: „Awww, armer Severin Schnaps! Scheint, als ginge ihm selbst Jahre später noch nah, dass Selna, Selma, Zelda, wer auch immer, sich quer gestellt hat, was die Indoktrination der eigenen Tochter angeht.“ (T)_T

Wojtek: „Genau. Was müssen diese Ordensmitglieder aber auch immer so verdammt engstirnig bezüglich der Allüren der Death Eater sein.“ ^^;

"Sogar nach Folter wollte sie es nicht."

Malik: *belesen* „Klischee #37 zur Etablierung des Antagonisten? Check. Random-Folter von mit positiven Eigenschaften belegten Figuren, um den Hass der Akteure zu legitimieren.“

Arin: „WHOAS, sogar DANN?!“ *gasp* „Bwahahahaaaa!“ XD

Viggo: „Verschdeh eina de FrauenZZ, Aldur, da bieteste ihnen scho an, ihnen dat Kind abzunehmin weil Baum, un dann folturst da se noch un se geb'n imma noch nisch nach!“

Eli: „Vermutlich war Aria schon als Kind so furchtbar, dass die gütige, edelmütige Selna sie **nucht** mal dem dunklen Lord aufbürden wollte.“ (°)3°

Er tötet sie und holte dich einfach.

Viggo: „Ah ja.“ >__> „Warum is se dann jetze trotzdem Lehrerin auf Hogschmarrn? Hat de Liebe von ihra Mudda se geschützt oda so?“

Arin: „Na toll, den Kill hätte er auch gleich einfach so durchziehen können. Stattdessen verschwendet Voldi erst mal Zeit und Ressourcen für ein bisschen mieses Gefolter.“

Dando: „Wahrscheinlich war dem sadistischen Pisskopf grad langweilig.“

Malik: *zähneknirschend* „Das einzige, was hier gefoltert wird, sind doch ohnehin die Leser.“

Doch du warst genauso, er wollte und könnte dich nicht töten

Viggo: „Aba ... aba ihre Muddah wollte un konnte a töten. Wieso, wenn Aria doch genauso is?“ O__o

als legte er den Fluch auf dich. Doch du hast ihn irgendwie geblockt so das du statt einem Hündchen ein Wolf bist.

Arin: „Gnihihi~“ *Schenkelklopfer* „Da ist wieder dieses Hündchen/Wolf-Ding.“ xD
„Much deep!“

Malik: *gelangweilt* „Naja, toll gemacht. Ohne eigenes Zutun wurde Aria durch die ihr angeborene Sueigkeit davor geschützt, von Voldemort ... aufgezogen und zur dunklen Hexe gemacht zu werden, nehme ich mal an.“

Dando: „Ja, aber dann will er sie aus Frust, wie die kleine Bitch, die er ja ist, nicht etwa killen, weil das zu sinnvoll wäre, sondern in ein Hündchen verwandeln.“ *an der Kippe zieh* „Aber das klappt AUCH nicht. Stattdessen wird sie zur Manifestation schlechten Charakterdesigns ist und hinterlässt mehr Haare auf den Fluren Hogwarts' als Dumbledore und Finnigan zusammen.“

Viggo: „Also Aria had sisch mit ihra Suekraft vorm Fluch geschützt, aba stattdessin is da Fluch auf de LesurZZ umgeleitet wordin, wo dazu verdammt sin, sisch dat hiea durchzules'n un mit ihr als Char vorlieb nehmin müss'n! Da siehste ma wieda, wat Hexxurei alles anrischdin kann ey, es is genau wie wo Torquemada gesagt hab'n tut.“
=__=

Dando: „Ich meine, ja gut, ich verstehe, dass das unglaublich dramatisch und toll und emotional sein soll. Ich seh nur nicht, WIESO.“

Eli: „Vielleicht sind kleine Welpen auch einfach Naginis Leibspeise und er wollte ihr eine Freude machen. **O**ich werd daraus auch **n**echt wirklich schlau.“ (@).@

Und dich sogar verwandeln kannst.“

Arin: „Das AUCH noch! Na mach Sachen.“ XD

Dando: „In was verwandelt sie sich denn Schönes?“

Viggo: „A Wolf?“ *wird unschlüssig angesehen* „Ja nee, a rischdigur Wolf, majestätisch un schnell un so. Nisch so a Flusenbarbie wie dat Ding hiea.“ >__>

Seine Worte kamen nur schwer über die Lippen.

Malik: *Severin Schnaps; gefangen in einer miesen FF* „W-was ... mache ich ... hier eigentlich?! Aaaargh, ich ... ich will das alles doch gar nicht!“

Arin: *Albty Dumbty; Erzmagister mit Spezialisierung auf unedle Metalle* „Haha ja, frag mich mal, frag mich mal. Ich weiß es auch nicht so genau.“ ^^ „Hab aber mittlerweile 'ne Lösung für das Problem gefunden: DROGEN! Willste was?“ :D *Robe recht freizügig aufmacht und auf der Innenseite reichlich Fläschchen und Tütchen mit Pillen und Pülverchen trägt*

Malik: *Snape; bleibt clean* „... nein.“ >_>

Und jetzt verstandet Aria warum ihr Vater das nicht wollte.

Viggo: „Ah ja, okay!“ *verstehend und mit wachen, klaren Augen nick* „Da Lebinsgeschichde is so peinlich un abgekupfurt, da kann a escht nid wollin, dat se

veröffentlichd wird. Schnäyp un Aria würdin beide zum Gespött werdin tun, da sträubt a sisch natürlisch gegin.“ ° _ °

Malik: *verächtlich* „Also, noch mehr zum Gespött, als sie es aufgrund ihres Wahnsinns und ihres dämlichen Aussehens ohnehin bereits sind.“

Sie war in Gefahr wenn alle wüssten wer ihre Mutter war.

Dando: *lehnt sich geschwächt vor und legt den Kopf schief* „Hör mal, hier, FF, ich meine es echt nicht böse. Ja, ich hab schon verstanden, dass Aria in Gefahr wäre, wenn man wüsste, dass Selna ihre Mutter war. Weil Voldemort garantiert in dem Moment, in dem sein Fluch nicht geklappt hat, blind geworden ist und nicht gesehen hat, dass sie halt nicht 'n Hunde- sondern 'n Wolfswelpen mit neun Schwänzen wurde. Ist ja total sinnvoll. Und weil garantiert niemals jemand Parallelen zwischen ihr und Selnas Kind ziehen würde, obwohl beide den gleichen Namen haben, das gleiche Alter teilen und auf Hogwarts leben. Ich weiß, dass das alles so ist. Hinterfrage ich auch nicht.“ *räusper* „Aber wenn du nicht endlich mit dieser Scheiße aufhörst und nicht wenigstens ETWAS sinnvoller wirst, im nächsten Kapitel, dann schwöre ich dir, zerreiße ich dich eigenhändig in tausend kleine Stücke und dreh mir aus dir Kippen!“ D:

„Aber wir müssen es bekannt geben. Du warst doch für Albus ein Todesser.“

Dando: „Ja wie, jetzt WILL Aria auf einmal, dass es alle wissen? Aber ... bis eben wollte sie es doch nicht! Und niemand hat ihr einen plausiblen Grund genannt, der sie umstimmen könnte! Was hab ich grad gesagt, FF? Hm?“ *starrt die FF mahmend an*

Arin: „Kek, na dann macht mal, ihr Hübschen. Ich vermute ja, außer Lupin, McG und Seto wird es keine Sau interessieren, insofern versteh ich nicht, wieso hier überhaupt von pompösen Bekanntmachungen die Rede ist, wenn 'n simples Gespräch unter vier Augen es auch tun würde. Aber Hauptsache, Aria bekommt schön viel Aufmerksamkeit und wird wichtiger genommen als sie ist. Dann ist alles gut.“ xD

Ich könnt das auch so machen.“

Arin: „Was total sinnvoll ist, wenn der Dunkle Lord gerade nicht besonders ... aktiv ist. Und nicht mal besonders lebendig, wie sie ja 'ne halbe Stunde früher auch noch alle bestätigt haben.“

Severus Augen wurdern groß.

Viggo: „Lol, sieht so aus, als ob Daddy sisch dad scho lang gewünscht had.“ |D

"Nein das kannst nicht. Wenn er mich umbringt ist das nicht so schlimm

Malik: *hasszerfressen* „Fairerweise muss ich ihm zustimmen. Nichts von Wert ginge verloren, wenn man Snape umbringen würde. Das gilt aber leider auch für 100 % der anderen Figuren in dieser FF, mit Ausnahme Mokuba, für den gilt es mit 200 %. Insofern versteh ich nicht, worauf er mit der Bemerkung überhaupt hinaus will.“

Arin: „Lol, er weiß bestimmt, dass er im 7. Band sowieso sterben wird. Außerdem war sein ganzes Leben eine einzige Katastrophe, mit Aria als Krönung.“ xD

aber dich... Nein das darf nicht passiern."

Viggo: „Isch schdell ne mia vor, wie a so zickig mittim Fuß aufstampfen tut, wenn a dat sagt.“ o__ô

"Dad ich bin 18 ich kann mich wehren."

Dando: „Jupp, das können ja bekanntlich alle Volljährigen. Ohne Ausnahme. Eben warst du noch ein minderjähriger Stift, und dann, SCHWUPPS, um Mitternacht zu deinem 18. Geburtstag bist du plötzlich eine Kampfmaschine, der Schwerter statt Haaren wachsen.“ >_>

"Ich weiß, aber ich will dich nicht verlieren."

Viggo: „Aldur, kannst sie nisch mit eina Band an dein Arm festbindin oda so? Oda so ein Chip un Ortungsgerät, gibbet ja auch fua Haustiere. Dann findeste sie beschtimmt imma wieda, wenne se ma verlegt hast.“ °__°

Malik: *hasszerfressen* „Wenn sie dann doch weg ist, kann er sicher einen Blog auf Animeyy schreiben und fragen, ob sie jemand gefunden hat. Also, wenn es bei einer Con passiert ist.“

Dando: „Wer die Alte findet, bringt sie doch eh freiwillig innerhalb von 24 h zurück, so nervtötend, wie sie ist.“

Ich habe meine Liebe schon verloren ich will nicht noch meine Tochter verlieren.

Arin: „Der hat sich aber auch großartig um seine über alles geliebte Tochter gekümmert! ... NICHT, weil das hat ja Adoptivdaddy Dumbledore getan.“ -.-

Wenn du sterben würdst dann würde ich tod umfallen."

Eli: „Dann ist er also kein Todesser mehr, sondern ein Todfaller.“ (°)3°

Dando: „Wieso stirbt er? Sind sie irgendwie seelisch aneinander gekoppelt? Ist sie sein Horkrux?“

Arin: „Aha, aha, ahahahaha~“ xD „Ich find es so geil, wie diese Fehler über mehrere Kapitel verteilt auch immer wieder vorkommen.“

Viggo: „Ey, es wird ma wieda Zeit füa a bissel Tart.“

Mit diesen Worten schloss er seine Tochter in die Arme.

Dando: „Aww, ja, auch das noch, als ob die ganze andere pseudorührselige Kackscheiße nicht schon schlimm genug gewesen wäre.“

Malik: *hoffnungsvoll* „Und jetzt bitte ganz fest zudrücken. Wirklich fest, meine ich.“

In dieser Nacht träumte Severus wieder von Selna.

Viggo: „Da SpurenZZ von dies'n Traum kann ma dann beschtimmt am nächst'n Morgin auf sein Bettlaken seh'n.“ >__>

Er wachte Tränen überströmt auf.

Dando: „Ist sie denn so hässlich?“

Er wollt und müsste zu seiner Tochter. Langsam ging er zu Arias Zimmer.

Malik: *dichotom* „Merkwürdig. Einerseits schreiend und dramatisch aufwachen und am besten SOFORT zu Aria gehen, aber dann geht er nur ganz langsam. Er ist wie ich, wenn ich Süßigkeiten will, aber sie nur langsam verzehre, um den Genuss zu steigern.“
//_o

Doch als er die Tür öffnen wollte trat Aria raus

Arin: „Ist ja nicht das erste Mal, dass sie aus Türen heraustritt. Ich glaube, das gehört zu den wenigen Dingen, die sie wirklich gut kann.“ xD

und schloss Severus in ihrer Arme. Als Severus seine Tochter schlafen gelegt hatte

Dando: „In dem Moment wünschte ich, das hier wäre 'ne Panini-Fassung. Da wüsste man dann ja ziemlich genau, was mit 'schlafen gelegt' gemeint ist.“

Viggo: „Ey, hoffentlich had a auch in Schlaflied gesung'n, a bissel vorgeles'n un ihr Bett geschaukilt. Dat gehört nämlich alles dazu un verzichtet man nua drauf wenn wirklich de Umstände es nisch zulassin.“ >__<

Malik: *energisch* „Genau.“

Arin: „Lel, ja, muss er alles machen. Wird Zeit, dass Snape endlich mal seinen väterlichen Pflichten nachkommt, die er ja bislang immer auf Dumbie abgewälzt hat.“

setzte er sich in den Sessel und schloss wieder seine Augen. Am nächsten Morgen wurde er von einem Schrei geweckt. Er war sicher er kamm von seiner Tochter.....

Arin: „Also warte, aber mit Gewissheit sagen kann er es nicht, weil es hier noch ganz viele andere Leute gibt, die genau wie Aria schreien...?“

Dando: „Na ja wer weiß, vielleicht kam ein Einbrecher und Aria hat versucht ihn zu fressen.“

Viggo: „... meeeine Fresse, Aria is aba auch 'ne Dramaqueen.“ >__>

Ich hoff ihr versteh den Scherz von Severus

Malik: *rabiast* „Nein.“

Arin: „Scherz? Welcher Scherz denn? Dieses beklopte 'Sie ist ein Wolf und kein Hündchen huehuehue *sich einen auf sie runterhol* e__e'-Gelaber? Uhm, ja, du, ich glaube, das haben wir gerade so verstanden. Zu dumm, dass Arschria mit einem metaphorischen Wolf so gut wie nix gemein hat. Sie ist einfach nur eine arrogante, aufdringliche, zickige Bitch, die alle paar Minuten ihre Meinung wechselt und am laufenden Band rumjammert.“ ^^; „Also nix für ungut, der Scherz geht, wenn überhaupt, auf ihre Kosten.“

Dando: „Vielleicht fehlt ja wirklich ein M und wir sollen jetzt eigentlich Snapes Schmerz verstehen. Was aber auch nicht hinhaut, da das Ganze 18 Jahre her ist und ich davon ausgehen würde, dass er das Trauma irgendwann mal verwurstet hat und sein Leben weiter lebt. Aber so funktionieren eben stupide Racheplots, wo einem nix anderes einfällt, als dass vor mehreren Jahrzehnten mal die große Liebe umgebracht wurde. Leider offenbart das nur die charakterliche Unreife des Protagonisten und fehlende Konfliktlösungsfähigkeiten. Solchen Käse kann man zwar verstehen, aber spannend oder sympathisch finden? Naja.“

Viggo: °__° *rülpst*

er würd noch wichtig

Malik: *gehässig* „Ach so, wenn der noch wichtig 'würd', dann versteh ich ihn jetzt einfach doch.“ *hat alles kapiert* //_=

Dando: „Na ja, nettes Kapitel. Besonders hat mir gefallen, dass Seto und Mokuba nicht vorgekommen sind.“

Viggo: „Wie jetze, die beidin waren nisch da? Aldor, isch hab nit ma gemerkt, dat se weg sind!“ O__o

Arin: „Und mir hat gefallen, wie das Kapitel 'Severus und seine Schnapsprobleme in der Vergangenheit' heißt, und dann mal wieder alles nur davon handelt, wie toll Aria ist und wie sehr sie alle lieben und bewundern.“ ^^

FF: *beruhigt worden ist und in ihrem Siegel beschaulich hin und her flattert*

Dando: „Ja, ganz toll.“ *nach neuer Kippe kram* „So. Und jetzt?“

Mission Operator Goe: *Anzeigen studiert* „Die Kommentare haben die chaotischen Fanfic-Werte wieder der Beruhigung zugeführt und einer nachhaltigen Polymerisation mit Kompensation unterworfen, gell?“

Wojtek: „Das soll heißen, dass das Problem gelöst wurde.“ |D

Viggo: „Könnin wie uns dann jetze endlich hingelin?“

Mission Operator Goe: „Ja.“ {o}_{ô}

Arin: „Haha, OK, dann...“

Viggo: *schnappt Malik*

Jungs: *fluchtartig den Raum verlassen*

Andere Kommentatoren: *sehen ihnen nach*

Mission Operator Goe: „So. Inwiefern befinden wir uns denn noch der Ausführung unseres Gesamtplans anheimgegeben, mein Teuerster?“

Eli: „Uns bleibt nur wenig Zeit, Goe, wenig Zeit. Wir müssen die nächste Phase der großen Vorsehung einleiten **dun**, sonst ist der Untergang von Klaburiah bald unausweichlich.“

Basy: „I bin mia imma noch net sichah ob dat so 'ne gute Idee is un souw.“

Wojtek: „Ich auch nicht. Ich finde immer noch, man sollte es einfach allen erzählen und wenn die Leute vernünftig sind, werden sie sich schon von der Gefahr überzeugen lassen.“

Eli: „Ach Wojtek und Basy, es **dut** mir leid. Aber vermutlich werden sie das ... **nucht**.“

(□) .□